Rostocker Dokumentenserver
Dieses Werk wurde Ihnen durch die Universitätsbibliothek Rostock zum Download bereitgestellt.
Für Fragen und Hinweise wenden Sie sich bitte an: digibib.ub@uni-rostock.de

Bericht über die Verwaltung der Mecklenburg-Schwerinschen Landeseisenbahn : im Betriebsjahr ...

1898/1899 : Bericht über die Verwaltung der Großherzoglich Mecklenburgischen Friedrich Franz-Eisenbahn : Mit Uebersichts-Karte

Schwerin: Druck der Bärensprungschen Hofbuchdruckerei, 1899

http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn176600816X

Band (Zeitschrift) Freier Zugang PUBLIC DOMAIN OCR-Volltext

Bericht

über die Verwaltung der

Großherzoglich Mecklenburgischen Friedrich Franz-Eisenbahn

im Betriebsjahre

1898/99.

Mit Uebersichts-Karte.

Schwerin.
Druck der Bärensprungschen Hofbuchdruckerei.
1899.

B. 4027. 9.

Bericht

über die Verwaltung der

Großherzoglich Mecklenburgischen Friedrich Franz-Eisenbahn

im Betriebsjahre

1898/99.

Mit Uebersichts-Karte.

Schwerin.
Druck der Bärensprungschen Hofbuchdruckerei.
1899.

Inhalts-Verzeichniß.

I. Bau und Ausrüstung der Bahn.

Seite.

1. Einleitung 1
2. Betriebsstrecken und Anschlüsse 1
3. Bahnbeschreibung 4
4. Bahnunterhaltung 17
5. Betriebsmittel 18
6. Anlage-Kapital 19

II. Betrieb.

1. Betriebslänge 20
2. Betriebsorganisation im Allgemeinen 20
3. Betriebsdienst 23
   - A. Allgemeines 23
   - B. Fahrpläne 26
   - C. Betriebsstörungen 26
   - D. Unfälle 26
4. Verkehrsverhältnisse 27
   - A. Allgemeines 27
   - B. Personen- und Gütertarife 45
   - C. Leistungen der Betriebsmittel 49
   - D. Verkehrsumfang 51
   - E. Telegraphenverkehr 53
5. Ergebnisse des Eisenbahnbetriebes 53
   - A. Einnahmen und Ausgaben im Allgemeinen 53
   - B. Einnahme im Besonderen 55
     - a) aus dem Personen- und Gepäckverkehr 55
     - b) aus dem Güterverkehr 55
     - c) sonstige Einnahmen 56
   - C. Ausgaben im Besonderen 56
     1. Persönliche Ausgaben 56
     2. Sachliche Ausgaben 57
        - a) Allgemeine Kosten 57
        - b) Kosten der Unterhaltung der Bahnanlagen 58
        - c) Kosten des Bahntransports 58
        - d) Kosten der Erneuerung bestimmter Gegenstände 59
        - e) Kosten erheblicher Ergänzungen, Erweiterungen und Verbesserungen 59
        - f. Kosten der Benutzung fremder Bahnanlagen bezw. Beamten 59
        - g. Kosten der Benutzung fremder Betriebsmittel 60
6. Ergebnisse des Schiffsbetriebes 60

III. Anlagen.

I. Anlage-Kapital der Großherzoglich Mecklenburgischen Friedrich Franz-Eisenbahn bis Ende 1898/99.
II. Aufwendungen bezw. Verpflichtungen für die Großherzoglichen Eisenbahnen bis Ende 1898/99.
III. Betriebsrechnung der Großherzoglichen Eisenbahnen vom 1. April 1898 bis 31. März 1899 (einschließlich Doberan—Heiligendamm und des Dampfschiffsverkehrs).
IV. Betriebsrechnung der Schmalspurbahn Doberan–Heiligendamm vom 14. Mai bis 30. September 1898.
V. Stationsweise Zusammenstellung der beförderten Personen.
VI. Stationsweise Zusammenstellung der beförderten Eil- und Frachtgüter.
VII. Stationsweise Zusammenstellung der beförderten Leichen, Fahrzeuge und Viehstücke.
VIII. Stationsweise Uebersicht der Güterbewegung nach Waarengattungen im Versande.
IX. Stationsweise Uebersicht der Güterbewegung nach Waarengattungen im Empfange.
X. Uebersicht über den Versand der Waarengattungen nach den einzelnen Verkehrsbezirken.
XI. Uebersicht über den Empfang der Waarengattungen von den einzelnen Verkehrsbezirken.
XII. Monatsweise Zusammenstellung der Einnahmen der Großherzoglichen Eisenbahnen (einschließlich Doberan—Heiligendamm und des Dampfschiffsverkehrs).
XIII. Nachweisung über die Ergebnisse des Verkehrs auf zusammenstellbare Fahrscheinhefte.
XIV. Bildliche Darstellung der monatlichen Betriebseinnahmen (einschließlich Doberan—Heiligendamm und des Dampfschiffsverkehrs) in den Betriebsjahren 1890/91 bis 1898/99.
XV. Bildliche Darstellung der Jahreseinnahmen in den Betriebsjahren 1890/91 bis 1898/99.
XVI. Bildliche Darstellung des Personenverkehrs in den Betriebsjahren 1890/91 bis 1898/99.
XVII. Bildliche Darstellung des Güterverkehrs in den Betriebsjahren 1890/91 bis 1898/99.
XVIII. a) Bildliche Darstellung der geleisteten Personenkilometer in den Betriebsjahren 1890/91 bis 1898/99.
b) Bildliche Darstellung der geleisteten Tonnenkilometer in den Betriebsjahren 1890/91 bis 1898/99.
XIX. Bildliche Darstellung einer prozentualen Vergleichung der Betriebs-Ergebnisse für die Jahre 1893 bis 1898/99.
XX. Nachweisung des Unterschiedes zwischen der Normalfracht und der Ausnahmefracht für Wagenladungsgüter, welche zu bestehenden Ausnahmefrachtsätzen befördert sind.

Außerdem sind angefügt:

XXI. Ordentliche Hauptrechnung der Großherzoglichen Eisenbahnen vom 1. April 1898 bis 31. März 1899.
XXII. Außerordentliche Hauptrechnung der Großherzoglichen Eisenbahnen vom 1. April 1898 bis 31. März 1899.

I. Bau und Ausrüstung der Bahn.

1. Einleitung.

Die Entstehungsgeschichte der seit dem 1. April 1894 zur Großherzoglich Mecklenburgischen Friedrich Franz-Eisenbahn vereinigten einzelnen Eisenbahnlinien, sowie der zum Bereich der Eisenbahnverwaltung gehörenden Dampfschiffsverbindung zwischen Warnemünde und Gedser ist in den Verwaltungsberichten für die Betriebsjahre 1890/91, 1894/95, 1895/96 und 1897/98 unter I. 1. des Näheren enthalten. Es wird hier deshalb auf die dortigen Ausführungen verwiesen.

Auf Grund der Verordnung vom 17. Dezember 1896 ist mit dem Bau einer Eisenbahn untergeordneter Bedeutung von Ganzlin nach Röbel in einer Länge von 26,66 km im Mai 1898, und auf Grund der Verordnung vom 13. Januar 1898 mit dem Bau einer Eisenbahn untergeordneter Bedeutung von Crivitz nach Parchim in einer Länge von 21,28 km im September 1898 für Rechnung des Landes begonnen worden. Die Eröffnung des Betriebes auf diesen Neubaustrecken ist inzwischen in den ersten Monaten des neuen Betriebsjahres 1899/1900 erfolgt; die näheren Angaben über dieselben werden in dem nächstjährigen Berichte enthalten sein.

2. Betriebsstrecken und Anschlüsse.

I. Die Großherzoglich Mecklenburgische Friedrich Franz-Eisenbahn umfaßte am Ende des Betriebsjahres 1898/99 die folgenden Linien:

1.	Lübeck—Kleinen—Blankenberg—Warnow	89,46 km	
	Warnow—Bützow—Signalst. Schwiesow—Güstrow—Lalendorf	39,57 =	
	Lalendorf—Teterow—Malchin—Neubrandenburg—preuß. Grenze bei Strasburg i. U.-M.	100,60 =	229,63 km
2.	Dömitz—Malliß—Ludwigslust	30,28 km	
	Ludwigslust—Holthusen—Signalst. Krebsförden, Weiche 1	30,85 =	
	Signalst. Krebsförden, Weiche 1—desgl., Weiche 3—Schwerin	5,23 =	
	Schwerin—Kleinen—Wismar	32,07 =	98,43 km
3.	Lübtheen—Malliß		23,27 =
4.	Ludwigslust—Karow—Waren—Kargow—Neubrandenburg		142,36 =
5.	Hagenow-Land, Friedrich Franz-Bahnhof—Holthusen		18,77 =
6.	(Schwerin—) Signalst. Krebsförden, Weiche 3—Crivitz		19,30 =
7.	Schwerin—Rehna		33,93 =
8.	Wismar—Hornstorf—Doberan—Rostock Cb.—Rostock Friedrich Franz-Bahnhof		58,80 =
		Seite	624,19 km

		Uebertrag	624,19 km
9.	Hornstorf—Blankenberg—Karow		71,43 =
10.	Bützow—Schwaan—Signalst. Dalwitzhof, Weiche 1— desgl., Weiche 4—Rostock Friedrich Franz-Bahnhof .		31,21 =
11.	Rostock Cb.—Signalst. Dalwitzhof, Weiche 1 (—Schwaan)		2,25 =
12.	(Schwaan—) Signalst. Dalwitzhof, Weiche 4—Rostock Cb.		2,15 =
13.	(Laage—) Signalst. Dalwitzhof, Weichen 2 u. 3 — Rostock Friedrich Franz-Bahnhof		2,69 =
14.	Rostock Friedrich Franz-Bahnhof — Rostock Mönchenthor	0,89 km	
	Rostock Fischerbastion—Rostock Cb. . . .	1,77 =	2,66 =
15.	(Güstrow—) Signalst. Schwiesow—Schwaan . . .		14,08 =
16.	Preuß. Grenze bei Meyenburg—Karow—Krakow	38,08 km	
	Krakow—Priemer-Burg—Güstrow . . .	21,72 =	59,80 =
17.	Priemer-Burg—Plaaz		9,65 =
18.	Neustrelitz — Kargow — Waren — Lalendorf	69,73 km	
	Lalendorf—Plaaz—Signalst. Dalwitzhof, Weichen 2 und 3—Rostock Cb. . . .	43,42 =	
	Rostock Cb.—Warnemünde	12,36 =	125,51 =
19.	(Rostock Cb.—) Signalst. Dalwitzhof, Weichen 2 u. 3— Sanitz—Tribsees		43,83 =
20.	Sanitz—Tessin		8,74 =
21.	Teterow—Gnoien		26,52 =
22.	Waren—Malchin		27,69 =
23.	Doberan—Heiligendamm (Schmalspurbahn)		6,61 =
		Gesammtlänge	1059,31 km

Hiervon waren:

1.	vollspurige Bahnen:		
	a) Haupt-Eisenbahnen*)	470,05 km	
	b) Neben Eisenbahnen**)	582,65 =	1052,70 km
2.	schmalspurige Bahn		6,61 =
		wie vor	1059,31 km

Es entfielen von der Gesammtlänge:

auf Mecklenburg-Schwerin, vollspurig		960,15 km	
	schmalspurig . . .	6,61 =	966,76 km
auf Mecklenburg-Strelitz			83,82 =
auf Königreich Preußen, Provinz Pommern			1,85 =
auf das Gebiet der Freien und Hansestadt Lübeck . . .			6,88 =

wovon 1014,51 km eingleisig und 44,80 km zweigleisig betrieben werden (gegen 1024,74 eingleisig und 39,57 km zweigleisig im Vorjahre), mithin gegen das Vorjahr weniger an eingleisigen Bahnen 10,23 km und mehr an zweigleisigen Bahnen 5,23 km.

*) Auf der Linie Hagenow-Land, Fr. Fr.-Bahnhof—Holthusen ist seit 1. Mai 1898 Hauptbahnbetrieb eingerichtet, dagegen wird von der Linie Neustrelitz—Warnemünde die 43,42 km lange Strecke Lalendorf - Rostock Cb. nach den Bestimmungen der Bahnordnung für die Neben-Eisenbahnen Deutschlands betrieben.

**) Von der Linie Preuß. Grenze bei Meyenburg—Karow—Güstrow wird die 21,72 km lange Strecke Krakow—Priemer-Burg—Güstrow nach Maßgabe der Betriebs-Ordnung betrieben.

Der Unterschied in den vorstehenden Längen erklärt sich daraus, daß auf der 5,23 km langen Strecke Signalst. Krebsförden, Weiche 1—desgl., Weiche 3—Schwerin der Linie Dömitz—Ludwigslust—Wismar ein zweigleisiger Betrieb eingerichtet, die Nebenbahn (Schwerin—) Signalstation Krebsförden, Weiche 3—Crivitz erst bei der Signalstation, Weiche 3, abzweigt und dadurch um 5,04 km kürzer geworden ist, sowie daß nach Neuvermessung der Signalzwischenstation Schwiesow die Länge der Strecke (Güstrow—) Signalst. Schwiesow—Schwaan 0,04 km mehr beträgt.

Anschlußbahnen, welche nicht dem öffentlichen Verkehre dienen, waren — abgesehen von den vollspurigen Anschlußgleisen der Zuckerfabriken zu Güstrow, Teterow, Malchin, Stavenhagen, Waren, Wismar, Lübz und Tessin und anderen industriellen Anlagen — vorhanden:

a) die schmalspurige, vorzugsweise dem Rübentransport und auch sonstigen landwirthschaftlichen Zwecken dienende Bahn von Neubukow über Blengow nach Mechelsdorf-Bastorf mit den Abzweigungen nach Rakow und Spriehusen;
b) die vollspurige Bahn zur Beförderung von Rüben und anderen landwirthschaftlichen Produkten von Dölitz nach Grammow;
c) die vollspurige, dem Rübentransport und anderen landwirthschaftlichen Zwecken dienende Bahn von Vollrathsruhe nach Dahmen.

Die unter a aufgeführte, auf freier Strecke vor Neubukow an die Linie Wismar—Rostock anschließende Bahn (der Anschlußpunkt führt die Bezeichnung Ow.) ist auf Kosten des Landes erbaut und am 6. Oktober 1890 in Betrieb genommen worden.

Die unter b genannte, auf der Haltestelle Dölitz an die Linie Teterow—Gnoien anschließende Bahn steht zur Zeit im Eigenthume eines Konsortiums, welches das erforderliche Baukapital von 308 000 Mk. gegen Ausgabe von Antheilscheinem (616 Stück) zum Nominalbetrage von je 500 Mk. aufgebracht hat. Nach einem mit demselben getroffenen Abkommen sind 25 % derjenigen Brutto-Frachteinnahme, welche die Strecke Teterow—Gnoien durch den Lokalverkehr mit der Anschlußbahn gewinnt, an das Konsortium herauszuzahlen. Diese Zahlung wird ausschließlich zur Tilgung der Antheilscheine verwendet. Sämmtliche getilgte Antheilscheine gehen in das Eigenthum der Großherzoglichen Regierung über zu der Wirkung, daß dieselbe nach vollständiger Tilgung der Antheilscheine ohne weitere Zahlung Eigenthümerin der Bahn wird. Bis Ende des Betriebsjahres 1898/99 sind von diesen Antheilscheinen 267 Stück à 500 Mk. = 133 500 Mk. zur Einlösung gelangt.

Die unter c beregte Bahn, welche auf dem Bahnhofe Vollrathsruhe an die Linie Neustrelitz—Warnemünde anschließt und nach der Zuckerfabrik Dahmen führt, ist im Jahre 1885 durch die vormalige Aktiengesellschaft „Deutsch-Nordischer Lloyd" auf deren Kosten erbaut und am 20. September 1886 in Betrieb genommen worden. Die Bahn dient dem Rübentransport, wie auch den sonstigen Transporten von und nach der Zuckerfabrik.

II. Anschlüsse an fremde Eisenbahnen waren Ende 1898/99 vorhanden:

1. an die Königlich Preußischen Staats-Eisenbahnen:
   a) Direktionsbezirk Altona: in Hagenow, Ludwigslust, Dömitz und auf der Landesgrenze bei Meyenburg,
   b) Direktionsbezirk Stettin: in Neustrelitz, Neubrandenburg, Strasburg i. U.-M. (Landesgrenze) und Rostock;
2. an die Lübeck-Büchener und Lübeck-Hamburger Eisenbahn in Lübeck;
3. an die Neubrandenburg-Friedländer Eisenbahn in Neubrandenburg;
4. an die Velgast-Tribsees'er und Tribsees-Grimmener Eisenbahn in Tribsees.

III. Neben den dem Lande eigenthümlich gehörenden Eisenbahnen wird auch die der Stadt Rostock gehörende Theilstrecke der dortigen Hafenbahn, von Rostock, Mönchenthor bis Rostock, Fischerbastion 0,80 km lang, unentgeltlich für Rechnung des Landes mitbetrieben.

3. Bahnbeschreibung.

A. Allgemeine Beschreibung der einzelnen Linien.

Die Beschreibung der früher vorhandenen Eisenbahnlinien ist in dem Verwaltungsberichte über das Betriebjahr 1891/92 unter I. 3. A. enthalten, auf welchen dieserhalb hier verwiesen wird.

Eine spezielle Beschreibung der seitdem durch Verstaatlichung bezw. durch Neubau hinzugetretenen Eisenbahnlinien bleibt aus den im Berichte für das Jahr 1896/97 erwähnten Gründen zweckmäßig noch ausgesetzt.

B. Unterbau.

Ebenso kann wegen der Beschreibung des Unterbaues der früheren Eisenbahnlinien auf den Verwaltungsbericht über das Betriebsjahr 1891/92 unter I. 3. B. verwiesen werden.

Von der Gesammt-Eigenthumslänge Ende 1898/99 von 1052,70 km entfallen auf die freie Strecke 966,00 km und auf Stationen 86,70 km. Auf den vollspurigen Eisenbahnstrecken waren vorhanden:

28 Bahnkreuzungen in Schienenhöhe auf freier Strecke,
10 1/2 Bahnkreuzungen in verschiedener Höhe,
60 Gleisanschlüsse auf freier Strecke.

Bei den vorstehenden und den weiter folgenden Angaben sind die vollspurigen Anschlußbahnen Dölitz—Grammow, Vollrathsruhe—Dahmen und die städtische Strandbahnstrecke zu Rostock, sowie die schmalspurigen Bahnen außer Betracht gelassen worden, soweit solche nicht besonders erwähnt sind.

C. Oberbau.

Die Gesammtlänge aller Gleise, einschließlich der Nebengleise und Weichenverbindungen, betrug Ende 1898/99 = 1361,29 km, wovon 1097,50 km auf die Hauptgleise und 263,79 km auf die Nebengleise entfallen; gegen das Vorjahr mehr an Hauptgleisen 0,23 km und an Nebengleisen 10,99 km, zusammen mehr 11,22 km.

Von der Länge der durchgehenden Gleise (Hauptgleis) bestehen:

42,77 km aus breitbasigen Schienen von Eisen; davon 5,68 km mit Stahlkopf,
1054,73 = aus breitbasigen Schienen von Stahl.

Von dem Hauptgleise liegen 1089,32 km auf hölzernen Querschwellen, 8,18 km auf eisernen Querschwellen.

Die in den älteren Hauptgleisen liegenden Eisenschienen sollen nach und nach gegen Stahlschienen ausgewechselt werden.

Die Länge des Hauptgleises, sowie die Länge aller Gleise der vollspurigen Anschlußbahn Dölitz—Grammow hat sich gegen das Vorjahr nicht verändert; die erstere beträgt 11,69 km und die letztere 13,03 km.

Das Hauptgleis, sowie die Länge aller Gleise der vollspurigen Anschlußbahn Vollrathsruhe—Dahmen ist im Berichtsjahre ebenfalls unverändert geblieben; das Hauptgleis ist 6,40 km und sämmtliche Gleise derselben sind 6,82 km lang.

Ebenso haben die Längen der anschließenden Schmalspurbahn Neubukow Ow.—Blengow—Mechelsdorf—Bastorf sich gegen das Vorjahr nicht verändert. Die Länge des Hauptgleises beträgt 15,95 km und die Länge aller Gleise dieser Bahn 18,68 km.

Im Uebrigen wird wegen der Oberbauverhältnisse auf die Angaben in dem Verwaltungsbericht über das Betriebsjahr 1891/92 unter I. 3. C. verwiesen.

D. Weichen.

Auf den vollspurigen Haupt- und Nebenbahnen waren Ende 1898/99 vorhanden:

1352 Stück einfache Weichen (gegen das Vorjahr mehr 36 Stück),
8 = dreitheilige Kreuzungsweichen (gegen das Vorjahr mehr 2 Stück),
43 = einfache Kreuzungsweichen (gegen das Vorjahr mehr 5 Stück),
124 = doppelte Kreuzungsweichen (gegen das Vorjahr mehr 17 Stück),
18 = Weichen ohne Gleisunterbrechung (gegen das Vorjahr mehr 10 Stück),

im Ganzen auf einfache Weichen reduzirt 1968 Stück (gegen das Vorjahr mehr 136 Stück); davon auf Bahnhöfen 1917 Stück und auf freier Strecke 51 Stück (gegen 1785 Stück auf 136 Bahnhöfen und 47 Stück auf freier Strecke im Vorjahre). Dabei ist eine einfache und dreitheilige Kreuzungsweiche gleich zwei und eine doppelte Kreuzungsweiche gleich vier einfache Weichen gerechnet.

Außerdem waren einfache Weichen vorhanden:

auf der Anschlußbahn	Dölitz—Grammow	14 Stück
= = =	Vollrathsruhe—Dahmen	1 = *)
= = städtischen Strandbahnstrecke zu	Rostock	16 =
= = Schmalspurbahn	Doberan—Heiligendamm	9 =
= = =	Neubukow Ow.—Blengow—Bastorf	38 = *)
	zusammen einfache Weichen	78 Stück.

Mithin waren im Ganzen vorhanden: 2046 Stück einfache Weichen, wovon 47 Stück Schmalspurweichen (gegen das Vorjahr mehr 141 Stück).

Von den zu diesen Weichen gehörenden Herz- und Kreuzungsstücken bestehen:

1756 Stück aus Gußeisen (einschließlich Hartguß),
44 = = Schmiedeeisen,
443 = = Stahl,

zusammen 2243 Herz- und Kreuzungsstücke (gegen das Vorjahr mehr 206 Stück);
davon auf der städtischen Strandbahnstrecke 16 Stück und auf den Anschluß- bezw. Schmalspurbahnen 64 Stück aus Gußeisen.

E. Schwellen.

Zu den durchgehenden Gleisen der vollspurigen Haupt- und Nebenbahnen waren Ende 1898/99 verwendet:

1 281 321 Stück imprägnirte Querschwellen aus Kiefernholz,**)

wovon auf 1 km Gleis 1176 Stück entfallen. Außerdem liegen auf der städtischen Strandbahnstrecke zu Rostock noch 826 Stück imprägnirte kieferne Querschwellen, mithin sind im Ganzen verwendet 1 282 147 Stück hölzerne Querschwellen.

Weiter liegen in dem Hauptgleise der Bahnstrecke Bützow—Rostock 9800 Stück eiserne Querschwellen auf 8,18 km Bahnlänge (gegen das Vorjahr weniger 4318 Stück und 1,32 km Bahnlänge), wovon auf 1 km dieses Gleises 1198 Stück entfallen.

Die nähere Beschreibung der Schwellen ist in dem Verwaltungsbericht über das Betriebsjahr 1891/92 unter I. 3. E. enthalten, auf welchen dieserhalb verwiesen wird.

---

*) Außerdem liegen noch auf dem Zuckerfabrikhofe Dahmen 6 Stück Vollspurweichen, auf der Feldmark Roggow 2 Stück und auf der Feldmark Buschmühlen 1 Stück Schmalspurweichen, welche Eigenthum der Zuckerfabrik Dahmen bezw. der betreffenden Gutsherrschaften sind.

**) Die Abnahme gegen das Vorjahr erklärt sich daraus, daß jetzt in Maßgabe der Reichsstatistik die Schwellen in den Nebengleisen nicht mitgezählt sind.

F. Brücken und Durchlässe.

Am Ende des Betriebsjahres 1898/99 waren auf den vollspurigen Haupt- und Nebenbahnen vorhanden:

1801 Wegeübergänge in Schienenhöhe (gegen das Vorjahr mehr 28); davon:
- 342 mit Handschranken (gegen das Vorjahr weniger 1),
- 252 mit Zugschranken (gegen das Vorjahr mehr 24),
- 978 nicht mit Schranken versehen (gegen das Vorjahr mehr 13),
- 212 für den Privatverkehr unter Verschluß (gegen das Vorjahr weniger 10),
- 17 mit Drehkreuzen, die nicht neben Handschranken stehen (gegen das Vorjahr mehr 2);

außerdem auf der städtischen Strandbahnstrecke zu Rostock 4 Wegeübergänge, die nicht mit Schranken versehen sind.

55 Wegeüberführungen (gegen das Vorjahr weniger 4); davon:
- 14 gewölbte,
- 41 offene,

davon auf der städtischen Strandbahnstrecke zu Rostock 4 Wegeüberführungen, nämlich 3 gewölbte und 1 offene.

51 Wegeunterführungen (gegen das Vorjahr mehr 1); davon:
- 31 gewölbte (gegen das Vorjahr weniger 1),
- 20 offene.

1680 Durchlässe unter dem Bahnkörper bis einschließlich 2 m Lichtweite der einzelnen Oeffnungen (gegen das Vorjahr mehr 30); davon:
- 413 gedeckte und gewölbte,
- 44 offene,
- 1223 Röhren.

111 Brücken bis einschließlich 10 m Lichtweite der einzelnen Oeffnungen (gegen das Vorjahr weniger 3); davon:
- 56 gewölbte,
- 55 offene.

20 Brücken über 10 bis einschließlich 30 m Lichtweite der einzelnen Oeffnungen; davon:
- 1 gewölbte,
- 19 offene.

1 offene Brücke über 30 m Lichtweite der einzelnen Oeffnungen.

Im Ganzen waren vorhanden 132 Brücken (gegen 135 Brücken im Vorjahre).

G. Steigungs- und Krümmungs-Verhältnisse.

Die Steigungs- und Krümmungs-Verhältnisse der früheren zur Großherzoglich Mecklenburgischen Friedrich Franz-Eisenbahn gehörenden Linien sind in dem Verwaltungsberichte über das Betriebsjahr 1891/92 bei der allgemeinen Beschreibung der einzelnen Bahnlinien unter I. 3. A. 1—15 besprochen worden, auf welchen dieserhalb hier verwiesen wird; auch rücksichtlich der seitdem hinzugetretenen bezw. der noch weiter hinzutretenden neuen Eisenbahnlinien werden die näheren Angaben über die Steigungen und Krümmungen derselben aus den unter 3. A. angeführten Gründen einem späteren Berichte vorbehalten.

H. Betriebsstellen.

Am 31. März 1899 waren auf den für Rechnung des Landes verwalteten voll- und schmalspurigen Eisenbahnen im Ganzen 254[1]) Betriebsstellen vorhanden, deren **Eintheilung** die folgende ist:

1.	2.	3.	4.	5.
Art der Betriebsstellen.	Anzahl auf:			
	den Vollspur-	den Schmalspur-	der privaten Anschlußbahn Dölitz—Grammow	Zusammen
	Bahnen, den öffentlichen und den Anschlußbahnen			
I. Bahnstationen.				
1. Oeffentliche Verkehrsstellen:				
a) Bahnhöfe:				
α. Bahnhöfe für Personen und Güter	51	—	—	51
β. Personenbahnhöfe	1	—	—	1
γ. Güterbahnhöfe	1[2])	—	—	1
Summe der Bahnhöfe	53	—	—	53
b) Haltestellen:				
α. Haltestellen für Personen und Güter	93	—	—	93
β. Personenhaltestellen	2	4	—	6
γ. Ladestellen für Wagenladungen	10	—	—	10
Summe der Haltestellen	105	4	—	109
c) Haltepunkte für Personen	14	2	—	16
2. Rangirbahnhöfe	1	—	—	1
Summe der Bahnstationen 1a, 1b, 1c u. 2	173	6	—	179
II. Betriebsstellen an freier Strecke.				
a) Signalzwischenstationen:				
α. Signalzwischenstationen (Anschlußstellen)	3	—	—	3
β. Blockstationen	11	—	—	11
b) Privat-Haltepunkte	1	—	—	1
c) Privat-Ladestellen	27	[2[3])+]15	6	48
d) Umladestellen	1	—	—	1
e) Privat-Anschlußstellen	3	2	—	5
f) Kiesweichen	[1[4])+]5	—	—	5
g) Kreuzungsstationen	1	—	—	1
Summe der Betriebsstellen an freier Strecke	52	17	6	75
Summe aller Betriebsstellen I. u. II.	225	23	6	254

[1]) Im Betriebsjahre 1898/99 sind hinzugekommen die 8 Betriebsstellen Scharstorf, Subsin-Ließow, Grischow, Zierke, Laascher Forst, Neustadt (Maschinenfabrik), Warnitzer Kiesweiche und Sandberg Gragetopshof. Blankenberg ist, abweichend vom Vorjahre, nur als ein Bahnhof (mit 2 Seiten) gerechnet.

[2]) Der Stadt Rostock gehörend.

[3]) Die eine dieser beiden Privat-Ladestellen ist unter den Haltepunkten, die andere, zugleich Kiesweiche, ist unter den Blockstationen mitgezählt.

[4]) Siehe [3]).

In der nachstehenden **namentlichen Zusammenstellung** der Betriebsstellen ist die Lage ihrer Verkehrsschwerpunkte (Stationsgebäude, Stationstafel, Blockstationsbude, Mitte des Nebengleises, Schienenstoß vor der Anschlußweiche) angegeben.

Der Betriebsstellen		
Name und Art.	km-Station.	Abstand km
I. **Lübeck—Landesgrenze (–Strasburg),** Hauptbahn. Davon Waren—Lalendorf zweigleisig.		
Lübeck, Personenbahnhof der Lübeck-Büchener Eisenbahn	0	
		3,4
Lübeck, Rangirbahnhof	3,4	
		7,8
Lüdersdorf in Meckl., Haltestelle	11,2	
		8,1
Schönberg in Meckl., Bahnhof	19,3	
		9,7
Grieben, Haltestelle	29,0	
		7,7
Grevesmühlen, Bahnhof	36,7	
		7,3
Plüschow, Haltestelle	44,0	
		6,6
Bobitz, Bahnhof	50,6	
		8,7
Kleinen, Bahnhof	59,3	
		8,3
Ventschow, Haltestelle	67,6	
		5,3
Bibow, Ladestelle	72,9	
		3,9
Blankenberg in Meckl., Bahnhof	76,8	
		4,4
Friedrichswalde, Ladestelle	81,2	
		8,3
Warnow, Haltestelle	89,5	
		10,3
Bützow, Bahnhof	99,8	
		6,9
Schwiesower Forst, Blockstation	106,7	
		3,8
Schwiesow, Signalzwischenstation	110,0	
		3,3
Güstrow, Bahnhof	113,3	
		4,3
Oevelgünne, Blockstation	117,6	
		5,7
Vietgest, Blockstation	123,3	
		5,7
Lalendorf, Bahnhof	129,0	
		7,9
Neu-Wokern, Haltestelle	136,9	
		5,4
Teterow, Bahnhof	142,3	
		6,7
Hohen-Mistorf, Ladestelle	149,0	
		3,1
Remplin, Privat-Haltepunkt	152,1	
		4,2
Malchin, Bahnhof	156,3	
		7,1
Scharpzow, Blockstation	163,4	
		4,1
Stavenhagen, Bahnhof	167,5	
		6,2
Grischow, Blockstation	173,7	
		5,6
Kastorf in Meckl., Ladestelle	179,3	
		3,1
Kleeth, Haltestelle	182,4	
		4,6
Mölln in Meckl., Bahnhof	187,0	
		4,3
Blankenhof, Blockstation	191,3	
		5,4
Weitin, Kreuzungsstation	196,7	
		4,2
Neubrandenburg, Bahnhof	200,9	
		7,2
Sponholz, Haltestelle	208,1	
		9,8
Neetzka, Haltestelle	217,9	
		5,1
Oertzenhof, Bahnhof	223,0	
		6,6
Die Landesgrenze	229,6	
		5,5
Strasburg in d. Uckerm. Bahnhof der K. E.-D. Stettin	—	

Der Betriebsstellen		
Name und Art.	km-Station.	Abstand km
II. **Dömitz – Wismar.** Dömitz—Ludwigslust Neben- und Ludwigslust—Wismar Hauptbahn. Von letzterer Krebsförden (Weiche 1) — Schwerin zweigleisig.		
(Dömitzer Hafen, Ladeplatz)	—	
		1,0
Dömitz, Bahnhof der K. E.-D. Altona	0	
		5,3
Neu-Kaliß, Haltestelle	5,3	
		2,4
Kalisser Forst, Privat-Ladestelle	7,7	
		1,9
Malliß, Bahnhof	9,6	
		3,1
Göhren, Haltepunkt	12,7	
		4,0
Eldena in Meckl., Haltestelle	16,7	
		7,2
Alt-Karstädt, Haltepunkt	23,9	
		2,7
Techentin, Haltepunkt	26,6	
		3,7
Ludwigslust, Bahnhof der K. E.-D. Altona	30,3	
		9,0
Lüblow, Haltestelle	39,3	
		5,6
Rastow, Haltestelle	44,9	
		6,9
Sülstorf, Haltestelle	51,8	
		5,0
Holthusen, Bahnhof	56,8	
		4,3
Krebsförden, Signalzwischenstation. Weiche 1	61,1	
		0,2
Weiche 3	61,3	
		1,9
Görries, Haltepunkt	63,2	
		1,7
Schweriner Schlachthaus, Privat-Ladestelle	64,9	
		1,5
Schwerin in Meckl., Bahnhof	66,4	
	0,8	
Schweriner Güterschuppen	—	
		1,6
Schweriner Nordweiche	68,0	
	0,9	
		3,3
Carlshöhe, Privat-Ladestelle	71,3	
		0,4
Carlshöhe, Blockstation	71,7	
		5,4
Wiligrad, Haltestelle	77,1	
		5,7
Kleinen, Bahnhof	82,8	
		2,7
Losten, Privat-Ladestelle	85,5	
		2,3
Moidentin, Blockstation, Kiesweiche und Privat-Ladestelle	87,8	
		1,7
Petersdorf in Meckl., Privat-Ladestelle	89,5	
		2,6
Mecklenburg, Haltestelle	92,1	
		1,4
Rosenthal in Meckl., Privat-Ladestelle	93,5	
		4,2
Platter Kamp bei Wismar, Privat-Ladestelle	97,7	
		0,7
Wismar in Meckl., Bahnhof	98,4	

Der Betriebsstellen		
Name und Art.	km-Station.	Abstand km
III. **Lübtheen—Malliß**, Nebenbahn.		
Lübtheen, Bahnhof	0	
Jessenitz in Meckl., Haltestelle	2,1	2,1
Jessenitzer Forst, Privat-Ladestelle	4,4	2,3
Alt-Jabel, Haltestelle	8,6	4,2
Woosmer, Haltestelle	12,5	3,9
Heiddorf, Haltestelle	20,0	7,5
Malliß, Bahnhof	23,3	3,3
IV. **Ludwigslust—Neubrandenburg**, Nebenbahn.		
Ludwigslust, Bahnhof der K. E.-D.		
Altona	0	
Laascher Forst, Privat-Ladestelle	3,5	3,5
Groß-Laasch, Haltepunkt	4,4	0,9
Neustadt, Maschinenfabrik; Privat-Anschlußstelle	8,3	3,9
Neustadt in Meckl., Bahnhof	8,9	0,6
Dütschow, Haltestelle	15,2	6,3
Spornitz, Haltestelle	17,6	2,4
Parchim, Bahnhof	25,9	8,3
Neuhof, Privat-Ladestelle	27,2	1,3
Rom in Meckl., Haltestelle	34,4	7,2
Beckendorf, Privat-Ladestelle	37,0	2,6
Lübz, Bahnhof	40,2	3,2
Passow in Meckl., Haltestelle	45,4	5,2
Gallin, Haltestelle	50,7	5,3
Daschow, Privat-Ladestelle	52,7	2,0
Zarchlin, Haltestelle	56,8	4,1
Karow in Meckl., Bahnhof	61,0	4,2
Glashütte in Meckl., Haltestelle	63,6	2,6
Alt-Schwerin, Haltestelle	67,4	3,8
Malchow, Bahnhof	73,9	6,5
Nossentin, Haltestelle	78,7	4,8
Jabeler Forst, Privat-Ladestelle	81,8	3,1
Jabel, Haltestelle	86,3	4,5
Waren, Bahnhof	95,8	9,5
Waren, Strandstraße; Privat-Ladestelle	97,1	1,3
Kargow, Haltestelle	102,3	5,2
Charlottenhof in Meckl., Ladestelle	104,4	2,1
Schwastorf-Dratow, Haltestelle	106,6	2,2
Klein-Plasten, Haltestelle	108,8	2,2
Kraase, Haltestelle	113,5	4,7

Der Betriebsstellen		
Name und Art.	km-Station.	Abstand km
Möllenhagen, Haltestelle	116,2	2,7
Marin, Haltestelle	120,7	4,5
Penzlin, Bahnhof	127,5	6,8
Mallin, Haltestelle	132,6	5,1
Wulkenzin, Haltestelle	136,3	3,7
Neubrandenburg, Bahnhof	142,4	6,1
V. **Hagenow-Land—Holthusen**, Hauptbahn.		
Hagenow-Land (FF.-B.)	0,2	5,1
Kirch-Jesar, Haltepunkt	5,3	7,2
Zachun, Haltestelle	12,5	6,5
Holthusen, Bahnhof	19,0	
VI. (**Schwerin**—)**Krebsförden—Crivitz**, Nebenbahn.		
Krebsförden, Signalzwischenstation, Weiche 3	5,1	1,3
Wüstmark, Haltepunkt	6,4	5,1
Consrade, Kiesweiche	11,5	2,9
Plate in Meckl., Haltestelle	14,4	3,6
Sukow, Haltestelle	18,0	6,3
Crivitz, Bahnhof	24,3	
VII. **Schwerin—Rehna**, Nebenbahn.		
Schwerin in Meckl., Bahnhof	0	0,8
Schweriner Güterschuppen	0,8	4,0
Warnitzer Kiesweiche	4,8	0,7
Warnitz in Meckl., Haltestelle	5,5	2,8
Friedrichsthal in Meckl., Haltestelle	8,3	3,6
Groß-Brütz, Haltestelle	11,9	5,0
Lützow, Haltestelle	16,9	6,7
Gadebusch, Bahnhof	23,6	5,7
Holdorf, Haltestelle	29,3	4,6
Rehna, Bahnhof	33,9	

Der Betriebsstellen		
Name und Art.	km-Station.	Abstand km
VIII. **Wismar—Rostock (FF.-B.)**, Nebenbahn.		
Wismar in Meckl., Bahnhof	0	
Zuckerfabrik Wismar, Privat-Ladestelle	1,1	1,1
Dampfsägerei von Hein & Co. bei Wismar, Privat-Ladestelle	1,5	0,4
Hornstorf, Haltestelle	5,4	3,9
Kartlow, Haltestelle	8,7	3,3
Steinhausen in Meckl., Haltepunkt	10,7	2,0
Hagebök, Haltestelle	12,7	2,0
Lischow, Privat-Ladestelle	15,0	2,3
Teschow, Haltestelle	17,3	2,3
Neubukow-Ow, Umladestelle	20,0	2,7
Neubukow, Bahnhof	22,2	2,2
Sandhagen, Haltestelle	27,0	4,8
Kröpelin, Bahnhof	31,4	4,4
Reddelich, Haltestelle	36,5	5,1
Stülow, Meistersche Ziegelei; Privat-Anschlußstelle	39,7	3,2
Doberan, Bahnhof	40,7	1,0
Althof, Haltestelle	42,5	1,8
Parkentin, Haltestelle	46,2	3,7
Groß-Schwaß, Haltestelle	50,8	4,6
Rostock, Centralbahnhof für Personen	56,5	5,7
Rostock, Friedrich Franz-Bahnhof	58,8	2,3
IX. **Hornstorf—Karow**, Nebenbahn.		
Hornstorf, Haltestelle	0,2	3,5
Warkstorf, Haltestelle	3,7	7,0
Neukloster in Meckl., Bahnhof	10,7	3,4
Neu-Mühler Forst, Privat-Ladestelle	14,1	4,2
Warin, Bahnhof	18,3	3,8
Blankenberg in Meckl., Bahnhof	22,1	3,6
Brüel in Meckl., Bahnhof	25,7	3,8
Weitendorf, Haltestelle	29,5	1,4
Sternberger Kiesweiche	30,9	0,9
Sternberger Ziegelei, Privat-Ladestelle	31,8	2,1
Sternberg in Meckl., Bahnhof	33,9	6,8
Dabel, Haltepunkt	40,7	3,6
Borkow, Haltestelle	44,3	6,7
Below, Haltestelle	51,0	6,4
Goldberg in Meckl., Bahnhof	57,4	

Der Betriebsstellen		
Name und Art.	km-Station.	Abstand km
Wendisch-Waren, Haltepunkt und Privat-Ladestelle	60,8	3,4
Damerow, Haltestelle	66,0	5,2
Karow in Meckl., Bahnhof	71,6	5,6
X. **Bützow—Rostock (FF.-B.)**, Hauptbahn.		
Bützow, Bahnhof	0,3	14,4
Schwaan, Bahnhof	14,1	2,9
Benitzer Brücke, Blockstation	17,0	5,3
Pölchow, Personen-Haltestelle	22,3	5,8
Dalwitzhof, Signalzwischenstation, Weiche 1	28,1	
Weiche 4	28,4	0,3
Rostock, Friedrich-Franz-Bahnhof	30,9	2,5
Xa. (**Schwaan**—) **Dalwitzhof — Rostock (Cb.)**, Hauptbahn.		
Dalwitzhof, Signalzwischenstation, Weiche 4	28,4	
Rostock, Centralbahnhof	30,5	2,1
Xb. **Rostock (Cb.) — Dalwitzhof** (— **Schwaan**), Hauptbahn.		
Rostock, Centralbahnhof	30,4	
Dalwitzhof, Signalzwischenstation, Weiche 1	28,1	2,3
Xc. (**Laage**—) **Dalwitzhof — Rostock (FF.-B.)**, Nebenbahn.		
Dalwitzhof, Signalzwischenstation, Weichen 2 und 3	0	
Rostock, Friedrich-Franz-Bahnhof	2,7	2,7
Xd. **Rostocker Hafenbahn**, Nebenbahn für Güterverkehr.		
Friedrich-Franz Bahnhof	0	
Grube (Speicher)	0,5	0,5

Der Betriebsstellen		
Name und Art.	km-Station.	Abstand km
Mönchenthor, Anfang der städtischen Strandbahn	0,9	0,4
Hafenbahnhof, der Stadt gehörender Güterbahnhof	1,0 / 2,1	0,1
Fischerbastion, Ladeplatz, Ende der Strandbahn	1,4	0,7
Centralbahnhof	0,4	1,8
XI. (**Güstrow**—) **Schwiesow—Schwaan**, Hauptbahn.		
Schwiesow, Signalzwischenstation	3,3	3,0
Lüssow, Haltestelle	6,3	4,3
Mistorf, Haltestelle	10,6	6,8
Schwaan, Bahnhof	17,4	
XII. (**Meyenburg**—) **Landesgrenze—Güstrow.** Landesgrenze — Krakow Neben- und Krakow — Güstrow Hauptbahn.		
Meyenburg, Bahnhof der K. E.-D. Altona	—	2,1
Die Landesgrenze	0	1,5
Wendisch-Priborn, Haltestelle	1,5	4,9
Ganzlin, Haltestelle	6,4	8,0
Plauer Syrupfabrik, Privat-Anschlußstelle	14,4	0,8
Plau in Meckl., Bahnhof	15,2	9,4
Karow in Meckl., Bahnhof	24,6	9,1
Bossow, Ladestelle	33,7	4,4
Krakow in Meckl., Bahnhof	38,1	6,3
Klein-Grabow, Haltestelle	44,4	3,4
Hoppenrade, Haltestelle	47,8	5,1
Klueß, Haltestelle	52,9	3,4
Priemer-Burg, Personen-Haltestelle	56,3	3,5
Güstrow, Bahnhof	59,8	
XIV. **Priemer-Burg—Plaaz**, Nebenbahn.		
Priemer-Burg, Personen-Haltestelle	0	4,0
Glasewitz, Haltestelle	4,0	

Der Betriebsstellen		
Name und Art.	km-Station.	Abstand km
Kussow, Privat-Ladestelle	5,7	1,7
Mierendorf, Haltestelle	7,9	2,2
Plaaz, Bahnhof	9,7	1,8
XV. **Neustrelitz—Warnemünde.** Neustrelitz—Lalendorf Hauptbahn, Lalendorf — Rostock (Cb.) Nebenbahn, Rostock (Cb.) — Warnemünde Hauptbahn.		
Neustrelitz, Bahnhof der K. E.-D. Stettin	0	7,0
Zierke, Blockstation	7,0	5,8
Kratzeburg, Haltestelle	12,8	6,8
Klockow, Haltestelle	19,6	7,9
Kargow, Haltestelle	27,5	
(Warener Hafen, Ladeplatz / (Waren, Kietzstraße, Privat-Ladestelle)	— / —	0,7
Waren, Bahnhof	34,0	0,7
Grabowhöfe, Haltestelle	42,0	6,5
Sophienhof in Meckl., Privat-Ladestelle	45,5	8,0
Blücherhof, Privat-Ladestelle	50,2	3,5
Vollrathsruhe, Bahnhof	53,4	4,7
Langhagen, Haltestelle	59,8	3,2
Dersentin, Privat-Ladestelle	63,2	6,4
Lübsee, Privat-Ladestelle	65,2	3,4
Lalendorf, Bahnhof	69,7	2,0
Niegleve, Privat-Ladestelle	75,0	4,5
Plaaz, Bahnhof	80,9	5,3
Subsin-Liessow, Haltepunkt	86,7	5,9
Laage in Meckl., Bahnhof	89,9	5,8
Scharstorf, Haltestelle	98,4	3,2
Kavelstorf in Meckl., Haltestelle	103,9	8,5
Dalwitzhof, Signalzwischenstation, Weichen 2 und 3	110,9	5,5
Rostock, Centralbahnhof für Personen	113,1	7,0
Rostock, Satower Chaussee; Haltepunkt	114,6	2,2
Kayenmühle, Ladestelle	115,2	1,5
Bramow, Blockstation	117,1	0,6
Schmark, Haltepunkt	121,4	1,9
Warnemünde, Bahnhof	125,5	4,3
		4,1

Der Betriebsstellen		
Name und Art.	km-Station.	Abstand km
XVa. **Vollrathsruhe—Dahmen,** Anschlußbahn.		
Vollrathsruhe, Bahnhof	6,5	
Klocksin, Wasserstation	3,1	3,4
Dahmen, Privat-Ladestelle	0,1	3,0
XVI. (**Rostock—**) **Dalwitzhof—Tribsees,** Nebenbahn.		
Dalwitzhof, Signalzwischenstation, Weichen 2 und 3	2,2	
Gragetopshof, Sandberg	3,9	1,7
Roggentin, Haltestelle	6,6	2,7
Broderstorf, Haltestelle	10,6	4,0
Teschendorf in Meckl., Haltestelle	12,7	2,1
Groß-Lüsewitz, Haltestelle	15,8	3,1
Sanitz, Bahnhof	18,2	2,4
Dammerstorf, Haltestelle	26,0	7,8
Dettmannsdorf-Kölzow, Haltestelle	29,3	3,3
Dudendorf, Privat-Ladestelle	33,1	3,8
Sülze, Bahnhof	37,6	4,5
Langsdorf, Haltepunkt	43,5	5,9
Tribsees, Bahnhof	46,1	2,6
XVII. **Sanitz—Tessin,** Nebenbahn.		
Sanitz, Bahnhof	0	
Tessin, Bahnhof	8,7	8,7
XVIII. **Teterow—Gnoien,** Nebenbahn.		
Teterow, Bahnhof	0	
Teterow-See, Haltestelle	1,9	1,9
Thürkow, Haltestelle	7,1	5,2
Schwetzin, Ladestelle	10,2	3,1
Groß-Wüstenfelde, Haltestelle	12,4	2,2
Schrödershof, Haltestelle	14,9	2,5
Poggelow, Haltestelle	17,2	2,3
Alt-Vorwerk, Ladestelle	20,1	2,9
Klein-Lunow, Haltestelle	20,8	0,7
Dölitz in Meckl., Haltestelle	24,9	4,1
Gnoien, Bahnhof	26,5	1,6

Der Betriebsstellen		
Name und Art.	km-Station.	Abstand km
XVIIIa. **Dölitz — Grammow,** auf Rechnung des Landes verwaltete private Anschlußbahn.		
Dölitz in Meckl., Haltestelle	0	
Groß-Nieköhr, Privat-Ladestelle	3,2	3,2
Tessiner Chaussee, Privat-Ladestelle	4,6	1,4
Samow, Privat-Ladestelle	6,7	2,1
Viecheln, Privat-Ladestelle	8,2	1,5
Nustrow, Privat-Ladestelle	9,8	1,6
Grammow, Privat-Ladestelle	11,7	1,9
XIX. **Waren—Malchin,** Nebenbahn.		
Waren, Bahnhof	0,1	
Schönau-Falkenhagen, Haltestelle	7,2	7,3
Levenstorf, Haltestelle	9,1	1,9
Hinrichshagen bei Waren, Ladestelle	10,4	1,3
Schwinkendorf, Haltestelle	13,6	3,2
Basedow, Haltestelle	16,8	3,2
Basedower Kiesweiche	17,4	0,6
Gielow, Haltestelle	21,6	4,2
Malchin, Bahnhof	27,6	6,0
XX. **Doberan — Heiligendamm,** schmalspurige Nebenbahn.		
Doberaner Bahnhof, Personen-Haltestelle	0	
Doberan, Alexandrinenplatz; Haltepunkt	0,6	0,6
Doberan, Poststraße; Personen-Haltestelle	0,9	0,3
Doberan, Chaussee; Haltepunkt	1,4	0,5
Doberaner Rennbahn, Personen-Haltestelle	3,8	2,4
Heiligendamm, Personen-Haltestelle	6,6	2,8
XXI. **Neubukow-Ow—Bastorf** mit zwei Abzweigungen, schmalspurige Anschlußbahn.		
Neubukow Ow., Umladestelle	0	
Buschmühlen I, Privat-Ladestelle	1,3	1,3

Der Betriebsstellen		
Name und Art.	km-Station.	Abstand km
Buschmühlen II, Privat-Ladestelle .	2,3	1,0
Buschmühlen III, Privat-Ladestelle .	2,8	0,5
Rakow-Hellbach, Privat-Anschlußstelle	4,0	1,2
Spriehusen-Hellbach, Privat-Anschlußstelle	4,7	0,7
Spriehusen II, Privat-Ladestelle . .	5,2	0,5
Hellbach, Wasserstation	5,5	0,3
Spriehusen III, Privat-Ladestelle . .	5,9	0,4
Roggow I, Privat-Ladestelle . . .	6,9	1,0
Roggow II, Privat-Ladestelle . . .	8,3	1,4
Blengow I, Privat-Ladestelle . . .	10,2	1,9
Blengow II, Privat-Ladestelle . . .	10,5	0,3

Der Betriebsstellen		
Name und Art.	km-Station.	Abstand km
Garvsmühlen, Privat-Ladestelle . .	12,1	1,6
Wendelstorf, Privat-Ladestelle . . .	12,7	0,6
Mechelsdorf, Privat-Ladestelle . . .	13,5	0,8
Bastorf, Privat-Ladestelle	14,4	0,9
Abzweigung nach Rakow.		
Rakow-Hellbach, Privat-Anschlußstelle	0	0,9
Rakow, Privat-Ladestelle	0,9	
Abzweigung nach Spriehusen I.		
Spriehusen-Hellbach, Privat-Anschlußstelle	0	0,5
Spriehusen I, Privat-Ladestelle . .	0,5	

I. Telegraphen-Einrichtungen.

1. Optische Telegraphen.

Die Signalvorrichtungen der Hauptbahnen entsprechen der Betriebsordnung für die Haupteisenbahnen Deutschlands vom 5. Juli 1892 und 24. März 1897. Die durch die Bestimmungen vom 12. Mai 1898 vorgeschriebenen Ausfahrt- und Vorsignale sind noch nicht auf allen Stationen aufgestellt. Abhängigkeit zwischen den Einfahrtsignalen und den spitzbefahrenen Weichen besteht auch auf den bedeutenderen Stationen der Nebenbahnen, im Besonderen auf solchen, auf denen im regelmäßigen Betriebe Züge kreuzen.

An den Vollspurbahnen sind vorhanden:

407 Signalmaste (26 mehr als im Vorjahre) und
36 Vorsignale (9 mehr als im Vorjahre).

An den Schmalspurbahnen befindet sich nur
1 Signalmast in Neubukow-Ow.

Die private Anschlußbahn Dölitz—Grammow hat keine Signalmaste.

2. Elektromagnetische Telegraphen.

Alle Strecken für den öffentlichen Verkehr — mit Ausnahme von Doberan—Heiligendamm — sind mit einer Telegraphenleitung ausgerüstet, in welche sämmtliche Stationen eingeschaltet sind (Bezirksleitung). Die Vollbahnstrecken haben außerdem noch eine besondere Läuteleitung, welche auf den Strecken Rostock Cb.—Warnemünde und Hagenow—Schwerin mit Morseapparaten ausgerüstet ist und hier als Zugmeldeleitung dient.

Zu diesen Leitungen tritt auf den Strecken Lübeck—Strasburg, Schwerin—Ludwigslust—Neubrandenburg, Schwerin—Gadebusch—Rehna, Schwerin—Kleinen—Wismar—Blankenberg—Karow—Güstrow—Bützow—Rostock Cb. und Rostock, Friedrich Franz-Bahnhof—Warnemünde, Rostock Cb.—Wismar, Rostock—Tribsees und Neustrelitz—Warnemünde noch eine Fernleitung, die nur mit den Hauptstationen in Verbindung steht.

Die Schmalspurbahnen und die Linie Dölitz—Grammow sind mit einer Fernsprechleitung versehen, welche bei der letztgenannten Bahn bis Gnoien durchgeführt ist.

Auf der Strecke Güstrow—Plaaz ist ferner zwischen Plaaz und Mierendorf und auf der Strecke Parchim—Ludwigslust zwischen Spornitz—Dütschow noch eine Fernsprechleitung vorhanden.

Die Bezirksleitung ist in 28 Kreise eingetheilt und vermittelt mit Ausnahme derjenigen Strecken, auf denen sich eine Zugmeldeleitung befindet, den Zugmeldedienst und auf Strecken, wo eine Fernleitung nicht vorhanden ist, den gesammten Telegramm-Verkehr.

Um in besonderen Fällen von der Strecke aus mit den Stationen eine Verbindung zu erzielen, sind auf den mit einer Zugmeldeleitung ausgerüsteten Strecken (Hagenow—Schwerin und Rostock Cb.—Warnemünde) in verschiedenen Wärterbuden Fernsprechapparate angebracht, die mit den Stationen in Verbindung stehen; auf allen übrigen Vollbahnen werden in den Betriebszügen Streckenapparate mitgeführt, welche vorkommendenfalls in die Leitung eingeschaltet werden.

Die Gesammtleitungen haben eine Länge von 2732,24 km, wovon 8,12 km unterirdisch liegen. Die oberirdischen Leitungen bestehen aus verzinktem Eisendraht von 4 mm Stärke. Die Batterien zum Betriebe der Morseapparate werden durch offene Meidinger-Elemente gebildet.

Auf den Strecken und Stationen sind 490 Läutewerke vorhanden, welche durch Induktoren ausgelöst werden. An Morse-Farbschreibern sind 314 (gegen das Vorjahr mehr 14) aufgestellt. Ferner bestehen 43 Fernsprech-Verbindungen zwischen Stationsbüreaus und Einfahrtswärterbuden und zwischen Stationen und Ladestellen. Hierbei sind die Fernsprechverbindungen Doberan—Heiligendamm mit 3 Stationen, Neubukow—Blengow—Bastorf mit 7 Stationen als je eine Anlage gerechnet. An Stationen, auf denen die Signale unter elektrischem Blockverschluß der Station liegen, sind 32 und an Streckenblockstationen mit elektrischer Blockierung 22 vorhanden. Jeder Zug auf den Strecken Lübeck—Strasburg, Ludwigslust—Wismar—Bützow—Rostock, Güstrow—Schwaan und Güstrow—Krakow ist mit einem tragbaren Streckenapparat ausgerüstet, von denen insgesammt 34 vorhanden sind.

K. Besondere bauliche Anlagen.

Haupt-Reparatur-Werkstätten befinden sich in Schwerin, Malchin und Rostock.

Die Werkstatt Schwerin liegt am Bahnhof. An bedeckten Ständen sind darin vorhanden (wie im Vorjahre):

für Lokomotiven 7 von je 9 m, 5 von je 14 m und 2 von je 18 m Länge,

für Wagen 5 von je 9,5 m, 6 von je 13 m, 2 von je 15 m, 2 von je 17 m und 2 von je 21 m Länge.

Im Durchschnitt werden 245 Arbeiter beschäftigt (15 mehr als im Vorjahre).

Die Werkstatt Malchin hat einen besonderen Bahnhof, der mit dem Bahnhofe Malchin in Gleisverbindung steht. An bedeckten Ständen sind vorhanden:

für Lokomotiven 9 von je 14 m und 6 von je 17 m Länge,

für Wagen 12 von je 10 m, 4 (gegen 0 im Vorjahre) von je 25 m, 1 von 27 m, 1 von 28 m und 6 von je 32 m Länge.

Durchschnittlich werden 200 Arbeiter beschäftigt (wie im Vorjahre).

Die Werkstatt Rostock liegt am Centralbahnhofe Rostock. An bedeckten Ständen sind vorhanden:

für Lokomotiven 9 von je 13 m Länge,

für Wagen 9 von je 13 m und 2 (gegen 0 im Vorjahre) von je 25 m Länge.

Es werden (wie im Vorjahre) durchschnittlich 140 Arbeiter beschäftigt.

Eine Acetylen- (neu) und Fettgas-Anstalt zur Erzeugung des zur Erleuchtung der Personenzüge erforderlichen Gases befindet sich in Bützow.

Anlagen zur Desinfektion von Viehwagen befinden sich auf dem Rangirbahnhofe Lübeck, den Bahnhöfen Kleinen, Bützow, Güstrow, Teterow, Malchin, Neubrandenburg, Malliß, Schwerin, Wismar, Parchim, Rostock (FF.-Bahnhof), Ganzlin, Plau, Waren und Sanitz.

Zur Verladung schwerer Gegenstände dienen (wie im Vorjahre):

5 feststehende Bockkrähne, je einer auf den Bahnhöfen Neubrandenburg, Schwerin, Wismar, Parchim und Rostock (FF.-Bahnhof),

1 fahrbarer Dampfkrahn in Warnemünde,

7 fahrbare Krähne mit niedrigen Rädern, je einer auf den Bahnhöfen Bützow, Güstrow und Malchin, in den Hauptwerkstätten Schwerin, Malchin und Rostock und in der Nebenwerkstatt auf dem Rangirbahnhofe Lübeck, und

3 Paar Langholzladekrähne, je eins auf den Bahnhöfen Blankenberg, Malliß und Gnoien.

Außerdem stehen

9 Wagenkrähne und zu allen Krähnen

2 Krahnwaagen zur Verfügung.

In Privatbesitz sind noch außerdem

4 feststehende Bockkrähne, 1 in Neukaliß (neu), 1 in Warnemünde und 2 in Rostock (Hafenbahnhof) und

1 fahrbarer Krahn in Wismar.

Bei Malliß stehen 4, bei Plau 2 Mastenkrähne zum Niederlegen und Wiederaufrichten der Kahnmasten (wie im Vorjahre). Die Plauer Krähne sind Eigenthum der Großherzoglichen Flußbauverwaltung, an die von der Eisenbahn-Verwaltung jährlich ein Beitrag zu den Unterhaltungskosten gezahlt wird.

Auf den Stationen sind 46 Centesimalwaagen vorhanden (wie im Vorjahre), darunter 4 nicht in einem Gleise liegende Viehwaagen. Außerdem befinden sich einige Waagen im Privatbesitz.

48 Wasserstationen sind in Benutzung (4 mehr als im Vorjahre), darunter 1 an der vollspurigen Anschlußbahn Vollrathsruhe—Dahmen und 2 an der schmalspurigen Anschlußbahn Neubukow-Ow—Bastorf.

Es sind 34 Lokomotivenschuppen (1 weniger als im Vorjahre) mit zusammen 132 vollspurigen Ständen (3 mehr als im Vorjahre) und 2 Schuppen mit zusammen 4 schmalspurigen Ständen vorhanden.

32 Weichen- und Signalstellwerke, von denen 29 in besonderen Stellwerksgebäuden untergebracht sind, stehen in Benutzung.

L. Im Laufe des Betriebsjahres 1898/99 erfolgte Erweiterungen und Vervollständigungen der Bahn nebst Zubehör.

I. Aus Betriebsfonds.

a) Auf den Stationen.

1. Neubau eines Wärterwohnhauses für eine Familie nebst einem besonderen Stallgebäude zu Plüschow.
2. Umbau und Erweiterung der Gleisanlagen ꝛc. des Bahnhofes Kleinen.
3. Erweiterung der Gleisanlagen zu Sülstorf.
4. Neubau eines Wärterwohnhauses für eine Familie nebst einem besonderen Stallgebäude zu Kirch-Jesar.
5. Einrichtung einer Haltestelle an der Strecke Laage—Rostock Cb. in Scharstorf.
6. Einrichtung einer Wärterwohnung im Güterschuppen zu Schwaan und Neubau eines Stalles für die Dienstwohnungen daselbst.

7. Herstellung eines Warteraumes in Pölchow.
8. Neubau eines Lackierschuppens in der Werkstatt auf Bahnhof Rostock Centralbahnhof.
9. Einrichtung der Werkstatt Rostock für Gasbeleuchtung.
10. Erbauung eines neuen Empfangsgebäudes in Anschluß an den Güterschuppen in Neu-Wokern, sowie eines Privetgebäudes daselbst.
11. Fortsetzung des Umbaues des Werkstattbahnhofes in Malchin unter Errichtung eines Wagenreparaturschuppens mit Schiebebühne.
12. Fertigstellung des Anschlußgleises für die Briquettfabrik in Teterow-See.
13. Neubau eines Abortgebäudes in Neustadt.
14. Herstellung eines Anschlußgleises nach der Maschinenfabrik von Horney & Rödler daselbst.
15. Erbauung eines Güterschuppens und einer Verladerampe zu Eldena.
16. Herstellung eines 2. Anschlußgleises für die Gewerkschaft „Friedrich Franz" zu Lübtheen.
17. Neubau eines Beamten-Wohnhauses zu Hornstorf.
18. Fertigstellung der Erweiterung der Gleisanlagen zu Kröpelin, Erbauung einer Holzverladerampe, sowie Pflasterung der neuen Lade- und Zufuhrstraße daselbst.
19. Erweiterung der Abfertigungsräume, Vergrößerung der Dienstwohnung durch Anbau, sowie Durchbau des Empfangsgebäudes in Doberan.
20. Erweiterung der Gleisanlagen, sowie Herstellung einer neuen Laderampe zu Neukloster.
21. Erweiterung der Signalanlagen, sowie Aufstellung eines Signal-Kurbelapparates zu Blankenberg.
22. Herrichtung einer Dienstwohnung im früheren Empfangsgebäude der Linie Wismar—Karow daselbst.
23. Durchbau des Empfangsgebäudes, sowie Einrichtung eines Wartezimmers II. Klasse zu Schwinkendorf.
24. Herstellung der Entwässerungsanlage zu Waren.
25. Anschluß des Empfangsgebäudes und des Bauinspektionsgebäudes daselbst an die städtische Wasserleitung, sowie Einrichtung einer Trinkwasserstelle am Bahnsteige.
26. Erweiterung der Gasleitungsanlage im Güterschuppen und Vermehrung der Gasglühlichtflammen daselbst.
27. Herstellung eines Abortes für die Beamtenfamilien zu Gielow.
28. Anbringung von Thür- und Fenstervergitterungen, sowie Thür- und Fensterläden an den Empfangsgebäuden zu Kargow, Klockow, Kratzeburg und Kraase, Schönau-Falkenhagen und Gielow zum Schutz gegen Einbrüche.
29. Verschiedene Umbauten bezw. Neuausführungen von Gebäuden, sowie Herstellung und Verlängerung von Zufuhrstraßen, Bahnsteigen, Umfriedigungen zu Teterow, Malchin, Stavenhagen, Neubrandenburg, Oertzenhof, Gnoien, Poggelow, Lübz, Wismar, Kartlow, Vollrathsruhe, Penzlin 2c.

b) Auf freier Strecke

1. Erbauung eines Wärterwohnhauses bei Wärterbude Nr. 48 der Strecke Grevesmühlen—Bobitz.
2. Herstellung einer elektrischen Blockeinrichtung auf der Strecke Rostock Cb.—Warnemünde.
3. Anlage einer Ladestelle auf der Feldmark Groß-Laasch in km 3,5 der Strecke Ludwigslust—Parchim.
4. Erbauung eines Wärterwohnhauses auf der Strecke Sternberg—Karow.
5. Erbauung eines Wärterwohnhauses bei Wärterbude Nr. 415 der Strecke Güstrow—Meyenburg.
6. Einrichtung einer Blockstation bei Wärterstation Nr. 4 zwischen Neustrelitz und Kratzeburg.
7. Herstellung von Schneeschutzanlagen, sowie Verbreiterung der Brandschutzstreifen auf verschiedenen Bahnstrecken.

8. Umbau von zusammen 7,68 km Gleis aus 124 mm hohen Eisenschienen in solches mit 134 mm hohen breitbasigen Stahlschienen mit Auswechselung von 63 Weichen gleichen Profils, bezw. in Gleis mit 131 mm hohen Stahlschienen, sowie Umbau von zusammen 3,49 km Gleis aus 131 mm hohen Schienen in solches aus 134 mm hohen Stahlschienen, sowie Erweiterung der Gleise auf den Stationen Schönberg, Grevesmühlen, Hagenow, Neustadt, Karow, Thürkow 2c.

c) An Betriebsmitteln.

1. Beschaffung von 2 Normal-Tender-Lokomotiven.
2. Beschaffung von 1 Schmalspurbahn-Lokomotive.
3. Beschaffung von einem 3achsigen Personenwagen I. und II. Klasse.
4. Beschaffung von zwei 2achsigen Personenwagen IV. Klasse.
5. Beschaffung von einem 3achsigen Gepäckwagen.
6. Einrichtung von Aborten in 10 Personenwagen.
7. Ausrüstung von Personen- und Gepäckwagen mit normalen Schrauben- und Sicherheitskupplungen.

II. Aus anderen Fonds.

a) Auf den Stationen.

1. Erweiterung des Bahnhofes Holthusen.
2. Herstellung eines zweiten Hauptbahnsteiges, sowie Errichtung von 2 Durchfahrtsignalen auf dem Haltepunkte Görries.
3. Fortsetzung der Erweiterung des Bahnhofes Schwerin, sowie Herstellung des Güterbahnhofes daselbst.
4. Gleisumbau und Erweiterung der Gleisanlagen zu Crivitz.
5. Erbauung eines Beamten-Wohnhauses nebst besonderem Stallgebäude daselbst.
6. Erbauung eines Beamten-Wohnhauses nebst besonderem Stallgebäude zu Rehna.

b) Auf freier Strecke.

Herstellung der Signalzwischenstation Krebsförden sowie Einrichtung des zweigleisigen Betriebes auf der Strecke Krebsförden-Schwerin.

c) An Betriebsmitteln.

1. Beschaffung von 3 Normal-Tender-Lokomotiven.
2. Beschaffung von 1 dreiachsigen Personenwagen I. und II. Klasse.
3. Beschaffung von 6 dreiachsigen Personenwagen III. Klasse.
4. Beschaffung von 2 zweiachsigen Personenwagen IV. Klasse.
5. Beschaffung von 2 zweiachsigen Gepäckwagen mit Postabtheilung.
6. Beschaffung von 5 dreiachsigen Gepäckwagen.
7. Beschaffung von 99 zweiachsigen bedeckten Güterwagen.
8. Beschaffung von 10 zweiachsigen Plattformwagen.
9. Beschaffung von 37 zweiachsigen offenen Güterwagen.

4. Bahnunterhaltung.

Zur Unterhaltung bezw. Erweiterung der baulichen Anlagen auf den Großherzoglichen Eisenbahnen wurden im Betriebsjahre 1898/99 an neuen Oberbaumaterialien verwendet:

2882 Stück = 29 529 laufende Meter breitfüßige Schienen,
79 einfache Weichen,
5 einfache Kreuzungsweichen,
6 doppelte Kreuzungsweichen,

109 einfache Herzstücke,
33 doppelte Herzstücke,
55 362 Stück kieferne Mittelschwellen,
4 780 Stück kieferne Weichenschwellen = 16 620 laufende Meter.

5. Betriebsmittel.

An Transportmitteln waren Ende des Betriebsjahres 1898/99 vorhanden:

1. Lokomotiven und Tender.

	Lokomotiven Stück	Tender Stück
a) Personenzug-Lokomotiven		
mit ungekuppelten Achsen	1	1
mit 2/3 gekuppelten Achsen	70	68
b) Güterzug-Lokomotiven		
mit 2/3 gekuppelten Achsen	3	3
mit 3/3 gekuppelten Achsen	20	19
c) Tender-Lokomotiven		
mit 2/2 gekuppelten Achsen	18	—
mit 3/3 gekuppelten Achsen	47	—
zusammen	159	91
gegen das Vorjahr mehr	5	—

2. Wagen.

	Wagen Stück	Achsen unter denselben Stück
1. Personenwagen	313	694
gegen das Vorjahr mehr	12	32
2. Gepäckwagen	82	180
gegen das Vorjahr mehr	8	22
3. Güterwagen:		
a) bedeckte*)	1053	2132
b) offene, einschließlich Arbeitswagen	1635	3302
c) Pferde- und Viehwagen	84	168
zusammen	2772	5602
gegen das Vorjahr mehr	144	284
4. Spezial-Transportwagen:		
a) Gas-Transportwagen	7	15
b) Bier-Transportwagen**)	8	16
c) Spiritus-Transportwagen***)	11	22
d) Wagenkrähne	9	18
zusammen	35	71
gegen das Vorjahr mehr	10	21

*) 2 bislang hier geführte Bier-Transportwagen sind unter 4b der Spezial-Transportwagen aufgenommen.
**) 6 neu eingestellte Bier-Transportwagen sind Privateigenthum.
***) Die Spiritus-Transportwagen sind Privateigenthum.

Der Gesammtbestand an **eigenen** Wagen betrug:

	I. II. Klasse	I. II. III. Klasse	II. Klasse	II. III. Klasse	III. Klasse	IV. Klasse	für besondere Zwecke	Zusammen	mit Plätzen:				Zusammen
									I. Kl.	II. Kl.	III. Kl.	IV. Kl.	
	Stück	Stück	Stück	Stück	Stück	Stück	Stück	Stück					Plätze
a) Personenwagen .	78	2	9	21	132	67	4	313	498	2419	6813	3804	13 534
gegen das Vorjahr mehr .	2	—	—	--	9	4	—	15	2	—	258	240	490
„ „ „ weniger	—	—	—	3	—	—	—	3	—	10	—	—	—

Von den Personenwagen sind 203 Stück und von den Achsen derselben 453 Stück mit Bremsvorrichtungen versehen. Von diesen Bremsachsen befinden sich 386 Stück unter Personenwagen mit durchgehender Bremse. Die Anzahl der Achsen unter Personenwagen mit nur Leitung für durchgehende Bremsen beträgt 300.

	Stück	Ladegewicht in		
		Tonnen	Zentnern	Kilogramm
b) Gepäck- und Güterwagen	2 872	34 201	684 020	34 201 000
gegen das Vorjahr mehr	154	2 238	44 760	2 238 000

Von den Gepäck- und Güterwagen sind 917 Stück und von den Achsen derselben 1872 Stück mit Bremsvorrichtungen versehen. Ausrüstung für durchgehende Bremsen besitzen, und zwar: Bremsvorrichtungen 175 Stück Achsen, nur Leitung 170 Stück.

An Betriebsmitteln für **Schmalspurbahnen** waren vorhanden für

Doberan—Heiligendamm:

2 Stück Lokomotiven,
3 „ Personenwagen II. und III. Klasse mit 48 Plätzen II. und 66 Plätzen III. Klasse
5 „ „ „ III. „ „ 260 „ III. „
zusammen mit 48 Plätzen II. und 326 Plätzen III. Klasse,
1 Gepäckwagen mit Postabtheilung und 5 000 kg Ladegewicht;

Neubukow Ow—Blengow—Bastorf:

2 Lokomotiven (gegen das Vorjahr mehr 1).
32 Stück Kippwagen zum Rübentransport mit zusammen 160 00 kg Ladegewicht.

6. Anlage-Kapital.

Wie in dem Verwaltungsberichte über das Betriebsjahr 1897/98 nachgewiesen ist, betrug das Anlage-Kapital der im Eigenthume des Landes befindlichen Eisenbahnen am Ende des Jahres 1897/98 110 678 232 ℳ

Laut der in Anlage I enthaltenen Zusammenstellung beträgt das Anlage-Kapital am Ende des Betriebsjahres 1898/99 . . . . . 113 329 342 ℳ

Demnach sind in dem Betriebsjahre 1898/99 für Herstellung neuer Bahnlinien, für Erweiterung und Verbesserung der Bahnanlagen, sowie für Vermehrung der Betriebsmittel aufgewendet worden . . . . . 2 651 110 ℳ

Davon für Erweiterungen und Verbesserungen 1 448 891 ℳ und an Anlage-Kapital für neu hergestellte Bahnen 1 202 219 ℳ.

Außerdem betragen die Anschaffungskosten für 2 Dampfschiffe 600 776 ℳ, die in dem obigen Anlage-Kapital nicht mitenthalten sind, welche jedoch für die Zinsberechnung mit in Rechnung gezogen werden müssen, da die Erträgnisse der Schifffahrt in dem Betriebs-Ueberschusse mitenthalten sind.

Wird mit Rücksicht darauf, daß die Betriebszeit der für die Jahresaufwendungen gemachten Beschaffungen und Neubauten — außer den Baukosten für die in 1898/99 noch nicht in Betrieb gewesenen Neubaustrecken Ganzlin—Röbel und Crivitz—Parchim von 1 202 219 ℳ — nur auf etwa 6 Monate zu rechnen ist, als durchschnittliches Anlage-Kapital Ende des Betriebsjahres 1898/99 die Summe von 112 000 000 ℳ (110 678 232 $+ \frac{1\,448\,891}{2} +$ 600 776 = 112 003 453 ℳ zu Grunde gelegt, so ergiebt sich, daß das Anlage-Kapital durch den Betriebs-Ueberschuß von 3 923 114 ℳ — s. Anlage III — sich verzinst hat mit 3,50 %.

Die am Schlusse des Rechnungsjahres 1898/99 noch bestehenden Verpflichtungen des Landes für den Erwerb der Eisenbahnen bezw. für Erweiterung derselben und des Bestandes an Betriebsmitteln betrugen, wie der in Anlage II enthaltene Nachweis ergiebt, bis Ende des Betriebsjahres 1898/99 = 86 116 513 ℳ. Diese Summe ist durch den vorerwähnten Betriebsüberschuß mit 4,56 % verzinst.

II. Betrieb.

1. Betriebslänge.

Die Betriebslänge der dem öffentlichen Verkehr dienenden vollspurigen Eisenbahnen betrug am Ende des Betriebsjahres 1898/99 = 1053,50 km, wovon auf die eigenen Strecken 1052,70 km und auf die mitbetriebene, der Stadt Rostock gehörende Strecke der Strandbahn daselbst 0,80 km entfallen.

Die Betriebslänge der vollspurigen Bahnen **im mittleren Jahresdurchschnitt** belief sich auf 1053,50 km, davon gemeinschaftlich für den Personen- und Güterverkehr 1040,46 km, für den Personenverkehr allein 4,40 km und für den Güterverkehr allein 8,64 km.

Die 6,61 km lange Schmalspurbahn Doberan—Heiligendamm hatte **im mittleren Jahresdurchschnitt** eine Betriebslänge von 2,54 km, da dieselbe nur während der Zeit vom 14. Mai bis 30. September 1898, also an 140 Tagen, in Betrieb war.

2. Betriebs-Organisation im Allgemeinen.

Verwaltung, Pensionsfonds, Krankenkassen, Spar- und Vorschuß-Verein.

I. Die Verwaltung der Großherzoglich Mecklenburgischen Friedrich Franz-Eisenbahn wird auf Grund der Verordnung vom 29. Januar 1890 und nach Maßgabe der mit derselben veröffentlichten Organisation der Großherzoglichen Eisenbahnverwaltung von der aus 7 Mitgliedern bestehenden Großherzoglichen General-Eisenbahn-Direktion zu Schwerin geleitet.

Der General-Direktion beigegeben sind folgende Büreaus:

1. Das Haupt-Büreau, welches die Geschäfte des Sekretariats, der Kanzlei und der Registratur zu erledigen hat;
2. das betriebstechnische Büreau;
3. das bahnbautechnische Büreau;
4. das Verkehrs-Büreau, welchem auch die Kontrole der Verkehrs-Einnahmen und das Abrechnungswesen, sowie die Bearbeitung der Tarif- und Reklamations-Angelegenheiten obliegt;
5. die Hauptkassen-Verwaltung, welche in die Hauptkasse und Buchhalterei zerfällt;
6. das Büreau für die Rechnungs-Revision, welches aus einer Rechnungs-Abtheilung und einer Finanz-Abtheilung besteht;
7. das statistische Büreau;
8. die Maschinen- und Werkstätten-Inspektion;
9. die Telegraphen-Inspektion;
10. die Materialien-Verwaltung.

Für die Bahnunterhaltung sind 7 Bauinspektionen eingesetzt, von denen die Bauinspektion I in Schwerin, die Bauinspektion II in Rostock, die Bauinspektion III in Malchin, die Bauinspektion IV in Ludwigslust, die Bauinspektion V in Wismar, die Bauinspektion VI in Güstrow und die Bauinspektion VII in Waren stationirt ist.

Für die spezielle Leitung und Beaufsichtigung des Dienstes der Dampfschiffsverbindung Warnemünde—Gedser ist in Rostock eine Dienststelle für den Schiffsverkehr eingerichtet.

II. Zur beiräthlichen Mitwirkung in Eisenbahnverkehrsfragen ist auf Grund der Verordnung vom 25. Mai 1890 ein Landes-Eisenbahnrath errichtet, welcher aus 8 vom Landtage gewählten Mitgliedern, aus 4 vom Großherzoglichen Ministerium des Innern aus den Kreisen der Land- und Forstwirthschaft, der Industrie oder des Handelsstandes berufenen Mitgliedern und aus zwei vom Großherzoglichen Ministerium des Innern bestimmten Mitgliedern der General-Direktion besteht.

Der Landes-Eisenbahnrath ist im Berichtsjahre zwei Mal einberufen worden und hat getagt am 24. August 1898 und am 20. März 1899. Zur Verhandlung standen die Fahrpläne für die Winterfahrplanperiode 1898/99 und für die Sommerfahrplanperiode 1899, verschiedene Tarifangelegenheiten, und ein Antrag, betreffend den Bau einer Eisenbahn von Dannenberg nach Uelzen oder Lüchow.

III. Die Pensionsverhältnisse der in der Großherzoglichen Eisenbahn-Verwaltung angestellten Beamten und deren Hinterbliebenen sind durch die Pensionsverordnung vom 7. April d. Js. neu geregelt, durch welche u. a. auch den Halbwaisen ein Waisengeld gewährt wird.

Es besteht ein Pensionsfonds, an welchen jeder durch Verleihung einer Beamtenstelle angestellte Beamte der Großherzoglichen Eisenbahn-Verwaltung einmalige, sowie laufende Beiträge zu leisten hat. Aus dem Pensionsfonds erhalten auch diejenigen Beamten der früheren Mecklenburgischen Friedrich Franz-Eisenbahngesellschaft, welche bei Gründung derselben bereits die Eigenschaft Großherzoglicher Diener besaßen, die nach den Normen für letztere ihnen zustehenden, früher aus den Betriebseinnahmen bestrittenen Pensionen, während die Pensionen für ihre Wittwen und Waisen nach wie vor aus der Großherzoglichen Wittwen-Instituts-Kasse geleistet werden, an welche sie dafür Beiträge zu zahlen haben. Einige wenige Beamte, die ehemals der Pensionsanstalt der Mecklenburgischen Eisenbahn-Gesellschaft angehörten, erhalten ihre Pension für sich und ihre Hinterbliebenen von der Großherzoglichen Renterei, an welche die dafür zu leistenden Beiträge zu zahlen sind. Am Ende des Rechnungsjahres 1898/99 waren 1852 Beamte vorhanden, die Beiträge an den Pensionsfonds zu leisten hatten; ferner waren vorhanden 98 Beamte, welche, wie bereits erwähnt, vormals im Großherzoglichen Dienste standen und eintretenden Falls ihr Ruhegehalt jetzt gleichfalls aus dem allgemeinen Pensionsfonds beziehen werden. Die Anzahl

der Pensionäre betrug Ende März 1898 365 Personen mit einer Jahrespension von 160 876,07 ℳ; davon 96 pensionirte Eisenbahn-Beamte, welche Mitglieder des Großherzoglichen Wittwen-Instituts für Zivil- und Militär-Diener sind (sogen. frühere Großherzogliche Diener) mit einer Jahrespension von 88 068,04 ℳ.

Im Laufe des Rechnungsjahres 1898/99 wurden neu gewährt: 20 Invalidenpensionen mit 10 204,80 ℳ; 12 Wittwenpensionen mit 3026,40 ℳ; 11 Pensionen früherer Großherzoglicher Diener mit 9552,00 ℳ; 6 Waisengelder mit 525,60 ℳ und 1 Unfall-Pension mit 135,60 ℳ.

Im Ganzen waren vorhanden 415 Pensionäre mit einer Jahrespension von 184 320,47 ℳ; dagegen sind erloschen 10 Invalidenpensionen mit 4221,36 ℳ, 11 Wittwenpensionen mit 1910,04 ℳ und 2 Pensionen früherer Großherzoglicher Diener mit 1764,00 ℳ. Der Pensionsfonds war demnach zu Ende des Rechnungsjahres 1898/99 mit einer Gesammtjahrespension von 176 425,07 ℳ belastet, woran 392 Personen theilnahmen. An laufenden Unterstützungen, welche seiner Zeit auf Grund der Bestimmungen der früheren Pensionskassen-Reglements bewilligt worden sind, wurden an eine Person 132 ℳ gewährt.

Der Bestand des Pensionsfonds belief sich Ende 1897/98 auf		1 256 210,92 ℳ
Die Einnahme im Rechnungsjahre 1898/99 einschließlich des von der Eisenbahn-Verwaltung geleisteten Zuschusses von 40 643,41 ℳ betrug	174 090,36 ℳ	
die Ausgaben dagegen	174 053,36 ℳ	
mithin Ueberschuß der Einnahme		37,00 ℳ
sodaß der Pensionsfonds am Schlusse des Rechnungsjahres 1898/99 einen Bestand hatte von		1 256 247,92 ℳ

wovon 1 255 011,55 ℳ in zinstragenden Werthpapieren belegt sind und 1236,37 ℳ baar bei der Großherzoglichen Eisenbahn-Hauptkasse vorhanden waren.

IV. Für die sämmtlichen Arbeiter der Großherzoglichen Friedrich Franz-Eisenbahn bestehen auf Grund des Reichsgesetzes vom $\frac{\text{15. Juni 1883}}{\text{10. April 1892}}$ zwei besondere Krankenkassen, die eine für die Arbeiter in den Werkstätten zu Schwerin, Malchin und Rostock (Werkstätten-Krankenkasse), und die andere für die beim Eisenbahnbetriebe beschäftigten Lohnarbeiter (Betriebs-Krankenkasse). Die Verwaltung dieser beiden Krankenkassen findet in Maßgabe der gesetzlichen Bestimmung durch gesonderte Vorstände statt, welche aus einem Vertreter der Großherzoglichen Eisenbahnverwaltung als Vorsitzenden, einem Rechnungsführer, welcher zugleich Stellvertreter des Vorsitzenden ist, und je drei aus der Mitte der stimmberechtigten Kassenmitglieder auf die Dauer von 3 Jahren gewählten Beisitzern gebildet sind. Die alljährliche Rechnungslegung über die Krankenkassen umfaßt das Kalenderjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember. Am Ende des Rechnungsjahres 1898 gehörten den beiden Krankenkassen 2421 beitragspflichtige Mitglieder an und wurden im Laufe des Rechnungsjahres 1898 = 637 Personen durch Verabreichung von Krankengeld unterstützt, von denen 36 kranke Personen am Jahresschlusse in der Unterstützung verblieben.

Der Vermögensbestand beider Krankenkassen betrug am Ende des Rechnungsjahres 1897 = 74 510 ℳ. Die Einnahmen an Beiträgen der Mitglieder, Zuschüssen der Eisenbahnverwaltung, Zinsen u. s. w. im Jahre 1898 beliefen sich auf 50 431 ℳ, zusammen 124 941 ℳ, und die Ausgaben an Kranken- und Sterbegeld, Arznei und Verpflegungskosten auf 44 869 ℳ, sodaß den beiden Krankenkassen am Schlusse des Rechnungsjahres 1898 ein Vermögensbestand verblieb von 80 072 ℳ, wovon 13 840 ℳ in der Werkstätten-Krankenkasse und 66 232 ℳ in der Betriebs-Krankenkasse vorhanden waren. Die Beiträge der Mitglieder betragen: an die Werkstätten-Krankenkasse und an die Betriebs-Krankenkasse je 2 % und dementsprechend der Beitrag der Großherzoglichen Eisenbahn-Verwaltung an die Krankenkassen je 1 % der anrechnungspflichtigen Lohnbeträge der Mitglieder.

V. Seit dem 1. Oktober 1875 besteht für die Beamten der früheren Mecklenburgischen Friedrich Franz-Eisenbahn ein „Spar- und Vorschuß-Verein“, welcher auf Grund eines derzeit erlassenen Statutes

errichtet worden und demnächst auch für die Beamten der Großherzoglichen Eisenbahn-Verwaltung von Bestand geblieben ist. Der Verein hat den Zweck:

Ersparnisse der Mitglieder anzusammeln, zu verzinsen und durch Antheil am Gewinne zu erhöhen, auch den Mitgliedern in Fällen der Bedrängniß durch Gewährung verzinslicher, in Raten rückzahlbarer Vorschüsse beizustehen.

Das Vermögen und die Angelegenheiten des Vereins werden von dem aus einem Mitgliede der Großherzoglichen General-Eisenbahn-Direktion und sechs Vereinsmitgliedern gebildeten Vorstande verwaltet, welcher alljährlich über die Geschäftsergebnisse des Vereins an die Mitglieder Bericht zu erstatten hat, der sich auf das Kalenderjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember erstreckt. Nach dem von dem Vorstande über das Geschäftsjahr 1898 erstatteten (23.) Bericht betrug die Anzahl der Mitglieder am 31. Dezember 1898 = 1589, gegen das Vorjahr mehr 93 Mitglieder. Dem Vereine sind zur Dotirung seines Reservefonds aus Mitteln der früheren Mecklenburgischen Friedrich Franz-Eisenbahn-Gesellschaft 3000 ℳ überwiesen worden und belief dieser Fonds sich am Schlusse des letzten Rechnungsjahres auf 5092 ℳ, gegen das Vorjahr mehr 88 ℳ. Die in der Vereinskasse aufgekommenen, zu Vorschüssen an die Mitglieder nicht verwendeten Gelder, sowie die Hälfte des Reservefonds sind in zinstragenden Werthpapieren angelegt, welche Ende 1898 einen Nennwerth von 388650 ℳ bei einem Ankaufswerth von 386791 ℳ hatten, der durch Hinzurechnung des auf die vorräthigen Werthpapiere Ende 1898 sich ergebenen Kursgewinnes von 1069 ℳ sich auf einen Buchwerth von 387860 ℳ berechnete, gegen das Vorjahr mehr 14103 ℳ. Der jedesmalige Kursgewinn wird besonders gebucht; derselbe ist bestimmt, etwaige auf die vorhandenen Werthpapiere entstehende Kursverluste zu decken. Die Werthpapiere befinden sich im Verwahrsam der Großherzoglichen Eisenbahn-Hauptkassen-Verwaltung. Der Vereinskasse sind auch in dem letzten Geschäftsjahre Verluste nicht erwachsen.

Das Guthaben der Vereinsmitglieder betrug am Schlusse des Rechnungsjahres 1898 = 412705 ℳ, worauf außer den statutenmäßigen Zinsen von 3 % noch weitere 1 % als Antheil an dem erzielten Jahresreingewinne, mithin zusammen 4 % gewährt worden sind. Durch Zuschreibung der Zinsen und der Gewinnantheile von zusammen 16081 ℳ hat das Gesammtguthaben der Mitglieder Ende 1898 sich auf die Summe von 428786 ℳ erhöht; dasselbe hat sich somit gegen das Mitgliederguthaben des voraufgehenden Rechnungsjahres von 408081 ℳ im Geschäftsjahre 1898 vermehrt um 20705 ℳ oder 4,88 %. Von dem Guthaben der Mitglieder sind im Rechnungsjahre 1898 im Ganzen 58999 ℳ zurückgezahlt worden, gegen das Vorjahr mehr 3822 ℳ. Es entfallen von dem Gesammtguthaben durchschnittlich auf jedes Vereinsmitglied 269,84 ℳ oder 0,06 %

An Vorschüssen gewährte der Verein seinen Mitgliedern im Rechnungsjahre 1898, einschließlich der aus dem Vorjahre übernommenen, 1269 Stück mit zusammen 122756 ℳ, wovon im Laufe des Jahres 1898 ganz resp. theilweise 674 Stück mit 69076 ℳ zurückbezahlt und auf das Rechnungsjahr 1899 = 595 Stück mit 53680 ℳ übernommen worden sind. Ebenso ist der nicht vertheilbare Gewinn-Ueberschuß des Jahres 1898 mit 1289 ℳ auf die nächstjährige Rechnung übertragen worden.

3. Betriebsdienst.

A. Allgemeines.

1. In Folge weiterer Beschaffung von Betriebsmitteln konnte der Güterverkehr in den verkehrsreichsten Monaten ohne Verzögerung in der Wagengestellung bewältigt werden.

2. Der Stadtbahnhof zu Lübeck, der Lübeck-Büchener Eisenbahn-Gesellschaft gehörend, die Bahnhöfe Dömitz, Hagenow-Land, Ludwigslust und Meyenburg, zum Bezirke der Königlichen Eisenbahn-Direktion Altona gehörend, und die Bahnhöfe Strasburg U.-M. und Neustrelitz, zum Bezirke der Königlichen Eisenbahn-

Direktion Stettin gehörend, werden von der Großherzoglich Mecklenburgischen Friedrich Franz-Eisenbahn gegen vereinbarte Entschädigung mitbenutzt. Dagegen dienen mehrere diesseitige Bahnhöfe gegen entsprechende Vergütung auch dem Verkehre fremder Bahnen, und zwar der Rangirbahnhof zu Lübeck dem Verkehr der Lübeck-Büchener Eisenbahn-Gesellschaft, der Bahnhof Neubrandenburg dem Verkehr der zum Bezirke der Königlichen Eisenbahn-Direktion Stettin gehörenden Strecke Berlin—Stralsund sowie der Neubrandenburg-Friedländer Eisenbahn, der Bahnhof Rostock FF. dem Verkehr der gleichfalls zu dem Bezirke der Königlichen Eisenbahn-Direktion Stettin gehörenden Strecke Stralsund—Rostock und der Bahnhof Tribsees dem Verkehr der Tribsees-Velgaster sowie der Tribsees-Grimmener Eisenbahn.

3. Der Fahrbetrieb auf der zum Direktionsbezirk Stettin gehörenden Bahnstrecke von der Preußisch-Mecklenburg-Strelitzschen Landesgrenze bis Strasburg U.-M. und auf der zum Direktionsbezirk Altona gehörenden Bahnstrecke von der Preußisch-Mecklenburg-Schwerinschen Landesgrenze bis Meyenburg ist vertragsmäßig der diesseitigen Verwaltung unterstellt.

4. Hinsichtlich der planmäßigen Dienst- und Ruhezeit der Eisenbahnbetriebsbeamten haben die Regierungen der deutschen Bundesstaaten auf Grund vorgängiger kommissarischer Verhandlungen zu Stuttgart am 29. Juni 1898 die nachstehend abgedruckten Bestimmungen vereinbart. Soweit zur Zeit die thatsächlich bestehende Dienstzeit noch nicht ganz mit diesen Festsetzungen übereinstimmt, wird die Durchführung nach und nach erfolgen.

Bestimmungen

über

die planmäßige Dienst- und Ruhezeit der Eisenbahnbetriebsbeamten.

I. Dienst- und Ruhezeit.

1. Stationspersonal.

(Stationsvorsteher, Stationsaufseher und Stationsassistenten, Telegraphisten, Rangirmeister, Haltestellenaufseher und Weichensteller).

(1) Wenn der Dienst eine ununterbrochene, angestrengte Thätigkeit erfordert, soll die durchschnittliche tägliche Dauer 8 Stunden, die Dauer einer einzelnen Dienstschicht 10 Stunden nicht überschreiten.

(2) Im Uebrigen kann die durchschnittliche tägliche Dienstdauer bis zu 12 Stunden, die Dauer einer einzelnen Dienstschicht bis zu 14 Stunden betragen.

(3) Ausnahmsweise kann bei einfachen Betriebsverhältnissen, bei denen in die Dienstschicht längere Pausen fallen, wie namentlich auf Nebenbahnen, die Dauer der Dienstschicht bis zu 16 Stunden ausgedehnt werden.

2. Bahnwärter und Haltepunktwärter.

(1) Die Dauer der täglichen Dienstschicht soll 14 Stunden nicht überschreiten.

(2) Bei einfachen Betriebsverhältnissen, wie namentlich auf Nebenbahnen, kann die Dienstschicht bis zu 16 Stunden ausgedehnt werden.

(3) Wenn die Bahnwärter nur in größerer Entfernung von ihrem Posten Wohnung finden können, ist die auf die Wege zum und vom Dienst entfallende Zeit angemessen zu berücksichtigen.

3. Zugbegleitungspersonal.

(1) Die tägliche Dienstdauer soll im monatlichen Durchschnitt nicht mehr als 11 Stunden betragen.

(2) Die einzelne Dienstschicht darf 16 Stunden nicht überschreiten. Dienstschichten bis zu dieser Dauer dürfen nur angesetzt werden, wenn sie durch ausgiebige Pausen unterbrochen werden.

(3) Auf eine längere Dienstschicht soll in der Regel eine längere Ruhe in der Heimath folgen, die soweit als möglich in die Nachtzeit zu legen ist.

(4) Die Zeit, während deren das Personal vor Antritt und nach Beendigung der Fahrt zur Uebernahme und Uebergabe der Geschäfte u. s. w. dienstlich in Anspruch genommen wird, ist sowohl in der Heimath als auch außerhalb als Dienst anzurechnen.

4. Lokomotivpersonal.

(1) Die tägliche Dienstdauer soll im monatlichen Durchschnitt nicht mehr als 10 Stunden betragen.

(2) Bei einfachen Betriebsverhältnissen, wie namentlich auf Nebenbahnen, kann die durchschnittliche Dienstdauer bis zu 11 Stunden ausgedehnt werden.

(3) Die einzelne Dienstschicht darf 16 Stunden nicht überschreiten. Dienstschichten bis zu dieser Dauer dürfen nur angesetzt werden, wenn sie durch ausgiebige Pausen unterbrochen werden.

(4) Auf eine längere Dienstschicht soll in der Regel eine längere Ruhe in der Heimath folgen, die soweit als möglich in die Nachtzeit zu legen ist.

(5) Die innerhalb einer Dienstschicht im Zugdienste zurückzulegende planmäßige Fahrzeit soll einschließlich derjenigen Aufenthalte auf den Stationen, während deren die Lokomotive nicht verlassen werden kann, keinesfalls mehr als 10 Stunden betragen.

(6) Wenn der Rangirdienst eine ununterbrochene, angestrengte Thätigkeit erfordert, soll die durchschnittliche tägliche Dauer 8 Stunden, die Dauer einer einzelnen Dienstschicht 10 Stunden nicht überschreiten.

(7) Die Zeit, während deren das Personal vor Antritt und nach Beendigung der Fahrt zur Uebernahme und Uebergabe der Geschäfte u. s. w. dienstlich in Anspruch genommen wird, ist sowohl in der Heimath als auch außerhalb als Dienst anzurechnen.

II. Ruhetage.

Jeder im Betriebsdienste ständig beschäftigte Beamte soll monatlich mindestens zwei Ruhetage erhalten.

Bei einfachen Betriebsverhältnissen, wie namentlich auf Nebenbahnen, kann die Zahl der Ruhetage des unter I. 1 und 2 aufgeführten Personals auf **einen** im Monat eingeschränkt werden.

III. Schlußbestimmungen.

(1) Die planmäßige **Dienstschicht** im Sinne dieser Vorschriften (Abschnitt I) umfaßt den Zeitraum, der zwischen zwei nach den nachstehenden Grundsätzen berechneten Ruhezeiten liegt.

(2) Als **Ruhezeit** gilt jeder von Dienst oder Dienstbereitschaft freie Zeitabschnitt, der in ununterbrochener Folge beträgt:

a) bei dem Stationspersonal, den Bahn- und Haltepunktwärtern (I. 1, 2):
mindestens 8 Stunden,

b) bei dem Zugbegleitungs- und Lokomotivpersonal (I. 3, 4):
mindestens 8 Stunden, wenn die Ruhe in der Heimath,
mindestens 6 Stunden, wenn die Ruhe außerhalb der Heimath
verbracht wird. Doch kann auch (zu b) eine Pause von 6 bis 8 Stunden in der Heimath als Ruhezeit angesehen werden, wenn sie zwischen Dienstschichten liegt, denen eine Ruhezeit von mindestens 10 Stunden in der Heimath vorangeht oder folgt.

(3) Pausen von **geringerer** als der zu (2) bezeichneten Dauer gelten nicht als Ruhezeiten. Sie sind daher ebenso, wie die Zeiten des Dienstes und der Dienstbereitschaft, in die planmäßige Dienstschicht einzurechnen.

(4) Im Nachtdienste darf kein Beamter mehr als 7 Nächte hintereinander beschäftigt werden.

(5) Als Ruhetag (Abschnitt II) gilt nur eine Dienstbefreiung von mindestens 24 Stunden.

(6) Werden Beamte oder Arbeiter aus anderen Zweigen des Eisenbahnwesens während einzelner Stunden zur Aushülfe im Betriebsdienste herangezogen, so ist bei der Bemessung der zulässigen Dienstdauer die in der gewöhnlichen Beschäftigung verbrachte Zeit angemessen zu berücksichtigen.

B. Fahrpläne.

Das Betriebsjahr erstreckte sich auf drei verschiedene Fahrplanperioden:

1. Vom 1. bis 30. April 1898 auf die Winterfahrplanperiode 1897/98.
2. Vom 1. Mai bis 30. September 1898 auf die Sommerfahrplanperiode 1898.
3. Vom 1. Oktober 1898 bis 31. März 1899 auf die Winterfahrplanperiode 1898/99.

In diesem Zeitabschnitt fanden bei einer mittleren Betriebslänge von 1056,04 km (1053,50 km für die vollspurigen Bahnen und 2,54 km für die schmalspurige Bahn) nachstehende tägliche Leistungen für den regelmäßigen Personenverkehr statt:

	Tägliche Personenzug-kilometer	Tägliche Achskilometer (Personen-, Gepäck- und Postwagen)
1. In der Zeit vom 1. April bis 30. April 1898 . . .	9615	129 488
2. „ „ „ „ 1. Mai bis 30. September 1898 . .	9850	136 211
3. „ „ „ „ 1. Oktober 1898 bis 31. März 1899 .	9703	120 405

C. Betriebsstörungen.

Die regelmäßige Ausführung des Betriebes nach den jeweiligen Fahrplänen war im Betriebsjahr 1898/99 keinen Störungen unterworfen.

Schneeverwehungen kamen infolge des gelinden Winters nicht vor.

D. Unfälle.

Die im Betriebsjahre 1898/99 vorgekommenen Unfälle und die dadurch verursachten Tödtungen und Verletzungen ergeben sich aus der nachstehenden Zusammenstellung:

Laufende Nr.		auf freier Bahn	in Stationen	Zusammen
	I. Unfälle.			
1.	Entgleisungen	—	2	2
2.	Zusammenstöße	—	1	1
3.	Sonstige Betriebsunfälle	2	11	13
4.	Unfälle im Ganzen	2	14	16
	II. Tödtungen und Verletzungen.	Getödtet oder innerhalb 24 Std. gestorben	Verletzt	Zusammen
	a) **Reisende.**			
5.	Unverschuldet, durch Unfälle der Züge während der Fahrt . . .	—	—	—
6.	Infolge eigener Unvorsichtigkeit beim Benutzen, Besteigen und Verlassen der Züge	—	1	1
	b) **Bahnbeamte und Bahnarbeiter im Dienst.**			
7.	Durch Unfälle der Züge während der Fahrt	—	—	—
8.	auf sonstige Weise	3	7	10
	c) **Andere Personen.**			
9.	Unverschuldet, durch Unfälle der Züge während der Fahrt . . .	—	—	—
10.	Infolge eigener Unvorsichtigkeit beim Besteigen und Verlassen der Züge oder beim Betreten der Bahn	—	1	1
11.	Durch Selbstmord oder Selbstmordversuch	—	—	—
12.	Zusammen Tödtungen und Verletzungen beim Eisenbahnbetriebe .	3	9	12

4. Verkehrsverhältnisse.

A. Allgemeines.

1. Der Deutsche Eisenbahn-Personen- und Gepäcktarif, Theil I, ist am 1. April 1898 in neuer Auflage herausgegeben worden. In der äußeren Anordnung ist eine Aenderung insofern eingetreten, als die Bestimmungen über die Beförderung von Land- (Straßen-) und Wasserfahrzeugen als Gepäck, gleichviel, ob die Fahrzeuge in gedeckt gebaute Wagen durch die Seitenthüren verladen werden können oder nicht, sowie die Bestimmungen über die Beförderung von Leichen in diesen Tarif übergegangen sind.

2. Unter Aufhebung des Deutschen Eisenbahn-Gütertarifs, Theil I, vom 1. April 1894 ist ein neuer Tarif vom 1. April 1898 in Kraft getreten. Gemäß den Beschlüssen der ständigen Tarifkommission und der Generalkonferenz der Deutschen Eisenbahnen sind verschiedene Aenderungen durchgeführt worden. Die Bestimmungen für die Beförderung von Eisenbahnfahrzeugen und von Land- (Straßen-) und Wasserfahrzeugen als Eil- und Frachtgut sind aus dem Tarif für die Beförderung von Leichen, lebenden Thieren und Fahrzeugen mit mehrfachen Abänderungen in diesen Tarif übergegangen. Das Verzeichniß der in gedeckt gebauten Wagen zu befördernden Güter hat Ergänzungen erfahren. Die Güterklassifikation weist verschiedene Aenderungen durch Aufnahme neuer Artikel in die Spezialtarife und durch Versetzung einzelner Artikel in einen niedrigeren Spezialtarif auf.

3. Der Deutsche Eisenbahntarif für die Beförderung von Leichen, lebenden Thieren und Fahrzeugen, Theil I, vom 1. April 1895 ist aufgehoben und ein neuer Deutscher Eisenbahntarif für die Beförderung von lebenden Thieren, Theil I, vom 1. April 1898 eingeführt worden. Da die Bestimmungen für die Beförderung von Leichen und Fahrzeugen in den Theil I der Tarife für die Personen- und Güterbeförderung übergegangen sind, hat der neue Tarif nur Gültigkeit für die Beförderung von lebenden Thieren. Neu aufgenommen ist zu § 46 der Verkehrs-Ordnung die Zusatzbestimmung, daß an Sonn- und Festtagen außer Hunden keine Thiere zur Beförderung angenommen werden, Ausnahmen jedoch durch die Verwaltung der Versandbahn zugelassen werden können. Für wilde Thiere, für welche die Stellung eines besonderen Wagens gefordert wird, werden die Frachtsätze für sonstiges Großvieh in Wagenladungen (anstatt wie bisher für Pferde) berechnet.

4. Infolge Ueberganges der Bestimmungen für die Beförderung von Leichen und Fahrzeugen in den Theil I der Deutschen Tarife für die Personen- und Güterbeförderung ist unter Aufhebung des Lokaltarifs für die Beförderung von Leichen, lebenden Thieren und Fahrzeugen vom 1. Februar 1893 bezüglich der Beförderung von lebenden Thieren ein neuer Lokaltarif, Theil II, für die Beförderung von lebenden Thieren vom 1. August 1898 herausgegeben worden.

5. Zum Lokal-Gütertarif, Theil II, vom 1. September 1894 sind die Nachträge 5 vom 1. Juli und 6 vom 1. Oktober 1898 herausgegeben worden. Die Nachträge enthalten Frachtsätze für das Hafengleis in Güstrow, sowie für neu eröffnete Stationen, und ferner nach gestaffelten Taxen berechnete ermäßigte Frachtsätze für Eilstückgut und allgemeines Stückgut auf Entfernungen von über 50 km, gültig vom 1. Oktober 1898. Im Holz-Ausnahmetarif 2 ist bezüglich der Artikel Holzstoff, Holzzellstoff und Strohstoff eine veränderte Fassung eingetreten, im Ausnahmetarif 8 ist statt „Raps- und Rübsaat" gesetzt „Raps und Rübsen" und der Ausnahmetarif 9 für feuchte Stärke (auch feuchte Schlammstärke) ist durch Aufnahme dieses Artikels unter die Güter des Spezialtarifs III vom 1. April 1898 in Fortfall gekommen.

6. Neu eröffnet wurden:

a) am 1. Mai 1898 die bisherige Personenhaltestelle und Güterladestelle Neetzka als Haltestelle für den allgemeinen Güterverkehr,

b) am 1. Juli 1898 die bisherige Güterladestelle Friedrichswalde als Haltestelle für den Güterverkehr in Wagenladungen,

c) am 1. August 1898 die Haltestelle Scharstorf für den Personen- und allgemeinen Güterverkehr,

d) am 1. Oktober 1898 die bisherige Personenhaltestelle und Güterladestelle Friedrichsthal in Mecklenburg für den allgemeinen Güterverkehr,

e) am 2. Mai 1898 der neue Güterbahnhof in Schwerin. Letzterer dient dem Frachtgut- und Thierverkehr, während die Eilgutabfertigung auf dem Personenbahnhof verbleibt.

7. Bezüglich des Personen- und Gepäckverkehrs mit Stationen fremder Eisenbahnen sind folgende Aenderungen hervorzuheben:

a) In den mit Gültigkeit vom 15. Juni 1898, neu herausgegebenen Tarif für Sommerkarten nach Ostseebadeorten ist Kröpelin als Bestimmungsstation für die Badeorte Arendsee und Brunshaupten aufgenommen worden.

b) Vom 15. Juli 1898 ab ist im Verkehr zwischen deutschen und dänischen Stationen über diesseitige Linien die Gültigkeitsdauer der Rückfahrkarten von 10 auf 30 Tage ausgedehnt worden.

c) Die direkten Verkehrsbeziehungen im Hamburg-Mecklenburg-Pommerschen, Nord-Ostsee- und Norddeutschen Personenverkehr haben eine dem hervorgetretenen Bedürfnisse entsprechende Erweiterung erfahren.

8. Der direkte Güterverkehr ist durch Aufnahme neueröffneter fremder Stationen erweitert worden. Im Rheinisch-Niederdeutschen Verbande sind neue Frachtsätze des Ausnahmetarifs für Schiffsbaueisen nach Rostock zur Einführung gekommen, Ausnahmefrachtsätze sind auch für Blei in Blöcken von Moabit und einigen Schlesischen Stationen erstellt, und im Bayerischen Seehafenverkehr ist der Ausnahmetarif für Malz auf den Artikel Gerste ausgedehnt. Der im Jahre 1897 vorübergehend eingeführte Ausnahmetarif für Eis ist in mehreren Verbandsverkehren im Februar 1899 bis Ende des Jahres erneuert in Geltung getreten. Durch den am 1. September 1898 herausgegebenen neuen Norddeutsch-Sächsischen Thiertarif ist eine direkte Abfertigung lebender Thiere zwischen Mecklenburg und Sachsen in weiterem Umfange eingetreten. Die Frachtsätze für Eilgut und allgemeines Stückgut haben auf Entfernungen über 50 km durch Annahme der preußischen Staffelsätze in den Verbandsverkehren vom 1. Oktober 1898 ab, namentlich auf weitere Entfernungen, eine erhebliche Ermäßigung erfahren.

9. Der Personen-, Gepäck-, Güter- und Vieh-Verkehr erstreckt sich über die gesammten Bahnen. Auf den Anschlußbahnen Dölitz—Grammow, Vollrathsruhe—Dahmen und Neubukow Ow.—Blengow—Bastorf, sowie auf den Hafengleisen in Dömitz, Rostock, Wismar, Waren und Güstrow und auf den Anschlußgleisen zu den Zuckerfabriken und sonstigen industriellen Anlagen findet jedoch nur Güterbeförderung statt. Auf der Schmalspurbahn Doberan—Heiligendamm besteht nur während der Monate Mai bis September Personen-, Gepäck- und Stückgutabfertigung.

10. Im Betriebsjahre 1898/99 betrug die Einnahme aus dem Personenverkehr (Titel I) auf sämmtlichen Bahnen 5 020 715 ℳ gegen 4 733 079 ℳ im Vorjahre, mithin im Berichtsjahre mehr 287 636 ℳ.

Die Einnahmen aus dem Güterverkehr (Titel II) betrugen 5 641 721 ℳ gegen 5 813 971 ℳ im Vorjahre, mithin im Berichtsjahre weniger 172 250 ℳ.

Wegen des Gesammtverkehrsumfanges wird auf den Abschnitt D dieses Berichts verwiesen; eine allgemeine Uebersicht über denselben bieten die Anlagen V bis XIX, von denen in graphischer Darstellung zur Anschauung bringen:

Anlage	XIV.	Die monatlichen Betriebseinnahmen der Jahre 1890/91 bis 1898/99.
Anlage	XV.	Die Jahreseinnahmen " " " " "
Anlage	XVI.	Den Personenverkehr " " " " "
Anlage	XVII.	Den Güterverkehr " " " " "
Anlage	XVIII.	Die geleisteten Personenkilometer " " " " "
		Die geleisteten Achskilometer " " " " "
Anlage	XIX.	Eine prozentuale Vergleichung der Betriebsergebnisse für die Jahre 1873 bis 1898/99.

Die Anlage XX weist den Unterschied zwischen der Normalfracht und der Ausnahmefracht für Wagenladungsgüter, welche zu den bestehenden Ausnahmefrachtsätzen befördert sind, sowohl im Lokalverkehr, als auch in den einzelnen Verbandsverkehren nach.

Der Güterverkehr*) ist auch in diesem Berichtsjahre im großen Ganzen als befriedigend zu bezeichnen. Wenn der Verkehr mit Rüben und Schnitzen, sowie mit den Erzeugnissen der Zuckerfabriken eine wesentliche Einbuße aufweist, so beruht dies nicht sowohl auf einem allgemeinen wirthschaftlichen Rückgang, als darauf, daß die Rüben in Folge einer ausnahmsweise ungünstigen Witterung besonders schlechte Erträge ergaben.

Wie im Uebrigen die Güterbewegung auf den diesseitigen Bahnen sich gestaltet hat, ergeben des Näheren die beigefügten Uebersichten — Anlagen VIII und IX —.

Der Wagenladungs-Güterverkehr der am 12. Oktober 1897 neu eröffneten Bahnstrecke Schwerin—Gadebusch—Rehna ist am Schlusse wiederum besonders zur Darstellung gekommen, um eine Vergleichung mit dem Vorjahre zu ermöglichen.

Auf die einzelnen Verkehrsbezirke vertheilt sich der Gesammt-Güterversand bezw. -Empfang, wie die weiteren Uebersichten — Anlagen X und XI — darthun.

Der Gesammtversand ist von 1 309 570 t im Jahre 1897/98 auf 1 125 740 t im Jahre 1898/99, somit auf 183 830 t oder 16,38 % gegen das Vorjahr herabgegangen.

Der Gesammtempfang von 1 371 507 t auf 1 263 154 t, mithin im vorliegenden Betriebsjahre um 108 353 t oder 8,58 % geringer.

Der Wagenladungs-Güterverkehr — Versand und Empfang zusammengerechnet — ist somit von 2 681 077 t auf 2 388 894 t um 292 183 t oder 12,23 % zurückgegangen.

Von den Gesammtmengen sind in den einzelnen Vierteljahren bewegt:

A. im Versande:

	1898/99:	1897/98:
im I. Vierteljahre	196 867 t	193 058 t
„ II. „	203 688 „	261 210 „
„ III. „	554 589 „	650 277 „
„ IV. „	170 593 „	205 025 „

B. im Empfange:

	1898/99:	1897/98:
im I. Vierteljahre	221 093 t	203 455 t
„ II. „	247 424 „	272 919 „
„ III. „	578 147 „	662 206 „
„ IV. „	216 488 „	232 927 „

Auf die einzelnen Monate des Betriebsjahres 1898/99 vertheilt sich der Versand bezw. der Empfang der Wagenladungsgüter gegenüber dem Betriebsjahre 1897/98 nach der folgenden Zusammenstellung.

---

*) Anmerkung: Im Folgenden ist nur von den Gütern in Wagenladungen und von Stückgütern im Gewichte von mehr als 500 kg die Rede, alle übrigen, also der größte Theil des Stückgutverkehrs, sind in den betreffenden Gewichtsmengen nicht enthalten.

Monate.	1898/99			1897/98		
	Versand t	Empfang t	Summe t	Versand t	Empfang t	Summe t
April 1898	65 757	73 326	139 083	58 805	61 722	120 527
Mai „	62 990	66 270	129 260	67 628	71 402	139 030
Juni „	68 120	81 497	149 617	66 625	70 331	136 956
Juli „	70 136	81 119	151 255	70 458	77 267	147 725
August „	68 408	83 345	151 753	70 149	77 714	147 863
September „	65 144	82 960	148 104	120 602	117 938	238 540
Oktober „	211 471	217 815	429 286	239 273	243 350	482 623
November „	232 793	239 359	472 152	233 340	237 297	470 637
Dezember „	110 326	120 973	231 299	177 664	181 559	359 223
Januar 1899	51 216	57 703	108 919	73 437	72 374	145 811
Februar „	55 367	68 098	123 465	55 117	63 840	118 957
März „	64 010	90 687	154 697	76 427	96 713	173 185

Die Beförderung der wichtigeren Frachtgegenstände vertheilt sich auf die einzelnen Monate im Betriebsjahre, wie folgt:

Monate.	1. Bier.				2. Braunkohlen.				3. Cement.				4. Düngemittel.			
	1898/99 Tonnen.		1897/98		1898/99 Tonnen.		1897/98		1898/99 Tonnen.		1897/98		1898/99 Tonnen.		1897/98	
	V.	E.	V.	E.	V.	E.	V.	E.	V.	E.	V.	E.	V.	E.	V.	E.
April . . .	872	947	952	891	3139	5227	1797	3099	253	810	803	1216	2413	10042	2798	8107
Mai . . .	1072	989	909	858	4351	6143	5589	7150	412	953	1117	1568	2558	5151	4718	6829
Juni . . .	1119	959	1171	1031	8369	10535	5922	7457	570	1243	630	1103	2482	7412	3390	8639
Juli . . .	1218	1136	1209	1114	6259	9087	6289	8473	484	1672	558	1065	4002	7755	2537	7050
August . .	1507	1294	1083	1176	3197	9260	2579	6518	477	1113	480	1002	1981	9340	2546	9280
September .	1094	1038	841	957	1330	7376	8064	10621	369	804	334	847	2319	12695	2258	13701
Oktober . .	1078	1072	849	951	1897	7194	3395	6913	277	1037	303	849	360	6092	327	4712
November .	992	971	818	738	3818	7807	1962	4542	237	667	224	712	500	6031	488	5366
Dezember .	989	999	761	870	1446	3593	866	2306	145	647	110	543	231	2895	170	2493
Januar . .	924	854	777	863	1066	3376	516	2118	124	475	96	417	453	2954	274	2949
Februar . .	817	755	688	755	1145	3100	177	2220	173	589	99	497	1506	9209	2469	13527
März . . .	912	905	791	805	1459	4424	1365	3044	189	769	242	950	3361	25498	5442	25999

Monate.	5. Weizen.				6. Roggen.				7. Hafer.				8. Gerste.			
	1898/99		1897/98		1898/99		1897/98		1898/99		1897/98		1898/99		1897/98	
	Tonnen.															
	V.	E.	V.	E.	V.	E.	V.	E.	V.	E.	V.	E.	V.	E.	V.	E.
April	2508	2033	2644	1221	2533	1314	1818	984	1958	657	1963	815	371	320	315	342
Mai	2070	1346	3747	2088	1852	1120	2491	1213	1060	552	1147	673	194	251	249	182
Juni	938	757	2616	1237	1190	1052	1526	943	852	567	981	671	203	195	198	230
Juli	1479	1031	2554	1692	1482	1208	1813	1028	553	301	571	484	318	278	138	164
August	1697	1699	3373	2294	2376	2242	3351	1978	623	440	465	428	239	251	347	427
September	5331	4414	7959	6321	3475	2997	4862	2759	878	551	885	570	776	837	887	591
Oktober	5618	5268	8123	7261	3529	3152	6463	3355	1439	735	981	914	2091	2081	1520	992
November	5473	5444	9549	7901	3705	3919	8031	4578	1816	805	1129	1217	1533	1413	1856	1346
Dezember	7350	5643	6779	5617	4596	4182	4510	2663	2645	1446	1892	1243	1988	2074	1335	1126
Januar	5468	4185	7501	6002	2462	2079	3555	1607	3548	1712	1856	1019	986	909	1098	964
Februar	4160	3346	6531	6085	1744	1926	3519	1694	2967	1237	2321	936	1049	832	934	770
März	3934	3388	5035	4491	1946	1775	3839	3108	4287	1795	2409	1091	839	669	660	443

Monate.	9. Mais, Hülsenfrüchte.				10. Lein- und Oelsamen.				11. Rundholz.				12. Nutzholz.			
	1898/99		1897/98		1898/99		1897/98		1898/99		1897/98		1898/99		1897/98	
	Tonnen.															
	V.	E.	V.	E.	V.	E.	V.	E.	V.	E.	V.	E.	V.	E.	V.	E.
April	2288	3239	1783	2190	—	—	11	41	3179	2132	2527	2027	4929	1752	6201	2027
Mai	2590	3421	1688	2614	25	13	28	2	3181	2298	2555	3192	6494	1855	6665	1977
Juni	2725	3415	1234	1768	—	1	6	—	4255	4219	2533	2689	7286	1855	6623	1909
Juli	2770	3378	1363	2383	581	470	994	525	3121	2321	1250	1668	6603	2631	7275	1661
August	3538	3696	3303	2658	4195	2828	4937	1958	1758	1170	1274	843	6624	2303	6355	1801
September	1880	2332	1471	2029	1196	419	1911	786	1901	1633	1030	827	6431	2039	4603	1334
Oktober	1876	2258	1616	2354	1198	213	1388	535	1003	1187	1654	1234	6270	1270	4527	1073
November	1862	2355	1459	1660	1296	551	729	196	1774	1733	1948	1429	5737	1217	1947	1023
Dezember	1638	2047	1869	2604	388	39	117	2	2622	2678	1733	1474	4470	1058	2875	832
Januar	1444	2212	1090	2871	160	9	21	40	3420	3095	3140	2616	4167	956	3317	813
Februar	1709	2173	1323	2519	92	55	3	8	4330	3666	4988	4309	5009	1111	3580	888
März	2017	2263	2319	3363	40	8	8	24	5909	5006	4378	3954	7273	1903	4900	1300

Monate.	13. Brennholz, Grubenhölzer 2c.				14. Kalk.				15. Kartoffeln.				16. Mehl u. Mühlenfabrikate.			
	1898/99		1897/98		1898/99		1897/98		1898/99		1897/98		1898/99		1897/98	
	Tonnen.				Tonnen.				Tonnen.				Tonnen.			
	V.	E.	V.	E.	V.	E.	V.	E.	V.	E.	V.	E.	V.	E.	V.	E.
April . . .	2230	711	3699	1075	272	1146	704	1329	6329	972	3032	1185	1996	1192	1800	1211
Mai . . .	3897	1460	5344	961	177	932	326	1184	4778	926	3504	896	1513	887	1622	1105
Juni . . .	4102	1946	5324	1239	278	1079	241	1158	1433	391	636	240	981	648	1078	776
Juli . . .	5022	2351	4505	1224	153	873	268	979	118	43	137	47	1279	932	1362	1061
August . .	4894	1933	4161	1281	199	752	309	695	950	34	970	77	1192	950	1542	917
September .	4431	1328	4256	1130	169	930	157	663	4801	1239	4785	1318	1550	922	1726	932
Oktober . .	3834	1173	3392	908	148	882	183	737	14628	6091	11973	4435	2055	1438	2103	1491
November .	3945	1957	4452	980	73	681	95	496	10517	6955	7538	3410	1987	1440	2514	1504
Dezember . .	3237	1252	2956	856	33	273	98	589	2365	1712	2447	1439	2210	1098	2682	1328
Januar . .	2979	1186	3476	619	31	219	64	389	1083	1124	3910	160	2654	1213	2445	1253
Februar . .	3469	1874	2834	922	115	703	73	499	1203	272	2258	146	2104	1255	2539	1304
März . . .	3598	2159	3745	1039	260	1610	214	1485	2228	827	5195	891	2040	1367	2606	1494

Monate.	17. Oelkuchen.				18. Salz.				19. Steine, gebrannte			
	1898/99		1897/98		1898/99		1897/98		1898/99		1897/98	
	Tonnen.				Tonnen.				Tonnen.			
	V.	E.	V.	E.	V.	E.	V.	E.	V.	E.	V.	E.
April	941	2509	413	1359	14	1199	6	163	7770	7450	7351	7958
Mai	486	1234	122	1006	10	2493	7	491	6477	6496	12089	10681
Juni	431	1460	189	775	18	1890	10	1281	10946	11468	12383	11882
Juli	567	1197	128	761	23	1640	30	1478	10424	10061	8626	9217
August	496	1156	270	812	19	1489	7	1459	6882	5804	7003	8497
September	1173	2330	340	1705	17	1291	30	963	5489	5947	4471	3833
Oktober	1052	3037	922	3166	47	2612	58	1940	5475	4952	5367	4473
November	679	2541	570	2529	65	1309	62	2166	5983	5690	2969	3443
Dezember	622	2967	339	2728	14	870	19	615	4186	2885	1819	2320
Januar	924	3826	726	2815	20	1390	11	363	3956	3887	2456	2797
Februar	856	3826	785	2572	11	755	39	303	6558	6691	3727	4029
März	1062	2125	873	2722	12	888	16	900	5823	6960	8445	8459

Monate.	20. Rüben, Schnitze.				21. Steinkohlen, Briquets, Cokes.				22. Rohzucker.			
	1898/99		1897/98		1898/99		1897/98		1898/99		1897/98	
	Tonnen				Tonnen				Tonnen			
	V.	E.	V.	E.	V.	E.	V.	E.	V.	E.	V.	E.
April	190	307	217	175	4841	7350	4851	7723	1293	1301	1774	1929
Mai	—	11	131	201	6508	9921	8077	10095	1237	1241	1092	1478
Juni	—	5	—	30	7066	13344	7056	9852	736	831	1465	1984
Juli	10	31	—	10	12839	17391	16163	19575	823	866	882	2236
August	—	46	—	—	14476	19694	15421	20358	240	280	369	232
September . .	1891	3352	43301	31119	8662	15033	14594	20116	206	53	202	58
Oktober . . .	131939	129411	152300	152116	8014	14981	13133	18968	4448	4327	5679	7561
November . . .	148355	146941	150859	153371	9785	17389	11681	17062	9564	7920	8800	8404
Dezember . . .	49509	53371	115146	114028	7589	15023	11489	19042	3159	2964	7439	5164
Januar . . .	965	658	19528	20570	4913	9858	5447	9547	365	101	1322	865
Februar . . .	263	303	531	311	4691	10307	5282	7544	2127	1559	754	720
März	111	126	377	354	4319	9094	6839	9895	1166	1245	719	482

Die in Mengen von **über 10000 t** aufgelieferten bezw. eingetroffenen Waarengattungen vertheilen sich auf die einzelnen Verkehrsbezirke wie nachsteht:

Versand nach Verkehrsbezirk.	Bier. t	Braunkohlen. t	Düngemittel. t	Weizen. t	Roggen. t	Hafer. t	Gerste. t	Hülsenfrüchte. t	Lein- und Oelsamen. t
Provinz Ost- und Westpreußen	—	—	30	27	—	—	—	—	—
Provinz Pommern	320	—	357	952	183	28	45	330	163
Pommersche Häfen	58	—	10	157	65	35	60	26	398
Großherzogthum Mecklenburg	9650	36921	20180	27705	14676	5833	6606	23228	2122
Häfen Rostock 2c.	2518	463	257	12936	12304	4721	1802	730	2549
Provinz Schleswig-Holstein .	196	30	820	1038	1415	1453	464	592	14
Elbhäfen	3	—	110	1616	1167	4804	493	495	158
Provinz Hannover	—	—	6	1156	537	2092	103	230	1499
Berlin	4	—	—	804	417	3034	116	244	5
Provinz Brandenburg . . .	19	30	52	1483	2348	446	421	241	2037
Regierungsbezirk Magdeburg	1	—	31	71	217	1156	176	109	472
Regierungsbezirk Merseburg	—	—	122	3	295	379	327	20	—
Königreich Sachsen	—	—	83	36	110	20	40	—	—
Provinz Hessen-Nassau . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ruhrrevier (Westfalen) . .	—	—	10	—	—	—	—	281	40
Ruhrrevier (Rheinprovinz) .	—	—	10	—	—	—	—	10	—
Provinz Westfalen	—	—	—	—	—	140	—	11	9
Rheinprovinz rechts d. Rheins	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Rheinprovinz links d. Rheins	—	—	—	—	—	10	—	—	—
Elsaß	—	—	—	—	—	123	—	—	—
Großherzogthum Hessen . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Großherzogthum Baden . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Königreich Württemberg . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Königreich Bayern	9	—	10	—	—	—	—	—	—
Böhmen	—	—	20	—	—	—	—	—	—

Versand nach Verkehrsbezirk.	Rundholz. t	Nutzholz. t	Brennholz, Grubenhölzer 2c. t	Kartoffeln. t	Mehl u. Mühlenfabrikate. t	Rüben, Schnitze. t	Steine, gebrannte. t	Steinkohlen. t	Zucker, roh. t
Provinz Ost- und Westpreußen	—	22	12	—	—	—	—	—	—
Provinz Pommern	307	1261	46	54	216	713	101	621	2
Pommersche Häfen	65	264	697	507	537	—	305	80	25
Großherzogthum Mecklenburg	17458	18428	8863	5233	8960	281896	61754	85566	14539
Häfen Rostock 2c.	4508	4366	5946	15098	605	46546	4995	2615	9777
Provinz Schleswig-Holstein .	4056	4186	2192	2954	130	305	4405	80	505
Elbhäfen	4811	6663	4847	17992	780	—	58	10	504
Provinz Hannover	1529	7722	5499	1249	1202	20	163	19	—
Berlin	1852	2946	1039	71	3611	21	224	13	—
Provinz Brandenburg . . .	1034	734	466	1205	2966	6434	1248	4267	—
Regierungsbezirk Magdeburg	511	2133	482	22	2189	—	20	293	10
Regierungsbezirk Merseburg	—	6744	189	16	421	—	159	—	—
Königreich Sachsen	353	7881	311	1	11	—	1682	—	—
Provinz Hessen-Nassau . .	—	1147	—	40	—	—	383	—	—
Ruhrrevier (Westfalen) . .	414	572	11409	4823	20	—	—	—	—
Ruhrrevier (Rheinprovinz) .	177	435	6093	1686	—	—	13	—	—
Provinz Westfalen	173	432	228	239	—	—	171	—	—
Rheinprovinz rechts d. Rheins	—	173	—	—	—	—	5	—	—
Rheinprovinz links d. Rheins	—	438	—	80	10	—	—	—	—
Elsaß	—	25	280	—	—	—	—	—	—
Großherzogthum Hessen . .	—	97	16	—	—	—	147	—	—
Großherzogthum Baden . .	—	12	10	10	—	—	235	—	—
Königreich Württemberg . .	—	—	—	—	—	—	463	—	—
Königreich Bayern	12	327	—	—	11	—	2868	—	—
Böhmen	—	—	—	—	—	—	239	—	—

Empfang vom Verkehrsbezirk.	Bier t	Braunkohlen t	Cement t	Düngemittel t	Eisen u. Stahl t	Eisenbahnschienen t	Erde, Kies, Lehm 2c. t	Weizen t	Roggen t	Hafer t	Gerste t	Hülsenfrüchte, Mais t
Provinz Ost- und Westpreußen	—	—	—	10	127	—	—	—	—	—	—	—
Provinz Pommern	66	—	1671	2699	15	—	—	393	298	199	129	82
Pommersche Häfen	128	—	2228	5228	214	11	27	21	59	26	212	2020
Großherzogthum Mecklenburg	4822	35311	2016	16237	490	2964	2429	34931	25400	10399	4887	9174
Häfen Rostock 2c.	4156	1020	797	4928	425	709	967	2365	805	202	3865	13520
Prov. Schleswig-Holstein	14	147	809	3771	38	22	—	41	7	13	589	108
Elbhäfen	76	—	242	21904	314	106	272	579	50	35	292	7165
Provinz Hannover	13	537	2203	6383	1453	481	4062	—	—	1	—	58
Regierungsbezirk Oppeln	—	85	63	105	647	12	37	—	—	—	—	10
Regierungsbezirk Breslau	—	75	—	—	52	—	—	—	—	—	—	—
Berlin	196	20	67	12	668	113	13	1	3	1	11	158
Provinz Brandenburg	229	35542	684	459	175	171	46	86	331	42	15	772
Regierungsbez. Magdeburg	60	1055	130	26232	178	26	30	49	38	—	100	47
Regierungsbezirk Merseburg	3	1362	1	48	94	3	436	2	—	—	2	21
Königreich Sachsen	2	10	—	50	124	—	80	1	—	1	—	218
Provinz Hessen-Nassau	—	—	—	65	218	—	2991	—	—	1	—	—
Ruhrrevier (Westfalen)	—	329	21	5604	1935	3660	—	—	—	—	—	—
Ruhrrevier (Rheinprovinz)	—	93	—	4458	2331	2274	—	—	—	—	—	—
Provinz Westfalen	—	—	11	91	309	21	—	—	—	—	—	—
Rheinprovinz rechts des Rheins	—	—	—	25	402	20	—	—	—	—	—	—
Rheinprovinz links des Rheins	—	—	—	732	1371	10	—	—	—	—	—	6
Rheinhafenstationen	—	—	10	3933	401	266	—	—	—	—	—	50
Bayerische Pfalz	—	—	—	210	—	—	—	—	—	—	—	—
Königreich Bayern	1925	—	—	232	3	1	10	—	—	1	—	32
Böhmen	35	80	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Empfang vom Verkehrsbezirk.	Rundholz t	Nutzholz t	Brennholz, Grubenhölzer ꝛc. t	Kalk t	Kartoffeln t	Mehl und Mühlenfabrikate t	Oelkuchen t	Rüben, Schnitze t	Salz t	Steine, gebrannte t	Steinkohlen t	Zucker, roh t
Provinz Ost- und Westpreußen . .	—	80	—	—	10	—	30	—	—	—	20	—
Provinz Pommern .	193	540	652	17	659	115	144	—	22	774	20	—
Pommersche Häfen .	136	146	88	11	5	203	1142	93	20	405	818	—
Großherzogthum Mecklenburg. . .	25113	8562	16010	1211	14530	6883	6011	308075	211	64515	9778	8848
Häfen Rostock ꝛc. .	4896	8016	1407	429	163	2071	2263	19833	33	4872	162266	507
Provinz Schleswig-Holstein	26	689	38	—	6	109	523	139	10	530	1127	11
Elbhäfen	20	312	—	20	38	2691	14642	31	507	281	1695	1
Provinz Hannover .	35	59	22	3458	—	849	90	16	2892	2075	744	—
Regierungsbezirk Oppeln	—	—	—	248	—	—	10	—	—	173	18209	—
Regierungsbezirk Breslau	—	37	—	30	11	10	—	—	—	670	571	—
Berlin	13	145	—	7	—	38	100	—	—	131	346	—
ProvinzBrandenburg	249	212	839	1129	4796	74	564	3566	12	2198	1625	—
Regierungsbezirk Magdeburg . .	—	16	13	646	1	56	296	1140	14350	323	280	11
Regierungsbezirk Merseburg . . .	32	7	—	111	1	—	10	—	19	354	296	—
Königreich Sachsen .	—	50	—	—	—	—	—	—	—	989	—	—
Prov. Hessen-Nassau	—	12	—	40	—	1	—	—	—	50	528	—
Ruhrrevier (Westfalen)	—	—	—	1065	—	—	—	—	—	76	44979	10
Ruhrrevier (Rheinprovinz)	—	—	—	20	—	—	—	—	—	13	5250	—
Provinz Westfalen .	—	—	—	170	—	—	—	—	—	11	89	—
Rheinprovinz rechts des Rheins . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	34	—	—
Rheinprovinz links des Rheins. . .	—	—	—	10	—	—	—	—	—	20	10	—
Rheinhafenstationen .	—	—	—	—	—	—	10	—	—	—	—	—
Bayerische Pfalz .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	—	—
Königreich Bayern .	—	1	—	335	—	—	—	—	—	292	—	—
Böhmen	—	—	—	26	—	—	—	—	—	143	26	—

Die nachstehende Uebersicht stellt die Verkehrszunahme bezw. Verkehrsabnahme bei den wichtigeren Frachtgegenständen im Betriebsjahre 1898/99 gegenüber dem Betriebsjahre 1897/98 dar:

(Nach der Höhe der Beförderungsmengen des Jahres 1898/99 geordnet.) Gruppe.	1898/99			1897/98			1898/99
	Versand t	Empfang t	Summe t	Versand t	Empfang t	Summe t	%
49. Rüben und Schnitze	333 231	333 857	667 088	485 343	473 089	958 432	— 43,67
60a—60c. Steinkohlen, Briquets und Cokes	93 700	159 437	253 137	120 023	169 602	289 625	— 14,41
59. gebrannte Steine	80 067	78 296	158 363	76 673	77 483	154 156	+ 2,73
10. Düngemittel	22 114	105 003	127 117	28 035	108 380	136 415	— 7,31
6a u. 6b. Braunkohlen, Briquets und Cokes	37 474	77 450	114 924	38 516	64 472	102 988	+ 11,59
28a. Weizen	46 014	38 571	84 585	66 511	52 761	119 272	— 41,01
31b. Nutzholz	63 864	18 989	82 853	60 335	16 074	76 409	+ 8,43
37. Kartoffeln	48 591	20 524	69 115	46 264	14 128	60 392	+ 14,44
31a. Rundholz	36 443	31 166	67 609	28 319	26 258	54 577	+ 23,88
31c. Brennholz, Grubenhölzer 2c.	45 321	19 371	64 692	47 034	12 237	59 271	+ 9,15
28e—28g. Hülsenfrüchte, Mais, Malz	26 410	32 741	59 151	19 549	28 954	48 503	+ 21,95
28b. Roggen	30 955	26 865	57 820	46 705	25 874	72 579	— 25,50
68a. Rohzucker	25 362	23 705	49 067	30 493	31 113	61 606	— 25,55
44. Oelkuchen	9 285	28 205	37 490	5 621	23 025	28 646	+ 30,87
41a u. 41b. Mehl und Kleie	21 666	13 304	34 970	23 319	14 363	37 682	— 7,76
28c. Hafer	22 377	10 604	32 981	17 264	10 130	27 394	+ 20,39
28d. Gerste	10 584	14 082	24 666	9 637	7 499	17 136	+ 43,94
3. Bier	12 592	11 968	24 560	10 860	11 022	21 882	+ 12,24
52. Salz	271	18 123	18 394	292	11 816	12 108	+ 51,92
21. Erde, Kies, Mergel	4 182	11 750	15 932	6 257	8 696	14 953	+ 6,55
48. Thon- und Drainröhren	6 414	8 842	15 256	1 729	7 579	9 308	+ 63,90
7. Cement	3 693	10 574	14 267	5 004	10 602	15 606	— 9,39
28h. Lein- und Oelsamen	8 756	4 605	13 361	10 046	4 035	14 081	— 5,39
36. Kalk	1 897	10 066	11 963	2 734	9 987	12 721	— 6,34
45. Papier und Pappe	5 563	5 728	11 291	5 560	5 795	11 355	— 0,57
56. Spiritus, Spirituosen, Essig	5 547	5 648	11 195	5 171	5 412	10 583	+ 5,78
40. Lumpen	4 729	3 716	8 445	4 124	3 293	7 417	+ 13,86
46. Petroleum, Mineralöle	805	7 358	8 163	647	6 913	7 560	+ 7,98
58. Steine, bearbeitete	6 249	1 457	7 706	6 012	3 958	9 970	— 29,38
50. Rübensyrup, Melasse	4 064	1 520	5 584	4 507	3 160	7 667	— 37,30
57. Stärke, Kartoffelmehl	3 090	1 841	4 931	3 374	1 646	5 020	— 1,80
28i. Sämereien aller Art	1 920	2 435	4 355	2 751	3 193	5 944	— 36,49
ferner:							
70. Sonstige Güter	49 281	42 882	92 163	60 437	42 776	103 213	— 11,99
69. Sammelladungen	1 226	3 527	4 753	894	4 195	5 089	— 7,07

Eine Verkehrszunahme ist eingetreten bei
Braunkohlen, Braunkohlen-Briquets um 11936 t oder 11,59 %.
Davon hat Dömitz 35916 t gegen 37631 t im Vorjahre versandt.
Kartoffeln um 8723 t oder 14,44 %.

Nach der Ernteſtatiſtik im Großherzogthum Mecklenburg-Schwerin hat die Anbaufläche im Jahre 1898 48767 ha gegen 48003 ha im Jahre 1897 betragen und wurden geerntet im Jahre 1898 pro ha nur 118,5 Doppelzentner gegen 119,1 Doppelzentner im Jahre 1897.

Kartoffeln in erheblichen Mengen haben versandt die Stationen:

Crivitz	4383 t	Parchim	3310 t
Gnoien	1399 „	Rastow	1929 „
Güstrow	1365 „	Teſſin	1488 „
Lübz	2260 „	Waren	1116 „
Neustadt	1308 „		

Dagegen haben empfangen die Stationen:

	1898/99:	1897/98:
Lübeck	6611 t	2728 t
Plau	7058 „	5867 „
Rostock Cb. u. Hafenbhf.	3490 „	1371 „

An Stärke hat Plau versandt 1599 t gegen 2096 t im Jahre 1897/98.
Holz im Ganzen um 30662 t oder 16,12 %.

Als **Versand**-Stationen kommen vornehmlich in Betracht:

Wismar	mit	43948 t
Malchow	„	6182 „
Rostock Cb. und Hafenbhf.	„	5358 „
Sternberg	„	4549 „
Malliß	„	4010 „
Neukloſter	„	3976 „
Waren	„	3910 „
Güstrow	„	3904 „
Parchim	„	3691 „
Krakow	„	3262 „
Bützow	„	3089 „
Stavenhagen	„	3004 „
Lüblow	„	2604 „
Goldberg	„	2602 „
Malchin	„	1940 „
Schwerin	„	1802 „
Neubrandenburg	„	1378 „
Warin	„	1267 „
Karow	„	1219 „

und als **Empfangs**-Stationen:

Malliß	mit	8326 t
Lübeck	„	6699 „
Schwerin	„	6655 „
Sternberg	„	4741 „
Wismar	„	4719 „
Warnemünde	„	4615 „

Rostock Cb. und Hafenbhf.	mit	3 748 t
Dömitz	„	1 996 „
Rostock FF.	„	1 456 „
Gielow	„	1 479 „
Waren	„	1 358 „

Hülsenfrüchten, Mais, um 10 648 t oder 21,95 %.

Oelkuchen um 8844 t oder 30,87 %.

Hafer um 5587 t oder 20,39 %.

Die Anbaufläche hat 1898 112 423 ha gegen 112 081 ha im Jahre 1897 betragen, und sind im Jahre 1898 pro ha geerntet 16,7 Doppelzentner gegen nur 14,5 Doppelzentner im Jahre 1897.

Gerste um 7530 t oder 43,94 %.

Nach der Erntestatistik wurden bei einer geringeren Anbaufläche im Jahre 1898 von 291 ha, gegen 294 ha im Jahre 1897, geerntet 18,7 Doppelzentner pro ha gegen nur 17,1 Doppelzentner im Jahre 1897.

Bier um 2678 t oder 12,24 %.

Zu dem Versande von 12 592 t haben insbesondere beigetragen die Stationen:

Schwerin	mit	6359 t
Rostock Cb. und Hafen	„	5169 „
Rostock FF.	„	548 „

Salz (und andere Mineralien) um 6286 t oder 51,92 %.

Diese Transporte werden zum erheblichsten Theile von der Station Wismar empfangen zur überseeischen Ausfuhr.

Wismar hat nachweislich im Berichtsjahre empfangen:

an Steinsalz	12 787 t
„ Kainit	7 477 „
„ Flußspath	376 „
„ Thon	1 056 „

mithin 2170 Wagenladungen.

Thonröhren, Drainröhren um 5948 t oder 63,90 %.

Eine Verkehrs-Abnahme weisen insbesondere auf die folgenden Frachtgegenstände:

Rüben und Schnitze um 291 344 t oder 43,67 %.

Bei einer um 4,48 % geringeren Anbaufläche im Jahre 1898 wurden auch nur geerntet 225,8 Doppelzentner pro ha gegen 290 Doppelzentner im Jahre 1897.

Die Anbaufläche hat 1898 17 103 ha gegen 17 869 ha im Jahre 1897 betragen.

Die Beförderungsmengen von Rüben und Schnitze auf den Zuckerfabrik-Stationen stellen sich gegenüber dem Jahre 1897 folgendermaßen:

	1898/99:		1897/98:	
	Rüben:	Schnitze:	Rüben:	Schnitze:
Wismar	54 411 t	19 322 t	81 253 t	30 561 t
Waren	37 930 „	16 048 „	49 880 „	19 201 „
Güstrow	31 234 „	14 887 „	41 954 „	18 010 „
Teterow-See	29 674 „	12 554 „	41 565 „	17 228 „
Malchin	25 147 „	11 234 „	36 117 „	18 962 „
Stavenhagen	22 232 „	9 862 „	27 289 „	11 163 „
Lübz	12 916 „	6 500 „	18 963 „	7 969 „
Tessin	10 373 „	5 892 „	14 579 „	6 942 „
Bollrathsruhe	7 295 „	13 466 „	7 747 „	14 861 „

Steinkohlen, Steinkohlen-Briquets um 36 488 t oder 14,41 %.

Auf die einzelnen Hafenstationen vertheilt sich der Versand gegenüber dem Vorjahre wie folgt:

	1898.99:	1897/98:
Wismar	48 803 t	63 234 t
Rostock Cb. und Hafenbhf.	37 660 „	44 433 „
Rostock FF.	708 „	3 516 „
Warnemünde	1 108 „	2 090 „

Außerdem haben noch versandt die Stationen:

Malchin	1534 t
Lübeck	738 „
Dömitz	593 „

Düngemittel um 9298 t oder 7,31 %.

Weizen um 34 687 t oder 41,01 %.

Die Anbaufläche hat 1898 6,80 o/o mehr betragen, die Anbaufläche 45 754 ha gegen 42 920 ha im Jahre 1897; es wurden aber nur geerntet **22,0** Doppelzentner pro ha gegen 24,3 Doppelzentner im Jahre 1897.

Roggen um 14 759 t oder 25,50 %.

Es wurden bei einer um 1,79 % geringeren Anbaufläche im Jahre 1898 auch pro ha nur geerntet **12,5** Doppelzentner gegen 14,1 Doppelzentner im Vorjahre.

Rohzucker um 12 539 t oder 25,55 %.

Die Beförderungsmengen von Rohzucker von den Zuckerfabrikstationen stellen sich gegenüber dem Betriebsjahre 1897/98 folgendermaßen:

	1898/99:	1897/98:
Güstrow	5086 t	4958 t
Stavenhagen	4559 „	5483 „
Tessin	4242 „	5561 „
Lübz	4075 „	2121 „
Vollrathsruhe	3602 „	3243 „
Waren	2547 „	3084 „
Teterow-See	242 „ u. 3621 t raff. Zucker	4867 „
Malchin	25 „	250 „
Wismar	—	—

weiter hat die Station Rostock Cb. und Hafenbhf. an Rohzucker versandt 954 t.

Eingetroffen sind dagegen an Rohzucker auf den Stationen:

	1898/99:	1897/98:
Malchin	6525 t	11 112 t
Rostock Cb. und Hafenbhf.	5898 „	10 216 „
Warnemünde	5167 „	4 331 „
Parchim	2600 „	—
Waren	1834 „	1 464 „
Dömitz	920 „	—
Wismar	— (345 t raff. Zucker.)	188 „

Oelsaaten um 720 t oder 5,39 %.

Diese Abnahme erklärt sich aus dem geringeren Anbau und außerdem aus dem ungünstigen Ernteergebniß.

Es wurden 1898 mit Raps, Rübsen ꝛc. bebaut 9922 ha gegen 10 080 ha im Vorjahre und nur geerntet 14,0 Doppelzentner gegen 16,5 Doppelzentner pro ha im Jahre 1897.

Steine, bearbeitete, um 2264 t oder 29,38 %.

Rübensyrup, Melasse, um 2083 t oder 37,30 %.

Sämereien aller Art um 1589 t oder 36,49 %.

Sonstige Güter um 11 050 t oder 11,99 %.

Die Minder-Transporte sind hauptsächlich darauf zurückzuführen, daß in diesem Jahre die Einfuhr „fremden Eises" in Folge genügender Werbung in hiesigen Landen ausgefallen ist.

In der nachstehend dargestellten Vergleichung der Güterbewegung auf den Stationen im Betriebsjahre 1898/99 mit dem Vorjahre sind die Stationen nach der Höhe der Gewichtsmenge geordnet. Dabei sind nur solche Stationen berücksichtigt, bei denen die Güterbewegung, Empfang und Versand zusammengerechnet, mindestens 10 000 t beträgt.

№	Station.	1898/99 t	1897/98 t	1898/99 %	№	Station.	1898/99 t	1897/98 t	1898/99 %
1	Wismar	262325	291386	—11,08	29	Sternberg	17850	17490	+ 2,06
2	Schwerin	127561	120438	+ 5,91	30	Malchow	16534	15569	+ 6,20
3	Rostock Cb. u. Hafenbhf.	121921	128328	— 5,26	31	Penzlin	16148	13307	+ 21,50
4	Waren	116020	111118	+ 4,41	32	Hagebök	15732	22386	—42,30
5	Güstrow	109117	138026	—26,49	33	Basedow	15563	20356	—30,80
6	Malchin	75091	106663	—42,04	34	Klein-Plasten	15428	16871	— 9,35
7	Stavenhagen	66331	77434	—16,71	35	Schwinkendorf	15390	22626	—47,02
8	Rostock FF.	63351	65437	— 3,29	36	Neubukow	15245	16507	— 8,28
9	Teterow-See	61791	87530	—41,65	37	Oertzenhof	14813	16538	—11,65
10	Parchim	58629	55504	+ 5,63	38	Krakow	14777	14494	+ 1,95
11	Lübz	46834	51926	—10,87	39	Crivitz	14526	13255	+ 9,59
12	Lübeck	45045	41491	+ 8,56	40	Doberan	13817	15783	—14,23
13	Dömitz	44515	45852	— 3,00	41	Schönberg	13573	15001	—10,52
14	Grevesmühlen	41258	40596	+ 1,63	42	Plaaz	13436	14827	—10,35
15	Vollrathsruhe	39691	41624	— 4,87	43	Laage	13252	15027	—13,39
16	Tessin	39077	45924	—17,52	44	Thürkow	13217	16985	—28,51
17	Gnoien	38210	22759	+67,89	45	Dettmannsdorf-Kölzow	12751	13255	— 3,99
18	Kleeth	34367	27779	+24,44	46	Karow	11656	11937	— 2,41
19	Warnemünde	30588	23288	+ 31,35	47	Kleinen	11330	16490	—45,54
20	Teterow	28645	30622	— 6,90	48	Poggelow	11000	14014	—27,40
21	Plau	25536	24749	+ 3,18	49	Bobitz	10714	12735	—18,87
22	Neubrandenburg	23871	26856	—12,50	50	Neukloster	10318	8963	+15,12
23	Bützow	23647	28724	—21,47	51	Goldberg	10268	9496	+ 8,13
24	Neustadt	21296	16075	+32,48	52	Kröpelin	10245	8990	+ 13,96
25	Blankenberg	20861	16094	+29,62	53	Gielow	10189	9914	+ 2,77
26	Schwaan	20841	21738	— 4,30	54	Sanitz	9626	11434	—18,78
27	Malliß	20402	18149	+12,41	55	Mistorf	9186	11807	—29,62
28	Lalendorf	19579	22924	—17,08	56	Ludwigslust	8353	10985	—31,52

Bezüglich des Verkehrs von und nach Rostock ist es unter Bezugnahme auf die Bemerkung unter A. II. 2 Unterz. 8 der Denkschrift zum Etat des Rechnungsjahres 1896/97 vielleicht von Interesse, von der Entwickelung des Schiffsverkehres zwischen Hamburg und Rostock durch den Nord-Ostsee-Kanal Kenntniß zu nehmen.

Befördert wurden im Jahre 1898:

	Eingang in Rostock kg	Ausgang von Rostock kg
Bier	27 768	—
Borax	478 232	141 995
Cement	247 680	—
Chlorkali	91 155	—
Erdfarben	37 121	—
Fässer, leere gebrauchte	—	30 795
Federn aller Art	22 342	—
Getreide (insbesondere Mais)	9 375 122	1 247 115
Häute	91 045	8 495
Heringe	885 390	15 000
Holz	127 015	30 458
Kaffee	293 805	—
Kleie	23 235	—
Malz	36 686	—
Margarine	310 531	—
Metalle und Metallwaaren	122 048	7 900
Mühlenfabrikate	514 293	8 800
Oelarten	1 011 257	—
Oelkuchen und Oelkuchenmehl	488 742	—
Petroleum	4 223 759	—
Pflanzenleim	—	115 827
Reis und Reismehl	647 073	—
Rohzucker	—	2 052 878
Säcke, neue	102 527	—
Sämereien	54 050	—
Schmalz	1 248 477	—
Schwefel	115 537	—
Speck	157 671	—
Talg	—	47 249
Theer	127 711	11 900
Thran	20 227	—
Wein	228 186	—
Zucker	228 311	—
Sonstige Güter	1 301 471	395 104
Zusammen	22 638 467	4 113 516

Der Güterversand der Stationen der am 12. Oktober 1897 dem Betriebe übergebenen Strecken

Schwerin—Gadebusch—Rehna

hat im Betriebsjahre 1898/99 im Ganzen betragen . . . . . 17430 t,
wovon entfallen auf das:

I.	Vierteljahr	2829 t,
II.	„	2970 „
III.	„	7037 „
IV.	„	4594 „

Der Güterempfang hat betragen . . . . . 12060 t,
hiervon entfallen auf das:

I.	Vierteljahr	2682 t,
II.	„	3366 „
III.	„	3660 „
IV.	„	2352 „

Auf die einzelnen Monate des Betriebsjahres 1898/99 vertheilt sich der Versand bezw. der Empfang der Wagenladungsgüter der Stationen dieser Strecken nachstehend:

Monate:	Versand:	Empfang:	Summe:
	t	t	t
April 1898	1091	849	1940
Mai „	888	692	1580
Juni „	850	1141	1991
Juli „	632	1066	1698
August „	1067	1048	2115
Septbr. „	1271	1252	2523
Oktober „	2313	1223	3536
Novbr. „	2917	1729	4646
Dezbr. „	1807	708	2515
Jan. 1899	1497	606	2103
Februar „	1585	656	2241
März „	1512	1090	2602

Von wichtigeren Frachtgegenständen sind auf diesen Strecken

a) versandt:

Weizen	2027 t,
Rogen	1802 „
Hafer	1498 „
Rundholz	1997 „
Brennholz	3329 „
Kartoffeln	1224 „
Rüben	2704 „

b) eingetroffen:

Bier	764 t,
Braunkohlen, -Briquets . . .	1225 „
Düngemittel	2264 „
Hülsenfrüchte, Mais	768 „
Schnitze	1060 „
gebrannte Steine	592 „
Steinkohlen	2039 „

Von den aufgelieferten Waarengattungen sind hauptsächlich versandt nach den Verkehrsbezirken:

Großherzogthum Mecklenburg	6425 t,
Häfen Rostock 2c.	4940 „
Provinz Schleswig-Holstein	760 „
Elbhäfen Hamburg 2c.	1566 „
Provinz Hannover	1939 „
Ruhrrevier (Westfalen)	497 „

Die eingetroffenen Frachtgegenstände sind insbesondere empfangen von den Verkehrsbezirken:

Großherzogthum Mecklenburg	3487 t,
Häfen Rostock 2c.	3258 „
Elbhäfen Hamburg 2c.	1953 „
Provinz Hannover	629 „
Provinz Brandenburg	608 „
Regierungs-Bezirk Magdeburg	298 „
Ruhrrevier (Westfalen)	527 „
Ruhrrevier (Rheinprovinz)	212 „

Von den Gesammtmengen der auf diesen Strecken im Betriebsjahre 1898/99 beförderten Wagenladungsgüter entfallen auf die Stationen:

1. Gadebusch	9120 t,
2. Lützow	6465 „
3. Groß-Brütz	6440 „
4. Rehna	3874 „
5. Holdorf	1533 „
6. Warnitz	1434 „
7. Friedrichsthal	624 „

B. Personen- und Gütertarife.

Direkter Verkehr bestand von und nach folgenden Bahnen:

a) **Für Personen und Reisegepäck.**

1. Mit Stationen der Lübeck-Büchener, der Eutin-Lübecker, der Neubrandenburg-Friedländer, der Greifswald-Grimmener Eisenbahn, der Eisenbahn-Direktionsbezirke Berlin (über Neubrandenburg, Neustrelitz und Strasburg Grenze), Bromberg, Danzig, Posen und Stettin.	Hamburg-Mecklenburg-Pommerscher Eisenbahn-Verband, Tarif vom 1. Dezember 1897.
2. Mit Stationen der Eisenbahn-Direktionsbezirke Altona und Berlin (über Ludwigslust und Meyenburg Grenze), der Mecklenburgischen Friedrich Wilhelm-, der Prignitzer und der Wittenberge-Perleberger Eisenbahn.	Nord-Ostsee-Eisenbahn-Verband, Tarif vom 1. Mai 1897.
3. Mit Stationen der Sächsischen Staatseisenbahnen, der Oldenburgischen Staatsbahn und der Eisenbahn-Direktionsbezirke Breslau, Cassel, Elberfeld, Frankfurt a. M., Halle a. d. S., Hannover und Magdeburg.	Norddeutscher-Eisenbahn-Verband, Tarif vom 1. Juni 1897.

4. Nach den Stationen Doberan, Heiligendamm, Kröpelin oder Warnemünde von Stationen der Lübeck-Büchener Eisenbahn, der Eisenbahn-Direktionsbezirke Berlin, Breslau, Erfurt, Halle a. d. S., Hannover, Kattowitz, Magdeburg und den Sächsischen Staatseisenbahnen.	Tarif für Sommerkarten nach Ostseebadeorten vom 15. Juni 1898.
5. Zwischen den Stationen Güstrow, Ludwigslust, Lübeck, Neubrandenburg, Neustrelitz, Rostock Cb., Schwerin, Warnemünde und Wismar einerseits und Stationen der Dänischen Staatseisenbahnen andererseits.	Deutsch-Oesterreichisch-Dänischer Eisenbahn-Verband, Tarif vom 1. Januar 1898.
6. Zwischen den Stationen Lübeck und Warnemünde einerseits und Station Stockholm der Schwedischen Staatseisenbahnen andererseits.	Deutsch-Oesterreichisch-Schwedisch-Norwegisch-Finnländischer-Eisenbahn-Verband, Tarif vom 1. Mai 1898.
7. Im Vereins-Reiseverkehr auf zusammenstellbare Fahrscheinhefte mit Stationen in Deutschland und Luxemburg, Oesterreich-Ungarn und Rumänien, Belgien und Niederlande, Schweiz, Dänemark, Schweden und Norwegen.	Fahrschein-Verzeichniß vom 1. Mai 1898.

b) **Für Güter.**

1. Mit Stationen der Lübeck-Büchener und der Eutin-Lübecker, sowie der Neubrandenburg-Friedländer Eisenbahn.	Hamburg-Mecklenburgischer Eisenbahn-Verband, Tarif vom 1. Januar 1896.
2. Mit Stationen des Eisenbahn-Direktionsbezirks Altona, der Kiel-Eckernförde-Flensburger, der Mecklenburgischen Friedrich Wilhelm-, der Prignitzer, der Wittenberge-Perleberger, der Paulinenaue-Neu-Ruppiner, der Altona-Kaltenkirchener Eisenbahn und der Eckernförde-Kappelner Schmalspurbahn.	Nord-Ostsee-Eisenbahn-Verband, Tarif vom 1. Januar 1896.
3. Mit Stationen der Eisenbahn-Direktionsbezirke Hannover, Münster, Cassel, Erfurt, Halle und Magdeburg, sowie der Farge-Vegesacker, der Hoyaer Eisenbahn, der Ilmebahn, der Oldenburgischen Staatseisenbahnen, der Arnstadt-Ichtershausener Eisenbahn, der Braunschweigischen Landeseisenbahn, der Eisenburg-Crossener, der Georgsmarienhütten, der Halberstadt-Blankenburger, der Hohenebra-Ebeleber, der Ilmenau-Großbreitenbacher, der Neuhaldensleber, der Osterwieck-Wasserlebener, der Ruhlaer, der Stendal-Tangermünder, der Westfälischen Landeseisenbahn, der Weimar-Berka-Blankenhainer, der Zschipkau-Finsterwalder Eisenbahn und den Stationen Bentheim, Gildehaus und Schüttorf der Holländischen Eisenbahn.	Niederdeutscher Eisenbahn-Verband, Tarif vom 1. August 1896.
4. Mit Stationen der Eisenbahn-Direktionsbezirke Köln und Elberfeld, der Eisern-Siegener und der Dortmund-Gronau-Enscheder Eisenbahn, sowie mit den Stationen Birten, Goch N. B. D., Hassum, Pr.-Uedem und Xanten der Nordbrabant-Deutschen Eisenbahn.	Rheinisch-Niederdeutscher Eisenbahn-Verband, Tarif vom 1. Mai 1891.

5. Mit Stationen der Eisenbahn-Direktionsbezirke Berlin, Breslau, Bromberg, Danzig, Kattowitz, Königsberg, Posen, Stettin, der Stargard-Küstriner, der Altdamm-Kolberger, der Königlichen Militäreisenbahn, der Marienburg-Mlawkaer Eisenbahn, der Ostpreußischen Südbahn, der Breslau-Warschauer Eisenbahn und der Nebeneisenbahn Hansdorf-Priebus.	Hanseatisch-Ostdeutscher Eisenbahn-Verband, Tarif vom 1. März 1896.
6. Mit Stationen der Königlich Sächsischen Staats- und der mitverwalteten übrigen Eisenbahnen, sowie der Station Reichenberg der K. K. priv. Südnorddeutschen Verbindungsbahn.	Norddeutsch-Sächsischer Eisenbahn-Verband, Tarif vom 1. August 1896.
7. Mit Stationen der Königlich Bayerischen Staatseisenbahnen.	Nordwestdeutsch-Bayerischer Eisenbahn-Verband, Tarif vom 1. Januar 1897.
8. Mit Stationen der Hessischen Ludwigsbahn (einschließlich der Hessischen Nebenbahnen), der Pfälzischen und der Main-Neckar-Eisenbahn, der Badischen Staatseisenbahnen (einschließlich der Bregthal- und der Kaiserstuhlbahn), der Reichs-Eisenbahnen in Elsaß-Lothringen (einschließlich der Wilhelm-Luxemburg-Eisenbahn) und der Württembergischen Staatseisenbahnen (einschließlich Württembergische Nebenbahnen).	Norddeutsch-Hessisch-Südwestdeutscher Eisenbahn-Verband, Tarif vom 1. Juni 1896.
9. Mit Stationen der Dänischen Staatseisenbahnen über Vandrup und Hvidding—Vedstedt.	Deutsch-Dänischer Eisenbahn-Verband, Tarif vom 1. Juli 1898.
10. Mit Stationen der Dänischen Staatseisenbahnen und der Laaland-Falsterschen Eisenbahn über Kiel—Korsör und Gedser—Warnemünde.	Deutsch-Skandinavischer Eisenbahn-Verband, Tarif vom 1. November 1888.
11. Von Stationen des Eisenbahn-Direktionsbezirks Breslau für die Beförderung von Steinkohlen 2c.	Ausnahmetarif vom 1. April 1897.
12. Von Stationen des Eisenbahn-Direktionsbezirks Kattowitz für die Beförderung von Steinkohlen 2c.	Ausnahmetarif vom 1. April 1897.
13. Von Stationen des Ruhr- und Wurmgebietes und von den Braunkohlen-Versandstationen des Eisenbahn-Direktionsbezirks Köln für die Beförderung von Stein- und Braunkohlen 2c.	Rheinisch-Niederdeutscher Eisenbahn-Verband, Ausnahmetarif vom 1. Mai 1897.
14. Von Stationen der K. K. priv. Aussig-Teplitzer Eisenbahn, der K. K. Oesterreichischen Staatseisenbahnen, der priv. Oesterreich-Ungarischen Staatseisenbahn-Gesellschaft (einschließlich der Lokalbahn Svolenoves—Smečna, der K. K. priv. Oesterreichischen Nordwestbahn und der a. priv. Buschtěhrader Eisenbahn.	Böhmisch-Norddeutscher Braunkohlen-Verkehr, Tarif vom 1. November 1896.
15. Zwischen Station Lübeck und Stationen russischer Eisenbahnen.	Deutsch-Russischer Eisenbahn-Verband, Tarif vom 1. November 1897, bezw. 1. Januar 1895.

16.	Zwischen den Stationen Lübeck und Warnemünde einerseits und Stationen des Warschauer Bezirks andererseits.	Deutsch-Warschauer Güterverkehr (Anhang zum Deutsch-Russischen Gütertarif), Tarif vom 1. November 1897.
17.	Zwischen Alexandrowo loco und transito, Station der Warschau-Wiener Eisenbahn, einerseits und den Stationen Güstrow, Lübeck, Neubrandenburg, Rostock FF., Rostock Centralbahnhof, Rostock Hafenbahnhof, Schwerin, Warnemünde und Wismar andererseits und von Station Lübeck nach Alexandrowo transito, Station der Warschau-Wiener Eisenbahn, zur Weiterbeförderung nach Stationen der russischen Eisenbahnen östlich und südlich der Linie Bialystok—Brest—Minsk—Smolensk—Wjäsma—Moskau und den an dieser Linie gelegenen russischen Stationen, sowie nach den Stationen der Strecke Wjäsma—Rshew—Ostaschkowo.	Deutsch-Alexandrowoer Grenzverkehr, Tarife vom 1. September 1896.
18.	Von den Stationen Güstrow, Lübeck, Neubrandenburg, Rostock FF., Rostock Centralbhf., Rostock Hafenbhf., Schwerin, Warnemünde und Wismar nach Mlawa transito, Station der Marienburg-Mlawkaer Eisenbahn.	Deutsch-Mlawaer Grenzverkehr, Tarif vom 1. September 1896.
19.	Von den Stationen Güstrow, Lübeck, Neubrandenburg, Rostock FF., Rostock Centralbhf., Rostock Hafenbhf., Schwerin, Warnemünde und Wismar nach Thorn transito, Station des Eisenbahn-Direktionsbezirks Bromberg.	Direkter Güterverkehr nach Thorn transito, Tarif vom 1. September 1896.
20.	Zwischen den Stationen Güstrow, Lübeck, Rostock FF., Rostock Centralbahnhof, Rostock Hafenbhf., Schwerin, Warnemünde und Wismar einerseits und Sosnowice, Station der Warschau-Wiener und der Iwangorad-Dambrowaer Eisenbahn andererseits.	Deutsch-Sosnowicer Grenzverkehr, Tarif vom 1. September 1896.
21.	Nach Station Lübeck von den Stationen Elbing und Königsberg i. P. des Eisenbahn-Direktionsbezirks Bromberg für die Beförderung von Flachs, Flachsheede, Hanf, Hanfgarn (sogenanntes Seilergarn), Hanfheede und Werg.	Reexpeditionstarif vom 13. April 1893.
22.	Von Station Lübeck nach Eydtkuhnen transito und Thorn transito, Stationen des Eisenbahn-Direktionsbezirks Bromberg, Prostken transito, Station der Ostpreußischen Südbahn, und Illowo transito, Station der Marienburg-Mlawkaer Eisenbahn, zur Ausfuhr nach Rußland.	Ausfuhrtarif vom 1. Januar 1895
23.	Zwischen Station Warnemünde einerseits und Stationen Oesterreichischer und Ungarischer Eisenbahnen andererseits.	Deutsch-Oesterreichisch-Ungarischer Seehafen-Verband, Tarife vom 15. Oktober 1893 bezw. 1. August 1898.
24.	Von den Stationen Güstrow, Neustadt i. Meckl., Rostock FF., Schwerin, Waren und Wismar nach den Hafenplätzen Malta, Alexandrien, Piräus, Syra, Smyrna, Salonik, Dedeagatsch, Konstantinopel, Burgas, Varna, Galatz, Braila und Odessa 2c. der Levante.	Deutscher Levante-Verkehr über Hamburg seewärts, Tarif vom 1. Juli 1896.

25.	Von den Stationen Güstrow, Rostock FF., Schwerin, Waren und Wismar nach den Ostafrikanischen Hafenplätzen Tanga, Pangani, Sadani, Bagamoyo, Dar-es-Salaam, Zanzibar, Kilwa, Lindi, Mikindani, Ibo, Mozambique, Quilimane, Chinde, Beira, Delagoabay (Lorenzo-Marques) und Durban (Port Natal), sowie über Delagoabay nach den Stationen Johannesburg und Pretoria der Niederländischen Südafrikanischen Eisenbahn.	Deutscher Ost-Afrika-Verkehr über Hamburg, Tarif vom 1. April 1895.

C. Leistungen der Betriebsmittel.

Die Anzahl der im Betriebsjahre 1898/99 abgelassenen Züge beträgt:

Fahrplanmäßige Schnellzüge	4 048	Züge,	
„ Personenzüge	44 164	„	
„ „ mit Güterbeförderung .	21 341	„	
„ Güterzüge	13 557	„	
			83 110 Züge,
Sonder-Personenzüge	244	Züge,	
„ Güterzüge	6 590	„	
			6 834 „
		Zusammen:	89 944 Züge.
Außerdem wurden Arbeits- und Materialzüge abgelassen			1 380 „
		Gesammtzahl:	91 324 Züge.

Es legten im Betriebsjahre 1898/99 überhaupt zurück:

a. eigene Lokomotiven.

Art der Züge:	auf eigener Bahn: Kilometer	auf fremden Bahnen: Kilometer	zusammen: Kilometer
In Schnellzügen	420 558	9 900	430 458
Personenzügen(einschl.Sonderzügen)	2 301 743	17 935	2 319 678
Personenzügen m. Güterbeförderung (einschl. Sonderzügen) . .	831 518	7 007	838 525
Güterzügen (einschl. Sonderzügen)	1 136 945	5 250	1 142 195
Arbeitszügen	44 634	—	44 634
Vorspann und Nachschieben . .	76 628	952	77 580
Leerfahrten	153 159	932	154 091
Zusammen:	4 965 185	41 976	5 007 161
Davon Nutzkilometer	4 812 026	41 044	4 853 070
Außerdem Leistungen der eigenen	Stunden	Stunden	Stunden
Lokomotiven im Rangirdienst .	185 733	503	186 236

à Stunde 10 km = 1 862 360 km.

b. fremde Lokomotiven.

Art der Züge:	auf eigener Bahn: Kilometer
In Schnellzügen	16 704
„ Personenzügen (einschl. Sonderzügen .	16 646
„ Vorspann und Nachschieben .	231
„ Leerfahrten	231
Zusammen:	33 812
Davon Nutzkilometer . . .	33 581

c. eigene Wagen.

Art der Wagen:	auf eigener Bahn: Achskilometer	auf fremden Bahnen: Achskilometer	Zusammen: Achskilometer
Personenwagen	26 403 023	5 219 375	31 622 398
Gepäckwagen	8 502 426	1 453 935	9 956 361
Güterwagen	29 510 299	23 870 674	53 380 973
Arbeitswagen	1 429 135	—	1 429 135
Zusammen	65 844 883	30 543 984	96 388 867

d. fremde Wagen.

Personenwagen	5 802 476 Achskilometer	auf diesseitiger Bahn.
Gepäckwagen	1 315 494 „	
Güterwagen	20 144 949 „	
Zusammen	27 262 919 Achskilometer	

e. Postwagen.

1. Eigene	2 359 391 Achskilometer	auf diesseitiger Bahn.
2. Fremde	2 135 769 „	
Zusammen	4 495 160 Achskilometer	

Auf diesseitiger Bahn sind im Betriebsjahre 1898/99 überhaupt zurückgelegt worden:

von den eigenen Wagen	65 844 883	Achskilometer,
„ „ fremden „	27 262 919	„
„ „ Postwagen	4 495 160	„
Zusammen	97 602 962	Achskilometer,

und zwar:

1. von den Personenwagen		32 205 499	Achskilometer,
a) eigene	26 403 023 Achskilometer,		
b) fremde	5 802 476 „		
2. von den Gepäckwagen		9 817 920	„
a) eigene	8 502 426 Achskilometer,		
b) fremde	1 315 494 „		
3. von den Güterwagen		51 084 383	„
a) eigene	30 939 434 Achskilometer,		
b) fremde	20 144 949 „		
4. von den Postwagen		4 495 160	„
Zusammen 1—4		97 602 902	Achskilometer.

D. Verkehrsumfang.

a) Personenverkehr.

1. Personenbeförderung.

Die ganze Beförderung betrug:

Civilpersonen in	I. Klasse	13427	Personen auf	1030468	km	oder	76,75	Kilometer im Durchschnitt für die Person.
„ „	II. „	440602	„ „	20387364	„	„	46,27	
„ „	III. „	2015642	„ „	64843459	„	„	32,17	
„ „	IV. „	1339632	„ „	46050909	„	„	34,38	
	Zusammen	3809303	Personen auf	132312200	km	oder	34,73	
Militärpersonen . . .		172200	„ „	12028853	„	„	69,85	
	Zusammen	3981503	Personen auf	144341053	km	oder	36,25	

Die Platzkilometer beliefen sich:

für die	I. Klasse	auf	19124218
„ „	II. „	„	112362374
„ „	III. „	„	256418542
„ „	IV. „	„	167112314
	Zusammen	auf	555017448 Platzkilometer.

2. Gepäckbeförderung.

Befördert wurden:

Reisegepäck	11329	Tonnen auf	701948 km
Hunde auf Fahrkarten bezw. Gepäckschein . .	102	„ „	3693 „
Zusammen	11431	Tonnen auf	705641 km

Auf der Schmalspurbahn Doberan—Heiligendamm wurden befördert:

Civilpersonen in	II. Klasse	5473	Personen auf	36971	km	oder	6,76	Kilometer im Durchschnitt für die Person.
„ „	III. „	74158	„ „	510021	„	„	6,88	
	Zusammen	79631	Personen auf	546992	km	oder	6,87	

Die Platzkilometer beliefen sich:

für die	II. Klasse	auf	312890
„ „	III. „	„	1645240
	Zusammen	auf	1958130 Platzkilometer.

Gepäck: 117 Tonnen auf 818 Kilometer.

Auf der Dampfschiffsstrecke Warnemünde—Gedser wurden befördert:

Personen in	I. Kajüte	26721
„ „	II. „	14565
	Zusammen	41286 Personen.

Gepäckübergewicht: 203 Tonnen.

b) Güterverkehr.

1. Güterbeförderung.

Befördert wurden:

Eil- und Expreßgut . . .	12 309	Tonnen	auf	881 372	km	oder	71,60	Kilometer im Durchschnitt für die Tonne.
Stückgut	115 532	„	„	7 489 772	„	„	64,83	
Güter der Allg. Wagenladungsklasse A 1	23 457	„	„	1 953 308	„	„	83,27	
Güter der Allg. Wagenladungsklasse B	31 545	„	„	2 737 531	„	„	86,78	
Güter d. Spez.-Tarifs A 2 . .	45 393	„	„	2 609 264	„	„	52,48	
„ „ „ „ I . . .	222 071	„	„	9 982 994	„	„	44,95	
„ „ „ „ II à 10000 kg	64 171	„	„	5 384 592	„	„	83,91	
„ „ „ „ II à 5000 kg	39 430	„	„	2 511 374	„	„	63,69	
„ „ „ „ III . . .	333 648	„	„	18 912 519	„	„	56,68	
Ausnahme-Tarife für Eil-, Expreß- und Stückgut . .	36 436	„	„	2 687 265	„	„	73,75	
Ausnahme-Tarife für Wagenladungen	922 357	„	„	48 402 973	„	„	52,48	
Zusammen	1 846 349	Tonnen	auf	103 552 964	km	oder	56,09	

2. Beförderung von Militärgut.

Militärgut einschl. Pferde und Fahrzeuge auf Requisitionsschein 7897 Tonnen auf 678 557 km oder 85,93 km im Durchschnitt für die Tonne.

3. Viehbeförderung.

Beförderung von Vieh 45 800 Tonnen auf 2 973 627 km oder 64,93 km im Durchschnitt für die Tonne.

4. Dienstgutbeförderung.

a) Frachtpflichtiges Dienstgut	1 193	Tonnen	auf	64 869	km	oder	54,37	Kilometer im Durchschnitt für die Tonne.
b) Frachtfreies Dienstgut	106 673	„	„	7 964 869	„	„	74,67	

Zusammenstellung.

1. Güterbeförderung	1 846 349	Tonnen	auf	103 552 964	km	oder	56,09	Kilometer im Durchschnitt für die Tonne.
2. Militärgutbeförderung . . .	7 897	„	„	678 557	„	„	85,93	
3. Viehbeförderung	45 800	„	„	2 973 627	„	„	64,93	
4a. Frachtpflichtiges Dienstgut .	1 193	„	„	64 896	„	„	54,37	
Zusammen	1 901 239	Tonnen	auf	107 270 017	km	oder	56,42	
4b. Frachtfreies Dienstgut . .	106 673	„	„	7 964 869	„	„	74,67	
Zusammen	2 007 912	Tonnen	auf	115 234 886	km	oder	57,39	

Auf der Schmalspurbahn Doberan—Heiligendamm wurden befördert Stückgut 28 Tonnen auf 196 km oder 7 km im Durchschnitt für die Tonne.

Auf der Dampfschiffslinie Warnemünde—Gedser wurden 592 Tonnen Eilgut und 2366 Tonnen Frachtgut befördert.

E. Telegraphen-Verkehr.

Auf bestimmten Stationen werden Staats- und Privattelegramme angenommen und, soweit es das Regulativ für Eisenbahn-Telegraphenstationen gestattet, unter Anwendung der Telegraphen-Ordnung für das Deutsche Reich vom 9. Juni 1897 befördert.

Die Anzahl der im Betriebsjahre 1898/99 beförderten, **nicht** eisenbahndienstlichen Telegramme betrug:

a) gebührenfreie Staats- und Telegraphendienst-Telegramme . . .	127	Stück,
b) gebührenpflichtige Privat-Telegramme	14 701	„
zusammen	14 828	Stück.

Davon sind befördert:

1. ausschließlich auf Eisenbahn-Telegraphenlinien:		
a) gebührenfreie	103	Stück,
b) gebührenpflichtige	7 333	„
2. theils auf Eisenbahn-, theils auf Reichs-Telegraphenlinien:		
a) gebührenfreie	24	„
b) gebührenpflichtige	7 368	„
wie vor	14 828	Stück.

Die für die gebührenpflichtigen Telegramme erhobenen Gebühren, einschließlich der von der Reichs-Telegraphenverwaltung und von fremden Bahnverwaltungen empfangenen Antheile nebst Botenlohn, Porto u. s. w. betragen . . . . . 8 961 ℳ

Davon gehen ab die an die Reichs-Telegraphenverwaltung und an fremde Bahnverwaltungen abgeführten Antheile nebst Botenlohn u. s. w. . . . . 4 072 „

mithin verbleiben als diesseitiger Antheil an der Telegramm-Beförderung . . . . . 4 889 ℳ

5. Ergebnisse des Eisenbahn-Betriebes *)

A. Einnahmen und Ausgaben im Allgemeinen.

Die Nachweisung der Betriebs-Einnahmen und Ausgaben der Großherzoglichen Eisenbahnen ist in der Anlage III enthalten, und in Anlage IV die Nachweisung über die Betriebs-Ergebnisse der Schmalspurbahn Dyheran—Heiligendamm. Der nachfolgenden Darstellung der Betriebs-Ergebnisse im Jahre 1898/99 sind die Angaben in der Anlage III grundleglich gemacht, wobei die Ergebnisse des Schiffsbetriebes ausgeschlossen sind; dieselben werden unter Abschnitt 6 besonders behandelt.

Die Gesammt-Einnahme hat betragen:	(11 178 238 ℳ)	11 349 658 ℳ
wovon entfielen auf den Personenverkehr (Titel I) .	(4 733 079 ℳ)	5 020 715 ℳ
auf den Güterverkehr (Titel II)	(5 813 971 „)	5 641 721 „
Gesammtbetrag der Verkehrseinnahmen	(10 547 050 ℳ)	10 662 436 ℳ

*) Anmerkung: Die eingeklammerten Zahlen stellen die Ergebnisse des Rechnungsjahres 1897/98 dar.

auf Vergütung für Ueberlassung von Bahnanlagen und für Leistungen zu Gunsten Dritter (Titel III)	(120 700 ℳ)	129 734 ℳ	
auf Vergütung für Ueberlassung von Betriebsmitteln (Titel IV)	(230 257 „)	258 219 „	
auf Erträge aus Veräußerungen (Titel V)	(98 210 „)	121 044 „	
auf verschiedene Einnahmen (Titel VI)	(182 021 „)	178 225 „	
Gesammtbetrag der sonstigen Einnahmen:	(631 188 ℳ)	687 222 ℳ	
Hierzu Gesammtbetrag der Verkehrseinnahmen:	(10 547 050 „)	10 662 436 „	
im Ganzen wie oben:	(11 178 238 ℳ)		11 349 658 ℳ

Auf einen Kilometer durchschnittlicher Betriebslänge zurückgeführt, haben die Einnahmen im Berichtsjahre (10 744 ℳ) 10 773 ℳ betragen, wovon aufkamen:

aus dem Personenverkehr . . .	(4549 ℳ oder 42,34 %)	4766 ℳ oder 44,24 %
„ „ Güterverkehr	(5588 „ „ 52,01 %)	5355 „ „ 49,71 %
„ sonstigen Quellen	(607 „ „ 5,65 %)	652 „ „ 6,05 %

Die Gesammt-Ausgaben haben betragen:		(6 975 386 ℳ)	7 441 514 ℳ
davon entfallen auf Besoldungen (Titel I)	(1 864 203 ℳ)	1 952 120 ℳ	
auf andere persönliche Ausgaben (Titel II)	(1 154 484 „)	1 264 868 „	
Gesammtbetrag der persönlichen Ausgaben:	(3 018 687 ℳ)	3 216 988 ℳ	
auf allgemeine Kosten (Titel III)	(373 279 ℳ)	408 059 ℳ	
auf Kosten der Unterhaltung und Erneuerung der Bahnanlagen (Titel IV)	(625 043 „)	674 081 „	
auf Kosten des Bahntransports (Titel V)	(1 400 552 „)	1 441 755 „	
auf Kosten der Erneuerung bestimmter Gegenstände (Titel VI)	(644 762 „)	674 857 „	
auf Kosten erheblicher Ergänzungen, Erweiterungen und Verbesserungen (Titel VII)	(431 404 „)	516 534 „	
auf Kosten der Benutzung fremder Bahnanlagen (Titel VIII)	(209 818 „)	241 795 „	
auf Kosten der Benutzung fremder Betriebsmittel (Titel IX)	(271 841 „)	267 445 „	
Gesammtbetrag der sachlichen Ausgaben:	(3 956 699 ℳ)	4 224 526 ℳ	
hierzu Gesammtbetrag der persönlichen Ausgaben:	(3 018 687 „)	3 216 988 „	
im Ganzen wie oben:	(6 975 386 ℳ)		7 441 514 ℳ

Auf einen Kilometer durchschnittlicher Betriebslänge zurückgeführt, haben im Berichtsjahre die Ausgaben (6705 ℳ) 7064 ℳ betragen, wovon entfallen:

auf die persönlichen Ausgaben .	(2902 ℳ oder 43,28 %)	3054 ℳ oder 43,23 %
„ „ sachlichen Ausgaben . .	(3803 „ „ 56,72 %)	4010 „ „ 56,77 %

Die Gesammt-Ausgaben betragen (62,10 %) 65,57 % der Gesammt-Einnahmen.

Der Ueberschuß der Betriebs-Einnahmen über die Betriebs-Ausgaben betrug (4 202 852 ℳ) 3 908 144 ℳ.

Auf 1 Kilometer Betriebslänge berechnet, stellt sich der Betriebs-Ueberschuß auf (4040 ℳ) 3710 ℳ.

B. Einnahmen im Besonderen.

a) Aus dem Personen- und Gepäck-Verkehr.

Die aus dem Personen- und Gepäck-Verkehr erzielte Einnahme beträgt (4 733 079 ℳ, d. i. 42,34 %) 5 020 715 ℳ, d. i. 44,24 % der Gesammt-Einnahme. Auf ein Kilometer durchschnittlicher Betriebslänge berechnet, beträgt die Einnahme aus dem Personen- und Gepäckverkehr (4549,33 ℳ) 4766 ℳ und, auf 1000 Achskilometer der Personen- und Gepäckwagen zurückgeführt, (117,18 ℳ) 120,75 ℳ.

Von den Gesammt-Einnahmen aus dem Personen- und Gepäck-Verkehr entfallen:

auf die Personenbeförderung	(4 637 382 ℳ)	4 914 181 ℳ,
„ „ Beförderung von Gepäck und Hunden .	(95 497 „)	106 332 „
„ sonstige Einnahmen	(200 „)	202 „
Summe:	(4 733 079 ℳ)	5 020 715 ℳ

Die durchschnittliche Einnahme aus der Personen-Beförderung betrug:

auf 1 Kilometer durchschnittlicher Betriebslänge .	(4457,35 ℳ)	4664,62 ℳ,
für jede beförderte Person	(1,21 „)	1,23 „
„ 1 Personenkilometer	(0,0343 „)	0,0349 „
„ 1 Achskilometer der Personenwagen . . .	(0,149 „)	0,155 „

Von der Einnahme für die Beförderung von Gepäck und Hunden entfielen:

auf 1 Kilometer durchschnittlicher Betriebslänge .	(91,79 ℳ)	100,93 ℳ,
„ 1 Achskilometer der Gepäckwagen	(0,0103 „)	0,0107 „

Die Einnahmen aus den sonstigen Erträgen des Personen- und Gepäck-Verkehrs, wie Lagergelder, Strafgelder ꝛc., haben insgesammt betragen (200 ℳ = 0,19 ℳ) 202 ℳ = 0,19 ℳ für das Kilometer der durchschnittlichen Betriebslänge.

b) Aus dem Güter-Verkehr.

Die Einnahmen aus dem gesammten Güterverkehr haben (5 813 971 ℳ, d. i. 52,01 %) 5 641 721 ℳ, d. i. 49,71 % der Gesammteinnahme betragen. Auf 1 Kilometer der durchschnittlichen Betriebslänge zurückgeführt, beträgt die Einnahme (5588,26 ℳ) 5355,22 ℳ und, auf 1000 Achskilometer der Güterwagen berechnet, (108,06 ℳ) 102,12 ℳ.

Von den Einnahmen aus dem gesammten Güterverkehr entfallen auf die Beförderung:

von Eil- und Expreßgut . . .	(214 806 ℳ)	230 275 ℳ
„ Frachtgut	(5 036 656 „)	4 915 065 „
„ Postgut	(12 017 „)	13 734 „
„ Militärgut	(56 830 „)	47 482 „
„ Vieh	(279 505 „)	289 807 „
„ Leichen	(5 720 „)	4 602 „
„ frachtpflichtigem Dienstgut .	(58 211 „)	4 428 „
und auf Nebenerträge	(150 226 „)	136 328 „
Summe	(5 813 971 ℳ)	5 641 721 ℳ

Die auf eine beförderte Tonne durchschnittlich entfallende Einnahme für Eilgut, Expreßgut, Stückgut und gewöhnliches Frachtgut einschließlich Leichen, Militärgut, Vieh nnd frachtpflichtiges Dienstgut berechnet sich auf (2,78 ℳ) 2,74 ℳ, die Einnahme auf ein zurückgelegtes Tonnenkilometer durchschnittlich auf (5,17 ₰) 5,13 ₰ einschließlich des frachtfreien Dienstgutes auf (4,87 ₰) 4,78 ₰.

Die Nebenerträge im Güterverkehr haben insgesammt betragen (150 226 ℳ) 136 328 ℳ, was eine Einnahme von (144,39 ℳ) 129,41 ℳ für das Kilometer der durchschnittlichen Betriebslänge ergiebt.

c) Sonstige Einnahmen.

Die sonstigen Einnahmen (Titel III bis VI des Etats) haben (631 188 ℳ, d. i. 5,65 %) 687 222 ℳ, d. i. 6,05 % der Gesammteinnahme, betragen. Auf 1 Kilometer durchschnittlicher Betriebslänge zurückgeführt, ergiebt sich ein Betrag von (606,69 ℳ) 652,32 ℳ.

Von den Einnahmen entfallen auf:

Vergütung für Ueberlassung von Bahnanlagen und für Leistungen zu Gunsten Dritter . . .	(120 700 ℳ)	129 734 ℳ
Vergütung für Ueberlassung von Betriebsmitteln .	(230 257 „)	258 219 „
Erträge aus Veräußerungen	(98 210 „)	121 044 „
Verschiedene sonstige Einnahmen	(182 021 „)	178 225 „
Summe	(631 188 ℳ)	687 222 ℳ

C. Ausgaben im Besonderen.

1. Persönliche Ausgaben.

Die Gesammtsumme der persönlichen Ausgaben betrug (3 018 687 ℳ gleich 43,28 %) 3 216 988 ℳ gleich 43,23 % der Gesammtausgaben. Auf 1 Kilometer mittlerer Betriebslänge berechnet, ergiebt sich ein Betrag von (2901,50 ℳ) 3053,62 ℳ. Von der Gesammteinnahme wurden (27,01 %) 28,34 % zur Deckung der persönlichen Ausgaben erforderlich.

Von der Gesammtsumme der persönlichen Ausgaben entfielen:

auf die Gehälter der etatsmäßigen Beamten	(1 864 203 ℳ oder 61,76 %)	1 952 120 ℳ oder 60,68 %
auf andere persönliche Ausgaben . .	(1 154 484 „ „ 38,24 „)	1 264 868 „ „ 39,32 „

und zwar betrugen die Ausgaben für:

1. Diätarische Besoldungen, Funktionsgehalte und zeitweise Arbeitshülfe	(62 717 ℳ =	2,07 %)	103 844 ℳ = 3,23 %
2. Stellvertretungskosten, Kommandogelder 2c.	(99 929 „ =	3,31 „)	100 545 „ = 3,13 „
3. Wohnungsgeldzuschüsse, Orts- und Theuerungszulagen, Miethsentschädigungen	(41 962 „ =	1,36 „)	43 397 „ = 1,35 „
4. Reise- und Umzugskosten, Fahr- und Nachtgelder u. s. w., Prämien für Material-Ersparnisse 2c., Dienstkleidung u. Mankogelder (Pos. 4, 5, 6, 8 und 9)	(488 603 „ =	16,19 „)	529 765 „ = 16,47 „
5. Löhne der Betriebsarbeiter 2c. . .	(381 189 „ =	12,62 „)	393 858 „ = 12,24 „
6. Remunerationen u. Unterstützungen an Beamte und Arbeiter bezw. deren Hinterbliebene	(22 844 „ =	0,76 „)	26 651 „ = 0,83 „
7. Aerztliche Untersuchung und Behandlung von Beamten und Arbeitern bezw. Zuschüsse zu den Krankenkassen	(10 689 „ =	0,35 „)	11 730 „ = 0,36 „
8. Pensionen und Zuschüsse zu Pensionskassen	(43 370 „ =	1,44 „)	52 204 „ = 1,62 „
9. Insgemein	(3 181 „ =	0,11 „)	2 874 „ = 0,09 „

} der gesammten persönlichen Ausgaben.

Die Gesammtzahl der bei der Großherzoglichen Eisenbahn-Verwaltung beschäftigten Beamten, also einschließlich der Beamten der Werkstätten und Gasanstalt, betrug im Berichtsjahr (2080) 2042,

also (2,00) 1,94 Beamte auf 1 Kilometer mittlerer Betriebslänge,
(4,50) 4,20 „ „ 10 000 Lokomotivnutzkilometer,
und (2,21) 2,11 „ „ 100 000 Wagenachskilometer aller Art.

Von der Gesammtzahl der Beamten waren:

pensionsberechtigt	(1 886)	1 952
nicht pensionsberechtigt (Diätare 2c.)	(194)	90

und zwar:	pensionsberechtigt:	nicht pensionsberechtigt:
bei der Betriebs-Verwaltung	(1 865) 1 932	(188) 89
bei der Werkstätten-Verwaltung, einschließlich der Gasanstalts-Verwaltung	(21) 20	(6) 1

Die Gesammtzahl der bei der Großherzoglichen Eisenbahn-Verwaltung beschäftigten Arbeiter belief sich auf (2 144) 2 224 also auf (2,06) 2,11 für 1 Kilometer durchschnittlicher Betriebslänge; es waren beschäftigt in der:

Allgemeinen Verwaltung	(3 Arbeiter)	8 Arbeiter,
Bahn-Verwaltung	(1 171 „)	1 144 „
Transport-Verwaltung	(415 „)	486 „
Werkstätten-Verwaltung	(555 „)	586 „

2. Sachliche Ausgaben.

Die sachlichen Ausgaben — Tit. III—IX — haben im Ganzen (3 956 699 ℳ gleich 56,72 %) 4 224 526 ℳ gleich 56,77 % der Gesammt-Ausgaben betragen. Auf 1 Kilometer mittlerer Betriebslänge zurückgeführt, ergiebt sich ein Betrag von (3 803,09 ℳ) 4 009,99 ℳ. Zur Deckung der sachlichen Ausgaben waren (35,10 %) 37,22 % der Gesammt-Einnahmen erforderlich.

Von den sachlichen Ausgaben entfallen auf:

Allgemeine Kosten	(373 279 ℳ	oder	9,43 %)	408 058 ℳ	oder	9,66 %
Kosten der Unterhaltung der Bahnanlagen	(625 042 „	„	15,80 „)	674 082 „	„	15,96 „
Kosten des Bahn-Transportes	(1 400 552 „	„	35,40 „)	1 441 755 „	„	34,13 „
Kosten der Erneuerung bestimmter Gegenstände	644 762 „	„	16,30 „)	674 857 „	„	15,97 „
Kosten erheblicher Ergänzungen u. Erweiterungen	(431 404 „	„	10,90 „)	516 534 „	„	12,23 „
Kosten der Benutzung fremder Bahnanlagen	(209 818 „	„	5,30 „)	241 795 „	„	5,72 „
Kosten der Benutzung fremder Betriebsmittel	(271 842 „	„	6,87 „)	267 445 „	„	6,33 „

a) Allgemeine Kosten.

Die allgemeinen Kosten beliefen sich auf (358,79 ℳ) 387,34 ℳ für 1 Kilometer durchschnittlicher Betriebslänge und machten (5,35 %) 5,18 % der Gesammt-Ausgaben — Tit. I—IX — aus.

Im Einzelnen zerfallen die allgemeinen Kosten:

a) in die Kosten für Büreaubedürfnisse, Heizung, Beleuchtung und Reinigung der Diensträume, Instandhaltung und Ergänzung der Inventarien u. s. w., Porto- und Gerichtskosten, Feuer- und andere Versicherungsbeiträge, Kosten des Geldverkehrs mit Banken (Tit. III, 1—4 und 6—9). Dieselben haben betragen (318 921 ℳ gleich 85,43 %) 351,002 ℳ gleich 86,02 % der allgemeinen Kosten und (306,54 ℳ) 333,18 ℳ auf 1 Kilometer mittlerer Betriebslänge;

b) in die Kosten für Steuern, Kommunalabgaben und öffentliche Lasten (Tit. III, 5);

Diese Kosten beliefen sich auf (9 514 ℳ gleich 2,55 %) 10 892 ℳ gleich 2,67 % der allgemeinen Kosten; auf 1 Kilometer mittlerer Betriebslänge entfiel ein Betrag von (9,14 ℳ) 10,34 ℳ.

c) in die Kosten für Ersatzleistungen und Entschädigungen, erhebliche Reparaturen und Erneuerungen von Bahnanlagen, Bauwerken und Betriebsmitteln in Folge von außergewöhnlichen Naturereignissen, Insgemein (Tit. III, 10—12).

Diese Ausgaben betrugen (44 844 ℳ, d. i. 12,02 %) 46 165 ℳ gleich 11,31 % der allgemeinen Kosten und (43,10 ℳ) 43,82 ℳ für 1 Kilometer mittlerer Betriebslänge.

b) Kosten der Unterhaltung der Bahnanlagen.

Die Gesammtkosten der Unterhaltung der Bahnanlagen — Tit. IV — haben 625 043 ℳ gleich 8,96 %) 674 082 ℳ gleich 9,06 % der Gesammtausgabe betragen.

Die Kosten der Bahnunterhaltung betrugen bei Zurückführung:

auf 1 Kilometer der unterhaltenen Gleise . .	(470,02 ℳ)	496,26 ℳ
auf je 1000 Lokomotivkilometer	(97,13 „)	107,59 „
auf je 1000 Wagenachskilometer aller Art . .	(6,64 „)	6,96 „

Im Einzelnen zerfallen die Kosten für Unterhaltung der Bahnanlagen in:

Kosten der Unterhaltung der Bahnanlagen auf freier Strecke (einschl. der durchgehenden Gleise in den Bahnhöfen), welche sich beliefen auf	(396 805 ℳ)	413 892 ℳ
Kosten der Unterhaltung der Bahnhofsanlagen (ausschließlich der durchgehenden Gleise in den Bahnhöfen), welche betrugen	(197 013 „)	223 258 „
Kosten der Unterhaltung der Telegraphen- und Signalvorrichtungen nebst Zubehör, welche erreichten die Summe von	(31 225 „)	36 932 „

In den zu den Kosten der Unterhaltung der Bahnanlagen gehörigen Ausgaben für das Gleis sind die Ausgaben für Schienen und Kleineisenzeug, sowie für Weichen und Schwellen nicht mit enthalten; die Wegräumung des Schnees auf freier Strecke und Bahnhöfen erforderte Kosten in der Höhe von (13 010 ℳ) 12 769 ℳ.

c) Kosten des Bahntransports.

Die Kosten des Bahntransportes und zwar die Kosten der Züge (Tit. Va), sowie die Kosten für die Unterhaltung der Betriebsmittel einschließlich der fremden, soweit sie der Verwaltung zur Last fallen (Tit. Vb), haben betragen . . . . . (1 400 552 ℳ) 1 441 755 ℳ

Hiervon entfallen auf:

Kosten der Züge	(665 548 ℳ)	680 989 ℳ
und auf Kosten der Unterhaltung der Betriebsmittel	(735 004 „)	760 766 „

Auf 1 Kilometer mittlerer Betriebslänge zurückgeführt, beliefen sich die Gesammtkosten des Bahntransportes auf (1 346,18 ℳ) 1 368,54 ℳ. Im Verhältniß zu den Gesammtausgaben haben die Kosten des Bahntransportes im Betriebsjahre (20,08 %) 19,37 % betragen.

Von den Kosten der Züge machen die Kosten der Lokomotivfeuerung, welche (531 333 ℳ) 560 963 ℳ betragen haben, den Hauptbestandtheil aus und stellen (79,83 %) 82,37 % der gesammten Zugkosten dar. Bei Zurückführung auf die Leistungen der Betriebsmittel entfielen von diesen Kosten:

auf je 1000 Lokomotivnutzkilometer	(111,27 ℳ)	115,28 ℳ.
„ „ 1000 Wagenachskilometer aller Art .	(5,64 „	5,79 „

Als Brennmaterial für die Lokomotivfeuerung sind im Betriebsjahre ausschließlich Steinkohlen zur Verwendung gelangt.

Unter den übrigen Kosten der Züge sind von besonderer Erheblichkeit gewesen die Kosten der inneren und äußeren Beleuchtung der Züge mit (24 419 ℳ) 28 100 ℳ und diejenigen der Erwärmung der Züge mit (51 355 ℳ) 28 788 ℳ.

Die geringere Ausgabe für Erwärmung der Züge gegen das Vorjahr ist auf die Einrichtung von Dampfheizung zurückzuführen.

Von den Kosten der Unterhaltung der Betriebsmittel entfallen auf die Unterhaltung:

der Lokomotiven . . . (361 185 ℳ) 371 886 ℳ = (75,64 ℳ) 59,36 ℳ auf 1000 Lokomotivkilometer,
„ Personenwagen . . (116 345 „) 124 605 „ = (3,74 „) 3,94 „ „ 1000 Achskilometer dieser Wagen,
„ Gepäck- u. Güterwagen (249 716 „) 254 401 „ = (3,96 „) 3,90 „ „ 1000 „ „ „

Auf der Schmalspurbahn Doberan—Heiligendamm wurde wiederum ausschließlich mit Kokes geheizt.

d) Kosten der Erneuerung bestimmter Gegenstände.

Die Gesammtkosten der Erneuerung bestimmter Gegenstände, welche die Kosten für Erneuerung des Oberbaues (Tit. VI, 1) und für Erneuerung der Betriebsmittel (Tit. VI, 2) umfassen, betrugen (644 762 ℳ) 674 857 ℳ und nahmen (9,24 %) 9,07 % der Gesammt-Betriebs-Ausgaben in Anspruch. Von denselben wurden erforderlich:

für Erneuerung des Oberbaues . . . . (375 744 ℳ) 424 257 ℳ
„ „ der Betriebsmittel . . . (269 018 „) 250 600 „

Unter den Kosten der Erneuerung des Oberbaues haben diejenigen für Schienen und Kleineisenzeug die Höhe von (147 862 ℳ) 155 668 ℳ erreicht, diejenigen für Weichen, Herz- und Kreuzungsstücke die Höhe von (24 808 ℳ) 51 415 ℳ und stellten sich die Kosten für Schwellen auf (203 074 ℳ) 217 174 ℳ.

Von den Kosten für Erneuerung der Betriebsmittel wurden in Anspruch genommen:

durch Lokomotiven . . . . (252 038 ℳ) 231 997 ℳ
„ Personenwagen . . . (7 916 „) 8 252 „
„ Gepäck- und Güterwagen (9 064 „) 10 351 „

Es wurden im Betriebsjahre neu gebaut die Lokomotiven Nr. 127, 128, 586 und 587; ferner wurden erneuert die kupfernen Feuerbüchsen der Lokomotiven Nr. 13, 22, 30 und 38.

e) Kosten für erhebliche Ergänzungen, Erweiterungen und Verbesserungen.

Es sind verausgabt (431 404 ℳ) 516 534 ℳ. Die einzelnen Ausführungen sind aus I. 3. L. I. dieses Berichtes ersichtlich.

Uebrigens sind noch mehrfach Ausgaben für erhebliche Ergänzungen, Erweiterungen und Verbesserungen bestritten, welche nicht als solche im Titel VII der Betriebs-Rechnung verbucht, sondern verschiedenen Fonds zur Last gebracht sind (vgl. I. 3. L. II.).

f) Kosten der Benutzung fremder Bahnanlagen bezw. Beamten.

Unter den Kosten der Benutzung fremder Bahnanlagen ꝛc., welche sich im Ganzen auf (209 818 ℳ) 241 795 ℳ beliefen, nimmt die bei Weitem hervorragendste Stelle ein:

die Vergütung für Mitbenutzung von Bahnhöfen, Bahnstrecken ꝛc.
Titel VIII, 2 mit . . . . . (196 863 ℳ) 229 677 ℳ

Von dieser Summe entfielen auf Bahnhof:

durch die Großh. Fr. Franz-Eisenbahn.	Strasburg	(6 782 ℳ)	6 782 ℳ
	Lübeck	(50 537 „)	80 215 „
	Neustrelitz	(40 457 „)	37 124 „
	Hagenow	(17 201 „)	17 190 „
	Ludwigslust	(55 065 „)	58 150 „
	Dömitz	(23 597 „)	26 396 „
	Meyenburg	(1 564 „)	2 160 „
	Warnemünde, Benutzung der städtischen Gleisanlagen am Südende des Bassins	(760 „)	760 „
	Rostock, Benutzung der städtischen Gleise zum Kohlenquai . . .	(900 „)	900 „

Die für Wahrnehmung des Betriebes auf der eigenen Strecke gezahlte Vergütung von (5576 ℳ) 5002 ℳ entfällt auf den Verbands-Verkehr Hamburg—Stettin.

Die gezahlte Vergütung für Verwaltungskosten von Eisenbahn-Verbänden und Abrechnungs-Büreaus betrug (7379 ℳ) 7116 ℳ.

g) Kosten für Benutzung fremder Betriebsmittel.

Die Kosten für die Benutzung fremder Betriebsmittel beliefen sich auf .	(271 841 ℳ)	267 445 ℳ
Von dieser Summe sind gezahlt:		
1. Leihgeld für auf bestimmte Zeit auf Grund besonderer Verträge von der Firma Crull in Wismar und der Breslauer Waggon-Fabrik, Aktien-Ges., angeliehene Betriebsmittel . .	(11 794 „)	2 622 „
2. Wagenmiethe, d. h. Entschädigung für die Benutzung der Betriebsmittel, welche aus dem Uebergange des Materials im gewöhnlichen gegenseitigen Verkehre herrühren	(260 047 „)	264 823 „

6. Ergebnisse des Schiffsbetriebes.

Mit der Eröffnung des Betriebes auf der Eisenbahnlinie Neustrelitz—Warnemünde im Juli 1886 ist gleichzeitig eine Dampfschiffs-Verbindung zwischen Warnemünde und Gedser auf Falster ins Leben getreten, welche der Beförderung von Personen, Gütern und Vieh, namentlich aber auf Grund eines mit der Reichs-Postverwaltung getroffenen Abkommens, der Beförderung der Post nach und von Skandinavien dient.

Bis zum 1. Mai 1892 bestand nur eine einmalige tägliche Verbindung in jeder Richtung; auf Grund weiterer Vereinbarung mit der Reichs-Postverwaltung wurde vom 1. Mai 1892 ab auch eine einmalige Nachtverbindung in jeder Richtung eingeführt und aus dieser Veranlassung mit der vereinigten Dampfschiffsgesellschaft in Kopenhagen wegen regelmäßiger Gestellung eines weiteren Tourenschiffes ein Vertrag abgeschlossen. Der Gang der Tourenschiffe regelt sich nach dem Gange der Tages- und Nacht-Schnellzüge auf den Strecken Berlin—Warnemünde—Gedser und Kopenhagen.

Die gesammten Einnahmen aus dem gemeinschaftlichen Schiffsverkehr im Rechnungsjahre 1898/99 haben betragen	(280 182 ℳ)	297 139 ℳ
Hiervon sind der dänischen Dampfschiffs-Gesellschaft vertragsmäßig überwiesen	(135 115 „)	147 348 „
und sind auf die diesseitige Verwaltung entfallen	(145 067 ℳ)	149 791 ℳ
Dazu eigene Einnahmen aus Sonderfahrten ꝛc.	(4 015 „)	3 800 „
ergiebt für die diesseitige Verwaltung mithin Gesammt-Einnahmen . . .	(149 082 ℳ)	153 591 ℳ

Die diesseitigen Ausgaben haben betragen . . . . . (198 049 ℳ) 138 622 ℳ
und zwar:

an persönlichen Kosten	(34 315 ℳ)	34 173 ℳ
„ allgemeinen Kosten	(21 735 „)	23 645 „
„ Unterhaltungskosten der Schiffe .	(97 296 „)	37 533 „
„ Feuerung für dieselben	(37 075 „)	35 744 „
„ Kosten für Schmier-, Erleuchtungs-, Reinigungs- und Verpackungs-Material	(3 774 „)	4 282 „
„ sonstigen Kosten	(3 854 „)	3 245 „
	Summa wie oben: (198 049 ℳ)	138 622 ℳ

Die Personenfrequenz hat betragen:

vom	Juli	bis	Dezember	1886	9 780	Personen
„	Januar	„	„	1887	13 387	„
„	„	„	„	1888	20 803	„
„	„	„	„	1889	17 183	„
„	„	„	„	1890	20 991	„
„	„	„	„	1891	21 118	„
„	„	„	„	1892	24 895	„
„	„	„	„	1893	25 662	„
„	„	„	„	1894	29 578	„
„	„	„	März	1895	3 041	„
„	April	1895	bis März	1896	33 430	„
„	„	1896	„ „	1897	37 071	„
„	„	1897	„ „	1898	35 495	„
„	„	1898	„ „	1899	41 286	„

Demnach sind im Ganzen befördert seit Juli 1886 . . . 333 720 Personen.

Nachweis

des

Anlage-Kapitales und der Aufwendungen für Erweiterungen bezw. Ergänzungen der Großherzoglich Mecklenburgischen Friedrich Franz-Eisenbahn nebst Zubehör bis zum Schlusse des Etatsjahres 1898/99.

	ℳ
Laut des Nachweises in Anlage I zum Verwaltungsberichte über das voraufgehende Betriebsjahr betrug die Summe des Anlage-Kapitales und der Erweiterungen bezw. Ergänzungen der Großherzoglichen Eisenbahnen, einschließlich Doberan—Heiligendamm	110 678 232
Hierzu kommen im Betriebsjahre 1898/99:	
1. Aus Titel VII des Betriebs-Etats, für bauliche Erweiterungen und Ergänzungen (vergl. die Zusammenstellung I. 3 Bahnverwaltung sub L).	516 534
2. Aus der außerordentlichen Hauptrechnung für Beschaffung neuer Betriebsmittel .	497 487
3. Aus dem sogenannten Ergänzungsfonds, restliche Baukosten für das Wärterwohnhaus zu Pölchow	4 991
4. Aus sonstigen Mitteln:	
a) Restliche Baukosten für das neue Direktionsgebäude in Schwerin . . .	108 936
b) Restliche Baukosten für die neue Warnowbrücke bei Benitz	4 454
c) Weitere Baukosten für Erweiterung des Bahnhofes Schwerin	255 860
d) Baustosten der Neubaustrecke Ganzlin—Röbel (Theilbetrag)	813 951
e) Baukosten der Neubaustrecke Crivitz—Parchim (Theilbetrag)	388 268
f) Für weitere bauliche Erweiterungen und Ergänzungen	60 629
Summe der Aufwendungen für Erweiterungen ꝛc. in 1898/99:	2 651 110
Dazu Anlage-Kapital und Erweiterungen ꝛc. bis Ende 1897/98:	110 678 232
Summa des Anlage-Kapitales und der Erweiterungen ꝛc. bis Ende 1898/99:	113 329 342
Hiervon entfallen:	
auf die vollspurigen Bahnen (einschließlich der Anschlußbahnen)	113 070 701
auf die Schmalspurbahn Doberan—Heiligendamm	258 641
Summe wie vor:	113 329 342
Ferner treten hinzu:	
Beschaffungskosten für 2 Postdampfschiffe der Linie Warnemünde—Gjedser . .	600 776

Nachweis

der für

Erwerbung bezw. Erweiterung der Großherzoglichen Eisenbahnen übernommenen Verpflichtungen, soweit dieselben bis zum Schlusse des Etatsjahres 1898/99 noch von Bestand waren.

	ℳ	ℳ
I. Zum Zwecke der Erwerbung der Mecklenb. Friedrich Franz-Eisenbahn, der Wismar-Rostocker, der Güstrow-Plauer, der Gnoien-Teterower Bahn und der Schmalspurbahn Doberan—Heiligendamm sind aufgelegt:		
Mecklenburgische 3½ % Landeskonsols von 1890 . . .	38 500 000	
Laut Nachweis-Anlage II zum Verwaltungsberichte für 1897/98 waren von diesen Konsols, als noch nicht verwendet, Ende 1897/98 im Depot vorhanden	2 785 100	
Es waren mithin bis Ende 1897/98 verwendet	35 714 900	
Im Rechnungsjahre 1898/99 sind verwendet:		
für den Neubau Crivitz—Parchim . . . . . 536 600 ℳ		
für den Umbau des Bahnhofs Schwerin . . . 197 900 „		
	734 500	
sodaß bis Ende 1898/99 zur Verwendung gelangten		36 449 400
und im Depot verblieben	2 050 600	
II. Zum Zwecke der Erwerbung der Parchim-Ludwigsluster, der Mecklenb. Südbahn und der Neustrelitz-Warnemünder Bahn, zu Erweiterungsbauten, zur Vermehrung der Betriebsmittel und zum weiteren Ausbau des Bahnnetzes sind angefertigt:		
Mecklenburgische 3½ % Landeskonsols von 1894	21 500 000	
Laut Nachweis II zum Verwaltungsberichte 1897/98 waren hiervon Ende 1897/98 noch im Depot	1 210 500	
mithin bis Ende 1897/98 verwendet:	20 289 500	
Im Rechnungsjahre 1898/99 sind verwendet:		
für den Neubau Ganzlin—Röbel . . . . . 804 200 ℳ		
„ „ Umbau des Bahnhofs Schwerin . . . 337 100 „		
„ „ Neubau Crivitz—Parchim . . . . . 63 900 „		
„ „ Neubau Schwerin—Rehna . . . . . 5 300 „		
	1 210 500	
sodaß bis Ende 1898/99 zur Verwendung gelangten		21 500 000
Ein Vorrath ist mithin nicht vorhanden.		
		57 949 400

			ℳ	ℳ
		Uebertrag:		57 949 400
III.	Zur Einlösung der zum 1. Juli 1895 gekündigten 4% Prioritätsanleihe des Deutsch-Nordischen Lloyd sind weitere Mecklenburgische 3½ % Landeskonsols von 1894 im Betrage von . . . . . angefertigt, welche bereits Ende 1897/98 vollständig verwendet sind.			6 000 000
IV.	Landesseitig ist die von der früheren Mecklenburgischen Friedrich Franz-Eisenbahn-Gesellschaft ausgegebene 3½ % Prioritäts-anleihe übernommen.			
		Dieselbe betrug ursprünglich	2 500 000	
		Davon sind ausgelooſt bis 1. Januar 1899	64 500	
		bleibt Schuldrest:		2 435 500
V.	Landesseitig ist übernommen die von der früheren Wismar-Karower Eisengesellschaft ausgegebene, zunächst 4%, jetzt 3½ % Prioritätsanleihe von ursprünglich		1 000 000	
		Davon sind bis 1. Juli 1898 ausgelooſt	60 400	
		bleibt Schuldrest:		939 600
VI.	Es ist ferner landesseitig eingetreten in die Verpflichtung der früheren Mecklenburgischen Friedrich Franz-Eisenbahn-Gesellschaft zur Zahlung der bis zum Jahre 1936 zu leistenden Annuität von 960 000 ℳ. Dem am 31. März 1899 — der letzte Abtrag ist am 15. Dezember 1898 bewirkt — verbliebenen Reste dieser Verpflichtung entspricht ein Kapital von			16 785 684
VII.	Zur Erweiterung der Bahnanlagen, Vermehrung der Betriebsmittel und Dotirung des Betriebsfonds sind in den Jahren 1891 bis 1897 beim Landkasten Anleihen gemacht im Betrage von		2 072 500	
		Hierauf sind bis Ende 1898/99 zurückgezahlt	90 171,04	
		bleibt Schuldrest:		1 982 328,96
VIII.	Uebernommene Schuld für Verlängerung der Strecke Neubukow—Blengow		41 394,14	
		Davon sind bis Ende 1898/99 getilgt	17 394,14	
		bleibst Schuldrest:		24 000
		Summa der Verpflichtungen Ende 1898/99:		86 116 512,96
	Hiervon entfallen:			
		auf die vollspurigen Bahnen (einschließlich der Anschlußbahnen). .	85 871 512,96	
		auf die schmalspurige Bahn Doberan-Heiligendamm	245 000,00	
		Summa wie vor:	86 116 512,96	

Betriebsrechnung

der

Großherzoglich Mecklenburgischen Friedrich Franz-Eisenbahn (einschl. Doberan-Heiligendamm und des Schiffsverkehrs).

Tit.	Pos.	Unter-Pos.	Betriebs-Einnahme.	Vor-anschlag. ℳ	Wirklichkeit. ℳ	₰
I.			**Titel I. Aus dem Personen- und Gepäckverkehr.**			
	1		Für Beförderung von Personen (auch zu ermäßigten Preisen: auf Retour- und Abonnementsfahrkarten, Regie-Extrazüge 2c.), ausschließlich Militär auf Requisitionsschein und auf Militärfahrkarten)	4 260 000	4 716 988	09
	2		Für Beförderung von Militär auf Requisitionsschein und auf Militärfahrkarten	165 000	180 777	07
	3		Für Beförderung von Gepäck, einschließlich des ohne Lösung von Fahrkarten aufgegebenen, sowie von Traglasten	88 000	100 651	88
	4		Für Beförderung von Hunden auf Hundefahrkarten und Gepäckschein	5 000	5 680	75
	5		Für bestellte Extrazüge nach besonderem Tarif	7 500	16 415	60
	6		Sonstige Einnahmen als: Lagergelder, Strafgelder 2c., soweit sie aus dem Personen- und Gepäckverkehr herrühren	200	201	55
			Summe Titel I.	4 525 700	5 020 714	94
II.			**Titel II. Aus dem Güterverkehr.**			
	1		Für Beförderung von Eil- und Expreßgut (einschließlich Equipagen und anderer Fahrzeuge aller Art)	200 000	230 275	41
	2		Für Beförderung von Frachtgut	4 920 000	4 915 065	37
	3		Für Beförderung von Postgut	11 900	13 733	74
	4		Für Beförderung von Militärgut auf Requisitionsschein, einschließlich Pferde und Fahrzeuge	56 000	47 482	32
	5		Für Beförderung von Vieh, einschließlich Pferde, auch Luxuspferde, ausgenommen Hunde auf Hundefahrkarten und Gepäck-schein (I. 4)	290 000	289 806	80
	6		Für Beförderung von Leichen	5 000	4 602	80
	7		Für Beförderung von frachtpflichtigem Dienstgut, einschließlich Baumaterialien:			
		1	ohne Frachtermäßigung	—	—	—
		2	mit Frachtermäßigung	20 000	4 427	52
	8		Nebenerträge, als:			
		1	Frachtzuschläge für Werth- und Lieferfrist-Versicherung	2 200	1 664	52
		2	Provisionen, Lager-, Lade-, Stand und Wiegegelder, Konventionalstrafen, Erstattung von An- und Abfuhrkosten, Zechenfrachten, Ueberschiebe- und Rangirgebühren, Zolldeklarationsgebühren, Krahnmiethen, Desinfektionsgebühren, etwaige von Arbeitern abzuliefernde Gebühren 2c.	145 000	134 662	89
			Summe Titel II.	5 650 100	5 641 720	65

Tit.	Pos.	Unter-Pos.	Betriebs-Einnahme.	Vor-anschlag. ℳ	Wirklichkeit. ℳ	₰
III.			**Titel III. Vergütung für Ueberlassung von Bahnanlagen und für Leistungen zu Gunsten Dritter.**			
	1		Vergütung für verpachtete Bahnstrecken	—	—	—
	2		Vergütung für Mitbenutzung von Bahnhöfen, Bahnstrecken und sonstigen Anlagen, sowie von Bediensteten durch andere Bahnverwaltungen, oder Besitzer von Anschlußgleisen	94 410	108 591	70
	3		Vergütung für Wahrnehmung des Betriebsdienstes für andere Verwaltungen bezw. in gemeinschaftlichen Verkehren	16 300	20 176	12
	4		Vergütung für Verwaltungskosten von Eisenbahn-Verbänden und Abrechnungs-Büreaus	500	966	38
			Summe Titel III.	111 210	129 734	20
IV.			**Titel IV. Vergütung für Ueberlassung von Betriebsmitteln.**			
	1		Miethe (einschließlich Konventionalstrafen) für:			
		1	Lokomotiven	—	—	—
		2	Wagen	228 400	258 219	17
	2		Leihgeld für ausgeliehene Betriebsmittel	—	—	—
			Summe Titel IV.	228 400	258 219	17
V.			**Titel V. Erträge aus Veräußerungen.**			
	1		Aus dem Verkaufe der Materialien, welche bei der Erneuerung gewonnen werden, als:			
		1	Schienen, Schwellen, Kleineisenzeug	80 000	89 158	37
		2	Oberbaumaterialien der Brücken	10	107	90
		3	Weichen, Kreuzungen, Drehscheiben 2c.	4 000	9 019	21
		4	Lokomotiven und Tender oder deren Haupttheile	9 500	5 991	—
		5	Personenwagen und deren Haupttheile	1 200	1 492	99
		6	Gepäck-, Güter- und sonstige Transportwagen oder deren Haupttheile	3 500	1 418	69
	2		Aus dem Verkaufe anderweiter Betriebsmaterialien	8 000	8 939	84
	3		Aus dem Verkaufe sonstiger Gegenstände, soweit der Erlös nach den Rechnungseinrichtungen der einzelnen Verwaltungen der Betriebsrechnung zufließt	2 500	4 916	53
			Summe Titel V.	108 710	121 044	53
VI.			**Titel VI. Verschiedene sonstige Einnahmen.**			
	1		Telegraphen-Gebühren	5 000	4 888	68
	2		Pachten und Miethen, sowie ökonomische Nutzungen aus Gebäuden und Grundstücken als: Restaurationen, Dienst- und Miethwohnungen, Dienstlokale für Post, Telegraphie, Zoll und Steuer, Polizei 2c., Lagerplätze, Grasplätze, Pflanzungen, Latrinen, Bergwerke, Steinbrüche, Trajekte 2c.	—	—	—
		1	Restaurationen	49 000	47 895	38
		2	Dienst- und Miethwohnungen	42 165	43 127	88
		3	Gräsereien, Pflanzungen, Ackerland, Rekognitionsgebühren . . .	9 000	8 517	—
		4	Lagerplätze	8 000	8 954	—
			Uebertrag	113 165	113 382	94

Tit.	Pos.	Unter-Pos.	Betriebs-Einnahme.	Voranschlag. ℳ	Wirklichkeit. ℳ	₰
			Uebertrag	113 165	113 382	94
	3		Vergütung der Post:			
		1	für Benutzung der Koupees zum Postdienst, Beförderung von Postwagen und Gestellung von Beiwagen	12000	11 453	93
		2	für das Unterstellen, Reinigen, Beleuchten, Schmieren, Rangiren ꝛc. der Eisenbahn-Postwagen	19000	21 203	—
	4		Entschädigung von der Reichs- oder Staats-Telegraphen-Verwaltung für Benutzung und Begleitung von Bahnmeisterwagen ꝛc. . .	90	156	29
	5		Einnahme an Brücken- und Fährgeld, sowie Werft- und Hafengebühren	—	—	—
	6		Pensionsbeiträge, sofern nicht besondere Verrechnungen bzw. Kassen bestehen	—	—	—
	7		Zinsen und Kursgewinne aus Geldbeständen des Betriebes	22000	15 672	50
	8		Insgemein, wie: Konventionalstrafen für verspätete Lieferungen, sonstige Strafgelder, Gebühren für Aushang von Annoncen, Vergütung für Druck von Billets auf fremde Rechnung, rückersetzte Prozeßkosten ꝛc.	7670	16 356	10
			Summe Titel VI.	173925	178224	76
VII.			**Titel VII. Einnahme aus dem Schiffsverkehr.**			
	1		Einnahme aus dem Personen-Verkehr	45000	58717	89
	2		Einnahme aus dem Vieh-Verkehr	500	129	05
	3		Einnahme aus dem Güter-Verkehr	5200	6896	97
	4		Einnahme aus der Postbeförderung	75000	84047	26
	5		Sonstige Einnahmen aus dem Schiffsverkehr	3000	3800	—
			Summe Titel VII.	128700	153591	17

Uebersicht der Betriebs-Einnahme.

Titel I. Aus dem Personen- und Gepäck-Verkehr	4525700	5020714	94
Titel II. Aus dem Güter-Verkehr	5650100	5641720	65
Titel III. Vergütung für Ueberlassung von Bahnanlagen ꝛc. . . .	111210	129734	20
Titel IV. Vergütung für Ueberlassung von Betriebsmitteln	228400	258219	17
Titel V. Erträge aus Veräußerungen	108710	121044	53
Titel VI. Verschiedene sonstige Einnahmen	173925	178224	76
Titel VII. Einnahme aus dem Schiffsverkehr	128700	153591	17
Summe der **Betriebs-Einnahme**	10926745	11503249	42

Tit.	Pos.	Unter-Pos.	Betriebs-Ausgabe.	Voranschlag. ℳ	Wirklichkeit. ℳ	₰
			Abtheilung I. Persönliche Ausgaben.			
I.			**Titel I. Besoldungen und Gehalte der etatsmäßigen Beamten (Bediensteten).**			
	1		General-Direktion	46600	46600	—
	2		Büreaus der General-Direktion (Haupt-Büreau, bahnbautechnisches Büreau, Verkehrs-Büreau, Hauptkassen-Verwaltung, Büreau für die Rechnungsrevision, statistisches Büreau, Materialien-Verwaltung	288510	281979	81
	3		Betriebstechnisches Büreau, Wagenkontrole, Telegraphen-Inspektion	48600	48217	50
	4		Maschinen- und Werkstätten-Inspektion	26850	24960	
	5		Strecken-, Stations-, Telegraphenunterhaltungs-Personal, Expeditions-, Zugbegleitungs- und Zugbeförderungs-Personal	1543539	1550362	25
			Summe Titel I.	1954099	1952119	56
II.			**Titel II. Andere persönliche Ausgaben.**			
	1		Diätarische Besoldungen, Funktionsgehalte und zeitweise Arbeitshülfe	80400	103844	07
	2		Stellvertretungskosten, Kommandogelder 2c.	99505	100544	91
	3		Wohnungsgeldzuschüsse, Lokal- und Theuerungszulagen, Miethsentschädigungen	45751	43397	27
	4		Reise- und Umzugskosten:			
		1	Reisekosten	34400	41688	93
		2	Umzugskosten	18000	24998	50
	5		Fahr- und Nachtgelder, Kilometergelder, Stundengelder, Regelmäßigkeitsprämien	235335	232057	48
	6		Prämien für Materialersparnisse, für Entdeckung von Rad- und Achsbrüchen 2c.	108365	111466	69
	7		Tag- und Akkordlöhne, einschließlich der Löhne für die Arbeiter der Betriebs-Materialien-Verwaltung und ausschließlich derjenigen der Bahnunterhaltungs- und der Werkstättenarbeiter, namentlich: Wagenschieber und Bahnhofsarbeiter — letztere, soweit sie nicht zu Titel IV gehören, Gepäckträger und Güterbodenarbeiter, Wagenschmierer, Wagen- und Maschinenputzer, sowie Wasserpumper, Barrrierenwärterinnen, auch Remuneration für Fahrkarten-Verkauf	397900	393857	89
	8		Für Dienstbekleidung und Dienstkleider-Entschädigung (einschließlich Pelz- und Filzstiefel, sowie Reparaturgelder)	110500	117817	19
	9		Mancogelder für Kassenführer	1600	1735	53
	10		Außerordentliche Remuneration und Unterstützungen an Beamte und Arbeiter bezw. deren Hinterbliebene:			
		1	Außerordentliche Remunerationen und Unterstützungen:			
			a. an Beamte, bezw. deren Hinterbliebene	14000	12885	—
			b. an Arbeiter, bezw. deren Hinterbliebene	2700	2010	—
		2	Laufende Unterstützungen:			
			a. an Beamte, bezw. deren Hinterbliebene	8000	6726	50
			b. an Arbeiter, bezw. deren Hinterbliebene	1500	988	—
		3	Gnaden-Gehalte an Hinterbliebene verstorbener Beamte	6000	4040	95
	11	1	Kosten für ärztliche Untersuchung und Behandlung von Beamten und Arbeitern, einschließlich der Medikamente und des Honorars für Bahnärzte:			
			a. von Beamten	600	883	57
			b. von Arbeitern	100	34	50
		2	Zuschüsse zu Krankenkassen	10300	10812	03
	12	1	Pensionen	3605	1802	50
		2	Zuschüsse zu Pensions- und Unterstützungskassen	30000	40643	41
		3	Beiträge zur Invaliditäts- und Altersversicherung	9500	9759	16
	13		Insgemein	3695	2874	22
			Summe Titel II.	1221756	1264868	30

Tit.	Pos.	Unter-Pos.	Betriebs-Ausgabe.	Voranschlag. ℳ	Wirklichkeit. ℳ	₰
			Abtheilung II. Sachliche Ausgaben.			
III.			**Titel III. Allgemeine Kosten.**			
	1		Büreaubedürfnisse (als Schreib-, Zeichen- und Packmaterialien, Bücher und andere Drucksachen, Karten, Pläne, Herstellungskosten für Fahrkarten, Fahrpläne 2c.)	74 446	86 887	34
	2		Heizung, Beleuchtung und Reinigung der Dienstlokale (einschließlich der Wartezimmer, Bahnwärter-2c. Buden, sowie der Beleuchtung der Bahn und der Bahnhöfe, der optischen Telegraphen, Lokomotivschuppen, Wasserstationen 2c.), sowie Haltung von Wächterhunden und Beseitigung des Ungeziefers auf den Güterböden:			
		1	Heizung	51 530	48 950	50
		2	Erleuchtung	120 903	133 262	53
		3	Reinigung	16 559	18 529	02
		4	Vorhalten von Wächterhunden und Beseitigung des Ungeziefers auf den Güterböden 2c.	1 150	930	21
	3		Instandhaltung und Ergänzung der Inventarien (mit Ausschluß der unter Titel IVa Pos. 7 und 8, IVb 3 und Titel Vb aufgeführten)	39 222	47 288	63
	4		Miethe für Dienstgebäude und Dienstwohnungen, Entschädigung für Benutzung fremder Grundstücke	5 313	5 708	60
	5		Steuern (mit Ausnahme der Eisenbahnsteuer), Kommunalabgaben und öffentliche Lasten	10 200	10 892	11
	6		Feuer- und andere Versicherungsbeiträge	2 330	3 256	21
	7		Gerichtskosten, Stempel 2c.	1 000	593	59
	8		Kosten des Geldverkehrs mit Banken	2 400	2 280	41
	9		Porto- und Insertionskosten	2 500	3 314	78
	10	1	Ersatzleistungen, insbesondere für verlorene und beschädigte Transportgegenstände, Ergänzung beschädigter Emballagen, sowie für Lieferfristüberschreitungen	5 200	5 049	28
		2	Entschädigungen auf Grund der Haftpflichtgesetze:			
			a. in Folge direkter Verpflichtung der eigenen Bahn:			
			α. einmalige Abfindungen einschließlich der Kosten des Heilverfahrens und der Beerdigung	900	451	15
			β. fortlaufende Zahlungen	5 500	4 332	20
			b. in Folge der vertragsmäßigen Uebernahme fremder Verpflichtungen	—	—	—
		3	Zahlungen auf Grund der Unfallversicherungsgesetze	24 000	19 062	86
		4	Sonstige Entschädigungen, insbesondere: Rückzahlung von Fahr- und Frachtgeldern, An- und Abfuhrkosten, sowie an Lager-, Stand- und Waagegeld — insofern die zuviel erhobene Einnahme nicht mehr abgesetzt werden kann	1 100	1 330	95
	11		Erhebliche Reparaturen und Erneuerungen von Bahnanlagen und Bauwerken, sowie Betriebsmitteln in Folge von außergewöhnlichen Naturereignissen	3 000	5 261	74
	12		Insgemein z. B.: Kosten der Staatsaufsicht, Kosten von Konferenzen, General-Versammlungen 2c., Ausschmückung der Bahnhöfe bei festlichen Gelegenheiten, etwaige nicht ersetzte Kosten der zollamtlichen Abfertigung 2c., Rollgelder:			
		1	Kosten der Staatsaufsicht	5 390	5 390	—
		2	Kosten von Konferenzen, General-Versammlungen	150	— —	—
		3	Ausschmückung der Bahnhöfe bei festlichen Gelegenheiten	1 000	2 286	08
		4	Etwaige nicht ersetzte Kosten der zollamtlichen Abfertigung	50	27	50
		5	Rollgelder, soweit sie der Verwaltung zur Last fallen	—	—	—
		6	Fracht-Inkasso	—	—	—
		7	Anderweitige allgemeine sachliche Kosten, wie Beiträge zu den Vereinskosten, Repräsentationskosten 2c.	3 000	2 972	70
			Summe Titel III.	376 843	408 058	39

Tit.	Pos.	Unter-Pos.	Betriebs-Ausgabe.	Vor-anschlag. ℳ	Wirklichkeit. ℳ	₰
IV.			**Titel IV. Kosten der Unterhaltung der Bahnanlagen.**			
IVa.			a. Anlagen auf freier Strecke, einschließlich der durchgehenden Hauptgleise in den Bahnhöfen.			
	1		Unterhaltung des Bahnkörpers, der Böschungen, Banketts und aller Nebenanlagen, als: Parallelwege, Rampen, Gräben, Abpflasterungen, Futtermauern, Uferdeckungen, sowie der Wege-Uebergänge im Bahn-Niveau nebst Zubehör	36 319	51 245	91
	2		Unterhaltung des Oberbaues (mit Ausschluß der Beschaffungskosten für Schienen und Kleineisenzeug, Weichen nebst Herz- und Kreuzungsstücken und Schwellen):			
		1	Unterhaltung der durchgehenden Gleise	226 264	236 966	49
		2	Beschaffung des Kieses und sonstigen Bettungsmaterials loco Verwendungsstelle	30 234	39 678	99
	3		Unterhaltung der Unter- und Ueberführungen von Wegen und Eisenbahnen, Durchlässe, Brücken, Tunnels:			
		1	Unterhaltung der Wege-Unterführungen	2 180	632	05
		2	Unterhaltung der Bahn-Ueberbrückungen	6 050	5 494	58
		3	Unterhaltung der Durchlässe und Brücken, einschließlich der Viadukte	8 415	10 077	72
		4	Unterhaltung der Tunnels	—	—	—
	4		Unterhaltung der Hecken (Einfriedigungen) auf freier Strecke, Baumpflanzungen, Barrieren (festen und beweglichen), Warnungstafeln, Neigungs- und Krümmungszeiger, Bahn-Revisionskreuze, Nummer- und Grenzsteine 2c.	18 498	22 969	81
	5		Kosten für Wegräumen des Schnees, sowie Instandhaltung und Ergänzung der Schneeschutzanlagen, für das Bestreuen der Schienen bei Glatteis	33 012	7 963	38
	6		Kosten für das Wundhalten der Schutzstreifen in den angrenzenden Forsten und für Feuerwache behufs Verhütung von Waldbränden . . .	4 172	5 556	26
	7		Zur Anschaffung und Unterhaltung der zur Instandhaltung der Bahn erforderlichen Geräthschaften, desgl. der Bahnmeisterwagen und Draisinen	12 982	11 933	70
	8		Unterhaltung der Bahnmeister- und Bahnwärter-Wohnhäuser, sowie der Blockstationen, der Signal- und Wärterbuden nebst deren Utensilien und Mobilien	17 260	20 236	18
	9		Unterhaltung außergewöhnlicher Anlagen (geneigte Ebenen, Trajekte, Militairanlagen 2c.)	200	117	04
	10		Insgemein	2 860	1 019	70
			Summe Titel IVa.	398 446	413 891	81
IVb.			b. Bahnhofs-Anlagen.			
	1		Unterhaltung der Einfriedigungen, Pflanzungen, Gärten, Anfahrten und Verbindungsstraßen 2c.	22 316	23 004	79
	2		Unterhaltung der Verwaltungs- und Dienstwohngebäude, der Empfangsgebäude, der besonderen bedeckten Warteräume, Perrons- und Gleis-Ueberdachungen und der Güterschuppen	60 705	62 748	86
	3		Unterhaltung der Nebengebäude, wie Signal-, Weichensteller- und Portierbuden, Wirthschafts-, Neben-, Stall-, Spritzen- 2c. Gebäude, Materialien-Depot und Magazin-Gebäude, Aborte, Eiskeller 2c., sowie der Entwässerungs-Anlagen, Gasleitungen, der Vieh- und Wagenrampen, Ladekrahne, Brückenwaagen, Stations- und Wirthschaftsbrunnen, Perrons, Laternen, Kandelaber, Uhren, Glocken, Weichenwärter-Inventar 2c.	36 691	47 817	34
			Uebertrag	119 712	133 570	99

Tit.	Pos.	Unter-Pos.	Betriebs-Ausgabe.	Vor-anschlag. ℳ	Wirklichkeit. ℳ	₰
			Uebertrag	119 712	133 570	99
IVb.	4		Unterhaltung des Oberbaues (mit Ausschluß der Beschaffungskosten für Schienen und Kleineisenzeug, Weichen nebst Herz- und Kreuzungsstücken und Schwellen):			
		1	Unterhaltung der Nebengleise	34 111	27 481	35
		2	Beschaffung des Kieses und sonstigen Bettungsmaterials, auch für die Weichen (loco Verwendungsstelle)	8 515	5 618	48
		3	Unterhaltung der Drehscheiben, Schiebebühnen, Weichen (incl. Laternen) und sonstiger mechanischer Vorrichtungen (Central-Apparate zur Stellung von Weichen und Signalen)	35 740	34 302	85
	5		Unterhaltung und Reinigung der Lokomotiv- und Wagenschuppen, Feuer-, Lösch- und Reinigungsgruben außerhalb der Schuppen, Kokes-, Kohlen-, Torfschuppen und Kohlenladebühnen, Wasserstationen, Wasserkrahne, Pumpen, Brunnen (excl. Stations- und Wirthschaftsbrunnen), Röhren-Leitungen, Wasserhebungs-Maschinen, sowie Unterhaltung der Hebekrahne 2c.	18 398	14 388	78
	6		Unterhaltung außerordentlicher Bahnhofs-Anlagen (Hebeanstalten, Imprägnir- und Schwellen-Tränkungs-Anstalten, Gasanstalten 2c.) .	1 465	3 089	21
	7		Insgemein	13 320	4 806	38
			Summe Titel IV b.	231 261	223 258	04
IVc.			2c. Telegraphen, Signalvorrichtungen und Zubehör.			
	1		Unterhaltung der optischen Telegraphen, einschließlich der beweglichen und Reservetheile, sowie der Bahnhofssignale (Haltesignale, Korbscheiben, Laternen 2c.)	3 588	8 955	38
	2		Unterhaltung der elektromagnetischen Telegraphen, der Leitungen, Sprechapparate, Läutewerke, Batterien und tragbaren Apparate, Telephone 2c., sowie für Unterhaltung der zur Reparatur der Apparate und Leitungen erforderlichen Utensilien und Werkzeuge	26 368	27 976	18
	3		Insgemein	—	—	—
			Summe Titel IV c.	29 956	36 931	56
			Hierzu = = IV b.	231 261	223 258	04
			= = IV a.	398 446	413 891	81
			Summe Titel IV.	659 663	674 081	41
V.			**Titel V. Kosten des Bahntransports** (ausschließlich der in Titel VI. verwiesenen Erneuerungen).			
Va.			a. Kosten der Züge.			
	1		Brennmaterial zur Lokomotiv-Feuerung, einschließlich der Transporte- und Ladekosten	589 540	560 962	50
	2		Heizung der Wasserstationen und Feuerung der stehenden Dampfmaschinen zum Wasserpumpen, sowie sonstige Kosten der Beschaffung des Wassers der Lokomotiven	33 797	31 365	47
	3		Schmiermaterial für Lokomotiven und Tender	12 192	12 784	76
	4		Putz- und Verpackungsmaterial für dieselben	8 687	10 145	94
	5	1	Schmiermaterial für die Wagen	5 850	4 894	39
		2	Putzmaterial für die Wagen	2 600	2 476	61
		3	Desinfektionsmaterial für die Wagen	550	821	23
	6		Material zur inneren und äußeren Beleuchtung der Züge	21 848	28 099	63
	7		Material zur Erwärmung der Züge	44 440	28 788	06
	8		Heizungs-, Beleuchtungs-, Schmier- und Putzmaterial für Hebethürme, Trajekte, Dampfboote, Fähren 2c.	620	640	15
	9		Insgemein, z. B. Kosten des Rangirens mit Pferden	300	10	91
			Summe Titel Va.	720 424	680 989	65

Tit.	Pos.	Unter-Pos.	Betriebs-Ausgabe.	Vor-anschlag. ℳ	Wirklichkeit. ℳ	₰
Vb.			b. Unterhaltung der Betriebsmittel, einschl. der fremden, sofern sie der Verwaltung zur Last fällt.			
	1		Unterhaltung der Lokomotiven und Tender nebst Zubehör	388 800	371 885	94
	2		Unterhaltung der Personenwagen nebst Zubehör	147 580	124 604	93
	3		Unterhaltung der Gepäck- und Güterwagen nebst Zubehör	228 660	254 401	11
	4		Unterhaltung der Wagendecken nebst Zubehör	1 850	1 757	90
	5		Unterhaltung von Hülfsanstalten (wie Dampfboote, Schalden, Ponten, Hebemaschinen), Drahtseilen, Rollen, Blockwagen und sonstigen Geräthen der Trajekte nebst Zubehör, Wagenkrähne	1 200	1 407	22
	6		Insgemein	3 760	6 708	71
			Summe Titel Vb.	771 850	760 765	81
			Hierzu = = Va.	720 424	680 989	65
			Summe Titel V.	1 492 274	1 441 755	46
VI.			**Titel VI. Kosten der Erneuerung bestimmter Gegenstände.**			
	1		Für Erneuerung des Oberbaues.			
		1	Schienen und Kleineisenzeug . . . . . in Haupt- und Nebengleisen	157 665	155 668	26
		2	Weichen nebst Herz- und Kreuzungsstücken . in Haupt- und Nebengleisen	59 159	51 414	40
		3	Schwellen . . . . . in Haupt- und Nebengleisen	220 721	217 173	85
			Summe 1.	437 545	424 256	51
	2		Für Erneuerung der Betriebsmittel.			
		1	Lokomotiven und Tender:			
			a. ganze	156 000	155 482	10
			b. von Theilen derselben: Feuerbüchsen, Siederöhren, Radbandagen	76 515	76 515	—
		2	Personenwagen:			
			a. ganze	—	—	—
			b. Radbandagen	10 350	8 252	25
		3	Gepäck und Güterwagen:			
			.a ganze	—	—	—
			b. Radbandagen	11 500	10 350	95
			Summe 2	254 365	250 600	30
			Hierzu = 1	437 545	424 256	51
			Summe Titel VI.	691 910	674 856	81
VII.			**Titel VII. Kosten erheblicher Ergänzungen, Erweiterungen und Verbesserungen.**			
	1		An Bahnanlagen	404 300	433 747	19
	2		An Betriebsmitteln und Werkstatt-Anlagen	81 200	82 786	95
			Summe Titel VII.	485 500	516 534	14

Tit.	Pos.	Unter-Pos.	Betriebs-Ausgabe.	Vor-anschlag. ℳ	Wirklichkeit. ℳ	₰
VIII			**Titel VIII. Kosten der Benutzung fremder Bahnanlagen, beziehungsweise Beamten.**			
	1		Vergütung für gepachtete Strecken	—	—	—
	2		Vergütung für Mitbenutzung von Bahnhöfen, Bahnstrecken und sonstigen Anlagen, sowie von Bediensteten anderer Verwaltungen oder der Besitzer von Anschlußgleisen	189 000	229 677	36
	3		Vergütung für Wahrnehmung des Betriebsdienstes auf der eigenen Strecke oder in gemeinsamen Verkehren durch andere Verwaltungen	6 000	5 001	55
	4		Vergütung für Verwaltungskosten von Eisenbahn-Verbänden und Abrechnungs-Büreaus	5 000	7 116	13
			Summe Titel VIII.	200 000	241 795	04
IX.			**Titel IX. Kosten der Benutzung fremder Betriebsmittel.**			
	1		Miethe (einschließlich Konventionalstrafe) für:			
		1	Lokomotiven	—	—	—
		2	Wagen	213 000	264 823	32
	2		Leihgeld für entliehene Betriebsmittel	2 900	2 621	80
			Summe Titel IX.	215 900	267 445	12
X.			**Titel X. Kosten des Schiffsverkehrs.**			
	1		Besoldung der etatsmäßigen Schiffsbeamten	14 550	15 110	—
	2		Löhne der etatsmäßigen Matrosen und Heizer	10 450	9 600	—
	3		Funktionszulagen, Ersparnißprämien, Reise- und Tagegelder des Schiffspersonals	2 780	3 818	42
	4		Vertretung und Hülfeleistung im Matrosen- und Heizerdienste. Sonstige persönliche Ausgaben, als: Arbeitslöhne für Anlegen und Abfahren der Schiffe, Lootsengelder, Ein- und Ausbooten der Passagiere ꝛc., auch bei Extrafahrten ꝛc.	3 850	5 644	61
	5		Dienstkleidung	900	1 057	22
	6		Beiträge zu Pensionskassen, Krankenkassen, Invaliditätsversicherungen für das Schiffspersonal, auch zur Unfallversicherung	600	359	27
	7		Abgaben aller Art, als Hafengeld, Zollabgaben, Wassergeld, An- und Abmusterung des Schiffspersonals	2 590	2 591	10
	8		Kosten für Versicherung der Schiffe	10 600	12 584	81
	9		Kosten für Büreaumaterialien, Annoncen, Plakate, Telegramme, Formulare, auch Speditionskosten	4 500	3 353	41
	10		Unterhaltung der Schiffsinventarien	2 800	3 699	53
	11		Unterhaltung des Schiffskörpers, der maschinellen Einrichtungen, der Takelage und Reinigung des Kessels	30 000	36 683	92
	12		Unterhaltung der elektrischen Beleuchtsanlagen mit Zubehör	900	849	26
	13		Heizungs- und Feuerungsmaterialien, auch Löhne für das Einbringen der Kohlen in die Bunker	36 870	35 743	80
	14		Schmiermaterialien	1 350	1 776	55
	15		Erleuchtungs-, Verpackungs- und Reinigungs-Materialien	2 400	2 505	93
	16		Ersatzleistungen für beschädigte Personen, Güter und Anlagen ꝛc. . .	500	—	—
	17		Insgemein (Kosten der Hafenbesegelung ꝛc., Miethe für Eisbrecher ꝛc.)	5 300	3 243	75
			Summe Titel X.	130 940	138 621	58

Tit.	Pos.	Unter-Pos.	Betriebs-Ausgabe.	Voranschlag. ℳ	Wirklichkeit. ℳ	₰
			Uebersicht der Betriebs-Ausgaben.			
			Abtheilung I. Persönliche Ausgaben.			
Titel	I.		Besoldungen	1 954 099	1 952 119	56
Titel	II.		Andere persönliche Ausgaben	1 221 756	1 264 868	30
			Abtheilung II. Sachliche Ausgaben.			
Titel	III.		Allgemeine Kosten	376 843	408 058	39
Titel	IV.		Kosten der Unterhaltung und Erneuerung der Bahnanlagen ꝛc.	659 663	674 081	41
Titel	V.		Kosten des Bahntransportes ꝛc.	1 492 274	1 441 755	46
Titel	VI.		Kosten der Erneuerung bestimmter Gegenstände	691 910	674 856	81
Titel	VII.		Kosten erheblicher Ergänzungen, Erweiterungen und Verbesserungen	485 500	516 534	14
Titel	VIII.		Kosten der Benutzung fremder Bahnanlagen ꝛc.	200 000	241 795	04
Titel	IX.		Kosten der Benutzung fremder Betriebsmittel	215 900	267 445	12
Titel	X.		Kosten des Schiffsverkehrs	130 940	138 621	58
			Summe der Ausgaben	7 428 885	7 580 135	81
			Abschluß.			
			Summe der Betriebseinnahmen	10 926 745	11 503 249	42
			Summe der Betriebsausgaben	7 428 885	7 580 135	81
			Ueberschuß	3 497 860	3 923 113	61

Betriebsrechnung

der

Schmalspurbahn Doberan-Heiligendamm.

Betriebszeit: Vom 14. Mai bis 30. September 1898.

Tit.	Pos.	Unter-Pos.	Betriebs-Einnahme.	Betrag. ℳ	₰
I.			**Titel I. Aus dem Personen- und Gepäckverkehr.**		
	1		Für Beförderung von Personen (auch zu ermäßigten Preisen: auf Retour- und Abonnementsfahrkarten, Regie-Extrazüge 2c.), ausschließlich Militär auf Requisitionsschein und auf Militärfahrkarten)	18 421	—
	2		Für Beförderung von Militär auf Requisitionsschein und auf Militärfahrkarten	—	—
	3		Für Beförderung von Gepäck, einschließlich des ohne Lösung von Fahrkarten aufgegebenen, sowie von Traglasten	956	—
	4		Für Beförderung von Hunden auf Hundefahrkarten und Gepäckschein	—	—
	5		Für bestellte Extrazüge nach besonderem Tarif	—	—
	6		Sonstige Einnahmen als: Lagergelder, Strafgelder 2c., soweit sie aus dem Personen- und Gepäckverkehr herrühren	—	—
			Summe Titel I.	19 377	—
II.			**Titel II. Aus dem Güterverkehr.**		
	1		Für Beförderung von Eil- und Expreßgut	einschließlich Equipagen und anderer Fahrzeuge aller Art		
	2		Für Beförderung von Frachtgut . . .		160	—
	3		Für Beförderung von Postgut	—	—
	4		Für Beförderung von Militärgut auf Requisitionsschein, einschließlich Pferde und Fahrzeuge	—	—
	5		Für Beförderung von Vieh, einschließlich Pferde, auch Luxuspferde, ausgenommen Hunde auf Hundefahrkarten und Gepäckschein (I. 4)	—	—
	6		Für Beförderung von Leichen	—	—
	7		Für Beförderung von frachtpflichtigem Dienstgut, einschließlich Baumaterialien:		
		1	ohne Frachtermäßigung	—	—
		2	mit Frachtermäßigung	—	—
	8		Nebenerträge, als:		
		1	Frachtzuschläge für Werth- und Lieferfrist-Versicherung	—	—
		2	Provisionen, Lager-, Lade-, Stand- und Wiegegelder, Konventionalstrafen, Erstattung von An- und Abfuhrkosten, Zechenfrachten, Ueberschiebe- und Rangirgebühren, Zolldeklarationsgebühren, Krahnmiethen, Desinfektionsgebühren, etwaige von Arbeitern abzuliefernde Gebühren 2c.	—	—
			Summe Titel II.	160	—

Tit.	Pos.	Unter-Pos.	Betriebs-Einnahme.	Betrag. ℳ	₰
III.			**Titel III. Vergütung für Ueberlassung von Bahnanlagen und für Leistungen zu Gunsten Dritter.**		
	1		Vergütung für verpachtete Bahnstrecken	—	—
	2		Vergütung für Mitbenutzung von Bahnhöfen, Bahnstrecken und sonstigen Anlagen, sowie von Bediensteten durch andere Bahnverwaltungen, oder Besitzer von Anschlußgleisen	—	—
	3		Vergütung für Wahrnehmung des Betriebsdienstes für andere Verwaltungen bezw. in gemeinschaftlichen Verkehren	—	—
	4		Vergütung für Verwaltungskosten von Eisenbahn-Verbänden und Abrechnungs-Büreaus	—	—
			Summe Titel III.	—	—
IV.			**Titel IV. Vergütung für Ueberlassung von Betriebsmitteln.**		
	1		Miethe (einschließlich Konventionalstrafen) für:		
		1	Lokomotiven	—	—
		2	Wagen	—	—
	2		Leihgeld für ausgeliehene Betriebsmittel	—	—
			Summe Titel IV.	—	—
V.			**Titel V. Erträge aus Veräußerungen.**		
	1		Aus dem Verkaufe der Materialien, welche bei der Erneuerung gewonnen werden, als:		
		1	Schienen, Schwellen, Kleineisenzeug	337	—
		2	Oberbaumaterialien der Brücken	—	—
		3	Weichen, Kreuzungen, Drehscheiben 2c.	—	—
		4	Lokomotiven und Tender oder deren Haupttheile	—	—
		5	Personenwagen und deren Haupttheile	—	—
		6	Gepäck-, Güter- und sonstige Transportwagen oder deren Haupttheile	—	—
	2		Aus dem Verkaufe anderweiter Betriebsmaterialien	—	—
	3		Aus dem Verkaufe sonstiger Gegenstände, soweit der Erlös nach den Rechnungseinrichtungen der einzelnen Verwaltungen der Betriebs-Rechnung zufließt	—	—
			Summe Titel V.	337	—
VI.			**Titel VI. Verschiedene sonstige Einnahmen.**		
	1		Telegraphen-Gebühren	—	—
	2		Pachten und Miethen, sowie ökonomische Nutznngen aus Gebäuden und Grundstücken, als Restaurationen, Dienst- und Miethwohnungen, Dienstlokale für Post, Telegraphie, Zoll- und Steuer, Polizei 2c., Lagerplätze, Grasplätze, Pflanzungen, Latrinen, Bergwerke, Steinbrüche Trajekte 2c.	—	—
		1	Restaurationen	—	—
		2	Dienst- und Miethwohnungen	—	—
		3	Gräsereien, Pflanzungen, Ackerland, Rekognitionsgebühren . . .	—	—
		4	Lagerplätze	—	—
			Uebertrag	—	—

Tit.	Pos.	Unter-Pos.	Betriebs-Einnahme.	Betrag. ℳ	₰
			Uebertrag	—	—
	3		Vergütung der Post:		
		1	für Benutzung der Koupees zum Postdienst, Beförderung von Postwagen und Gestellung von Beiwagen	125	—
		2	für das Unterstellen, Reinigen, Beleuchten, Schmieren, Rangiren ꝛc. der Eisenbahn-Postwagen	—	—
	4		Entschädigung von der Reichs- oder Staats-Telegraphen-Verwaltung für Benutzung und Begleitung von Bahnmeisterwagen ꝛc. . .	—	—
	5		Einnahme an Brücken- und Fährgeld, sowie Werft- und Hafengebühren	—	—
	6		Pensionsbeiträge, sofern nicht besondere Verrechnungen bzw. Kassen bestehen	—	—
	7		Zinsen und Kursgewinne aus Geldbeständen des Betriebes	—	—
	8		Insgemein, wie: Konventionalstrafen für verspätete Lieferungen, sonstige Strafgelder, Gebühren für Aushang von Annoncen, Vergütung für Druck von Billets auf fremde Rechnung, rückersetzte Prozeßkosten ꝛc.	—	—
			Summe Titel VI.	125	—

Uebersicht der Betriebs-Einnahme.

Titel I.	Aus dem Personen- und Gepäck-Verkehr	19 377	—
Titel II.	Aus dem Güter Verkehr	160	—
Titel III.	Vergütung für Ueberlassung von Bahnanlagen ꝛc. . . .	—	—
Titel IV.	Vergütung für Ueberlassung von Betriebsmitteln	—	—
Titel V.	Erträge aus Veräußerungen	337	—
Titel VI.	Verschiedene sonstige Einnahmen	125	—
	Summe der **Betriebs-Einnahme**	19 999	—

Tit.	Pos.	Unter-Pos.	Betriebs-Ausgabe.	Betrag. M	₰
			Abtheilung I. Persönliche Ausgaben.		
I.			**Titel I. Besoldungen und Gehalte der etatsmäßigen Beamten (Bediensteten).**		
	1		General-Direktion	—	—
	2		Büreaus der General-Direktion (Haupt-Büreau, bahnbautechnisches Büreau, Verkehrs-Büreau, Hauptkassen-Verwaltung, Büreau für die Rechnungsrevision, statistisches Büreau, Materialien-Verwaltung	—	—
	3		Betriebstechnisches Büreau, Wagenkontrole, Telegraphen-Inspektion	—	—
	4		Maschinen- und Werkstätten-Inspektion	—	—
	5		Strecken-, Stations-, Telegraphenunterhaltungs-Personal, Expeditions-, Zugbegleitungs- und Zugbeförderungs-Personal	975	—
			Summe Titel I.	975	—
II.			**Titel II. Andere persönliche Ausgaben.**		
	1		Diätarische Besoldungen, Funktionsgehalte und zeitweise Arbeitshülfe	102	—
	2		Stellvertretungskosten, Kommandogelder 2c.	24	—
	3		Wohnungsgeldzuschüsse, Lokal- und Theuerungszulagen, Miethsentschädigungen	—	—
	4		Reise- und Umzugskosten:		
		1	Reisekosten	18	—
		2	Umzugskosten	225	—
	5		Fahr- und Nachtgelder, Kilometergelder, Stundengelder, Regelmäßigkeitsprämien	971	—
	6		Prämien für Materialersparnisse, für Entdeckung von Rad- und Achsbrüchen 2c.	560	—
	7		Tag- und Akkordlöhne, einschließlich der Löhne für die Arbeiter der Betriebs-Materialien-Verwaltung und ausschließlich derjenigen der Bahnunterhaltungs- und der Werkstättenarbeiter, namentlich: Wagenschieber und Bahnhofsarbeiter — letztere, soweit sie nicht zu Titel IV gehören, Gepäckträger und Güterbodenarbeiter, Wagenschmierer, Wagen- und Maschinenputzer, sowie Wasserpumper, Barrierenwärterinnen, auch Remuneration für Fahrkarten-Verkauf	2233	—
	8		Für Dienstbekleidung und Dienstkleider-Entschädigung (einschließlich Pelz- und Filzstiefel, sowie Reparaturgelder)	—	—
	9		Mancogelder für Kassenführer	—	—
	10		Außerordentliche Remuneration und Unterstützungen an Beamte und Arbeiter bezw. deren Hinterbliebene:		
		1	Außerordentliche Remunerationen und Unterstützungen:		
			a. an Beamte, bezw. deren Hinterbliebene	—	—
			b. an Arbeiter, bezw. deren Hinterbliebene	—	—
		2	Laufende Unterstützungen:		
			a. an Beamte, bezw. deren Hinterbliebene	—	—
			b. an Arbeiter, bezw. deren Hinterbliebene	—	—
		3	Gnaden-Gehalte an Hinterbliebene verstorbener Beamte	—	—
	11	1	Kosten für ärztliche Untersuchung und Behandlung von Beamten und Arbeitern, einschließlich der Medikamente und des Honorars für Bahnärzte:		
			a. von Beamten	—	—
			b. von Arbeitern	—	—
		2	Zuschüsse zu Krankenkassen	—	—
	12	1	Pensionen	—	—
		2	Zuschüsse zu Pensions- und Unterstützungskassen	—	—
		3	Beiträge zur Invaliditäts- und Altersversicherung	—	—
	13		Insgemein	—	—
			Summe Titel II.	4133	—

Tit.	Pos.	Unter-Pos.	Betriebs-Ausgabe.	Betrag. ℳ	₰
			Abtheilung II. Sachliche Ausgaben.		
III.			**Titel III. Allgemeine Kosten.**		
	1		Büreaubedürfnisse (als Schreib-, Zeichen- und Packmaterialien, Bücher und andere Drucksachen, Karten, Pläne, Herstellungskosten für Fahrkarten, Fahrpläne 2c.)	251	—
	2		Heizung, Beleuchtung und Reinigung der Dienstlokale (einschließlich der Wartezimmer, Bahnwärter- 2c. Buden, sowie der Beleuchtung der Bahn und der Bahnhöfe, der optischen Telegraphen, Lokomotivschuppen, Wasserstationen 2c.), sowie Haltung von Wächterhunden und Beseitigung des Ungeziefers auf den Güterböden:		
		1	Heizung	—	—
		2	Erleuchtung	53	—
		3	Reinigung	—	—
		4	Vorhalten von Wächterhunden und Beseitigung des Ungeziefers auf den Güterböden 2c.	—	—
	3		Instandhaltung und Ergänzung der Inventarien (mit Ausschluß der unter Titel IVa Pos. 7 und 8, IVb 3 und Titel Vb aufgeführten)	21	—
	4		Miethe für Dienstgebäude und Dienstwohnungen, Entschädigung für Benutzung fremder Grundstücke	366	—
	5		Steuern (mit Ausnahme der Eisenbahnsteuer), Kommunalabgaben und öffentliche Lasten	1	—
	6		Feuer- und andere Versicherungsbeiträge	—	—
	7		Gerichtskosten, Stempel 2c.	—	—
	8		Kosten des Geldverkehrs mit Banken	—	—
	9		Porto- und Insertionskosten	—	—
	10	1	Ersatzleistungen, insbesondere für verlorene und beschädigte Transportgegenstände, Ergänzung beschädigter Emballagen, sowie für Lieferfristüberschreitungen	—	—
		2	Entschädigungen auf Grund der Haftpflichtgesetze:		
			a. in Folge direkter Verpflichtung der eigenen Bahn:		
			α. einmalige Abfindungen einschließlich der Kosten des Heilverfahrens und der Beerdigung	—	—
			β. fortlaufende Zahlungen	—	—
			b. in Folge der vertragsmäßigen Uebernahme fremder Verpflichtungen	—	—
		3	Zahlungen auf Grund der Unfallversicherungsgesetze	—	—
		4	Sonstige Entschädigungen, insbesondere: Rückzahlung von Fahr- und Frachtgeldern, An- und Abfuhrkosten, sowie an Lager-, Stand- und Waagegeld — insofern die zuviel erhobene Einnahme nicht mehr abgesetzt werden kann	—	—
	11		Erhebliche Reparaturen und Erneuerungen von Bahnanlagen und Bauwerken, sowie Betriebsmitteln in Folge von außergewöhnlichen Naturereignissen	—	—
	12		Insgemein z. B.: Kosten der Staatsaufsicht, Kosten von Konferenzen, General-Versammlungen 2c., Ausschmückung der Bahnhöfe bei festlichen Gelegenheiten, etwaige nicht ersetzte Kosten der zollamtlichen Abfertigung 2c., Rollgelder:		
		1	Kosten der Staatsaufsicht	—	—
		2	Kosten von Konferenzen, General-Versammlungen	—	—
		3	Ausschmückung der Bahnhöfe bei festlichen Gelegenheiten	—	—
		4	Etwaige nicht ersetzte Kosten der zollamtlichen Abfertigung	—	—
		5	Rollgelder, soweit sie der Verwaltung zur Last fallen	—	—
		6	Fracht-Inkasso	—	—
		7	Anderweitige allgemeine sachliche Kosten, wie Beiträge zu den Vereinskosten, Repräsentationskosten 2c.	—	—
			Summe Titel III.	692	—

Tit.	Pos.	Unter-Pos.	Betriebs-Ausgabe.	Betrag. ℳ	₰
IV.			**Titel IV. Kosten der Unterhaltung der Bahnanlagen.**		
IV a.			a. Anlagen auf freier Strecke, einschließlich der durchgehenden Hauptgleise in den Bahnhöfen.		
	1		Unterhaltung des Bahnkörpers, der Böschungen, Banketts und aller Nebenanlagen, als: Parallelwege, Rampen, Gräben, Abpflasterungen, Futtermauern, Uferdeckungen, sowie der Wege-Uebergänge im Bahn-Niveau nebst Zubehör	246	—
	2		Unterhaltung des Oberbaues (mit Ausschluß der Beschaffungskosten für Schienen und Kleineisenzeug, Weichen nebst Herz- und Kreuzungsstücken und Schwellen):		
		1	Unterhaltung der durchgehenden Gleise	707	—
		2	Beschaffung des Kieses und sonstigen Bettungsmaterials loco Verwendungsstelle	94	—
	3		Unterhaltung der Unter- und Ueberführungen von Wegen und Eisenbahnen, Durchlässe, Brücken, Tunnels:		
		1	Unterhaltung der Wege-Unterführungen	—	—
		2	Unterhaltung der Bahn-Ueberbrückungen	—	—
		3	Unterhaltung der Durchlässe und Brücken, einschließlich der Viadukte	—	—
		4	Unterhaltung der Tunnels	—	—
	4		Unterhaltung der Hecken (Einfriedigungen) auf freier Strecke, Baumpflanzungen, Barrieren (festen und beweglichen), Warnungstafeln, Neigungs- und Krümmungszeiger, Bahn-Revisionskreuze, Nummer- und Grenzsteine 2c.	9	—
	5		Kosten für Wegräumen des Schnees, sowie Instandhaltung und Ergänzung der Schneeschutzanlagen, für das Bestreuen der Schienen bei Glatteis	—	—
	6		Kosten für das Wundhalten der Schutzstreifen in den angrenzenden Forsten und für Feuerwache behufs Verhütung von Waldbränden . . .	—	—
	7		Zur Anschaffung und Unterhaltung der zur Instandhaltung der Bahn erforderlichen Geräthschaften, desgl. der Bahnmeisterwagen und Draisinen	—	—
	8		Unterhaltung der Bahnmeister- und Bahnwärter-Wohnhäuser, sowie der Blockstationen, der Signal- und Wärterbuden nebst deren Utensilien und Mobilien	12	—
	9		Unterhaltung außergewöhnlicher Anlagen (geneigte Ebenen, Trajekte, Militäranlagen 2c.)	—	—
	10		Insgemein	—	—
			Summe Titel IVa.	1068	—
IV b.			b. Bahnhofs-Anlagen.		
	1		Unterhaltung der Einfriedigungen, Pflanzungen, Gärten, Anfahrten und Verbindungsstraßen 2c.	—	—
	2		Unterhaltung der Verwaltungs- und Dienstwohngebäude, der Empfangsgebäude, der besonderen bedeckten Warteräume, Perrons- und Gleis-Ueberdachungen und der Güterschuppen	7	—
	3		Unterhaltung der Nebengebäude, wie Signal-, Weichensteller- und Portierbuden, Wirthschafts-, Neben-, Stall-, Spritzen- 2c. Gebäude, Materialien-Depot und Magazin-Gebäude, Aborte, Eiskeller 2c., sowie der Entwässerungs-Anlagen, Gasleitungen, der Vieh- und Wagenrampen, Ladekrahne, Brückenwaagen, Stations- und Wirthschaftsbrunnen, Perrons, Laternen, Kandelaber, Uhren, Glocken, Weichenwärter-Inventar 2c.	—	—
			Uebertrag	7	—

Tit.	Pos.	Unter-Pos.	Betriebs-Ausgabe.	Betrag. ℳ	₰
			Uebertrag	7	—
IVb.	4		Unterhaltung des Oberbaues (mit Ausschluß der Beschaffungskosten für Schienen und Kleineisenzeug, Weichen nebst Herz- und Kreuzungsstücken und Schwellen):		
		1	Unterhaltung der Nebengleise	—	—
		2	Beschaffung des Kieses und sonstigen Bettungsmaterials, auch für die Weichen (loco Verwendungsstelle)	—	—
		3	Unterhaltung der Drehscheiben, Schiebebühnen, Weichen (incl. Laternen) und sonstiger mechanischer Vorrichtungen (Central-Apparate zur Stellung von Weichen und Signalen)	3	—
	5		Unterhaltung und Reinigung der Lokomotiv- und Wagenschuppen, Feuer-, Lösch- und Reinigungsgruben außerhalb der Schuppen, Kokes-, Kohlen-, Torfschuppen und Kohlenladebühnen, Wasserstationen, Wasserkrahne, Pumpen, Brunnen (excl. Stations- und Wirthschaftsbrunnen), Röhren-Leitungen, Wasserhebungs-Maschinen, sowie Unterhaltung der Hebekrahne 2c.	13	—
	6		Unterhaltung außerordentlicher Bahnhofs-Anlagen (Hebeanstalten, Imprägnir- und Schwellen-Tränkungs-Anstalten, Gasanstalten 2c.) .	—	—
	7		Insgemein	—	—
			Summe Titel IV b.	23	—
IVc.			c. Telegraphen, Signalvorrichtungen und Zubehör.		
	1		Unterhaltung der optischen Telegraphen, einschließlich der beweglichen und Reservetheile, sowie der Bahnhofssignale (Haltesignale, Korbscheiben, Laternen 2c.)	—	—
	2		Unterhaltung der elektromagnetischen Telegraphen, der Leitungen, Sprechapparate, Läutewerke, Batterien und tragbaren Apparate, Telephone 2c., sowie für Unterhaltung der zur Reparatur der Apparate und Leitungen erforderlichen Utensilien und Werkzeuge	69	—
	3		Insgemein	—	—
			Summe Titel IV c.	69	—
			Hierzu = = IV b.	23	—
			= = IV a.	1068	—
			Summe Titel IV.	1160	—
V.			**Titel V. Kosten des Bahntransports** (ausschließlich der in Titel VI. verwiesenen Erneuerungen).		
Va.			a. Kosten der Züge.		
	1		Brennmaterial zur Lokomotiv-Feuerung, einschließlich der Transport- und Ladekosten	1878	—
	2		Heizung der Wasserstationen und Feuerung der stehenden Dampfmaschinen zum Wasserpumpen, sowie sonstige Kosten der Beschaffung des Wassers der Lokomotiven	—	—
	3		Schmiermaterial für Lokomotiven und Tender	32	—
	4		Putz- und Verpackungsmaterial für dieselben	33	—
	5	1	Schmiermaterial für die Wagen	22	—
		2	Putzmaterial für die Wagen	9	—
		3	Desinfektionsmaterial für die Wagen	—	—
	6		Material zur inneren und äußeren Beleuchtung der Züge	—	—
	7		Material zur Erwärmung der Züge	50	—
	8		Heizungs-, Beleuchtungs-, Schmier- und Putzmaterial für Hebethürme, Trajekte, Dampfboote, Fähren 2c.	—	—
	9		Insgemein, z. B. Kosten des Rangirens mit Pferden	—	—
			Summe Titel Va.	2024	—

Tit.	Pos.	Unter-Pos.	Betriebs-Ausgabe.	Betrag. ℳ	₰
Vb.			b. Unterhaltung der Betriebsmittel, einschl. der fremden, sofern sie der Verwaltung zur Last fällt.		
	1		Unterhaltung der Lokomotiven und Tender nebst Zubehör	974	—
	2		Unterhaltung der Personenwagen nebst Zubehör	436	—
	3		Unterhaltung der Gepäck- und Güterwagen nebst Zubehör	40	—
	4		Unterhaltung der Wagendecken nebst Zubehör	—	—
	5		Unterhaltung von Hülfsanstalten (wie Dampfboote, Schalden, Ponten, Hebemaschinen), Drahtseilen, Rollen, Blockwagen und sonstigen Geräthen der Trajekte nebst Zubehör, Wagenkrähne	—	—
	6		Insgemein	2	—
			Summe Titel Vb.	1452	—
			Hierzu = = Va.	2024	—
			Summe Titel V.	3476	—
VI.			**Titel VI. Kosten der Erneuerung bestimmter Gegenstände.**		
	1		Für Erneuerung des Oberbaues.		
		1	Schienen und Kleineisenzeug . . . . . in Haupt- und Nebengleisen	501	—
		2	Weichen nebst Herz- und Kreuzungsstücken . in Haupt- und Nebengleisen	—	—
		3	Schwellen . . . . . in Haupt- und Nebengleisen	302	—
			Summe 1.	803	—
	2		Für Erneuerung der Betriebsmittel.		
		1	Lokomotiven und Tender:		
			a. ganze	—	—
			b. von Theilen derselben: Feuerbüchsen, Siederöhren, Radbandagen	—	—
		2	Personenwagen:		
			a. ganze	—	—
			b. Radbandagen	—	—
		3	Gepäck und Güterwagen:		
			.a ganze	—	—
			b. Radbandagen	—	—
			Summe 2	—	—
			Hierzu = 1	803	—
			Summe Titel VI.	803	—
VII.			**Titel VII. Kosten erheblicher Ergänzungen, Erweiterungen und Verbesserungen.**		
	1		Herstellung einer Einfriedigung in der Nähe des Stahlbades . . .	252	—
			Summe Titel VII.	252	—

Tit.	Pos.	Unter-Pos.	Betriebs-Ausgabe.	Betrag. ℳ	₰
VIII			**Titel VIII. Kosten der Benutzung fremder Bahnanlagen, beziehungsweise Beamten.**		
	1		Vergütung für gepachtete Strecken	—	—
	2		Vergütung für Mitbenutzung von Bahnhöfen, Bahnstrecken und sonstigen Anlagen, sowie von Bediensteten anderer Verwaltungen oder der Besitzer von Anschlußgleisen	—	—
	3		Vergütung für Wahrnehmung des Betriebsdienstes auf der eigenen Strecke oder in gemeinsamen Verkehren durch andere Verwaltungen	—	—
	4		Vergütung für Verwaltungskosten von Eisenbahn-Verbänden und Abrechnungs-Büreaus	—	—
			Summe Titel VIII.	—	—
IX.			**Titel IX. Kosten der Benutzung fremder Betriebsmittel.**		
	1		Miethe (einschließlich Konventionalstrafe) für:		
		1	Lokomotiven	—	—
		2	Wagen	—	—
	2		Leihgeld für entliehene Betriebsmittel	—	—
			Summe Titel IX.	—	—

Uebersicht der Betriebs-Ausgaben.

Abtheilung I. Persönliche Ausgaben.

Titel	I.	Besoldungen	975	—
Titel	II.	Andere persönliche Ausgaben	4 133	—

Abtheilung II. Sachliche Ausgaben.

Titel	III.	Allgemeine Kosten	692	—
Titel	IV.	Kosten der Unterhaltung und Erneuerung der Bahnanlagen ꝛc.	1 160	—
Titel	V.	Kosten des Bahntransportes ꝛc.	3 476	—
Titel	VI.	Kosten der Erneuerung bestimmter Gegenstände	803	—
Titel	VII.	Kosten erheblicher Ergänzungen, Erweiterungen und Verbesserungen	252	—
			—	—
Titel	VIII.	Kosten der Benutzung fremder Bahnanlagen ꝛc.	—	—
Titel	IX.	Kosten der Benutzung fremder Betriebsmittel	—	—
		Summe der **Ausgaben**	11 491	—

Abschluß.

Summe der Betriebseinnahmen	19 999	—
Summe der Betriebsausgaben	11 491	—
Ueberschuß	8 508	—

Stationsweise Zusammenstellung der beförderten Personen.

№	Von bezw. nach:	Es sind abgegangen von den Stationen:						Es sind angekommen auf den Stationen:						Es sind abgegangen und angekommen:						№
		I. Klasse.	II. Klasse.	III. Klasse.	IV. Klasse.	Militär III. Klasse.	Zusammen.	I. Klasse.	II. Klasse.	III. Klasse.	IV. Klasse.	Militär III. Klasse.	Zusammen.	I. Klasse.	II. Klasse.	III. Klasse.	IV. Klasse.	Militär III. Klasse.	Zusammen.	
1	Althof	—	410	2 096	—	86	2 592	—	532	2 180	—	227	2 939	—	942	4 276	—	313	5 531	1
2	Alt-Jabel	—	57	664	2 760	107	3 588	—	50	723	2 323	65	3 161	—	107	1 387	5 083	172	6 749	2
3	Alt-Karstädt	—	75	774	3 907	58	4 814	—	50	711	4 800	39	5 600	—	125	1 485	8 707	97	10 414	3
4	Alt-Schwerin	—	466	3 168	—	32	3 666	—	464	2 760	—	56	3 280	—	930	5 928	—	88	6 946	4
5	Basedow	I/II. 13	486	1 843	4 112	55	6 509	—	456	1 796	4 025	70	6 347	I/II. 13	942	3 639	8 137	125	12 856	5
6	Below	—	302	4 533	—	142	4 977	—	293	4 613	—	115	5 021	—	595	9 146	—	257	9 998	6
7	Blankenberg	36	3 727	21 936	16 952	1 200	43 851	37	3 837	23 730	16 594	1 274	45 472	73	7 564	45 666	33 546	2 474	89 323	7
8	Bobitz	13	1 382	2 776	8 213	274	12 658	16	1 314	2 526	8 293	321	12 470	29	2 696	5 302	16 506	595	25 128	8
9	Borkow	—	563	4 520	—	159	5 242	—	535	4 369	—	223	5 127	—	1 098	8 889	—	382	10 369	9
10	Broderstorf	—	220	889	2 770	23	3 902	—	211	820	2 901	37	3 969	—	431	1 709	5 671	60	7 871	10
11	Brüel	—	1 362	12 890	—	545	14 797	—	1 262	11 705	—	435	13 402	—	2 624	24 595	—	980	28 199	11
12	Bützow	56	5 677	29 497	22 208	2 081	59 519	32	5 440	27 800	21 781	1 946	56 999	88	11 117	57 297	43 989	4 027	116 518	12
13	Crivitz	—	1 492	8 336	14 653	742	25 223	—	1 485	8 234	13 565	777	24 061	—	2 977	16 570	28 218	1 519	49 284	13
14	Dabel	—	169	2 010	—	89	2 268	—	208	2 412	—	138	2 758	—	377	4 422	—	227	5 026	14
15	Damerow	—	143	1 392	—	50	1 585	—	138	1 501	—	46	1 685	—	281	2 893	—	96	3 270	15
16	Dammerstorf	—	191	513	1 260	27	1 991	—	180	418	1 187	34	1 819	—	371	931	2 447	61	3 810	16
17	Dettmannsdorf-Kölzow	—	1253	3 092	5 742	219	10 306	—	1 198	2 729	5 979	233	10 139	—	2 451	5 821	11 721	452	20 445	17
18	Doberan	I/II.151	12 023	59 431	—	1 521	73 126	I/II.152	12 238	60 347	—	2 780	75 517	I II.303	24 261	119 778	—	4 301	148 643	18
19	Dölitz	—	13	102	—	—	115	—	17	157	—	12	186	—	30	259	—	12	301	19
20	Dömitz A.	—	1 138	7 974	11 697	306	21 115	3	1 112	8 151	11 545	501	21 312	3	2 250	16 125	23 242	807	42 427	20
21	Uebergang Dömitz A.	—	57	294	575	397	1 323	—	63	372	597	220	1 252	—	120	666	1 172	617	2 575	21
22	Dütschow	—	175	3 042	—	31	3 248	—	172	3 013	—	42	3 227	—	347	6 055	—	73	6 475	22
23	Eldena	—	138	4 291	9 755	177	14 361	—	143	4 086	9 278	218	13 725	—	281	8 377	19 033	395	28 086	23
24	Friedrichsthal	I/II. 2	427	1 914	3 357	117	5 817	—	882	4 721	3 250	106	8 959	I/II. 2	1 309	6 635	6 607	223	14 776	24
25	Gadebusch	—	1 811	8 989	12 738	776	24 314	—	1 671	8 644	12 190	565	23 070	—	3 482	17 633	24 928	1 341	47 384	25
26	Gallin	—	445	3 233	—	70	3 748	—	420	3 131	—	52	3 603	—	865	6 364	—	122	7 351	26
27	Ganzlin	I/II. 18	649	6 011	—	200	6 878	I/II. 28	591	5 614	—	389	6 622	I/II. 46	1 240	11 625	—	589	13 500	27
28	Gielow	—	535	6 114	6 178	159	12 986	—	469	6 135	5 734	130	12 468	—	1 004	12 249	11 912	289	25 454	28
29	Glasewitz	—	131	2 151	—	32	2 314	—	96	2 300	—	26	2 422	—	227	4 451	—	58	4 736	29
30	Glashütte	—	63	1 279	—	9	1 351	—	76	1 383	—	18	1 477	—	139	2 662	—	27	2 828	30
31	Gnoien	I/II. 1	2 091	17 142	—	620	19 854	I/II. 13	2 142	16 449	—	622	19 226	I/II 14	4 233	33 591	—	1 242	39 080	31
32	Göhren	—	3	675	2 123	47	2 848	—	3	679	2 293	118	3 093	—	6	1 354	4 416	165	5 941	32
33	Görries	—	35	899	1 953	79	2 966	—	21	879	1 382	17	2 299	—	56	1 778	3 335	96	5 265	33
34	Goldberg	—	1 576	14 493	—	696	16 765	—	1 630	14 252	—	538	16 420	—	3 206	28 745	—	1 234	33 185	34
35	Grabowhöfe	13	378	1 391	6 834	80	8 696	15	366	936	8 583	112	10 012	28	744	2 327	15 417	192	18 708	35
36	Grevesmühlen	65	5 024	18 642	25 880	1 375	50 986	79	4 697	18 873	24 537	1 785	49 971	144	9 721	37 515	50 417	3 160	100 957	36
37	Grieben	—	267	2 350	5 438	110	8 165	—	267	2 298	5 651	203	8 419	—	534	4 648	11 089	313	16 584	37
38	Gr.-Brütz	—	971	2 880	6 139	86	10 076	—	976	2 580	7 337	129	11 022	—	1 947	5 460	13 476	215	21 098	38

№	Von bezw. nach:	Es sind abgegangen von den Stationen:						Es sind angekommen auf den Stationen:						Es sind abgegangen und angekommen:						№
		I. Klasse.	II. Klasse.	III. Klasse.	IV. Klasse.	Militär III. Klasse.	Zusammen.	I. Klasse.	II. Klasse.	III. Klasse.	IV. Klasse.	Militär III. Klasse.	Zusammen.	I. Klasse.	II. Klasse.	III. Klasse.	IV. Klasse.	Militär III. Klasse.	Zusammen.	
39	Gr.-Laasch	—	48	1 902	—	48	1 998	—	18	1 822	—	10	1 850	—	66	3 724	—	58	3 848	39
40	Gr.-Lüsewitz	—	387	1 115	4 393	60	5 955	—	343	633	4 542	68	5 586	—	730	1 748	8 935	128	11 541	40
41	Gr.-Schwaß	—	101	4 218	—	128	4 447	—	77	4 266	—	31	4 374	—	178	8 484	—	159	8 821	41
42	Gr.-Wüstenfelde	—	330	4 602	—	95	5 027	—	365	4 440	—	54	4 859	—	695	9 042	—	149	9 886	42
43	Güstrow	203	20 572	90 427	48 633	7 074	166 909	192	19 888	86 463	49 165	5 836	161 544	395	40 460	176 890	97 798	12 910	328 453	43
44	Hagebök	—	1 015	4 856	—	127	5 998	—	1 004	4 396	—	162	5 562	—	2 019	9 252	—	289	11 560	44
45	Hagenow Land	27	1 444	5 164	11 780	739	19 154	33	1 247	4 771	12 308	1 052	19 411	60	2 691	9 935	24 088	1 791	38 565	45
46	Uebergang Hagenow Land	258	5 682	15 532	9 366	5 955	36 793	303	5 782	15 758	9 209	4 449	35 501	561	11 464	31 290	18 575	10 404	72 294	46
47	Heiddorf	—	8	291	1 410	10	1 719	—	11	284	1 737	95	2 127	—	19	575	3 147	105	3 846	47
48	Holdorf	—	290	1 151	2 428	194	4 063	—	313	1 078	2 652	157	4 200	—	603	2 229	5 080	351	8 263	48
49	Holthusen	—	709	3 853	16 807	434	21 803	—	707	4 016	18 774	1 439	24 936	—	1 416	7 869	35 581	1 873	46 739	49
50	Hoppenrade	—	402	3 222	—	51	3 675	—	418	3 076	—	268	3 762	—	820	6 298	—	319	7 437	50
51	Hornstorf	—	757	3 692	—	45	4 494	—	687	3 736	—	25	4 448	—	1 444	7 428	—	70	8 942	51
52	Jabel	—	478	6 557	—	110	7 145	—	445	6 301	—	111	6 857	—	923	12 858	—	221	14 002	52
53	Jessenitz	—	13	507	573	16	1 109	—	16	563	473	11	1 063	—	29	1 070	1 046	27	2 172	53
54	Kargow	1	293	1 679	1 456	36	3 465	—	295	1 665	1 740	43	3 743	1	588	3 344	3 196	79	7 208	54
55	Karow	—	2 734	18 504	—	725	21 963	—	2 670	18 198	—	722	21 590	—	5 404	36 702	—	1 447	43 553	55
56	Kartlow	—	619	4 977	—	160	5 756	—	646	4 699	—	122	5 467	—	1 265	9 676	—	282	11 223	56
57	Kavelstorf	8	405	6 464	9 040	155	16 072	2	394	5 634	8 543	223	14 796	10	799	12 098	17 583	378	30 868	57
58	Kirch-Jesar	—	51	675	2 797	146	3 669	—	58	589	2 690	106	3 443	—	109	1 264	5 487	252	7 112	58
59	Kleeth	6	910	2 249	6 584	144	9 893	3	923	1 894	7 211	158	10 189	9	1 833	4 143	13 795	302	20 082	59
60	Kleinen	75	7 483	24 833	17 205	1 983	51 579	77	7 305	24 539	16 718	1 612	50 251	152	14 788	49 372	33 923	3 595	101 830	60
61	Kl.-Grabow	I/II. 2	422	1 733	—	43	2 200	I/II 2	446	1 698	—	60	2 206	I/II. 4	868	3 431	—	103	4 406	61
62	Kl.-Lunow	—	624	5 648	—	148	6 420	—	614	5 921	—	112	6 647	—	1 238	11 569	—	260	13 067	62
63	Kl.-Plasten	—	587	4 505	—	125	5 217	—	578	4 260	—	106	4 944	—	1 165	8 765	—	231	10 161	63
64	Klockow	—	268	932	2 987	92	4 279	3	294	858	2 890	110	4 155	3	562	1 790	5 877	202	8 434	64
65	Klueß	—	171	1 240	—	18	1 429	—	296	2 159	—	476	2 931	—	467	3 399	—	494	4 360	65
66	Kraase	—	81	1 117	—	7	1 205	—	83	1 158	—	14	1 255	—	164	2 275	—	21	2 460	66
67	Krakow	—	1 569	11 128	—	531	13 228	—	1 592	11 365	—	606	13 563	—	3 161	22 493	—	1 137	26 791	67
68	Kratzeburg	22	379	1 342	4 895	126	6 764	21	383	1 319	5 033	109	6 865	43	762	2 661	9 928	235	13 629	68
69	Kröpelin	—	2 805	19 079	—	918	22 802	—	2 756	18 768	—	1 125	22 649	—	5 561	37 847	—	2 043	45 451	69
70	Laage	24	1 605	8 774	16 869	663	27 935	13	1 616	8 454	16 219	584	26 886	37	3 221	17 228	33 088	1 247	54 821	70
71	Lalendorf	524	7 121	13 629	17 813	1 023	40 110	539	7 015	13 285	18 191	783	39 813	1063	14 136	26 914	36 004	1 806	79 923	71
72	Langhagen	27	362	1 108	2 782	83	4 362	26	365	1 051	3 076	334	4 852	53	727	2 159	5 858	417	9 214	72
73	Langsdorf	—	43	297	748	—	1 088	—	38	236	850	65	1 189	—	81	533	1 598	65	2 277	73
74	Levenstorf	—	339	2 756	2 766	45	5 906	—	341	2 470	2 808	58	5 677	—	680	5 226	5 574	103	11 583	74
75	Ludwigslust	267	11 493	53 191	26 380	5 805	97 136	286	11 533	53 535	28 426	5 914	99 694	553	23 026	106 726	54 806	11 719	196 830	75
76	Uebergang Ludwigslust	436	6 489	17 697	5 926	2 011	32 559	484	6 667	18 388	6 987	2 911	35 437	920	13 156	36 085	12 913	4 922	67 996	76
77	Lübeck	341	10 584	43 327	43 719	8 121	106 092	281	10 731	44 153	42 603	8 057	105 825	622	21 315	87 480	86 322	16 178	211 917	77
78	Uebergang Lübeck	467	8 578	22 881	27 154	15 382	74 462	427	8 346	23 820	30 512	10 823	73 928	894	16 924	46 701	57 666	26 205	148 390	78
79	Lüblow	1	18	1 923	4 323	320	6 585	1	17	1 766	3 812	205	5 801	2	35	3 689	8 135	525	12 386	79
80	Lübtheen	—	70	1 323	2 110	250	3 753	—	66	1 211	2 407	72	3 756	—	136	2 534	4 517	322	7 509	80
81	Lübz	I/II. 4	2 539	19 681	—	757	22 981	—	2 498	18 873	—	815	22 186	I/II. 4	5 037	38 554	—	1 572	45 167	81
82	Lüdersdorf	—	218	5 716	11 381	139	17 454	1	253	5 516	12 042	157	17 969	1	471	11 232	23 423	296	35 423	82
83	Lüssow	—	1 158	7 571	3 697	163	12 589	—	1 174	7 091	3 605	134	12 004	—	2 332	14 662	7 302	297	24 593	83
84	Lützow	—	961	3 101	6 051	192	10 305	I/II. 1	972	2 689	6 153	247	10 062	I/II. 1	1 933	5 790	12 204	439	20 367	84
85	Malchin	137	6 613	27 846	31 702	1 960	68 258	139	6 597	27 299	31 724	2 472	68 231	276	13 210	55 145	63 426	4 432	136 489	85
86	Malchow	—	2 916	19 988	—	1 032	23 936	—	2 885	19 865	—	868	23 618	—	5 801	39 853	—	1 900	47 554	86
87	Mallin	—	610	2 509	—	41	3 160	—	543	2 487	—	29	3 059	—	1 153	4 996	—	70	6 219	87
88	Malliß	—	269	2 833	5 052	112	8 266	—	257	2 680	5 449	300	8 686	—	526	5 513	10 501	412	16 952	88
89	Marin	—	705	4 086	—	206	4 997	—	665	4 002	—	73	4 740	—	1 370	8 088	—	279	9 737	89
90	Mecklenburg	—	862	6 973	9 067	293	17 195	—	833	6 875	8 930	636	17 274	—	1 695	13 848	17 997	929	34 469	90
91	Uebergang Meyenburg-Grenze	I/II. 29	1 102	9 186	—	743	11 060	I/II. 19	1 045	9 241	—	293	10 598	I/II. 48	2 147	18 427	—	1 036	21 658	91

№	Von bezw. nach:	Es sind abgegangen von den Stationen:						Es sind angekommen auf den Stationen:						Es sind abgegangen und angekommen:						№
		I. Klasse.	II. Klasse.	III. Klasse.	IV. Klasse.	Militär III. Klasse.	Zusammen.	I. Klasse.	II. Klasse.	III. Klasse.	IV. Klasse.	Militär III. Klasse.	Zusammen.	I. Klasse.	II. Klasse.	III. Klasse.	IV. Klasse.	Militär III. Klasse.	Zusammen.	
92	Mistorf	—	214	6 435	3 383	72	10 104	—	178	5 977	4 041	113	10 309	—	392	12 412	7 424	185	20 413	92
93	Möllenhagen	—	409	3 882	—	103	4 394	—	380	3 736	—	136	4 252	—	789	7 618	—	239	8 646	93
94	Mölln	10	953	1 828	5 764	171	8 726	11	1 012	1 658	6 249	140	9 070	21	1 965	3 486	12 013	311	17 796	94
95	Neetzka	—	229	920	3 203	74	4 426	—	246	880	3 257	38	4 421	—	475	1 800	6 460	112	8 847	95
96	Neubrandenburg	158	12 520	41 701	33 781	2 544	90 704	146	12 665	42 364	33 302	3 597	92 074	304	25 185	84 065	67 083	6 141	182 778	96
97	Uebergang Neubrandenburg	16	2 937	8 062	15 006	2 356	28 377	50	3 162	8 207	14 288	2 697	28 404	66	6 099	16 269	29 294	5 053	56 781	97
98	Neubukow	—	2 854	18 282	—	1 298	22 434	—	2 664	17 390	—	1 153	21 207	—	5 518	35 672	—	2 451	43 641	98
99	Neukaliß	—	570	3 899	5 373	191	10 033	—	589	3 539	5 125	111	9 364	—	1 159	7 438	10 498	302	19 397	99
100	Neukloster	—	1 443	18 365	—	1 230	21 038	—	1 390	18 427	—	1 521	21 338	—	2 833	36 792	—	2 751	42 376	100
101	Neustadt	—	4 867	29 685	—	1 210	35 762	—	4 793	29 838	—	677	35 308	—	9 660	59 523	—	1 887	71 070	101
102	Neustrelitz	708	6 453	11 488	10 954	2 604	32 207	536	6 181	11 301	9 348	2 064	29 430	1 244	12 634	22 789	20 302	4 668	61 637	102
103	Uebergang Neustrelitz	2 118	13 936	20 585	10 083	964	47 686	2 165	14 233	20 772	11 524	1 528	50 222	4 283	28 169	41 357	21 607	2 492	97 908	103
104	Neu-Wokern	—	260	2 370	7 165	145	9 940	—	312	2 292	7 050	361	10 015	—	572	4 662	14 215	506	19 955	104
105	Nossentin	—	251	3 718	—	101	4 070	—	253	3 721	—	113	4 087	—	504	7 439	—	214	8 157	105
106	Oertzenhof	66	1 938	4 955	6 824	276	14 059	37	1 818	5 090	6 501	275	13 721	103	3 756	10 045	13 325	551	27 780	106
107	Parchim	—	7 215	40 083	—	4 436	51 734	—	7 134	39 985	—	3 825	50 944	—	14 349	80 068	—	8 261	102 678	107
108	Parkentin	—	231	7 951	—	189	8 371	—	296	7 471	—	210	7 977	—	527	15 422	—	399	16 348	108
109	Passow	—	787	4 324	—	100	5 211	—	749	4 054	—	243	5 046	—	1 536	8 378	—	343	10 257	109
110	Penzlin	—	1 772	16 924	—	465	19 161	—	1 692	17 273	—	535	19 500	—	3 464	34 197	—	1 000	38 661	110
111	Plaaz	7	945	5 101	3 518	210	9 781	12	935	4 892	3 719	376	9 934	19	1 880	9 993	7 237	586	19 715	111
112	Plate	—	268	3 286	16 513	264	20 331	—	271	3 187	14 157	381	17 996	—	539	6 473	30 670	645	38 327	112
113	Plau	—	1 922	19 260	—	594	21 776	—	2 073	20 061	—	1 534	23 668	—	3 995	39 321	—	2 128	45 444	113
114	Plüschow	5	279	1 601	7 225	168	9 278	7	304	1 412	7 785	243	9 751	12	583	3 013	15 010	411	19 029	114
115	Pölchow	—	78	3 260	3 868	152	7 358	—	38	2 803	4 358	126	7 325	—	116	6 063	8 226	278	14 683	115
116	Poggelow	I/II. 14	301	4 938	—	105	5 358	I/II 24	336	4 669	—	133	5 162	I/II. 38	637	9 607	—	238	10 520	116
117	Priemer-Burg	—	149	1 021	—	14	1 184	—	245	1 887	—	7	2 139	—	394	2 908	—	21	3 323	117
118	Rastow	6	151	2 201	9 389	247	11 994	7	169	1 984	9 301	288	11 749	13	320	4 185	18 690	535	23 743	118
119	Reddelich	—	201	3 572	—	195	3 968	—	231	3 561	—	461	4 253	—	432	7 133	—	656	8 221	119
120	Rehna	—	975	4 800	5 604	315	11 694	—	816	4 488	5 689	348	11 341	—	1 791	9 288	11 293	663	23 035	120
121	Roggentin	—	296	1 100	2 022	29	3 447	—	325	1 223	2 643	83	4 274	—	621	2 323	4 665	112	7 721	121
122	Rom	—	121	1 937	—	82	2 140	—	111	1 968	—	79	2 158	—	232	3 905	—	161	4 298	122
123	Rostock Cb.	1 593	65 649	278 139	127 414	16 576	489 371	1 713	67 813	285 898	129 138	14 272	498 834	3 306	133 462	564 037	256 552	30 848	988 205	123
124	Rostock Ff.	—	—	5	176	2 191	2 372	—	—	4	75	2 189	2 268	—	—	9	251	4 380	4 640	124
125	Uebergang Rostock F. F.	I/II. 15	4 054	11 913	10 715	1 550	28 247	I/II. 17	4 115	12 176	11 400	1 530	29 238	I/II. 32	8 169	24 089	22 115	3 080	57 485	125
126	Sandhagen	—	432	2 360	—	86	2 878	—	412	2 507	—	90	3 009	—	844	4 867	—	176	5 887	126
127	Sanitz	—	1 138	3 361	8 053	202	12 754	—	1 206	3 087	8 160	275	12 728	—	2 344	6 448	16 213	477	25 482	127
128	Satower Chaussee	—	475	7 372	—	290	8 137	—	475	7 372	—	118	7 965	—	950	14 744	—	408	16 102	128
129	Scharstorf	7	262	902	2 572	58	3 801	7	249	870	3 056	32	4 214	14	511	1 772	5 628	90	8 015	129
130	Schmarl	—	93	4 537	1 115	77	5 822	—	94	4 356	937	52	5 439	—	187	8 893	2 052	129	11 261	130
131	Schönau-Falkenhagen	—	178	911	1 933	19	3 041	—	151	928	2 220	21	3 320	—	329	1 839	4 153	40	6 361	131
132	Schönberg	17	3 017	23 932	20 344	2 210	49 520	23	2 788	23 680	20 963	1 502	48 956	40	5 805	47 612	41 307	3 712	98 476	132
133	Schrödershof	—	185	1 014	—	2	1 201	—	178	1 155	—	51	1 384	—	363	2 169	—	53	2 585	133
134	Schwaan	14	3 354	31 966	26 887	1 316	63 537	17	3 247	31 395	26 160	1 139	61 958	31	6 601	63 361	53 047	2 455	125 495	134
135	Schwastorf-Dratow	—	386	1 972	—	21	2 379	—	425	2 065	—	22	2 512	—	811	4 037	—	43	4 891	135
136	Schwerin Pers.-Bahnhof	1 687	43 057	128 891	164 996	18 755	357 386	1 594	44 384	133 049	165 933	22 065	367 025	3 281	87 441	261 940	330 929	40 820	724 411	136
137	Schwinkendorf	—	1 071	2 201	4 816	87	8 175	—	1 041	2 050	5 234	95	8 420	—	2 112	4 251	10 050	182	16 595	137
138	Sponholz	4	595	1 898	7 728	183	10 408	4	551	1 596	7 367	181	9 699	8	1 146	3 494	15 095	364	20 107	138
139	Spornitz	—	353	8 174	—	260	8 787	—	349	8 036	—	703	9 088	—	702	16 210	—	963	17 875	139
140	Stavenhagen	64	2 286	12 481	17 680	1 231	33 742	63	2 375	13 212	16 586	1 230	33 466	127	4 661	25 693	34 266	2 461	67 208	140
141	Steinhausen	—	445	5 452	—	57	5 954	—	517	5 671	—	301	6 489	—	962	11 123	—	358	12 443	141
142	Sternberg	—	1 687	16 414	—	848	18 949	—	1 490	15 225	—	639	17 354	—	3 177	31 639	—	1 487	36 303	142
143	Uebergang Strasburg-Grenze	141	6 246	21 764	41 610	10 464	80 225	159	6 296	21 591	41 170	10 544	79 760	300	12 542	43 355	82 780	21 008	159 985	143
144	Subsin-Liessow	—	284	1 535	4 414	86	6 319	—	225	1 128	3 991	69	5 413	—	509	2 663	8 405	155	11 732	144

№	Von bezw. nach:	Es sind abgegangen von den Stationen: I. Klasse.	II. Klasse.	III. Klasse.	IV. Klasse.	Militär III. Klasse.	Zusammen.	Es sind angekommen auf den Stationen: I. Klasse.	II. Klasse.	III. Klasse.	IV. Klasse.	Militär III. Klasse.	Zusammen.	Es sind abgegangen und angekommen: I. Klasse.	II. Klasse.	III. Klasse.	IV. Klasse.	Militär III. Klasse.	Zusammen.	№
145	Sülstorf	2	70	1 378	5 871	256	7 577	1	78	1 418	6 389	221	8 107	3	148	2 796	12 260	477	15 684	145
146	Sülze	—	1 130	5 490	8 190	895	15 705	—	1 062	5 486	7 102	729	14 379	—	2 192	10 976	15 292	1 624	30 084	146
147	Sukow	—	108	1 073	5 483	105	6 769	—	87	1 066	6 012	110	7 275	—	195	2 139	11 495	215	14 044	147
148	Techentin	—	—	—	1 777	—	1 777	—	1	44	230	3	278	—	1	44	2 007	3	2 055	148
149	Teschendorf	—	1 087	2 362	4 925	61	8 435	—	1 070	2 308	5 370	69	8 817	—	2 157	4 670	10 295	130	17 252	149
150	Teschow	—	677	8 155	—	254	9 086	—	647	8 251	—	206	9 104	—	1 324	16 406	—	460	18 190	150
151	Tessin	—	2 324	7 885	9 956	633	20 798	—	2 152	7 351	9 690	502	19 695	—	4 476	15 236	19 646	1 135	40 493	151
152	Teterow	106	5 802	29 009	27 908	1 782	64 607	91	5 592	30 060	26 994	1 807	64 544	197	11 394	59 069	54 902	3 589	129 151	152
153	Teterow-See	—	486	10 172	—	63	10 721	—	455	11 851	—	1	12 307	—	941	22 023	—	64	23 028	153
154	Thürkow	—	883	10 973	—	219	12 075	—	902	9 820		204	10 926	—	1 785	20 793	—	423	23 001	154
155	Tribsees	—	658	2 721	3 043	79	6 501	—	624	2 448	3 090	190	6 352	—	1 282	5 169	6 133	269	12 853	155
156	Uebergang Tribsees	—	199	554	—	98	851	—	215	633	—	120	968	—	414	1 187	—	218	1 819	156
157	Ventschow	34	1 305	2 071	5 360	230	9 000	29	1 339	1 910	5 684	299	9 261	63	2 644	3 981	11 044	529	18 261	157
158	Vollrathsruhe	53	1 183	3 254	8 510	329	13 329	44	1 269	3 480	8 290	820	13 903	97	2 452	6 734	16 800	1 149	27 232	158
159	Waren	559	12 127	43 647	30 817	3 241	90 391	590	11 813	44 791	27 294	3 160	87 648	1149	23 940	88 438	58 111	6 401	178 039	159
160	Warin	—	1 256	11 684	—	674	13 614	—	1 124	11 236	—	388	12 748	—	2 380	22 920	—	1 062	26 362	160
161	Warkstorf	—	683	2 300	—	39	3 022	—	663	2 507	—	31	3 201	—	1 346	4 807	—	70	6 223	161
162	Warnemünde	819	19 734	97 288	11 164	824	129 829	975	19 835	96 881	9 881	900	128 472	1794	39 569	194 169	21 045	1 724	258 301	162
163	Uebergang Warnemünde	1586	5 917	3 769	—	—	11 272	1533	5 568	3 781	—	—	10 882	3119	11 485	7 550	—	—	22 154	163
164	Warnitz	—	109	5 606	8 654	52	14 421	—	177	5 888	8 876	41	14 982	—	286	11 494	17 530	93	29 403	164
165	Warnow	4	863	2 664	6 437	305	10 273	2	826	2 425	6 698	380	10 331	6	1 689	5 089	13 135	685	20 604	165
166	Weitendorf	I./II.—	198	1 074	—	24	1 296	I/II.—	212	1 245	—	33	1 490	—	410	2 319	—	57	2 786	166
167	Wendisch-Priborn	1	296	4 261	—	106	4 664	1	271	4 137	—	108	4 517	I./II. 2	567	8 398	—	214	9 181	167
168	Wendisch-Waren	—	100	1 644	—	27	1 771	—	115	1 805	—	23	1 943	—	215	3 449	—	50	3 714	168
169	Wiligrad	262	1 155	7 998	17 681	484	27 580	241	1 155	7 239	19 095	817	28 547	503	2 310	15 237	36 776	1 301	56 127	169
170	Wismar	117	18 201	82 781	36 975	10 910	148 984	98	17 490	81 547	37 515	9 659	146 309	215	35 691	164 328	74 490	20 569	295 293	170
171	Woosmer	—	6	401	2 815	71	3 293	—	9	379	2 308	52	2 748	—	15	780	5 123	123	6 041	171
172	Wüstmark	—	33	985	10 823	92	11 933	—	51	1 088	7 048	77	8 264	—	84	2 073	17 871	169	20 197	172
173	Wulkenzin	—	366	2 904	—	38	3 308	—	356	3 061	—	163	3 580	—	722	5 965	—	201	6 888	173
174	Zachun	7	571	2 095	9 977	242	12 892	2	568	2 061	10 035	621	13 287	9	1 139	4 156	20 012	863	26 179	174
175	Zarchlin	—	86	900	—	33	1 019	—	78	943	—	29	1 050	—	164	1 843	—	62	2 069	175
	Summa	13 427	440 602	2 015 642	1 339 632	172 200	3 981 503	13 427	440 602	2 015 642	1 339 632	172 200	3 981 503	26 854	881 204	4 031 284	2 679 264	344 400	7 963 006	
	Doberan—Heiligendamm	—	5 473	74 158	—	—	79 631	—	5473	74 158	—	—	79 631	—	10 946	148 316	—	—	159 262	
	Dampfschiffsverkehr Warnemünde—Gjedser	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	I. Kajüte. 26 721	II. Kajüte. 14 565	—	—	—	

Stationsweise Zusammenstellung

der

beförderten Eil- und Frachtgüter

(einschließlich der im Durchgangsverkehr beförderten Güter).

№	Von bezw. nach	Es sind **versandt** von den Stationen:				Es sind **angekommen** auf den Stationen:				Im **Versand u. Empfang** sind überhaupt abgefertigt:			
		Eilgut Tonnen.		Frachtgut Tonnen.		Eilgut Tonnen.		Frachtgut Tonnen.		Eilgut Tonnen.		Frachtgut Tonnen.	
		1/1	1/10	1/1	1/10	1/1	1/10	1/1	1/10	1/1	1/10	1/1	1/10
1	Althof	1	2	2 925	4	2	3	946	2	3	5	3 871	6
2	Alt-Jabel	9	9	3 808	6	6	9	614	4	16	8	4 423	0
3	Alt-Schwerin	8	1	1 725	9	6	5	743	2	14	6	2 469	1
4	Basedow	8	8	10 640	1	6	7	5 787	6	15	5	16 427	7
5	Below	3	2	585	5	5	0	912	4	8	2	1 497	9
6	Blankenberg	18	1	21 540	9	25	0	5 543	7	43	1	27 084	6
7	Bobitz	56	2	7 666	0	35	1	4 555	9	91	3	12 221	9
8	Borkow	17	0	3 498	0	22	0	3 768	3	39	0	7 266	3
9	Broderstorf	1	1	887	1	2	0	1 462	6	3	1	2 349	7
10	Brüel	72	4	5 177	5	70	5	5 201	0	142	9	10 378	5
11	Bützow	124	4	12 767	0	144	8	15 757	1	269	2	28 524	1
12	Crivitz	116	0	8 616	4	93	6	8 480	0	209	6	17 096	4
13	Dahmen	—	—	1 486	1	—	—	4 603	1	—	—	6 089	2
14	Damerow	5	5	1 245	6	4	0	396	6	9	5	1 642	2
15	Dammerstorf	3	5	1 066	8	5	8	935	8	9	3	2 002	6
16	Dettmannsdorf-Kölzow	17	8	7 961	3	36	7	6 275	9	54	5	14 237	2
17	Doberan	64	0	4 895	2	116	3	10 595	9	180	3	15 491	1
18	Dömitz A	28	1	97	6	41	7	30	9	69	8	128	5
19	Uebergang Dömitz A	154	2	56 022	5	85	4	32 260	0	239	6	88 282	5
20	Dömitz FF.	—	—	40 806	6	1	0	4 137	4	1	0	44 944	0
21	Eldena	59	1	1 173	2	43	7	2 736	2	102	8	3 909	4
22	Friedrichsthal	—	2	555	0	—	2	91	5	—	4	646	5
23	Friedrichswalde	—	—	4 473	1	—	—	270	6	—	—	4 743	7
24	Gadebusch	40	9	5 669	4	74	5	5 711	1	115	4	11 380	5
25	Gallin	6	6	5 441	5	8	9	4 029	7	15	5	9 471	2
26	Ganzlin	13	6	3 242	7	27	8	5 343	6	41	4	8 586	3
27	Gielow	14	4	4 964	7	34	3	6 039	8	48	7	11 004	5
28	Glasewitz	—	—	2 089	5	—	—	1 349	0	—	—	3 438	5
29	Gnoien	74	9	29 512	1	90	0	25 057	1	164	9	54 569	2
30	Goldberg	68	6	6 175	3	94	7	6 002	6	163	3	12 177	9

№	Von bezw. nach	Es sind **versandt** von den Stationen:				Es sind **angekommen** auf den Stationen:				Im **Versand** u. **Empfang** sind überhaupt abgefertigt:			
		Eilgut Tonnen.		Frachtgut Tonnen.		Eilgut Tonnen.		Frachtgut Tonnen.		Eilgut Tonnen.		Frachtgut Tonnen.	
		1/1	1/10	1/1	1/10	1/1	1/10	1/1	1/10	1/1	1/10	1/1	1/10
31	Grabowhöfe	9	6	5436	5	8	7	4323	6	18	3	9760	1
32	Grevesmühlen	166	0	16145	1	184	2	29174	9	350	2	45320	0
33	Grieben	5	9	1078	7	6	5	943	8	12	4	2022	5
34	Gr.-Brütz	3	6	4054	2	12	2	2407	0	15	8	6461	2
35	Gr.-Lüsewitz	2	5	1407	6	8	9	3050	4	11	4	4458	0
36	Gr.-Schwaß	9	9	1196	8	3	3	831	6	13	2	2028	4
37	Gr.-Wüstenfelde	19	6	3636	3	12	7	1902	8	32	3	5539	1
38	Güstrow	417	5	45156	8	473	5	77971	1	891	0	123127	9
39	Hagebök	14	3	11114	8	34	2	5943	0	48	5	17057	8
40	Hagenow Land	7	6	908	8	8	8	2305	7	16	4	3214	5
41	Uebergang Hagenow L.	631	3	136996	2	402	8	79430	7	1034	1	216426	9
42	Holdorf	2	0	1045	5	1	3	572	2	3	3	1617	7
43	Holthusen	5	1	2255	7	18	4	1606	6	23	5	3862	3
44	Hoppenrade	11	1	3092	4	12	7	3112	3	23	8	6204	7
45	Hornstorf	1	0	167	0	2	5	145	2	3	5	312	2
46	Jabel	7	2	1203	8	8	0	684	6	15	2	1888	4
47	Jessenitz	3	7	977	6	8	8	3472	0	12	5	4449	6
48	Kargow	5	7	2106	1	4	9	3530	7	10	6	5636	8
49	Karow	11	9	8356	7	16	5	3778	6	28	4	12135	3
50	Kartlow	2	8	8292	6	10	5	5346	7	13	3	13639	3
51	Kavelstorf	26	6	2958	3	16	2	2143	8	42	8	5102	1
52	Kleeth	14	5	20077	2	24	3	15393	0	38	8	35470	2
53	Kleinen	13	1	4940	1	49	0	7540	6	62	1	12480	7
54	Kl.-Grabow	4	0	2963	7	6	2	1467	2	10	2	4430	9
55	Kl.-Lunow	13	7	4384	4	11	8	3329	3	25	5	7713	7
56	Kl.-Plasten	11	9	10190	6	19	5	7878	6	31	4	18069	2
57	Klockow	14	2	2323	2	7	7	1251	4	21	9	3574	6
58	Kraase	2	2	1975	7	1	7	1202	3	3	9	3178	0
59	Krakow	43	9	9645	4	63	7	9875	9	107	6	19521	3
60	Kratzeburg	8	9	2115	5	10	8	1136	2	19	7	3251	7
61	Kröpelin	36	0	4406	9	75	1	7997	0	111	1	12403	9
62	Laage	67	0	7588	2	76	9	7059	8	143	9	14648	0
63	Lalendorf	61	3	14258	4	61	5	9963	2	122	8	24221	6
64	Langhagen	17	0	5939	4	25	7	2714	9	42	7	8654	3
65	Levenstorf	12	7	4533	8	6	4	769	0	19	1	5302	8
66	Ludwigslust	70	4	1674	0	127	5	10064	0	197	9	11738	0
67	Uebergang Ludwigslust	870	2	122685	1	673	6	98573	2	1543	8	221258	3
68	Lübeck	478	7	21819	0	216	7	31747	5	695	4	53566	5
69	Uebergang Lübeck	525	1	58372	9	463	5	51961	6	988	6	110334	5
70	Lüblow	8	3	1042	7	5	8	738	7	14	1	1781	4
71	Lübtheen	10	3	1926	7	22	5	6356	7	32	8	8283	4
72	Lübz	73	9	20027	9	90	1	32706	6	164	0	52734	5
73	Lüdersdorf	10	3	1277	2	17	7	2785	8	28	0	4063	0
74	Lüssow	4	5	6647	6	10	9	3657	2	15	4	10304	8
75	Lützow	6	9	4640	9	19	2	1950	7	26	1	6591	6
76	Malchin	119	9	30780	6	193	8	50810	8	313	7	81591	4
77	Malchow	93	9	9858	8	120	6	9717	7	214	5	19576	5
78	Mallin	3	3	3818	4	13	7	2947	8	17	0	6766	2
79	Malliß	3	4	11760	4	10	6	8732	5	14	0	20492	9
80	Marin	7	6	3846	6	11	9	2172	4	19	5	6019	0
81	Mecklenburg	34	9	4774	0	19	6	3317	1	54	5	8091	1

№	Von bezw. nach	Es sind **versandt** von den Stationen:				Es sind **angekommen** auf den Stationen:				Im **Versand u. Empfang** sind überhaupt abgefertigt:			
		Eilgut Tonnen.		Frachtgut Tonnen.		Eilgut Tonnen.		Frachtgut Tonnen.		Eilgut Tonnen.		Frachtgut Tonnen.	
		1/1	1/10	1/1	1/10	1/1	1/10	1/1	1/10	1/1	1/10	1/1	1/10
82	Uebergang Meyenburg-Grenze	136	9	30 572	8	182	3	20 100	7	319	2	50 673	5
83	Mistorf	16	4	6 124	8	10	8	3 604	9	27	2	9 729	7
84	Möllenhagen	12	8	4 324	8	12	7	2 731	0	25	5	7 055	8
85	Mölln	15	9	4 907	4	21	6	4 479	8	37	5	9 387	2
86	Neetzka	2	6	3 261	2	7	9	1 995	0	10	5	5 256	2
87	Neubrandenburg	146	2	10 000	4	191	6	15 894	8	337	8	25 895	2
88	Uebergang Neubrandenburg	182	7	22 443	1	301	0	26 007	0	483	7	48 450	1
89	Neubukow	48	2	5 671	1	97	8	10 601	4	146	0	16 272	5
90	Neubukow Ow.	—	—	13 546	3	—	—	5 230	0	—	—	18 776	3
91	Neu-Kaliß	29	1	3 752	7	26	7	6 081	3	55	8	9 834	0
92	Neukloster	45	2	6 725	3	72	4	4 482	2	117	6	11 207	5
93	Neustadt	45	2	6 638	5	89	2	17 070	5	134	4	23 709	0
94	Neustrelitz	40	8	2 436	2	95	9	5 308	3	136	7	7 744	5
95	Uebergang Neustrelitz	539	1	60 090	6	928	5	36 832	8	1467	6	96 923	4
96	Neu-Wokern	4	4	1 825	5	9	1	1 700	0	13	5	3 525	5
97	Rossentin	4	7	469	6	10	4	1 213	3	15	1	1 682	9
98	Oertzenhof	35	9	13 531	0	24	7	9 563	8	60	6	23 094	8
99	Parchim	180	1	21 225	4	224	1	42 629	1	404	2	63 854	5
100	Parkentin	5	5	733	3	3	3	677	9	8	8	1 411	2
101	Passow	5	2	1 269	5	9	3	2 474	5	14	5	3 744	0
102	Penzlin	50	4	8 563	6	79	6	9 038	4	130	0	17 602	0
103	Plaaz	36	9	7 349	1	19	2	4 865	3	56	1	12 214	4
104	Plate	8	7	3 165	4	16	8	1 705	1	25	5	4 870	5
105	Plau	98	9	8 444	7	114	7	20 168	7	213	6	28 613	4
106	Poggelow	7	1	9 009	3	13	3	4 885	8	20	4	13 895	1
107	Rastow	28	1	2 512	5	25	4	2 749	4	53	5	5 261	9
108	Reddelich	2	9	1 574	2	4	5	1 045	8	7	4	2 620	0
109	Rehna	24	9	1 293	9	34	8	3 055	4	59	7	4 349	3
110	Roggentin	—	7	883	3	—	8	924	8	1	5	1 758	1
111	Rom	3	2	895	6	—	9	1 509	6	4	1	2 405	2
112	Rostock Cb.	1538	6	9 912	5	951	9	7 956	3	2490	5	17 868	8
113	Rostock FF.	155	3	30 060	1	19	4	49 334	3	174	7	79 394	4
114	Uebergang Rostock FF.	150	6	27 265	0	344	8	50 102	2	495	4	77 367	2
115	Rostock Hafen	—	3	70 166	2	1	8	40 789	7	2	1	110 955	9
116	Sandhagen	2	5	854	0	5	1	888	2	7	6	1 742	2
117	Sanitz	11	9	5 531	5	12	9	4 399	7	24	8	9 931	2
118	Scharstorf	1	7	440	9	6	0	1 119	8	7	7	1 560	7
119	Schönau-Falkenhagen	7	7	3 946	2	4	8	1 003	4	12	5	4 949	6
120	Schönberg	138	0	6 098	1	99	3	9 489	9	237	3	15 588	0
121	Schwaan	110	5	15 811	4	105	3	6 921	7	215	8	22 733	1
122	Schwastorf-Dratow	2	5	4 691	4	5	5	3 022	0	8	0	7 713	4
123	Schwerin Pers.-Bhf.	796	0	1 396	6	926	5	1 075	7	1722	5	2 472	3
124	Schwerin Güter-Bhf.	66	7	38 816	1	85	0	104 356	7	151	7	143 172	8
125	Schwinkendorf	12	1	10 717	6	19	8	5 266	2	31	9	15 983	8
126	Sponholz	7	3	4 096	2	11	5	2 553	3	18	8	6 649	5
127	Spornitz	5	9	2 561	8	9	8	2 212	8	15	7	4 774	6
128	Stavenhagen	116	5	26 455	8	102	7	43 309	1	219	2	69 764	9
129	Sternberg	56	2	8 445	6	72	8	9 377	9	129	0	17 823	5

№	Von bezw. nach	Es sind **versandt** von den Stationen: Eilgut Tonnen.		Frachtgut Tonnen.		Es sind **angekommen** auf den Stationen: Eilgut Tonnen.		Frachtgut Tonnen.		Im **Versand u. Empfang** sind überhaupt abgefertigt: Eilgut Tonnen.		Frachtgut Tonnen.	
		1/1	1/10	1/1	1/10	1/1	1/10	1/1	1/10	1/1	1/10	1/1	1/10
130	Uebergang Strasburg-Grenze	412	7	61 799	8	453	3	48 236	5	866	0	110 036	3
131	Sülstorf	7	5	1 234	6	8	6	1 052	4	16	1	2 287	0
132	Sülze	23	3	2 532	9	39	6	2 213	5	62	9	4 746	4
133	Sukow	4	4	1 325	1	8	3	770	5	12	7	2 095	6
134	Teschendorf	7	2	979	4	16	3	3 809	4	23	5	4 788	8
135	Teschow	10	2	6 169	2	21	9	3 532	6	32	1	9 701	8
136	Tessin	39	3	16 332	9	43	0	24 728	4	82	3	41 061	3
137	Teterow	148	0	10 912	5	195	2	21 166	2	343	2	32 078	7
138	Teterow-See	7	6	20 382	8	13	3	41 855	4	20	9	62 238	2
139	Thürkow	26	0	5 665	9	23	1	9 085	2	49	1	14 751	1
140	Tribsees	28	0	2 611	1	29	1	3 165	9	57	1	5 777	0
141	Uebergang Tribsees	—	1	824	3	2	7	644	3	2	8	1 468	6
142	Ventschow	46	4	6 271	5	33	2	2 575	4	79	6	8 846	9
143	Vollrathsruhe	29	8	28 058	2	54	3	17 808	3	84	1	45 866	5
144	Waren	236	7	43 977	5	244	9	85 109	0	481	6	129 086	5
145	Warin	37	6	3 642	7	63	1	4 932	8	100	7	8 575	5
146	Warkstorf	1	9	397	3	1	8	323	5	3	7	720	8
147	Warnemünde	439	4	14 134	3	238	1	21 000	3	677	5	35 134	6
148	Uebergang Warnemünde	156	1	800	4	62	7	1 371	4	218	8	2 171	8
149	Warnitz	2	4	1 009	9	4	1	592	9	6	5	1 602	8
150	Warnow	15	3	930	7	22	7	1 629	7	38	0	2 560	4
151	Weitendorf	3	5	736	7	2	9	417	4	6	4	1 154	1
152	Wend.-Priborn	12	7	2 309	0	14	3	2 906	9	27	0	5 215	9
153	Wiligrad	14	5	4 257	4	30	2	3 641	7	44	7	7 899	1
154	Wismar	633	6	156 350	4	435	5	126 187	4	1069	1	282 537	8
155	Woosmer	2	0	335	8	2	6	540	1	4	6	875	9
156	Wulkenzin	1	9	677	3	2	0	949	2	3	9	1 626	5
157	Zachun	12	8	1 992	6	26	6	2 319	6	39	4	4 312	2
158	Zarchlin	14	2	1 420	1	2	2	623	2	16	4	2 043	3
	Im Ganzen	12 308	8	1 843 129	8	12 308	8	1 843 129	8	24 617	6	3 686 259	6
	Doberan-Heiligendamm	—	—	28	0	—	—	28	0	—	—	56	0
	Dampfschiffslinie Warnemünde-Gjedser	—	—	—	—	—	—	—	—	592	1	2 366	0

Nachweisung über die Beförderung von Leichen, Fahrzeugen und lebenden Thieren.

№	Von	I. Leichen. Stück.	II. Fahrzeuge. Stück.	III. Vieh. Pferde, Ponys, Füllen, Maulthiere, Esel. Stück.	Ochsen, Stiere. Stück.	Kühe, Rinder. Stück.	Kälber. Stück.	Schweine. Stück.	Ferkel. Stück.	Schafe, Lämmer, Ziegen. Stück.	Gänse, Puter. Stück.	Enten u. kleines Geflügel. Stück.	Hunde. Stück.
1	Althof	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7
2	Alt-Jabel	—	—	—	1	8	20	65	—	—	—	—	7
3	Alt-Schwerin	—	—	2	2	14	1	86	—	100	—	—	9
4	Basedow	—	—	3	1	13	—	172	—	90	—	—	7
5	Below	—	—	—	—	8	—	—	—	—	—	—	27
6	Blankenberg	—	1	143	75	640	748	4883	—	869	—	—	56
7	Bobitz	—	—	18	17	190	8	131	—	796	—	—	28
8	Borkow	—	—	5	3	148	5	506	—	413	—	—	35
9	Broderstorf	—	—	—	7	28	—	—	—	—	—	—	19
10	Brüel	—	—	14	11	98	3	57	—	326	—	—	75
11	Bützow	—	3	71	62	535	43	1539	6	603	—	—	139
12	Crivitz	—	—	9	7	157	5136	8929	—	226	—	—	80
13	Dammerstorf	—	—	—	2	—	—	12	—	204	—	—	14
14	Dettmannsdorf-Kölzow	—	—	8	41	196	120	869	—	460	—	—	53
15	Doberan	—	2	126	28	517	86	804	33	92	—	—	115
16	Dömitz A.	—	—	21	16	22	1	1	19	—	—	—	46
17	Uebergang Dömitz A.	1	2	211	79	111	80	2	248	1070	—	—	7
18	Eldena	—	—	8	13	130	1556	3116	—	1	—	—	34
19	Friedrichsthal	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	42
20	Gadebusch	—	—	15	14	86	12	142	—	1378	—	—	64
21	Gallin	—	—	6	—	49	18	239	—	1	—	—	12
22	Ganzlin	2	—	13	1	16	—	—	—	122	233	—	18
23	Gielow	—	—	7	2	155	84	903	—	4	—	—	28
24	Glasewitz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12
25	Gnoien	—	1	132	15	1788	340	7436	—	6329	—	—	65
26	Goldberg	—	—	280	31	625	361	3725	—	1667	—	—	68
27	Grabowhöfe	—	—	1	4	5	1	226	—	285	—	—	17
28	Grevesmühlen	—	—	455	87	1577	54	1415	—	3010	—	—	126
29	Grieben	—	—	1	1	49	1	29	—	—	—	—	20
30	Groß-Brütz	—	—	—	52	45	1	—	—	—	—	—	24
31	Groß-Laasch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3
32	Groß-Lüsewitz	—	—	—	1	43	2	145	—	40	—	—	20
33	Groß-Schwaß	—	—	3	5	2	1	—	—	—	—	—	17
34	Groß-Wüstenfelde	—	—	4	34	54	5	1637	—	126	—	—	5

№	Von	I. Leichen. Stück.	II. Fahrzeuge. Stück.	III. Vieh. Pferde, Ponys, Füllen, Maulthiere, Esel. Stück.	Ochsen, Stiere. Stück.	Kühe, Rinder. Stück.	Kälber. Stück.	Schweine. Stück.	Ferkel. Stück.	Schafe, Lämmer, Ziegen. Stück.	Gänse, Puter. Stück.	Enten u. kleines Geflügel. Stück.	Hunde. Stück.
35	Güstrow	1	5	882	142	3377	187	4880	361	10418	—	—	484
36	Hagebök	—	—	11	28	111	7	1082	—	256	—	—	6
37	Hagenow Land	—	—	153	58	113	—	11	—	69	—	—	50
38	Uebergang Hagenow Land	3	9	567	86	368	55	42	27	569	—	—	91
39	Holdorf	—	—	—	—	2	—	—	—	23	—	—	14
40	Holthusen	—	—	3	4	24	84	52	—	158	—	—	14
41	Hoppenrade	—	—	—	23	30	—	169	—	492	—	—	10
42	Hornstorf	—	—	—	—	—	—	12	—	—	—	—	8
43	Jabel	—	—	—	3	43	3	85	—	—	—	—	18
44	Jessenitz	—	—	—	—	4	—	1	—	10	—	—	1
45	Kargow	—	—	—	1	27	—	309	—	467	—	—	8
46	Karow	—	—	61	18	240	15	233	—	1808	150	—	73
47	Kartlow	—	—	—	—	—	—	18	—	—	—	—	18
48	Kavelstorf	—	—	11	63	135	5	50	—	130	—	—	48
49	Kirch-Jesar	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13
50	Kleeth	—	—	20	15	69	6	43	—	760	—	—	14
51	Kleinen	2	—	50	29	119	34	32	—	262	—	—	153
52	Klein-Grabow	—	—	2	5	65	3	3	—	60	—	—	12
53	Klein-Lunow	—	—	—	—	45	8	517	—	120	—	—	—
54	Klein-Plasten	—	—	24	19	121	4	188	—	871	—	—	13
55	Klockow	—	—	7	—	42	5	4	—	—	—	—	4
56	Klueß	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19
57	Kraase	—	—	1	5	4	102	—	—	186	—	—	8
58	Krakow	1	—	15	3	342	22	782	51	1036	—	—	33
59	Kratzeburg	—	—	6	14	11	8	171	—	—	—	—	30
60	Kröpelin	—	—	10	24	492	236	3430	—	1081	—	—	39
61	Laage	—	—	42	11	310	30	1392	—	3347	816	—	63
62	Lalendorf	—	—	96	77	306	18	1934	32	4103	—	—	88
63	Langhagen	—	—	7	2	10	—	67	—	235	—	—	13
64	Levenstorf	—	—	—	19	17	2	56	15	167	—	—	11
65	Ludwigslust	1	—	125	59	218	3	85	—	12	950	—	264
66	Uebergang Ludwigslust	9	102	903	243	179	20	67	321	512	1975	—	77
67	Lübeck	3	4	2001	64	270	6	8	—	40	—	—	183
68	Uebergang Lübeck	14	1	2504	256	568	23	—	10	725	1100	—	160
69	Lüblow	—	—	—	1	3	2	—	—	1	—	—	24
70	Lübtheen	—	—	—	—	11	—	—	—	—	—	—	10
71	Lübz	1	—	108	12	785	157	3500	107	2616	—	—	60
72	Lüdersdorf	—	—	5	1	22	—	—	—	—	—	—	41
73	Lüssow	—	—	—	18	28	—	30	—	527	—	—	24
74	Lützow	—	—	6	7	57	59	185	45	974	—	—	23
75	Malchin	1	2	221	51	1106	118	4633	—	5414	—	—	142
76	Malchow	—	—	51	15	125	63	1719	—	1586	—	—	89
77	Mallin	—	—	—	—	11	—	1	—	233	—	—	24
78	Malliß	—	—	—	—	—	—	—	—	-	—	—	30
79	Marin	—	—	3	4	135	4	278	—	650	—	—	18
80	Mecklenburg	—	—	—	54	42	3	8	—	60	—	—	37
81	Uebergang Meyenburg-Grenze	2	—	87	293	418	43	98	166	66	2650	—	51
82	Mistorf	—	—	—	4	10	3	159	3	25	—	—	23
83	Möllenhagen	—	—	—	3	61	—	84	—	3	858	—	23
84	Mölln	—	—	53	1	53	2	315	—	770	806	—	15
85	Neetzka	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19

№	Von	I. Leichen. Stück.	II. Fahrzeuge. Stück.	III. Vieh. Pferde, Panys, Füllen, Maulthiere Esel. Stück.	Ochsen, Stiere. Stück.	Kühe, Rinder. Stück.	Kälber. Stück.	Schweine. Stück.	Ferkel. Stück.	Schafe, Lämmer, Ziegen. Stück.	Gänse, Puter. Stück.	Enten u. kleines Geflügel. Stück.	Hunde. Stück.
86	Neubrandenburg . .	—	—	1072	73	465	67	45	30	530	—	—	233
87	Uebergang Neubrandenburg . .	2	—	310	51	393	56	245	152	418	1074	12	87
88	Neubukow	1	—	53	18	681	134	4049	3	2147	510	—	63
89	Neu-Kaliß	—	—	—	1	13	455	637	—	—	—	—	32
90	Neukloster	1	—	4	12	836	320	5597	10	6090	221	—	38
91	Neustadt	—	38	9	2	3	2	70	—	—	—	—	48
92	Neustrelitz	2	—	105	11	23	—	—	—	100	—	—	98
93	Uebergang Neustrelitz	5	15	287	127	53	46	42	332	2	17301	—	219
94	Neu-Wokern . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22
95	Nossentin	—	—	1	1	1	—	26	3	—	—	—	16
96	Oertzenhof	1	1	93	41	199	5	47	73	1464	—	—	88
97	Parchim	—	1	344	15	501	1910	8608	—	1455	—	—	115
98	Parkentin	—	—	7	4	1	—	1	—	—	—	—	14
99	Passow	—	—	12	3	32	1	433	—	95	—	—	18
100	Penzlin	—	—	29	15	370	71	2804	—	1187	—	—	36
101	Plaaz	—	—	47	43	225	9	525	—	1181	—	—	21
102	Plate	—	—	—	—	1	947	581	—	2	—	—	32
103	Plau	2	—	45	27	709	552	7689	—	1015	—	—	80
104	Plüschow	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30
105	Pölchow	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	23
106	Poggelow	—	—	41	—	49	2	355	—	1368	—	—	18
107	Priemer-Burg . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13
108	Rastow	—	—	—	—	9	21	4	—	—	—	—	39
109	Reddelich	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	10
110	Rehna	—	—	—	3	130	1094	3385	—	620	—	—	38
111	Roggentin	—	—	—	—	2	—	8	—	—	—	—	37
112	Rom	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12
113	Rostock Cb. . . .	18	1	163	83	375	191	604	—	56	—	—	1349
114	Rostock FF. . . .	—	—	442	86	1688	573	1573	62	1961	706	—	12
115	UebergangRostockFF.	1	3	149	43	605	289	620	—	414	648	—	98
116	Sandhagen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	—	7
117	Sanitz	1	—	9	20	72	—	259	—	1153	—	—	49
118	Scharstorf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3
119	Schmarl	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5
120	Schönau-Falkenhagen	—	—	—	9	19	—	133	18	—	—	—	34
121	Schönberg	—	—	88	28	1841	602	3128	—	2286	—	—	85
122	Schwaan	—	—	234	28	2084	119	4163	—	5193	100	—	118
123	Schwastorf-Dratow .	—	—	—	—	1	—	260	—	—	—	—	4
124	Schwerin, Personenbahnhof	3	—	12	—	—	42	34	—	—	—	—	821
125	Schwerin, Güterbhf.	14	4	379	14	466	119	892	140	4351	700	—	—
126	Schwinkendorf . .	—	—	7	3	100	4	449	—	996	—	—	29
127	Sponholz	—	—	33	2	3	—	—	—	—	—	—	22
128	Spornitz	—	—	1	—	1	4	26	—	—	—	—	32
129	Stavenhagen . . .	—	—	192	25	1394	474	4499	25	3632	—	—	68
130	Sternberg	—	—	82	4	593	253	4363	26	434	—	—	36
131	Uebergang-Strasburg Grenze . .	12	15	1953	39	655	3	291	188	1325	4142	—	142
132	Sülstorf	—	—	—	—	6	—	—	—	85	—	—	18
133	Sülze	—	—	33	6	410	81	856	8	1223	—	—	57
134	Subsin-Liessow . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7
135	Sukow	—	—	—	1	125	26	—	—	3	—	—	25
136	Teschendorf . . .	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	19

№	Von	I. Leichen. Stück.	II. Fahrzeuge. Stück.	III. Vieh. Pferde, Ponys, Füllen, Maulthiere Esel. Stück.	Ochsen, Stiere. Stück.	Kühe, Rinder. Stück.	Kälber. Stück.	Schweine. Stück.	Ferkel. Stück.	Schafe, Lämmer, Ziegen. Stück.	Gänse, Puter. Stück.	Enten u. kleines Geflügel. Stück.	Hunde. Stück.
137	Teschow	—	—	6	1	70	4	115	—	—	—	—	23
138	Tessin	—	—	279	44	376	31	1003	130	370	—	—	22
139	Teterow	1	—	300	45	1532	354	4385	451	3120	408	—	117
140	Teterow-See	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19
141	Thürkow	—	—	19	—	180	22	1364	—	1899	—	—	26
142	Tribsees	—	6	20	2	52	29	253	—	758	—	—	20
143	Uebergang Tribsees	—	—	—	—	—	4	42	—	—	—	—	—
144	Ventschow	—	—	3	6	32	1	286	—	765	—	—	24
145	Vollrathsruhe	2	—	30	16	229	27	1101	20	2409	—	—	30
146	Waren	2	1	271	149	863	145	7818	350	5440	—	—	247
147	Warin	—	—	2	12	5	—	—	—	46	—	—	48
148	Warnemünde	2	—	57	3	145	94	260	21	101	—	—	758
149	Warnitz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18
150	Warnow	—	—	16	14	38	2	497	—	233	—	—	33
151	Weitendorf	—	—	—	—	1	—	10	—	—	—	—	—
152	Wend.-Priborn	1	—	2	3	290	10	67	—	253	—	—	9
153	Wiligrad	—	—	—	1	2	1	—	—	—	—	—	57
154	Wismar	3	412	400	334	2062	143	6603	244	8795	388	—	316
155	Woosmer	—	—	—	1	3	—	—	—	—	—	—	—
156	Wulkenzin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17
157	Zachun	—	—	1	—	16	8	19	—	—	—	—	33
158	Zarchlin	—	—	—	—	15	—	—	—	43	—	—	2
	Zusammen	115	629	17233	3816	38888	19374	144926	3730	124072	35747	12	10331

Zusammen 398129 Stück Vieh (einschließlich Hunde der Reisenden).
Davon sind befördert im Lokalverkehr . . . . . 94084 Stück,
im Verkehr mit anderen Bahnen . . . . . 304045 „
Zusammen wie vor 398129 Stück.

	Dampfschiffsverkehr Warnemünde-Gjedser	1	—	55	7	—	—	—	—	—	—	—	44

Anlage VIII.

Stationsweise Uebersicht

der

Güterbewegung nach Waarengattungen

im

Versande.

Betriebsjahr 1898/99.

Bemerkung. Gewicht ist in Tonnen von je 1000 kg dargestellt. Halbe Tonnen werden mit $\frac{1}{2}$ bezeichnet. Sendungen unter 500 kg, also die Mehrzahl der Stückgutsendungen, sind überall nicht mit in Anrechnung gekommen.

№	Bezeichnung der Versand-Station.	Abfälle von Horn, Klauen, Häuten 2c.	Baumwolle, rohe Abfälle von Baumwolle 2c.	Bier.	Blei, Bleidraht, Bleizink, Bleiglätte 2c.	Borke und Lohe.	Braunkohlen, rohe.	Braunkohlenbriquets und Braunkohlenkoks.	Cement, Steine, Platten, Fliesen von Cement.	Chemikalien und Drogueriewaaren.	Dachpappe, Steinpappe, Theerpappe 2c.	Düngemittel, auch künstliche.	Roheisen.	Luppen, Schweißeisen.	Eisen- und Stahlbruch, alte Schienen 2c.
		1	2	3	4	5	6a	6b	7	8	9	10	11a	11b	11c
1	Basedow	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	—	—	—
2	Blankenberg	—	—	—	—	—	—	—	5	—	—	55	—	—	$\frac{1}{2}$
3	Bobitz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	—	—	—
4	Borkow	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	—	—
5	Brüel	—	—	1	—	2	10	—	25	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{2}$	5	—	—	2
6	Bützow	$\frac{1}{2}$	—	8	—	—	10	—	$5\frac{1}{2}$	—	—	156	—	—	46
7	Crivitz	—	—	—	—	—	—	—	$192\frac{1}{2}$	—	—	$72\frac{1}{2}$	—	—	$7\frac{1}{2}$
8	Dettmannsdorf-Kölzow	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
9	Doberan	—	—	—	—	—	—	—	—	—	$5\frac{1}{2}$	—	—	—	—
10	Dömitz	—	—	—	—	—	35916	—	102	—	6	$50\frac{1}{2}$	—	—	—
11	Eldena	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	$15\frac{1}{2}$	—	—	—
12	Gallin	—	—	—	—	—	—	5	—	—	—	—	—	—	—
13	Ganzlin	—	—	—	—	—	—	10	$3\frac{1}{2}$	—	—	$8\frac{1}{2}$	—	—	—
14	Gielow	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	12
15	Gnoien	—	—	—	—	—	—	—	7	—	—	—	—	—	35
16	Goldberg	$30\frac{1}{2}$	—	6	—	—	—	1	—	—	—	19	—	—	$40\frac{1}{2}$
17	Grevesmühlen	—	—	—	—	—	19	—	5	—	5	60	—	—	$74\frac{1}{2}$
18	Groß-Wüstenfelde	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19	Güstrow	$5\frac{1}{2}$	—	—	—	—	—	14	$10\frac{1}{2}$	159	—	2760	—	—	430
20	Hagebök	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	—	—	—
21	Hagenow Land	—	—	—	—	6	—	—	—	—	—	10	—	—	—
22	Holthusen	—	—	—	—	—	—	—	20	—	—	4	—	—	—
23	Hoppenrade	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10
24	Jessenitz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30	—	—	$70\frac{1}{2}$
25	Kargow	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
26	Karow	—	—	—	—	10	—	—	$10\frac{1}{2}$	—	—	—	—	—	$5\frac{1}{2}$
27	Kleeth	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25	—	—	—
28	Kleinen	—	—	$4\frac{1}{2}$	1	—	—	—	128	—	—	$16\frac{1}{2}$	—	—	—
29	Klein-Plasten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30	Krakow	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	$25\frac{1}{2}$
31	Kratzeburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
32	Kröpelin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	36	—	—	$10\frac{1}{2}$
33	Laage	—	—	—	—	—	—	—	11	—	—	72	—	—	—
34	Lalendorf	—	—	—	—	—	—	40	—	—	—	$55\frac{1}{2}$	—	—	—
35	Ludwigslust	—	—	—	—	—	—	—	20	—	21	79	—	—	—
36	Lübeck	—	—	3	$1\frac{1}{2}$	11	—	21	$34\frac{1}{2}$	$6\frac{1}{2}$	$23\frac{1}{2}$	216	—	—	218
37	Lübtheen	—	—	—	—	—	—	—	$\frac{1}{2}$	—	—	$346\frac{1}{2}$	—	—	8
38	Lübz	$1\frac{1}{2}$	—	$\frac{1}{2}$	$1\frac{1}{2}$	—	$10\frac{1}{2}$	—	—	—	$8\frac{1}{2}$	$622\frac{1}{2}$	—	—	14
39	Malchin	—	—	—	—	—	—	10	302	—	7	125	—	—	$273\frac{1}{2}$
40	Malchow	20	—	$1\frac{1}{2}$	—	—	30	—	$1\frac{1}{2}$	—	—	$10\frac{1}{2}$	—	—	54
41	Malliß	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12
42	Marin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
43	Mecklenburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	—	—
44	Mistorf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

№	Bezeichnung der Versand-Station.	Abfälle von Horn, Klauen, Häuten 2c.	Baumwolle, rohe Abfälle von Baumwolle 2c.	Bier.	Blei, Bleidraht, Bleiasche, Bleiglätte 2c.	Borke und Lohe.	Braunkohlen, rohe.	Braunkohlenbriquets und Braunkohlenkoks.	Cement, Steine, Platten, Fliesen von Cement.	Chemikalien und Drogueriewaaren.	Dachpappe, Steinpappe, Theerpappe 2c.	Düngemittel, auch künstliche.	Roheisen.	Luppen, Schweißeisen.	Eisen- und Stahlbruch, alle Schienen 2c.
		1	2	3	4	5	6a	6b	7	8	9	10	11a	11b	11c
45	Möllenhagen	—	—	—	—	—	—	30	—	—	—	60	—	—	—
46	Mölln	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15	—	—	—
47	Neubrandenburg	—	—	9	—	—	—	19½	166	—	21	88	—	—	218½
48	Neubukow	—	—	2½	—	—	—	—	62½	—	—	24½	—	—	26
49	Neukaliß	15½	—	—	—	—	—	—	5	—	—	—	—	—	10
50	Neukloster	—	—	—	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—
51	Neustadt i. M.	—	—	87½	—	—	—	—	15½	—	—	30	—	—	201½
52	Neustrelitz	—	—	½	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1
53	Oertzenhof	—	—	—	—	—	—	50	—	—	—	52	—	—	1
54	Parchim	—	½	½	—	12½	20	—	25½	½	—	89	—	—	78½
55	Passow	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
56	Penzlin	—	—	—	—	—	10	—	18½	—	—	10	—	—	20½
57	Plaaz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
58	Plau	—	—	1½	—	8½	15	5½	5	—	5	39½	—	—	35½
59	Poggelow	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
60	Rastow	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
61	Rostock FF.	126½	1	548	10	9	58½	368½	213	23	761½	1718½	—	—	540½
62	Rostock Cb. und Hafen	—	—	5169	—	62	—	283½	476	—	540	2171½	—	—	244½
63	Sanitz	—	—	—	—	—	—	—	5	—	—	12½	—	—	—
64	Schönberg	—	—	½	—	—	11	13½	8½	—	—	79	—	—	8½
65	Schwaan	—	—	8½	—	—	2½	—	2	—	—	10	—	—	5½
66	Schwerin	—	—	6358½	7	—	45½	316½	1134½	½	2½	694	—	—	1079
67	Schwinkendorf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	4½
68	Sponholz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25½	—	—	—
69	Stavenhagen	—	—	2	—	½	—	—	6	10	11	2305	—	—	195½
70	Sternberg	—	—	235	—	109½	—	—	—	—	—	37½	—	—	22
71	Sülze	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
72	Teßin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	71½	—	—	11
73	Teterow	—	—	½	—	5½	5	11½	215	—	14½	50	10	—	54
74	Teterow-See	—	—	—	—	—	—	10	7	—	—	1593	—	—	10
75	Thürkow	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
76	Tribsees	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	5	—	—	—
77	Ventschow	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
78	Vollrathsruhe	—	—	—	—	—	—	—	39	—	—	21	—	—	45
79	Waren	—	—	123	—	16½	18½	1	155	7	112	4741½	—	—	66½
80	Warin	163½	—	—	—	1	—	—	73	—	—	35	—	—	1
81	Warnemünde	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	10	—	—	—
82	Warnow	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
83	Wendisch-Priborn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
84	Wiligrad	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
85	Wismar	16	—	20½	1	—	27½	34	149½	3½	301½	2991	—	—	259½
86	Zachun	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
87	Uebrige Stationen	—	—	½	—	8	20	—	25	—	½	247½	—	—	28½
	Summa 1898/99	379½	1½	12592	22	267	36229	1244½	3692½	210½	1853½	22113½	10	—	4517½
							37473½						4527½		
	Summa 1897/98	178	1½	10859½	21½	184	38516		5004	146	1995½	28035	4248		

№	Bezeichnung der Versand-Station.	Eisen und Stahl, Stab- und Façon-Eisen 2c.	Eisenbahnschienen, Schienen-Befestigungsgegenstände 2c.	Eisenbahnschwellen, eiserne.	Eiserne Achsen und Bandagen, Räder 2c.	Eiserne Dampfkessel, Reservoirs 2c.	Eiserne Röhren und Säulen.	Eisen- und Stahldraht.	Eisen- und Stahlwaaren.	Eisenerz (ausschließlich Schwefelkies).	Erde, Kies, Mergel, Lehm, Thon 2c.	Erze, rohe,	Kupfererze.	Uebrige Erze.
		12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22a	22b	22c
1	Basedow	—	—	—	—	5	—	—	2	—	10	—	—	—
2	Blankenberg	—	—	—	—	—	—	10	—	—	—	—	—	—
3	Bobitz	—	—	—	—	9	—	—	—	—	—	—	—	—
4	Borkow	—	—	—	—	15	—	—	—	—	—	—	—	—
5	Brüel	2	—	—	—	33 1/12	—	—	1	—	—	—	—	—
6	Bützow	—	—	—	—	15 1/12	—	—	5	—	—	—	—	—
7	Crivitz	—	—	—	—	12 2/12	5	—	—	—	—	—	—	—
8	Dettmannsdorf-Kölzow	—	1/12	—	—	26	5	—	1 1/12	—	—	—	—	—
9	Doberan	—	5	—	—	—	—	—	3	—	11	—	—	—
10	Dömitz	1	7 1/12	—	—	10 1/12	—	1 1/12	7	—	486	—	—	—
11	Eldena	—	—	—	—	7	1/12	—	—	—	—	—	—	—
12	Gallin	—	1/12	—	—	4 1/12	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Ganzlin	—	—	—	—	28 1/12	1	—	—	—	—	—	—	—
14	Gielow	1 1/12	—	—	—	5	—	—	3 1/12	—	—	—	—	—
15	Gnoien	5	—	—	—	42 1/12	5	—	8	—	—	—	—	—
16	Goldberg	3 1/12	5	—	—	20	—	—	—	—	1	—	—	—
17	Grevesmühlen	2	5	—	—	38 1/12	—	—	2	—	71 1/12	—	—	—
18	Groß-Wüstenfelde	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19	Güstrow	13	155 1/12	—	5	229 1/12	13 1/12	30	47 1/12	—	—	—	—	—
20	Hagebök	—	7	—	—	9 1/12	—	—	—	—	—	—	—	—
21	Hagenow Land	—	—	—	749	6	—	—	—	—	—	—	—	—
22	Holthusen	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—
23	Hoppenrade	1/12	—	—	—	14 1/12	—	—	—	—	—	—	—	—
24	Jessenitz	82 1/12	6	—	—	97 1/12	66	—	30 1/12	—	—	—	—	—
25	Kargow	—	—	—	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—
26	Karow	—	—	—	—	53 1/12	—	—	1	—	—	—	—	—
27	Kleeth	6	—	—	—	—	—	2 1/12	—	—	10	—	—	—
28	Kleinen	—	73	—	—	10	—	5	—	—	53 1/12	—	—	—
29	Klein-Plasten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30	Krakow	—	5	—	—	—	—	5	—	—	—	—	—	—
31	Kratzeburg	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
32	Kröpelin	5	57	—	—	23 1/12	—	—	1/12+1/12	—	—	—	—	—
33	Laage	1	—	—	—	28 1/12	—	—	2	—	—	—	—	—
34	Lalendorf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35	Ludwigslust	2	—	—	—	—	—	10	5 1/12	—	7	—	—	—
36	Lübeck	169	2	—	34	387	9 1/12	12	416	1	—	—	—	—
37	Lübtheen	—	—	—	—	18 1/12	—	—	—	—	—	—	—	—
38	Lübz	—	33 1/12	—	—	89 1/12	1	—	2 1/12	—	—	—	—	—
39	Malchin	7 1/12	27	—	30	94	—	—	20 1/12	—	—	—	—	—
40	Malchow	1 1/12	21	—	—	70 1/12	11	—	5	—	—	—	—	—
41	Malliß	—	5	—	—	20 1/12	—	—	—	—	2067	—	—	—
42	Marin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
43	Mecklenburg	—	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44	Mistorf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

№	Bezeichnung der Versand-Station.	Eisen und Stahl, Stab- und Façon-Eisen 2c.	Eisenbahnschienen, Schienen-Befestigungsgegenstände 2c.	Eisenbahnschwellen, eiserne.	Eiserne Achsen und Bandagen, Räder 2c.	Eiserne Dampfkessel, Reservoirs 2c.	Eiserne Röhren und Säulen.	Eisen- und Stahldraht.	Eisen- und Stahlwaaren.	Eisenerz (ausschließlich Schwefelkies).	Erde, Kies, Mergel, Lehm, Thon 2c.	Erze, rohe.	Kupfererze.	Uebrige Erze.
		12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22a	22b	22c
45	Möllenhagen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
46	Mölln	11	—	—	—	17	—	$\frac{1}{2}$	—	—	—	—	—	—
47	Neubrandenburg	$23\frac{1}{2}$	—	—	—	405	—	$1\frac{1}{2}$	$7\frac{1}{2}$	—	—	—	—	$22\frac{1}{2}$
48	Neubukow	—	—	—	—	6	—	—	7	—	—	—	—	—
49	Neukaliß	15	—	—	—	$9\frac{1}{2}$	—	$3\frac{1}{2}$	—	—	—	—	—	—
50	Neukloster	—	$6\frac{1}{2}$	—	—	$44\frac{1}{2}$	—	—	—	—	—	—	—	—
51	Neustadt i. M.	$438\frac{1}{2}$	855	—	$13\frac{1}{2}$	$9\frac{1}{2}$	—	—	$63\frac{1}{2}$	—	—	—	—	—
52	Neustrelitz	$4\frac{1}{2}$	$53\frac{1}{2}$	—	—	$38\frac{1}{2}$	$\frac{1}{2}$	—	$3\frac{1}{2}$	—	—	—	—	—
53	Oertzenhof	—	—	—	—	$5\frac{1}{2}$	—	—	—	—	—	—	—	—
54	Parchim	31	42	—	1	$28\frac{1}{2}$	$3\frac{1}{2}$	$\frac{1}{2}$	9	—	1	—	—	—
55	Passow	—	92	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
56	Penzlin	$\frac{1}{2}$	—	—	—	11	—	—	1	—	—	—	—	—
57	Plaaz	—	—	—	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—
58	Plau	—	—	—	—	10	—	—	$2\frac{1}{2}$	—	—	—	—	—
59	Poggelow	—	4	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—
60	Rastow	—	—	—	—	$1\frac{1}{2}$	—	—	—	—	96	—	—	—
61	Rostock FF.	228	$1136\frac{1}{2}$	—	$29\frac{1}{2}$	$639\frac{1}{2}$	40	$113\frac{1}{2}$	$494\frac{1}{2}$	—	20	—	—	—
62	Rostock Cb. und Hafen	$79\frac{1}{2}$	7	—	—	$301\frac{1}{2}$	7	$7\frac{1}{2}$	$47\frac{1}{2}$	—	4	—	—	—
63	Sanitz	—	—	—	—	$41\frac{1}{2}$	$1\frac{1}{2}$	—	—	—	—	—	—	—
64	Schönberg	$\frac{1}{2}$	1	—	—	$21\frac{1}{2}$	—	—	2	—	—	—	—	—
65	Schwaan	—	15	—	—	32	2	—	$3\frac{1}{2}$	—	20	—	—	—
66	Schwerin	320	$266\frac{1}{2}$	—	$2\frac{1}{2}$	$241\frac{1}{2}$	$15\frac{1}{2}$	67	$268\frac{1}{2}$	—	$25\frac{1}{2}$	—	—	—
67	Schwinkendorf	—	$\frac{1}{2}$	—	—	79	—	—	$\frac{1}{2}$	—	—	—	—	—
68	Sponholz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
69	Stavenhagen	$3\frac{1}{2}$	—	—	—	27	—	$10\frac{1}{2}$	—	—	—	—	—	—
70	Sternberg	—	5	—	—	$14\frac{1}{2}$	—	2	2	—	30	—	—	—
71	Sülze	—	—	—	—	$9\frac{1}{2}$	—	—	25	—	—	—	—	—
72	Tessin	—	3	—	1	$29\frac{1}{2}$	—	—	1	—	—	—	—	—
73	Teterow	$49\frac{1}{2}$	—	—	—	$134\frac{1}{2}$	—	—	$38\frac{1}{2}$	—	$3\frac{1}{2}$	—	—	—
74	Teterow-See	4	27	—	—	97	—	6	11	—	—	—	—	—
75	Thürkow	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
76	Tribsees	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
77	Ventschow	—	$11\frac{1}{2}$	—	—	$12\frac{1}{2}$	$\frac{1}{2}$	—	2	—	200	—	—	—
78	Vollrathsruhe	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
79	Waren	1	—	—	—	$136\frac{1}{2}$	$3\frac{1}{2}$	1	$44\frac{1}{2}$	—	—	—	—	—
80	Warin	1	—	—	—	$15\frac{1}{2}$	3	—	—	—	168	—	—	—
81	Warnemünde	$18\frac{1}{2}$	—	—	1	$45\frac{1}{2}$	—	2	20	—	$758\frac{1}{2}$	—	—	—
82	Warnow	—	—	—	—	$12\frac{1}{2}$	—	—	—	—	—	—	—	—
83	Wendisch-Priborn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
84	Wiligrad	—	—	—	—	$10\frac{1}{2}$	—	—	—	—	—	—	—	—
85	Wismar	$69\frac{1}{2}$	$46\frac{1}{2}$	$5\frac{1}{2}$	$1\frac{1}{2}$	$323\frac{1}{2}$	$2\frac{1}{2}$	$10\frac{1}{2}$	412	—	42	—	—	—
86	Zachun	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
87	Uebrige Stationen	$2\frac{1}{2}$	77	5	—	81	—	10	$5\frac{1}{2}$	—	$96\frac{1}{2}$	—	—	—
	Summa 1898/99	$1605\frac{1}{2}$	3076	$10\frac{1}{2}$	868	$4335\frac{1}{2}$	$197\frac{1}{2}$	312	$2036\frac{1}{2}$	1	4182	—	—	$22\frac{1}{2}$
	Summa 1897/98	$2303\frac{1}{2}$	2654	$13\frac{1}{2}$	$729\frac{1}{2}$	3507	$312\frac{1}{2}$	$208\frac{1}{2}$	1732	—	$6256\frac{1}{2}$	—	—	30

№	Bezeichnung der Versand-Station.	Farbehölzer.	Fische und Heringe.	Flachs, Hanf, Heede, Werg.	Fleisch, auch Speck.	Garne und Twiste.	Weizen.	Roggen.	Hafer.	Gerste.	Hülsenfrüchte, Hirse, Buchweizen.	Mais.	Malz.	Lein- und Oelsamen.
		23	24	25	26	27	28a	28b	28c	28d	28e	28f	28g	28h
1	Basedow	—	—	—	—	—	446½	273	152	67⅕	90	—	—	—
2	Blankenberg	—	—	—	—	—	279	90	269	72½	61	10	—	36½
3	Bobitz	—	—	—	—	—	1656⅕	499⅕	626	103⅖	127½	14½	487½	205
4	Borkow	—	1	—	—	—	20	214½	246½	30	11½	10	—	73
5	Brüel	—	7	—	38	—	323	147	326	10	8	21½	—	114
6	Bützow	—	1	—	—	—	33	48½	211	108	28½	34	—	—
7	Criwitz	—	—	—	—	—	45	598½	264	25	52½	—	—	—
8	Dettmannsdorf-Kölzow	—	—	—	—	—	293	566	330	65⅕	8½	—	—	⅕
9	Doberan	—	13	—	1½	—	119	224½	17⅕	5	8	17	—	108
10	Dömitz	—	½	—	—	15	20	90	2⅓	25	17	367½	62½	—
11	Eldena	—	—	—	—	—	—	—	55½	—	—	5	—	—
12	Gallin	—	—	—	—	—	150½	208½	170	20	20	—	—	22½
13	Ganzlin	—	—	—	—	—	—	439½	43	8½	16	—	—	—
14	Gielow	—	—	—	27	—	60	—	—	1	—	—	—	—
15	Gnoien	—	—	—	1	—	511	190	728	295	20½	1	—	—
16	Goldberg	—	1	—	—	—	80	106⅕	567	63	11	7	—	3
17	Grevesmühlen	—	2	—	—	—	3710	1118⅗	811½	380	223	28½	1719	1920½
18	Groß-Wüstenfelde	—	—	—	—	—	278	163	70	—	—	—	—	121
19	Güstrow	—	—	1	—	—	692	803½	669	210½	99	55½	13½	121
20	Hagebök	—	—	—	—	—	1076	110	222	95½	30	—	—	181
21	Hagenow Land	—	—	—	—	—	—	17	—	—	—	—	—	—
22	Holthusen	—	—	—	—	—	81	275	100	—	—	—	—	—
23	Hoppenrade	—	—	—	—	—	20	40½	180	23½	—	10	—	—
24	Jessenitz	—	—	—	—	—	8	32⅖	19	10	—	—	—	—
25	Kargow	—	7	—	—	—	30½	111	—	—	16½	—	—	—
26	Karow	—	1	—	—	—	81⅕	63	112½	10	⅖	—	—	—
27	Kleeth	—	—	—	—	—	1297½	366½	294½	108½	31⅕	—	—	78⅕
28	Kleinen	—	14	—	—	—	210	88	61	—	2½	2½	—	38½
29	Klein-Plasten	—	—	—	—	—	1004½	190	210	60	—	—	—	—
30	Krakow	—	5	—	—	—	—	272	68	60½	5	—	—	—
31	Kratzeburg	—	6	—	—	—	26	149	50	—	5	—	—	—
32	Kröpelin	—	—	—	—	—	538½	569⅕	374⅕	11½	10	—	—	110½
33	Laage	—	—	—	8	—	669½	1082½	642	214	25½	—	—	83⅕
34	Lalendorf	—	10	—	—	—	1046½	485	291	122½	30	—	—	85½
35	Ludwigslust	—	19	½	⅕	—	—	—	—	⅕	—	—	—	—
36	Lübeck	—	157	11	—	—	1412½	208½	21½	559½	899½	62	6	—
37	Lübtheen	—	—	—	—	—	—	—	20	—	1½	—	—	—
38	Lübz	—	—	—	—	—	324½	843	409	33½	—	—	—	—
39	Malchin	—	14	—	—	—	120	50	127	254	125	902½	185	30
40	Malchow	—	33½	1½	—	—	194	315½	209½	60	19	5	—	36
41	Malliß	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
42	Marin	—	—	—	—	—	1419	312	314	51	50	—	—	119½
43	Mecklenburg	—	—	—	—	—	14	54	50	39	—	—	—	76
44	Mistorf	—	—	—	—	—	340	256	11	120	5	5	—	50

№	Bezeichnung der Versand-Station.	Farbehölzer.	Fische und Heringe	Flachs, Hanf, Heede, Werg.	Fleisch, auch Speck.	Garne und Twiste.	Weizen.	Roggen.	Hafer.	Gerste.	Hülsenfrüchte, Hirse, Buchweizen.	Mais.	Malz.	Lein- und Oelsamen.
		23	24	25	26	27	28a	28b	28c	28d	28e	28f	28g	28h
45	Möllenhagen	—	—	—	—	—	394½	296⅓	270	40	37	1	—	20
46	Mölln	—	—	—	—	—	741	155⅓	—	75	—	—	10	—
47	Neubrandenburg	—	2	7½	—	—	884½	173	100	78	34½	35½	—	320
48	Neubukow	—	—	—	—	—	849	551	550	406½	12	15	62	172½
49	Neukaliß	—	—	—	—	—	—	30½	—	—	—	—	—	—
50	Neukloster	—	—	—	—	—	387½	579	352	55	29	1	—	35
51	Neustadt i. M.	—	9½	—	—	—	—	5½	—	—	—	—	—	—
52	Neustrelitz	—	1	—	—	—	—	⅓	—	3½	7	—	—	—
53	Oertzenhof	—	—	—	—	—	1402½	304⅓	212	205	30	10	—	368
54	Parchim	—	3½	14½	—	3	201½	807½	451	27⅓	22	2316	—	12
55	Passow	—	—	—	—	—	160	480	253	25	—	—	—	—
56	Penzlin	—	½	—	5	—	580½	129	110	50	24½	10	—	89½
57	Plaaz	—	—	—	—	—	639½	419	310	125	10	—	—	261
58	Plau	—	58½	2	—	—	32	661	77	108	23½	65½	—	—
59	Poggelow	—	—	—	—	—	523	211½	192⅓	70	—	10	—	—
60	Rastow	—	—	—	—	—	—	1½	½	—	—	—	—	—
61	Rostock FF.	—	764½	1	½	16½	465	397	142	209	24	255	333	—
62	Rostock Cb. und Hafen	3½	230	1	22½	—	283⅓	218½	43½	1371	97½	11227⅓	—	—
63	Sanitz	—	—	—	—	—	238	535	311½	69⅓	—	—	—	—
64	Schönberg	—	—	—	10½	—	2022½	1061	341	78	46	63½	1	195½
65	Schwaan	—	½	—	30	—	—	181	299	50⅓	7½	—	—	—
66	Schwerin	—	33½	2	2	—	985	1417½	1003	65½	101	1019	1½	949½
67	Schwinkendorf	—	—	—	—	—	440	144	210	25	11	—	—	14
68	Sponholz	—	—	—	—	—	779	379	130	65	10	—	—	230
69	Stavenhagen	—	1½	—	—	—	1585	596	209½	145½	103½	98	—	355
70	Sternberg	—	29⅓	—	—	—	221	512	570	—	91	74⅓	—	105
71	Sülze	—	—	—	9	—	39⅓	181½	278½	25½	1½	—	—	—
72	Tessin	—	—	—	3	—	889⅓	584	961	301⅓	28	18⅓	—	11
73	Teterow	—	7	—	8½	—	1628	336	419½	135½	44	58	—	310
74	Teterow-See	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
75	Thürkow	—	—	—	—	—	775	245	195	10	—	—	—	112
76	Tribsees	—	—	—	—	—	260	181	137½	90	—	—	10½	—
77	Ventschow	—	—	—	—	—	610	478	217	66½	65½	10	—	135
78	Vollrathsruhe	—	—	—	13⅓	—	1262⅓	458½	201½	75⅓	92	—	7	62½
79	Waren	—	44⅓	—	8½	—	829	322½	483½	70½	178	920½	—	½
80	Warin	—	—	—	—	—	55	10	30	—	6½	—	—	—
81	Warnemünde	—	22	—	10289	—	17	—	1	3	—	—	—	—
82	Warnow	—	—	—	—	—	213⅓	207⅓	80	10⅓	10	—	—	—
83	Wendisch-Priborn	—	—	—	—	—	—	310½	70½	—	—	—	—	—
84	Wiligrad	—	—	—	—	—	341⅓	215	56½	10	1½	—	—	206
85	Wismar	—	35½	—	31	—	621	291	508	1990½	172	1910½	163	665
86	Zachun	—	—	—	—	—	116	207	192	—	5	—	—	—
87	Uebrige Stationen	—	100	2	1	—	5911½	5009½	3062	1124	205	42	40	515
	Summa 1898/99	3½	1635½	44½	10510	34½	46013½	30955	22376½	10583½	3588½	19719⅓	3101½	8756
												26409½		
	Summa 1897/98	21	2587	79½	1454	19	66510½	46705	17264	9637		19548½		10045

№	Bezeichnung der Versand-Station.	Andere Sämereien aller Art.	Glas und Glaswaaren.	Häute, Felle, Leder, Pelzwaaren.	Rundholz, roh beschlagene Stämme.	Nutzholz, Werkholz, Holzdraht, Bohlen, Bretter 2c.	Brennholz, Faschinen, Eisenbahnschwellen 2c.	Außereurop. Holz.	Sägespähne, Holzzeugmasse, Sägemehl.	Hopfen.	Jute.	Kaffee, Kaffeesurrogate, Cacao, Thee 2c.	Kalk, gebrannter.	Kartoffeln.	Knochen.	Knochenkohle.
		28i	29	30	31a	31b	31c	31d	32	33	34	35	36	37	38	39
1	Basedow	—	—	—	532	5	202	—	—	—	—	—	—	39½	—	—
2	Blankenberg	20	—	—	171	374	688½	—	—	—	—	—	—	274	—	—
3	Bobitz	1⅓	—	—	187	26	279	—	—	—	—	—	—	93	—	—
4	Borkow	7	—	—	20	—	1209⅓	—	—	—	—	—	—	353	—	—
5	Brüel	—	2	4	363	62	99⅓	13	—	—	—	—	½	39	—	—
6	Bützow	12	15	16	1617½	979½	492	—	18½	—	—	—	87	473	36½	—
7	Crivitz	42	1½	—	243⅓	226	1091	—	—	—	—	—	130	4382⅓	—	—
8	Dettmannsdorf-Kölzow	—	—	—	15½	234	—	—	35	—	—	—	—	66	—	—
9	Doberan	—	2⅓	—	148	456	375	—	—	—	—	—	194	45	—	—
10	Dömitz	2	1½	4½	31½	73	½	—	—	—	—	—	34	—	—	—
11	Eldena	—	—	—	43½	80½	242⅓	—	—	—	—	—	10½	545	—	—
12	Gallin	—	—	—	—	—	10	—	—	—	—	—	—	135⅓	—	—
13	Ganzlin	36	⅓	—	94	—	224	—	—	—	—	—	1½	805	—	—
14	Gielow	1	—	—	198	⅓	521	—	—	—	—	—	12⅓	31⅓	—	—
15	Gnoien	—	—	9	289½	215½	3928	—	—	—	—	—	6	1398⅓	52	—
16	Goldberg	1	22	165½	1402½	691	508⅓	—	—	—	—	—	½	1611⅓	13⅓	—
17	Grevesmühlen	5	11½	17⅓	919	163½	762½	184½	—	—	—	—	—	314½	73½	—
18	Groß-Wüstenfelde	—	—	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	41	—	—
19	Güstrow	99½	77	102	2267⅓	540	1096½	—	—	—	—	6½	30½	1365	231½	—
20	Hagebök	—	½	—	173½	—	—	—	—	—	—	—	—	30	—	—
21	Hagenow Land	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
22	Holthusen	—	—	—	217	—	530	—	—	—	—	—	—	783	—	—
23	Hoppenrade	2	—	—	—	—	33	—	—	—	—	—	—	807½	—	—
24	Jessenitz	2	—	—	414	24½	10	—	—	—	—	—	—	21	—	—
25	Kargow	20	—	—	—	—	35½	—	—	—	—	—	—	35½	—	—
26	Karow	18	175	—	661	27	1529	—	—	—	—	—	—	822	—	—
27	Kleeth	28	—	—	138	—	—	—	—	—	—	—	5	57	—	—
28	Kleinen	—	4	—	117	2⅓	428	—	—	—	—	—	—	82⅓	—	—
29	Klein-Plasten	—	—	—	146	6	10	—	—	—	—	—	—	360	—	—
30	Krakow	—	—	—	1090½	146½	2025	—	—	—	—	—	—	971	—	—
31	Kratzeburg	24	—	—	615	1	506	—	—	—	—	—	½	389⅓	—	—
32	Kröpelin	—	1	—	371½	476½	11	—	—	—	—	—	—	59⅓	10	—
33	Laage	—	—	—	563½	91	370	—	—	—	—	—	19⅓	892	—	—
34	Lalendorf	20	—	—	737½	54	128½	—	—	—	—	—	20	471⅓	—	—
35	Ludwigslust	1	23	—	38	67½	—	—	—	—	—	1/12	—	16⅓	—	—
36	Lübeck	95½	40½	11½	951½	2451	11	46	146½	9½	—	20½	42½	10	10½	—
37	Lübtheen	—	—	—	40	—	—	—	—	—	—	—	—	2½	—	—
38	Lübz	60⅓	2½	—	121½	210	117½	—	—	—	—	—	—	2260	—	—
39	Malchin	10⅔	—	3	332½	253⅓	1354	—	—	—	—	—	5	30	36½	—
40	Malchow	47½	6	12	3435½	1619½	1126½	—	—	—	—	—	—	473½	15½	—
41	Malliß	—	—	—	150½	218	3641	—	—	—	—	—	—	—	—	—
42	Marin	—	—	—	14	—	—	—	—	—	—	—	5	335	—	—
43	Mecklenburg	—	—	—	—	5	—	—	—	—	—	—	—	30	—	—
44	Mistorf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	153	—	—

№	Bezeichnung der Versand-Station.	Andere Sämereien aller Art.	Glas und Glaswaaren.	Häute, Felle, Leder, Pelzwaaren.	Rundholz, roh beschlagene Stämme.	Nutzholz, Werkholz, Holzdraht, Bohlen, Bretter 2c.	Brennholz, Faschinen, Eisenbahnschwellen 2c.	Außereurop. Holz.	Sägespähne, Holzzeugmasse, Sägemehl.	Hopfen.	Jute.	Kaffee, Kaffeesurrogate, Cacao, Thee 2c.	Kalk, gebrannter.	Kartoffeln.	Knochen.	Knochenkohle.
		28i	29	30	31a	31b	31c	31d	32	33	34	35	36	37	38	39
45	Möllenhagen	19½	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	280½	—	—
46	Mölln	—	—	—	11½	5	66	—	—	—	—	—	—	71	—	—
47	Neubrandenburg	66	4	53½	134	1137½	106½	—	—	—	—	36½	34	189½	112	—
48	Neubukow	55½	—	15	71½	10½	81	—	—	—	—	—	1½	318	1	—
49	Neukaliß	—	—	—	—	—	26	—	—	—	—	—	—	84⅓	—	—
50	Neukloster	—	—	—	2663	179½	1133	—	—	—	—	—	—	344½	—	—
51	Neustadt i. M.	—	8	—	86½	80½	708½	—	—	—	—	—	11½	1307½	—	—
52	Neustrelitz	23½	½	—	263	802½	19	—	—	—	—	—	½	143⅔	—	—
53	Oertzenhof	1½	—	—	41½	19½	32½	—	—	—	—	—	—	108	—	—
54	Parchim	106½	17	43½	315	3266	109½	—	—	—	—	921	2	3310	—	—
55	Passow	—	—	—	15	—	—	—	—	—	—	—	—	138	—	—
56	Penzlin	—	—	4	42	4	55	—	—	—	—	—	5	11⅓	15	—
57	Plaaz	—	—	—	1091½	—	117	—	—	—	—	—	—	256	—	—
58	Plau	99	10½	½	14½	453	49	—	—	—	—	—	32½	609½	1	—
59	Poggelow	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	192½	—	—
60	Rastow	5	—	—	85	½	174	—	—	—	—	—	5	1928½	—	—
61	Rostock FF.	70	69	131	397½	393	52	2	12	—	—	26	119⅓	171	73	—
62	Rostock Cb. und Hafen	41	47	149	550	4270½	39	498	—	—	—	1	158½	85⅓	—	—
63	Sanitz	½	—	—	773½	½	416⅔	—	—	—	—	—	—	418	—	—
64	Schönberg	1½	5½	4	196½	65½	64½	—	—	—	—	—	1½	63½	39	—
65	Schwaan	10½	—	—	429	105½	236½	—	—	—	—	—	27	989⅓	—	—
66	Schwerin	112	179½	123	471	335½	995	—	—	1	10	—	430½	470½	186½	—
67	Schwinkendorf	1	—	—	73	—	52½	—	—	—	—	—	—	91¼	—	—
68	Sponholz	10	—	—	38½	—	20	—	—	—	—	—	—	250	—	—
69	Stavenhagen	24	19½	1½	668	1015½	1320	—	—	—	—	—	16½	156	81	—
70	Sternberg	16	9	35	1057	2889	603	—	402	—	—	—	1	462	19	—
71	Sülze	—	—	20	131	15½	—	—	—	—	—	—	5	354	—	—
72	Tessin	21	2	26	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1488	5	—
73	Teterow	27½	13	19	241	530½	—	—	—	—	—	5	38½	97½	25	—
74	Teterow-See	33	25	—	—	18	—	10	—	—	—	—	8	—	—	—
75	Thürkow	—	—	—	315	—	—	—	—	—	—	—	5	123	—	—
76	Tribsees	4	—	—	81	31	627½	—	—	—	—	—	—	802	—	—
77	Ventschow	—	—	—	14	—	2238	—	—	—	—	—	—	633⅓	—	—
78	Vollrathsruhe	66	56	—	194	4	16⅓	—	—	—	—	4	45½	1116	17½	—
79	Waren	191½	16½	15	305	2732½	872⅔	—	—	—	—	—	—	47	—	—
80	Warin	5	—	322	102	1060½	104	—	—	—	—	—	—	27½	—	—
81	Warnemünde	17	4½	5	—	183	479½	—	—	—	10½	—	—	70	—	—
82	Warnow	—	—	—	—	30	—	—	—	—	—	—	—	826	—	—
83	Wendisch-Priborn	92	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	45	—	—
84	Wiligrad	—	—	—	103	89	2141	—	—	—	—	—	—	210⅓	115	—
85	Wismar	106½	46½	77½	2533	36410	1119	3886	10½	—	—	—	169	681⅓	—	—
86	Zachun	—	—	—	133	—	200	—	—	—	—	—	—	1325½	—	36
87	Uebrige Stationen	137½	—	10½	4783	2276½	7450½	—	—	—	—	—	165	9466	—	—
	Summa 1898/99	1920	920	1400	36443	63864	45320½	4639½	624½	10½	20½	1021	1897	48590½	1169½	—
	Summa 1897/98	2751	939½	1285½	28319	60335	47034	—	742	5½	—	998	2734	46263½	1325½	36

№	Bezeichnung der Versand-Station.	Lumpen.	Mehl und Mühlenfabrikate.	Kleie.	Obst, Gemüse, Pflanzen 2c.	Oele, Fette, Thran und Talg.	Oelkuchen, Oelkuchenmehl, Leinkuchen, Cocoskuchenmehl 2c.	Papier und Pappe 2c.	Petroleum und andere Mineral-Oele.	Reis und Reiskleie.	Thonröhren und Drainröhren.	Rüben, Zucker- und Futterrüben, Schnitze, Cichorienwurzel.	Rübensyrup, Melasse.	Salpetersäure, Salzsäure.
		40	41a	41b	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51
1	Basedow	—	½	—	5	—	—	—	—	—	—	7906	—	—
2	Blankenberg	—	15	—	—	—	10	—	10½	—	2525	1376½	—	—
3	Bobitz	—	—	—	—	—	14	669½	—	—	22½	1046½	—	—
4	Borkow	—	940½	169⅓	—	—	5	—	—	—	—	—	—	—
5	Brüel	12	305	235⅓	—	2½	1	½	34½	1½	½	238½	—	—
6	Bützow	130	491½	201½	4⅓	—	64	1521⅓	23½	1	10	2557	—	—
7	Crivitz	—	71	7	—	—	—	—	—	—	22½	—	—	—
8	Dettmannsdorf-Kölzow	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4349	—	—
9	Doberan	—	15	—	6	—	5	—	—	—	33	1060½	—	—
10	Dömitz	—	½	—	—	½	10	34⅓	1	17	—	—	1	½
11	Eldena	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12	Gallin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4487½	—	—
13	Ganzlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14	Gielow	—	468½	12½	—	—	—	—	—	—	5	3321½	—	—
15	Gnoien	97	30	97	—	—	—	—	—	—	8	12883	—	—
16	Goldberg	54	128⅓	111	—	—	2	5	7	½	—	424⅓	—	—
17	Grevesmühlen	107	69½	13	—	—	133⅓	8	—	10	163	615	—	—
18	Groß-Wüstenfelde	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2628	—	—
19	Güstrow	812	625½	194½	38⅓	5½	654	48⅓	31½	1	191½	14886½	860½	—
20	Hagebök	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6446	—	—
21	Hagenow Land	—	1	—	—	—	5	—	—	—	—	—	—	—
22	Holthusen	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
23	Hoppenrade	—	247	25	—	—	—	—	—	—	—	1025½	—	—
24	Jessenitz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25	Kargow	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1080½	—	—
26	Karow	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	1607⅓	—	—
27	Kleeth	—	2	—	½	—	—	—	—	—	—	16502⅓	—	—
28	Kleinen	10	357	293½	—	—	20	—	—	—	—	2212½	—	—
29	Klein-Plasten	—	—	5	—	—	—	—	—	—	—	5726	—	—
30	Krakow	64½	—	—	—	—	5	—	—	—	—	135	—	—
31	Kratzeburg	1½	—	4	6½	—	—	⅓	—	—	—	—	—	—
32	Kröpelin	43	—	—	—	—	—	—	—	—	5	432	—	—
33	Laage	—	—	21½	—	⅓	15	4	—	—	5	1746	—	—
34	Lalendorf	—	—	20	—	—	5	—	—	—	115½	6547	—	—
35	Ludwigslust	½	10½	½	60½	2½	10	12	27½	9½	—	—	—	—
36	Lübeck	397½	599	245½	96	45½	1373	247½	32½	48	—	—	6	—
37	Lübtheen	½	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
38	Lübz	—	111	5	—	2	198½	—	5⅓	—	—	6500	—	—
39	Malchin	129	340	147	26	14½	344	7	46½	—	16	11233½	406	—
40	Malchow	7½	—	—	—	6	5	11	1	—	—	—	—	—
41	Malliß	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
42	Marin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8381½	—	—
43	Mecklenburg	—	15	10	—	—	5	—	—	—	—	4153	—	—
44	Mistorf	—	—	—	—	—	5	—	—	—	—	4271	—	—

№	Bezeichnung der Versand-Station.	Lumpen.	Mehl und Mühlenfabrikate.	Kleie.	Obst, Gemüse, Pflanzen 2c.	Oele, Fette, Thran und Talg.	Oelkuchen, Oelkuchenmehl, Leinkuchen, Cocoskuchenmehl 2c.	Papier und Pappe 2c.	Petroleum und andere Mineral-Oele.	Reis und Reisfleie.	Thonröhren und Drainröhren.	Rüben, Zucker- und Futterrüben, Schnitze, Cichorienwurzel.	Rübensyrup, Melasse.	Salpetersäure, Salzsäure.
		40	41a	41b	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51
45	Möllenhagen	—	10	—	—	—	10	—	1½	—	—	1041⅓	—	—
46	Mölln	—	—	—	4	—	10	—	—	—	—	2996½	—	—
47	Neubrandenburg	1294½	697½	85	6	½	790	60	4½	—	37½	5	—	—
48	Neubukow	22	135	12½	—	—	½	—	—	—	—	1346	—	—
49	Neukaliß	2½	1938	198	—	—	—	638½	—	—	—	—	—	—
50	Neukloster	1	90⅓	1	—	—	—	—	—	—	—	299	—	—
51	Neustadt i. M.	—	1411½	193	½	1	20	1½	5	—	17½	—	1	—
52	Neustrelitz	—	69	8	½	—	1½	—	—	—	—	—	—	—
53	Oertzenhof	—	—	10	—	—	10	—	—	—	—	6452	—	—
54	Parchim	90½	772	776	77½	19	27½	1173½	7	2	1	1685½	6	—
55	Passow	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
56	Penzlin	65	2	—	—	—	—	5	—	—	1075½	4037	—	—
57	Plaaz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3498	—	—
58	Plau	—	7¼	22	—	—	170½	—	7	—	—	—	—	—
59	Poggelow	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6801	—	—
60	Rastow	5	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
61	Rostock FF.	360½	128	162½	54½	205½	640	73	190½	50½	352	25	44	—
62	Rostock Cb. und Hafen	150	146	191½	15½	89	340	119½	217	154	24	1341	124	—
63	Sanitz	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2251½	—	—
64	Schönberg	49½	380	94½	1½	1	5	6	—	—	—	—	—	—
65	Schwaan	½	40	½	—	—	—	—	—	—	13	2192	—	—
66	Schwerin	340½	249½	461	77	22½	120	206½	44	8½	4½	2216	2	—
67	Schwinkendorf	—	18½	10½	—	—	10	—	—	—	—	8051	—	—
68	Sponholz	—	—	—	—	—	20	—	—	—	60	1680½	—	—
69	Stavenhagen	74	18½	15	—	—	856½	—	—	—	—	9861½	191	—
70	Sternberg	31	369½	139	1	—	36	—	29½	4½	—	—	—	—
71	Sülze	40	6½	10	½	—	5	—	—	—	—	983	—	—
72	Tessin	6	—	85	4½	—	112½	1	—	—	10	5892	178	—
73	Teterow	18½	303½	218	14	1½	11	6	—	5	55½	3354½	—	—
74	Teterow-See	—	—	—	—	—	1043½	—	—	—	—	12554	636½	—
75	Thürkow	—	40	72	—	—	—	—	—	—	—	2597	—	—
76	Tribsees	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
77	Ventschow	—	—	—	½	—	5	—	—	—	—	1078½	—	—
78	Vollrathsruhe	7	—	—	—	—	207½	—	2	—	—	13465½	341	—
79	Waren	106½	2649½	1604½	½	1½	1547	20½	11	1½	19	16048	117	—
80	Warin	½	½	—	7½	—	—	—	27	—	—	—	—	—
81	Warnemünde	—	—	—	85	—	—	½	20	—	—	328½	—	—
82	Warnow	—	—	—	—	—	—	—	—	10	—	60	—	—
83	Wendisch-Priborn	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
84	Wiligrad	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	862	—	—
85	Wismar	181½	597	393½	31	4	337½	681½	17½	1½	200½	19321½	1150	—
86	Zachun	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
87	Uebrige Stationen	16½	62	87	7½	—	59½	—	—	—	1408½	72670	—	—
	Summa 1898/99	4729	149961½	66691½	633½	425	9285	5562½	804½	326	6414	333231	4064	½
			21666											
	Summa 1897/98	4124	23319		2347	730	5620½	5560	646½	341½	1728½	485342½	4506½	13½

№	Bezeichnung der Versand-Station.	Salz, Koch-, Speise-, Vieh-, Bitter-, Glauberersalz.	Schiefer.	Schwefelsäure,	Soda.		Spiritus, Branntwein, Essig.	Stärke, Stärkesyrup, Stärkezucker, Traubenzucker, Kartoffelmehl 2c.	Steine, bearbeitet, Krippen und Tröge, Brunnen-, Mühlsteine, Marmorplatten 2c.	Steine, gebrannt, Bruch-, Pflaster- und Bausteine.	Steinkohlen.	Steinkohlenbriquets.	Steinkohlenkoks.	Taback, roh, Tabacksrippen.
					roher, kalzinirte, krystallisirte	kaustische								
		52	53	54	55a	55b	56	57	58	59	60a	60b	60c	61
1	Basedow	—	—	—	—	—	—	—	—	459	—	—	—	—
2	Blankenberg	—	—	—	—	—	50	—	—	10123½	—	—	—	—
3	Bobitz	5½	—	—	—	—	—	—	—	342½	—	—	—	—
4	Borkow	—	—	—	—	—	—	—	—	5	42⅓	—	—	—
5	Brüel	—	—	—	—	—	27	—	1	2021	—	—	—	—
6	Bützow	11	—	—	—	—	—	—	—	½	1	—	—	—
7	Crivitz	—	22	—	—	—	126½	160½	1	—	—	—	—	—
8	Dettmannsdorf-Kölzow	—	—	—	—	—	107⅓	—	—	820	—	—	—	—
9	Doberan	—	—	—	—	—	—	—	—	1248½	10	—	—	—
10	Dömitz	5½	—	—	1	—	—	1	⅓	2327	593	—	—	—
11	Eldena	—	—	—	—	—	—	—	—	6½	—	—	—	—
12	Gallin	—	—	—	—	—	—	—	—	3½	—	—	—	—
13	Ganzlin	—	5	—	—	—	442½	426½	—	—	5	—	—	—
14	Gielow	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15	Gnoien	—	—	—	—	—	—	—	—	10½	10	5	—	—
16	Goldberg	—	—	—	—	—	—	—	—	10	—	—	—	—
17	Grevesmühlen	5	—	—	—	—	47½	—	—	127	18	—	—	—
18	Groß-Wüstenfelde	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19	Güstrow	10	5	—	1	—	343	—	2	404	147	—	33	—
20	Hagebök	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
21	Hagenow Land	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22	Holthusen	—	—	—	—	—	—	—	—	65	8	—	—	—
23	Hoppenrade	—	—	—	—	—	—	—	—	94½	—	—	—	—
24	Jessenitz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25	Kargow	—	—	—	—	—	155	—	—	—	—	—	—	—
26	Karow	—	—	—	—	—	—	—	—	2413½	20	—	—	—
27	Kleeth	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15	—	—	—
28	Kleinen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29	Klein-Plasten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30	Krakow	—	—	—	—	—	1861	—	—	20	—	—	—	—
31	Kratzeburg	—	—	—	—	—	—	—	—	½	—	—	—	—
32	Kröpelin	—	—	—	—	—	—	—	—	155	—	—	—	—
33	Laage	2	—	—	—	—	—	—	—	2½	—	—	—	—
34	Lalendorf	5	—	—	—	—	—	—	—	526	—	—	—	—
35	Ludwigslust	1½	2	—	2	1	11½	—	—	—	3	—	3	—
36	Lübeck	—	—	—	20½	⅓	12	—	17	527½	576	11½	150	—
37	Lübtheen	1½	—	—	—	—	—	—	—	—	30⅓	—	—	—
38	Lübz	—	—	—	2½	—	—	—	10	68	92	—	—	—
39	Malchin	5½	—	—	—	2	13	2½	22½	7596½	1438½	—	95	—
40	Malchow	—	—	—	—	—	291	—	—	⅓	—	—	—	—
41	Malliß	—	—	—	—	—	—	—	—	5495	—	—	—	—
42	Marin	—	—	—	—	—	—	—	—	30	10	—	—	—
43	Mecklenburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44	Mistorf	—	—	—	—	—	—	—	—	451	—	—	—	—

№	Bezeichnung der Versand-Station.	Salz, Koch-, Speise-, Vieh-, Bitter-, Glaubersalz.	Schiefer.	Schwefelsäure.	Soda, rohe, kalzinirte, krystallisirte.	Soda, kaustische.	Spiritus, Branntwein, Essig.	Stärke, Stärkesyrup, Stärkezucker, Traubenzucker, Kartoffelmehl ꝛc.	Steine, bearbeitet, Krippen und Tröge, Brunnen-, Mühlsteine, Marmorplatten ꝛc.	Steine, gebrannt, Bruch-, Pflaster- und Bausteine.	Steinkohlen.	Steinkohlenbriquets.	Steinkohlenkoks.	Taback, roh, Tabacksrippen.
		52	53	54	55a	55b	56	57	58	59	60a	60b	60c	61
45	Möllenhagen	—	—	—	—	—	—	—	—	1414	30	—	5	—
46	Mölln	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
47	Neubrandenburg	14½	—	—	1½	—	1	—	5	71½	48	—	5	2
48	Neubukow	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5½	—	—	—
49	Neukaliß	—	—	—	—	—	—	—	—	½	—	—	—	—
50	Neukloster	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
51	Neustadt i. M.	—	—	—	—	—	—	—	—	10	11	—	—	—
52	Neustrelitz	—	—	—	—	—	3	—	—	13	3½	—	125½	—
53	Oertzenhof	—	—	—	—	—	½	—	—	76½	55	—	—	18½
54	Parchim	19	5	—	—	—	2	108½	—	1442½	61	—	½	—
55	Passow	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
56	Penzlin	1	—	—	—	—	—	—	—	1592½	48	—	15	—
57	Plaaz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
58	Plau	5	—	—	5	—	340	1598½	—	1090½	361½	—	—	—
59	Poggelow	—	—	—	—	—	—	—	—	340	—	—	—	—
60	Rastow	—	—	—	—	—	—	—	—	23	—	—	—	—
61	Rostock FF.	11	13	11½	½	3	132	1	440	402½	348	144	216	—
62	Rostock Cb. und Hafen	14	½	—	79	65	—	10½	15½	1981½	37649½	—	10½	3½
63	Sanitz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
64	Schönberg	—	—	—	—	—	½	—	—	35½	10	—	1½	—
65	Schwaan	—	—	—	—	—	—	—	½	9432	1	—	—	8
66	Schwerin	31	5½	1½	2½	—	318½	9½	13½	958½	101	30	754½	—
67	Schwinkendorf	2½	—	—	—	—	—	—	—	27½	—	—	—	—
68	Sponholz	—	—	—	—	—	135	—	—	5	—	—	—	—
69	Stavenhagen	10	—	—	—	—	—	—	2	97	—	—	—	1½
70	Sternberg	2½	—	—	6	8	—	—	2	330½	—	—	—	2
71	Sülze	63	—	—	—	—	—	—	—	11	11	—	—	—
72	Teffin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	—	—
73	Teterow	2	—	½	—	—	½	—	—	341½	111½	—	43	1
74	Teterow-See	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	—	5	—
75	Thürkow	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
76	Tribsees	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
77	Ventschow	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
78	Vollrathsruhe	—	—	—	—	—	75½	126	—	1749½	85	—	—	—
79	Waren	20½	13	—	½	—	2	483½	27	245½	117½	—	12½	1
80	Warin	—	—	—	—	—	—	—	—	960	—	—	—	—
81	Warnemünde	—	—	—	—	—	1	—	3891	4006½	1108	—	—	—
82	Warnow	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
83	Wendisch-Priborn	—	—	—	—	—	705½	41½	—	—	—	—	—	—
84	Wiligrad	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
85	Wismar	17	—	—	1	1½	56	—	1798	5211½	48211½	172	419	—
86	Zachun	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
87	Uebrige Stationen	5	—	—	—	—	286½	20	—	12843½	15½	10	—	—
	Summa 1898/99	270½	71	13½	123	81	5547	3089½	6248½	80067	91423½	382½	1894	47½
											93700			
	Summa 1897/98	291½	24½	5½	141	4½	5170½	3373½	6011½	76673	120022½			44½

№	Bezeichnung der Versand-Station.	Theer, Pech, Asphalt, Harz ꝛc.	Thonwaaren, Porzellan, Steingut, Fayence.	Torf, Torfstreu, Holzkohlen.	Wein.	Wolle aller Art.	Zink, Zinkasche, Zinkbrocken.	Zucker, roh.	Zucker, raffinirt.	Sammelladungen.	Sonstige Güter.	Summe (1—70).
		62	63	64	65	66	67	68a	68b	69	70	71
1	Basedow	—	—	—	—	—	—	—	—	—	40	10250
2	Blankenberg	—	8	—	—	—	—	—	—	—	101	16656½
3	Bobitz	—	—	—	—	13	—	—	—	—	561	6997½
4	Borkow	—	—	—	—	5	—	—	—	—	91½	3475
5	Brüel	—	½	—	—	2½	—	—	½	—	114	4757½
6	Bützow	46½	156	—	—	20	—	—	—	—	418½	10130½
7	Crivitz	6	1	—	—	13½	—	—	—	—	270½	8093½
8	Detmannsdorf-Kölzow	—	—	—	—	3	—	—	—	—	160	7087
9	Doberan	7½	1	—	—	—	—	—	—	—	345½	4494½
10	Dömitz	—	—	—	½	½	—	—	9	—	145½	40482½
11	Eldena	—	—	—	—	—	—	—	—	—	45	1058½
12	Gallin	—	—	—	—	2½	—	—	—	—	44½	5285
13	Ganzlin	1½	—	—	—	—	—	—	—	—	329	2979½
14	Gielow	—	—	—	—	1	—	—	—	—	19½	4704½
15	Gnoien	—	1	—	—	23½	—	—	—	—	433½	21346
16	Goldberg	5½	—	—	—	7	—	—	10½	—	536½	5257
17	Grevesmühlen	1	10	—	—	38	—	—	—	—	778½	14752½
18	Groß-Wüstenfelde	—	—	—	—	5	—	—	—	—	32	3343
19	Güstrow	19	67	—	—	345	—	5085½	43½	—	2314½	39533½
20	Hagebök	—	—	—	—	—	—	—	—	—	92½	10493½
21	Hagenow Land	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30	829
22	Holthusen	—	—	—	1½	—	—	—	—	—	25½	2113
23	Hoppenrade	—	—	—	2	—	—	—	—	—	26	2561½
24	Jessenitz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13½	937½
25	Kargow	—	—	—	—	10	—	—	—	—	145½	1676
26	Karow	—	—	21	—	½	—	—	—	—	400½	8066
27	Kleeth	1½	6	—	—	7	—	—	—	—	309½	19293
28	Kleinen	5	—	—	—	—	—	—	—	—	201	4341
29	Klein-Plasten	—	—	—	—	17	—	—	—	—	99½	8184
30	Krakow	—	—	82	—	—	—	—	2	—	314	7196
31	Kratzeburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	85	1871
32	Kröpelin	½	—	—	1	½	—	—	—	—	79	3401½
33	Laage	—	—	—	—	29½	—	—	—	—	280	6882½
34	Lalendorf	—	6	—	—	12½	—	—	—	—	80	10914½
35	Ludwigslust	—	12	—	—	—	—	—	—	—	345½	916
36	Lübeck	108	30	10	98	1	—	14½	72	95½	2497	15009½
37	Lübtheen	—	½	—	—	—	—	—	—	—	1212	1688½
38	Lübz	—	1	—	—	14½	—	4074½	—	—	309	16575
39	Malchin	5	—	88	—	67½	—	25	3	—	620	27428½
40	Malchow	1	11½	214½	½	39	—	—	2½	5½	353½	8786½
41	Malliß	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	11614½
42	Marin	—	—	—	—	16	—	—	—	—	21½	3535½
43	Mecklenburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	60	4526
44	Mistorf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	154½	5824½

№	Bezeichnung der Versand-Station.	Theer, Pech, Asphalt, Harz 2c.	Thonwaaren, Porzellan, Steingut, Fayence.	Torf, Torfstreu, Holzkohlen.	Wein.	Wolle aller Art.	Zink, Zinkasche, Zinkbrocken.	Zucker, roh.	Zucker, raffinirt.	Sammelladungen.	Sonstige Güter.	Summe (1—70).
		62	63	64	65	66	67	68a	68b	69	70	71
45	Möllenhagen	2½	—	—	—	4	—	—	½	—	35	4012
46	Mölln	—	—	—	—	21½	—	—	—	—	107	4635½
47	Neubrandenburg	76	259	97	1	186½	—	—	6	—	491	8742½
48	Neubukow	2½	—	—	—	88½	—	—	—	—	389½	5313
49	Neukaliß	—	—	—	—	—	—	—	—	—	55½	3032½
50	Neukloster	1	1	—	—	15	—	—	1	—	222½	6444½
51	Neustadt i. M.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	574½	6179
52	Neustrelitz	31	67	—	½	—	—	—	½	—	407	2098½
53	Oertzenhof	—	8½	—	—	13½	—	—	—	—	99½	9579½
54	Parchim	—	8	—	—	82	—	—	4½	—	767½	19434
55	Passow	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30	1293
56	Penzlin	—	½	—	—	—	½	—	—	—	158	8007
57	Plaaz	—	—	—	—	17	—	—	—	—	65	6819
58	Plau	2½	—	—	—	6½	—	—	—	—	964	7005
59	Poggelow	—	—	—	—	—	—	—	—	—	93½	8528
60	Rastow	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	2340½
61	Rostock FF.	216	97½	1	85	75	2	½	12	858	6139	22687½
62	Rostock Cb und Hafen	74½	12	1½	10½	25	12½	953½	61½	261½	2694	74587½
63	Sanitz	—	—	—	—	5	—	—	—	—	58½	5358½
64	Schönberg	—	8½	—	—	14	—	—	—	—	266	5279½
65	Schwaan	1	22½	—	—	—	—	—	—	—	579	14791½
66	Schwerin	61	122½	—	195½	31½	10½	17	19½	—	5707	31880
67	Schwinkendorf	—	—	—	—	3	—	—	—	—	1332½	10606½
68	Sponholz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	45	3882½
69	Stavenhagen	—	—	—	—	1½	—	4559	—	—	317	24996½
70	Sternberg	1	—	—	—	11	—	—	—	—	174	8711
71	Sülze	—	—	—	—	2½	½	—	—	—	41½	2338½
72	Tessin	—	—	—	—	83	—	4242	—	—	677½	15782
73	Teterow	16	7	15	½	43½	1	—	1	—	682	9804
74	Teterow-See	—	19	—	—	—	—	241½	3621	—	20	20015½
75	Thürkow	—	—	21½	—	10	—	—	—	—	194	4714½
76	Tribsees	—	—	—	—	—	—	—	—	—	222	2452½
77	Ventschow	—	—	—	—	6	—	—	—	—	191½	5975½
78	Vollrathsruhe	—	—	—	—	6	—	3601½	—	—	306	23155
79	Waren	7	1	—	3	88½	—	2547	158½	5	1465	40973½
80	Warin	1½	10	—	—	1	—	—	—	—	166	3378
81	Warnemünde	10	5½	—	1	—	—	—	—	—	881½	12955
82	Warnow	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22	726
83	Wendisch-Priborn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	36	2103
84	Wiligrad	—	—	—	—	—	—	—	—	—	40	4122½
85	Wismar	89	313	—	3	122½	1½	—	16	—	5961½	141185½
86	Zachun	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25	1581½
87	Uebrige Stationen	½	5	33½	1	29½	—	—	—	—	2027	132426
	Summa 1898/99	801½	1279	585	404½	1687½	28½	25361½	4045	1225½	49281	1125740
	Summa 1897/98	653	1355	570½	613½	1599	39	30493	379	893½	60437	1309570

Stationsweise Uebersicht

der

Güterbewegung nach Waarengattungen

im

Empfange.

Betriebsjahr 1898/99.

Bemerkung. Gewicht ist in Tonnen von je 1000 kg dargestellt. Halbe Tonnen werden mit ½ bezeichnet. Sendungen unter 500 kg, also die Mehrzahl der Stückgutsendungen, sind überall nicht mit in Anrechnung gekommen.

№	Bezeichnung der Empfang-Station.	Abfälle von Horn, Klauen, Häuten 2c.	Baumwolle, rohe Abfälle von Baumwolle 2c.	Bier.	Blei, Bleidraht, Bleizink, Bleiglätte 2c.	Borke und Lohe.	Braunkohlen, rohe.	Braunkohlenbriquets und Braunkohlenkoks.	Cement, Steine, Platten, Fliesen von Cement.	Chemikalien und Drogueriewaaren.	Dachpappe, Steinpappe, Theerpappe 2c.	Düngemittel, auch künstliche.	Roheisen.	Luppen, Schweißeisen.	Eisen- und Stahlbruch, alte Schienen 2c.
		1	2	3	4	5	6a	6b	7	8	9	10	11a	11b	11c
1	Basedow	—	—	5½	—	—	—	—	29	—	7	519	—	—	—
2	Blankenberg	—	—	—	—	—	10	—	14	—	1	308	—	—	—
3	Bobitz	—	—	3⅓	—	—	—	—	—	—	7	1196½	—	—	—
4	Borkow	—	—	3	—	—	—	½	—	—	14	671½	—	—	30
5	Brüel	—	—	114	—	17	369½	242	80	1	56	299	—	—	½
6	Bützow	—	—	189½	½	—	501	887½	151	15½	26½	1372	32½	1	½
7	Crivitz	—	—	—	—	—	640½	355	319½	10	42½	1326	—	—	—
8	Dettmannsdorf-Kölzow	—	—	164	—	—	—	40	24	—	40	701⅓	—	—	—
9	Doberan	—	—	36	—	—	735½	350	265½	—	45½	495⅓	—	—	—
10	Dömitz	—	—	52	—	—	—	—	—	—	7	2½	—	—	—
11	Eldena	—	—	4	—	—	190½	—	46½	—	9	1265	—	—	5
12	Gallin	—	—	—	—	—	149	10½	5⅓	—	1½	630⅓	—	—	—
13	Ganzlin	—	—	—	—	—	402	135	82	—	5	872⅓	5	—	—
14	Gielow	—	—	—	—	—	—	120	17	—	13	55	9	—	—
15	Gnoien	—	—	319½	—	—	66	620½	306½	—	40⅓	3111⅓	20	—	2
16	Goldberg	—	—	407	—	182	140	360	60	3½	12	485⅓	6	—	—
17	Grevesmühlen	—	—	636½	—	—	978	207	557	—	61⅓	1857⅓	—	—	5
18	Groß-Wüstenfelde	—	—	—	—	—	—	10	—	—	—	255	—	—	—
19	Güstrow	—	½	177½	4	—	731	5248½	186⅓	30½	92⅓	999	51	—	124
20	Hagebök	—	—	3½	—	—	—	—	1	—	1	891	—	—	—
21	Hagenow Land	—	—	10	—	—	—	20	—	—	—	10	—	—	—
22	Holthusen	—	—	—	—	—	157	10	33	—	1½	378	—	—	—
23	Hoppenrade	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	356	—	—	—
24	Jessenitz	—	—	—	—	—	—	10	786½	—	—	122⅓	—	—	8
25	Kargow	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1174	—	—	—
26	Karow	—	—	7	—	—	655	—	20⅓	—	—	475	12	—	—
27	Kleeth	—	—	—	—	—	10	136⅓	96⅓	—	34½	2874⅓	—	—	5
28	Kleinen	—	—	24	—	—	116	117⅓	1	—	17	1018⅓	—	—	—
29	Klein-Plasten	—	—	—	—	—	20	10	30	—	15	1472⅓	—	—	—
30	Krakow	—	—	77	—	—	180	255	20	—	25	520⅓	—	—	—
31	Kratzeburg	—	—	—	—	—	—	—	1½	—	½	372	—	—	—
32	Kröpelin	—	—	66	—	—	60	305	136½	—	27½	1114½	—	—	—
33	Laage	—	—	324	½	—	110	695	62	—	17	983½	—	—	—
34	Lalendorf	—	—	—	—	—	—	160	107	—	—	1250	—	—	—
35	Ludwigslust	—	—	394½	—	—	2581½	9	25½	—	19	21	5	—	17⅓
36	Lübeck	—	—	397	—	10	—	—	116½	11½	91⅓	113⅓	124	—	103
37	Lübtheen	—	—	92	—	—	479½	—	50	—	5½	492½	—	—	—
38	Lübz	—	—	327½	—	—	1618	417	156⅓	½	65½	2670½	6	—	—
39	Malchin	—	—	109½	—	—	20½	700	63½	5	51	2238	—	—	55
40	Malchow	—	—	77½	—	129½	445½	405	157	½	128	789	10⅓	—	—
41	Malliß	—	—	—	—	—	241	—	—	—	1½	263½	—	—	—
42	Marin	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	784	—	—	—
43	Mecklenburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	506	—	—	—
44	Mistorf	—	—	—	—	—	—	113	—	—	—	532½	—	—	—

№	Bezeichnung der Empfang-Station.	Abfälle von Horn, Klauen, Häuten 2c.	Baumwolle, rohe Abfälle von Baumwolle 2c.	Bier.	Blei, Bleidraht, Bleizink, Bleiglätte 2c.	Borke und Lohe.	Braunkohlen, rohe.	Braunkohlenbriquets und Braunkohlenkoks.	Cement, Steine, Platten, Fliesen von Cement.	Chemikalien und Drogueriewaaren.	Dachpappe, Steinpappe, Theerpappe 2c.	Düngemittel, auch künstliche.	Roheisen.	Luppen, Schweißeisen.	Eisen- und Stahlbruch, alte Schienen 2c.
		1	2	3	4	5	6a	6b	7	8	9	10	11a	11b	11c
45	Möllenhagen	—	—	½	—	—	21½	85	20½	—	8	907½	—	—	—
46	Mölln	—	—	—	—	—	—	40	8	—	29½	477	1	—	—
47	Neubrandenburg	—	—	36½	—	—	—	20	451½	15	107½	655	70½	—	101
48	Neubukow	—	—	206	—	2	70	200	163½	—	18½	1478½	—	—	—
49	Neukaliß	—	—	—	2½	—	39½	71	261	73½	14	295½	16	—	—
50	Neukloster	—	1	252	—	—	70	16	48½	—	12	640	—	—	—
51	Neustadt i. M.	—	—	6½	—	—	1981	120	125½	1½	63	555½	—	—	283
52	Neustrelitz	—	—	145	—	—	136½	—	—	—	23½	62	—	—	1
53	Oertzenhof	—	—	3	—	—	—	70	12	—	6½	610	1½	—	—
54	Parchim	—	6	390	4	5	3113	1220	460½	—	255½	3851	—	—	—
55	Passow	—	—	—	—	—	73	—	—	—	41	537	—	—	90
56	Penzlin	—	—	64½	—	13	557½	721½	134	½	30	831½	—	—	24
57	Plaaz	—	—	—	—	—	10	40	24	—	14	1225½	—	—	2
58	Plau	—	—	651½	—	—	1588½	845½	66½	6	31½	1253	—	—	5½
59	Poggelow	—	—	—	—	—	—	50	41	—	—	836	—	—	—
60	Rastow	—	—	—	—	—	364	30	29	—	5	940	—	—	—
61	Rostock FF.	—	—	916½	16	168	—	1442½	466	73	92½	1858½	—	—	61
62	Rostock Cb. und Hafen	—	—	1115½	49½	—	1244½	5655	247½	3	—	450½	228½	—	23½
63	Sanitz	—	—	16½	—	—	—	2½	55	1	16½	758	—	—	—
64	Schönberg	—	1½	82	—	10½	1268½	296	104½	2½	15½	1040	—	—	—
65	Schwaan	—	—	3½	1	—	60	850	64	—	21	777½	—	—	—
66	Schwerin	—	42	1101½	19½	56½	13633½	6726½	609	100	163	1243½	117	—	219½
67	Schwinkendorf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3½	422	—	—	—
68	Sponholz	—	—	—	—	—	—	40	—	—	10	183	—	—	—
69	Stavenhagen	—	—	14½	1	2½	21	982	199	4	66½	1612	31½	—	52½
70	Sternberg	—	—	469½	—	159½	182	75	20	—	28	521	—	—	—
71	Sülze	—	1	9	—	—	—	30	33½	½	3	197½	—	—	—
72	Tessin	—	—	269½	—	—	—	702	71	11	35½	2408½	—	—	—
73	Teterow	—	—	481	—	21	505	2110½	473½	—	162½	1507	31	—	16½
74	Teterow-See	—	—	—	—	—	—	185	174	—	5	102	127½	—	25
75	Thürkow	—	—	½	—	—	—	90	20	—	16	1983½	—	—	—
76	Tribsees	—	—	2½	—	—	—	10	46	—	6½	1247½	—	—	—
77	Ventschow	—	—	12	—	—	—	—	—	3½	—	566½	—	—	—
78	Vollrathsruhe	—	—	130	—	—	8	34	92½	16	½	1886½	—	—	—
79	Waren	—	—	2	3½	3	177	2071½	432	19	79	1237½	52½	—	14½
80	Warin	—	—	22	—	1200	308½	110	83½	2	18½	158	—	—	—
81	Warnemünde	—	—	187	3½	—	185	180	19	169	21½	517	—	—	—
82	Warnow	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	221½	—	—	—
83	Wendisch-Priborn	—	—	—	—	—	91½	70	5	—	18	890½	—	—	—
84	Wiligrad	—	—	2	—	—	30	25	20	—	6	453½	—	—	—
85	Wismar	65	—	1334	7	12	100	1070	827½	107½	55½	10201	636½	—	544½
86	Zachun	—	—	—	—	—	130	10	—	—	—	473	—	—	10
87	Uebrige Stationen	—	—	19½	—	—	1086	541½	655½	11	167½	19085	20	—	23
	Summa 1898/99	65	52	11967½	112½	1991½	38662	38787½	10574	697½	2658½	105003	1614½	1	1852
							77449½						3467½		
	Summa 1897/98	42	53	11022	156	1185	64471½		10602	622	2464½	108379½	2502½		

№	Bezeichnung der Empfang-Station.	Eisen und Stahl, Stab- und Façon-Eisen 2c.	Eisenbahnschienen, Schienen-Befestigungsgegenstände 2c.	Eisenbahnschwellen, eiserne.	Eiserne Achsen und Bandagen, Räder 2c.	Eiserne Dampfkessel, Reservoirs 2c.	Eiserne Röhren und Säulen.	Eisen- und Stahldraht.	Eisen- und Stahlwaaren.	Eisenerz (ausschließlich Schwefelkies).	Erde, Kies, Mergel, Lehm, Thon 2c.	Erze, rohe,	Kupfererze.	Uebrige Erze.
		12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22a	22b	22c
1	Basedow	½	—	—	—	5	—	—	3½	—	—	—	—	—
2	Blankenberg	—	—	—	—	8	—	11	½	—	100	—	—	—
3	Bobitz	—	2½	—	—	10½	—	—	7	—	160	—	—	—
4	Borkow	2½	—	—	—	12	—	—	14½	—	—	—	—	—
5	Brüel	57½	—	—	—	55	6½	6	12	—	—	—	—	—
6	Bützow	73	1	—	—	72½	15	48½	54	—	169½	—	—	—
7	Crivitz	28	18	25	—	32½	—	1½	5	—	20	—	—	—
8	Dettmannsdorf-Kölzow	19½	59	—	—	27½	½	7½	9	—	10	—	—	—
9	Doberan	7½	14½	—	—	4	8½	3	29½	—	30	—	—	—
10	Dömitz	—	—	—	½	19	1	1½	23½	—	57	—	—	—
11	Eldena	—	—	—	—	19½	1½	½	1½	—	60	—	—	—
12	Gallin	5	2	—	—	15	½	½	4½	—	—	—	—	—
13	Ganzlin	19½	1701	—	—	34½	79	20	24	—	—	—	—	—
14	Gielow	4	8	—	—	16	½	—	3	—	340	—	—	—
15	Gnoien	30½	20½	3	1	121½	8	6½	86	—	373	—	—	—
16	Goldberg	29½	101	—	—	46	—	10½	8½	—	—	—	—	—
17	Grevesmühlen	266½	2979½	—	—	177½	176½	42½	89	—	33½	—	—	—
18	Groß-Wüstenfelde	—	48	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19	Güstrow	362½	95½	1	9½	275	48	117	132½	—	23½	—	4	—
20	Hagebök	6½	—	—	—	2	—	—	5½	—	10	—	—	—
21	Hagenow Land	2	—	—	—	20	—	2	—	—	—	—	—	—
22	Holthusen	—	—	—	—	8	—	13½	½	—	27	—	—	—
23	Hoppenrade	3½	—	—	—	16½	—	—	5½	—	10	—	—	—
24	Jessenitz	94½	—	—	—	81½	1	1	69½	—	521	—	—	—
25	Kargow	3	—	—	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—
26	Karow	7	30	—	—	56	—	17	—	13	70½	—	—	—
27	Kleeth	20½	15	—	—	4	—	—	6½	—	396	—	—	—
28	Kleinen	16	29½	—	—	13	3	17	11	—	10	—	—	—
29	Klein-Plasten	15	—	—	—	—	25	—	—	—	322	—	—	—
30	Krakow	47	24	—	—	—	—	30½	—	—	10	—	—	—
31	Kratzeburg	—	1	—	—	—	—	½	1½	—	—	½	—	—
32	Kröpelin	36	11½	—	13	88	3	½	½	—	—	—	—	—
33	Laage	30	—	—	—	41	4	6	44½	—	50	—	—	—
34	Lalendorf	12½	—	—	—	34	—	—	—	—	10	—	—	—
35	Ludwigslust	2½	122	—	—	5½	—	—	20½	—	42½	—	—	—
36	Lübeck	140½	27	—	1	257½	27½	½	46½	—	—	—	—	—
37	Lübtheen	48½	5½	—	—	53	749	1½	19½	—	243	—	—	—
38	Lübz	54½	214½	—	—	161½	5	5½	41	—	5	—	—	—
39	Malchin	51	62	—	—	66½	10	3	—	—	36½	—	—	—
40	Malchow	93	—	—	—	141½	42	19	43½	—	50½	—	—	—
41	Malliß	—	—	—	—	9½	—	—	—	—	10	—	—	—
42	Marin	3½	—	—	—	5	—	—	4	—	20	—	—	—
43	Mecklenburg	—	—	—	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—
44	Mistorf	15	—	—	—	½	—	½	½	—	30½	—	—	—

№	Bezeichnung der Empfang-Station.	Eisen und Stahl, Stab- und Façon-Eisen 2c.	Eisenbahnschienen, Schienen-Befestigungsgegenstände 2c.	Eisenbahnschwellen, eiserne.	Eiserne Achsen und Bandagen, Räder 2c.	Eiserne Dampfkessel, Reservoirs 2c.	Eiserne Röhren und Säulen.	Eisen- und Stahldraht.	Eisen- und Stahlwaaren.	Eisenerz (ausschließlich Schwefelkies).	Erde, Kies, Mergel, Lehm, Thon 2c.	Erze, rohe.	Kupfererze.	Uebrige Erze.
		12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22a	22b	22c
45	Möllenhagen	1½	—	—	—	2½	—	—	2½	—	174	—	—	—
46	Mölln	10	26½	—	—	28	1½	10½	15½	—	45½	—	—	—
47	Neubrandenburg	66½	—	—	—	572	3	2	48½	—	—	—	—	22½
48	Neubukow	1½	23	—	—	65½	1½	—	57½	—	355½	—	—	—
49	Neukaliß	67	—	—	—	291½	42	45	23	—	110½	—	—	—
50	Neukloster	2½	12	—	—	6½	—	—	1½	—	—	—	—	—
51	Neustadt i. M.	1267½	393	10	140	182½	—	1	436½	—	189	—	—	—
52	Neustrelitz	1	96½	—	—	18	—	5½	8	—	61	—	—	—
53	Oertzenhof	4	11½	—	—	64	3½	1	2½	—	110	—	—	—
54	Parchim	170	370½	—	—	121	37½	19	159	—	111	—	—	71
55	Passow	5	170	—	—	—	—	—	—	—	196	—	—	—
56	Penzlin	16½	5	—	—	24½	—	5	45	—	—	—	—	—
57	Plaaz	—	—	—	—	9	1	—	—	—	30	—	—	—
58	Plau	48	32½	—	—	8	1½	—	25½	—	1	—	—	—
59	Poggelow	—	5	—	—	3½	—	—	—	—	—	—	—	—
60	Rastow	½	17½	—	—	4½	—	—	—	—	—	—	—	—
61	Rostock FF.	2844	1316½	—	172½	804	171½	505½	1074½	—	137½	—	1	—
62	Rostock Cb. und Hafen	1197½	—	—	6	214	105	2½	76	—	700½	—	—	—
63	Sanitz	½	—	—	—	33½	5	4½	1	—	70	—	—	—
64	Schönberg	13½	—	—	—	48	2	½	9½	—	10	—	—	—
65	Schwaan	—	7	—	—	128	5½	½	30½	—	20	—	—	—
66	Schwerin	1843½	1829	15½	236½	600	182	276	479½	10½	440	—	—	—
67	Schwinkendorf	½	½	—	—	64½	1	4	2	—	60½	—	—	—
68	Sponholz	—	17½	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
69	Stavenhagen	36	1½	—	—	144	10	26½	51½	—	186½	—	—	—
70	Sternberg	—	5	—	—	7	—	9	7½	—	10	—	—	—
71	Sülze	4½	½	—	—	27½	1½	7½	13	—	—	—	—	—
72	Teffin	10	23½	—	—	37½	9	—	31	—	30	—	—	—
73	Teterow	249	41½	1	5½	432½	94	43	12	—	107	—	—	—
74	Teterow-See	191	52½	—	—	347½	14	25½	27½	—	12	—	—	10
75	Thürkow	½	66	10	—	29½	—	1½	1	—	301	—	—	—
76	Tribsees	—	22½	—	2	9½	18	1	16	—	20	—	—	—
77	Ventschow	—	11	—	—	6½	½	—	7	—	—	—	—	—
78	Vollrathsruhe	3	36	—	—	70	7	4	22	—	20½	—	—	—
79	Waren	72½	44½	—	—	221	32½	30½	106	—	43	—	—	—
80	Warin	12	5	—	—	45	7	—	—	—	—	—	—	—
81	Warnemünde	230½	68½	—	1	679½	—	—	231	—	46	—	—	—
82	Warnow	—	—	—	—	10	—	—	—	—	—	—	—	—
83	Wendisch-Priborn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
84	Wiligrad	10	10½	—	—	5½	2½	—	15	—	158½	—	—	—
85	Wismar	2148½	225½	—	1323½	446½	91½	173	276½	20	3199	—	—	—
86	Zachun	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20	—	—	—
87	Uebrige Stationen	157	273	22	—	222½	41½	23½	272½	—	1523	—	—	—
	Summa 1898/99	12293	10809	87½	1912	8060	2107½	1622	4405½	43½	11749½	½	5	103½
													109	
	Summa 1897/98	10904	10844	187	1814	6682	2534	930	3175½	40½	8696		126	

№	Bezeichnung der Empfang-Station.	Farbehölzer.	Fische und Heringe.	Flachs, Hanf, Heede, Werg.	Fleisch, auch Speck.	Garne und Twiste.	Weizen.	Roggen.	Hafer.	Gerste.	Hülsenfrüchte, Hirse, Buchweizen.	Mais.	Malz.	Lein- und Oelsamen.
		23	24	25	26	27	28a	28b	28c	28d	28e	28f	28g	28h
1	Basedow	—	—	—	—	—	1½	—	20	—	—	108	11	—
2	Blankenberg	—	—	—	—	—	—	3	3	3	5	293	—	—
3	Bobitz	—	—	—	—	—	½	½	2	11½	49	674½	—	—
4	Borkow	—	—	—	—	—	704½	2	11	2½	15	539	—	—
5	Brüel	—	5	3½	—	—	387½	140½	17½	5	17	549	4½	—
6	Bützow	—	½	5	—	—	756½	73½	27½	72½	56½	73	20½	—
7	Criwitz	—	2½	—	7	—	40	36½	—	27	13	575	½	—
8	Dettmannsdorf-Kölzow	—	—	—	—	—	—	—	14	—	13½	318½	—	—
9	Doberan	—	—	—	—	—	73½	4½	10	376	8	315	31½	—
10	Dömitz	—	2	—	—	—	5	236½	80	37½	24	11	—	1
11	Eldena	—	1	—	—	—	—	20½		2	2½	77	—	—
12	Gallin	—	—	—	—	—	—	11	—	¼	5	242½	—	—
13	Ganzlin	—	—	—	—	—	—	—	6½	20½	25	227½	—	—
14	Gielow	—	—	—	—	—	14	122	—	21	—	—	4	—
15	Gnoien	—	—	2	—	—	216	189	10½	34	19	459½	—	12½
16	Goldberg	—	2	—	—	—	60	25½	16	15	32½	490	2½	—
17	Grevesmühlen	—	49	—	—	—	613½	125½	78½	2879½	235	907½	—	260
18	Groß-Wüstenfelde	—	—	—	—	—	20	—	—	29	—	330	—	—
19	Güstrow	—	26½	5	—	2	2095	1011	528½	129½	151	309	175	64½
20	Hagebök	—	—	—	—	½	10	1½	10	10	5½	296	—	—
21	Hagenow Land	—	—	—	—	—	—	10½	2	—	1	1	—	—
22	Holthusen	—	—	—	—	—	—	2½	2½	1½	7	6½	½	—
23	Hoppenrade	—	—	—	—	—	191½	122	—	30	3	624½	—	—
24	Jessenitz	—	—	—	—	—	—	11½	9½	1½	3	48½	—	—
25	Kargow	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	60	—	—
26	Karow	—	—	—	—	—	20	8	2	1	—	71	—	—
27	Kleeth	—	2	—	—	—	—	½	—	47	—	387	—	—
28	Kleinen	—	2	1	—	—	308	164½	½	1	2	125	5	—
29	Klein-Plasten	—	—	—	—	—	15	10	15	10	10	251½	—	—
30	Krakow	—	17½	—	—	—	45½	30	20	—	5⅓	115⅓	—	—
31	Kratzeburg	—	2	—	—	—	—	15½	12	1	27½	73½	—	—
32	Kröpelin	—	—	—	1	—	—	14	—	119½	13½	515	1	—
33	Laage	—	—	—	—	—	10	5½	—	15	33½	493½	1	—
34	Lalendorf	—	15	—	—	—	—	5	30	15	40	365	—	—
35	Ludwigslust	—	—	2	—	1½	70	58	301½	—	—	71	—	—
36	Lübeck	½	22	5	10½	—	3095½	2523½	1165½	158	151½	524	72½	492
37	Lübtheen	—	—	—	—	—	—	—	8½	—	21½	—	—	—
38	Lübz	—	9½	—	—	—	82½	80	9	4½	118	556	10	—
39	Malchin	—	41	—	—	—	762	915½	22	192	105	125	20	742½
40	Malchow	10½	10½	—	—	—	11	20	4½	115	17	428½	2	1
41	Malliß	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	—	—
42	Marin	—	—	—	—	—	31½	10	—	—	18	210	—	—
43	Mecklenburg	—	—	—	—	—	30	5	—	—	—	120	—	—
44	Mistorf	—	—	—	—	—	—	10	—	—	11	98½	—	—

№	Bezeichnung der Empfang-Station.	Farbehölzer.	Fische und Heringe	Flachs, Hanf, Heede, Werg.	Fleisch, auch Speck.	Garne und Twiste.	Weizen.	Roggen.	Hafer.	Gerste.	Hülsenfrüchte, Hirse, Buchweizen.	Mais.	Malz.	Lein- und Oelsamen.
		23	24	25	26	27	28a	28b	28c	28d	28e	28f	28g	28h
45	Möllenhagen	—	—	—	—	—	—	10½	35	19½	12	136	—	—
46	Mölln	—	—	—	—	—	11	17½	70	6	31	332½	10	21½
47	Neubrandenburg	—	126½	6	—	—	1951⅓	650½	245⅓	366	123	670½	—	576
48	Neubukow	—	—	—	—	—	240⅓	30½	⅓	15½	78½	786½	29½	28
49	Neukaliß	—	—	—	—	—	715⅓	1266⅔	5½	—	—	—	1	—
50	Neukloster	—	—	4	—	—	165½	70	24	4	19½	318¼	5	½
51	Neustadt i. M.	—	3	—	69	—	1144	797	181⅓	30	—	76	121	—
52	Neustrelitz	—	114	½	—	—	504½	55	124⅓	20	8½	10	—	87
53	Oertzenhof	—	—	—	—	—	21	2	33	4	5	363	10	2
54	Parchim	—	127½	32½	4	2½	921½	1455	1045	173	17½	70	1½	13
55	Passow	—	—	—	—	—	—	6	—	—	10	280	—	—
56	Penzlin	—	14½	½	—	½	57½	2	14	46½	45	310½	19	15
57	Plaaz	—	—	—	—	—	39½	—	21	—	42	325	—	—
58	Plau	—	40½	½	—	—	187	176	70½	35	12	311	½	—
59	Poggelow	—	—	—	—	—	—	1	—	—	3⅓	130	—	—
60	Rastow	—	—	—	—	—	—	22	1	—	—	32	—	—
61	Rostock FF.	—	331	5	2	1	2351½	1952½	1353½	847⅓	16½	15	201	529
62	Rostock Cb. und Hafen	—	82½	10	8½	—	3694	5186	1848	716	63	—	—	112½
63	Sanitz	—	—	—	—	—	5	13½	11	1	16	214	—	—
64	Schönberg	—	35½	8	—	—	443	161	34½	208	32	1312	4⅓	—
65	Schwaan	—	11	1⅓	1	—	18½	40	13	7½	21⅓	136½	56	—
66	Schwerin	—	285½	5	7	4	2490½	1673	1349⅓	1663	487⅓	466	897½	547½
67	Schwinkendorf	—	—	—	—	—	15	10	12⅓	33	10	232⅓	—	—
68	Sponholz	—	—	—	—	—	194½	73	89	—	78	150	—	10
69	Stavenhagen	1	4	1½	—	—	167	59	27	218	16	504½	—	—
70	Sternberg	—	9⅓	1	—	—	18	286	29	—	8⅓	545	—	58
71	Sülze	—	1½	—	—	—	1	23	10	7⅓	—	117½	—	—
72	Tessin	—	⅓	1	—	—	178	39½	8½	70½	17⅓	896	—	1
73	Teterow	—	25	—	—	—	469½	301½	113	210	85	814	—	25
74	Teterow-See	—	—	—	—	—	—	15	—	—	—	—	—	—
75	Thürkow	—	—	—	—	—	60	123½	62½	5	—	181½	—	—
76	Tribsees	—	½	—	—	—	12	5	—	30	—	80	—	—
77	Ventschow	—	—	—	—	—	19⅓	21	5⅓	3	36	301½	—	—
78	Vollrathsruhe	—	11	—	5	—	½	3½	12⅓	16	14	437½	16	—
79	Waren	—	66	½	—	—	7307½	2135	572⅓	461½	264½	424½	65	170
80	Warin	—	1⅓	⅓	—	—	28	33½	½	9	11	145	—	—
81	Warnemünde	—	218⅓	—	121	57	125	22	5	30	—	—	—	—
82	Warnow	—	—	—	—	—	—	10	30½	—	10	103	—	—
83	Wendisch-Priborn	—	—	—	—	—	2	1½	40	22	7	207½	—	—
84	Wiligrad	—	—	—	—	—	½	—	—	—	11	73½	—	—
85	Wismar	—	305	20½	—	—	4955	3444½	684	265	77	386	127⅔	849
86	Zachun	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	235	—	5
87	Uebrige Stationen	—	16½	—	—	—	386½	646	144½	150½	167½	3468	24½	—
	Summa 1898/99	12	2041	122	236½	69	38571	26864½	10603½	14081½	3121⅓	27668	1951	4604½
												32740⅓		
	Summa 1897/98	59½	2261	171	73	15	52760½	25873½	10129½	7498½		28954		4035

№	Bezeichnung der Empfang-Station.	Andere Sämereien aller Art.	Glas und Glaswaaren.	Häute, Felle, Leder, Pelzwaaren.	Rundholz, roh beschlagene Stämme.	Nutzholz, Werkholz, Holzdraht, Bohlen, Bretter 2c.	Brennholz, Grubenhölzer, Faschinen, Eisenbahnschwellen 2c.	Außereurop. Holz.	Sägespähne, Holzeugmasse, Sägemehl	Hopfen.	Jute.	Kaffee, Kaffeesurrogate, Cacao, Thee 2c.	Kalk, gebrannter.	Kartoffeln.	Knochen.	Knochenkohle.
		28i	29	30	31a	31b	31c	31d	32	33	34	35	36	37	38	39
1	Basedow	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15½	—	—	—
2	Blankenberg	2	—	—	37	410½	176	—	—	—	—	—	69	144½	—	—
3	Bobitz	15	—	—	—	56	—	—	—	—	—	—	19	5	—	—
4	Borkow	½	—	—	—	36	5	—	—	—	—	—	8½	—	—	—
5	Brüel	5½	9½	3½	45½	90	1	—	—	—	—	½	49	5	—	—
6	Bützow	66½	10½	8	183	44	6½	3½	—	—	—	1½	393½	18½	—	—
7	Crivitz	3	6½	½	18	123½	—	—	11	—	—	—	21	10	—	—
8	Dettmannsdorf-Kölzow	6	—	—	—	81½	765½	—	—	—	—	½	7½	3½	—	—
9	Doberan	11	14	—	391½	722½	24½	—	—	—	—	—	226½	5½	—	—
10	Dömitz	1½	—	—	1832½	123	40½	—	—	—	—	8	2½	21	—	—
11	Eldena	2	—	—	22½	48½	1	—	—	—	—	—	55	2	—	—
12	Gallin	4½	—	—	—	—	50	7	—	—	—	—	32	—	—	—
13	Ganzlin	13	—	—	82	15½	1062	—	—	—	—	—	76	10	—	—
14	Gielow	—	½	—	1364½	43½	71	—	—	—	—	1	—	3	—	—
15	Gnoien	61	12	—	481	223½	24½	—	—	—	—	½	85½	21½	—	—
16	Goldberg	14	16	60½	½	39½	½	—	5	—	—	—	40	29½	—	—
17	Grevesmühlen	86½	31½	—	992½	41½	49	—	—	—	—	—	536	35	35	—
18	Groß-Wüstenfelde	—	—	—	8	—	—	—	—	—	—	—	15	120	—	—
19	Güstrow	106	154	38	498½	496½	207	24	—	2½	—	63	487½	177	59	½
20	Hagebök	12	1½	—	—	24½	20½	—	—	—	—	—	12½	1	—	—
21	Hagenow Land	1	—	—	—	—	1½	—	—	—	—	—	—	2	—	—
22	Holthusen	½	1	—	—	54	15½	—	—	—	—	—	½	51½	—	—
23	Hoppenrade	2½	—	30½	27½	4½	13	—	—	—	—	—	—	20	—	—
24	Jessenitz	—	—	—	—	15½	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25	Kargow	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	35	6	—	—
26	Karow	5	279½	—	—	13½	449	—	—	—	—	—	1	108½	—	—
27	Kleeth	10	—	—	244½	50	—	—	—	—	—	—	68½	—	—	—
28	Kleinen	12	5	—	35	43	20	1	—	—	—	—	13	8½	—	—
29	Klein-Plasten	5	—	—	12	12½	—	—	—	—	—	—	125	—	—	—
30	Krakow	5	16	—	232	113½	—	—	—	—	—	—	102½	20	—	—
31	Kratzeburg	2	—	½	—	6	—	—	—	—	—	—	17½	5½	—	—
32	Kröpelin	12½	4½	—	431	509	—	—	—	—	—	½	203	1	—	—
33	Laage	17⅓	3	—	—	231⅓	5	—	—	—	—	—	99½	26½	—	—
34	Lalendorf	104⅔	—	—	69	52½	65	—	—	—	—	—	45	—	—	—
35	Ludwigslust	1½	—	—	116	111	18	—	—	—	—	—	5	18½	—	—
36	Lübeck	31½	91½	8½	3770	1780½	1148	13	—	—	—	160½	—	6611	150	—
37	Lübtheen	—	2	—	60	47½	—	8	—	—	—	—	50	—	—	—
38	Lübz	100½	11½	1½	178½	30	3	—	¼	—	—	½	153½	17½	—	—
39	Malchin	95	7	1	13	405	707½	—	—	—	—	91	322	68½	48	—
40	Malchow	14½	15½	99½	1½	46½	72	—	—	—	—	5	13	16½	—	—
41	Malliß	—	—	—	4337	5	3983½	—	—	—	—	—	—	—	—	—
42	Marin	12	—	—	—	½	—	—	—	—	—	—	35	1	—	—
43	Mecklenburg	—	—	—	39	32	—	—	—	—	—	—	10	50	—	—
44	Mistorf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19½	—	—	—

№	Bezeichnung der Empfang-Station.	Andere Sämereien aller Art.	Glas und Glaswaaren.	Häute, Felle, Leder, Pelzwaaren.	Rundholz, roh beschlagene Stämme.	Nutzholz, Werkholz, Holzdraht, Bohlen, Bretter 2c.	Brennholz, Grubenhölzer, Faschinen, Eisenbahnschwellen 2c.	Außereurop. Holz.	Sägespähne, Holzzeugmasse, Sägemehl.	Hopfen.	Jute.	Kaffee, Kaffeesurrogate, Cacao, Thee 2c.	Kalk, gebrannter.	Kartoffeln.	Knochen.	Knochenkohle.
		28i	29	30	31a	31b	31c	31d	32	33	34	35	36	37	38	39
45	Möllenhagen	3½	1½	—	—	23½	1½	—	—	—	—	—	42½	—	—	—
46	Mölln	4½	—	—	109½	32	14½	—	—	—	—	—	23	—	—	—
47	Neubrandenburg	67	17½	½	24	313½	56	28	—	—	—	303½	37	23½	26½	—
48	Neubukow	72½	3½	2	126½	440	25½	—	—	—	—	2	179	12	—	—
49	Neukaliß	—	3	—	17½	19½	½	—	50½	—	—	—	254	7½	—	—
50	Neukloster	2½	1	—	43½	92½	—	—	—	—	—	½	66½	30½	—	—
51	Neustadt i. M.	—	24½	—	—	706½	27	—	—	—	—	1½	185	6½	—	—
52	Neustrelitz	17½	1	—	780	127	319	12	—	—	—	6½	—	18	—	—
53	Oertzenhof	8	—	—	½	31	5	—	—	—	—	1½	13½	11½	—	—
54	Parchim	70½	20½	8½	387	88½	85	1	—	—	27	3	495	159	—	—
55	Passow	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	90	—	—	—
56	Penzlin	33	26	—	78½	154	50	—	—	—	—	2½	146½	6	½	—
57	Plaaz	9	—	—	—	25	—	—	—	—	—	—	15	6	—	—
58	Plau	68	10½	—	641	35	5	—	—	—	—	7	270	7057½	—	—
59	Poggelow	11½	—	—	61½	4½	—	—	—	—	—	—	20	—	—	—
60	Rastow	—	—	—	32½	69½	4½	—	—	—	—	—	83	11	—	—
61	Rostock FF.	47½	362½	83½	638½	454	248½	114½	37	29	11⅓	164½	474½	767	180½	—
62	Rostock Cb. und Hafen	10½	83½	16	865½	561½	2264	35	—	—	—	46	260½	3490	102½	—
63	Sanitz	10	1	—	13	22½	—	—	—	—	—	—	—	½	—	—
64	Schönberg	21	11½	10	201	81½	—	5½	—	—	—	2½	159½	45	8½	—
65	Schwaan	22½	18	—	381½	102½	28½	—	—	1	—	1	300	5	—	—
66	Schwerin	145	431	19½	1848½	3288½	776	741½	13½	24	—	62	262½	203½	1	—
67	Schwinkendorf	16	—	—	—	8	1½	—	—	—	—	—	—	1	—	—
68	Sponholz	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20	—	—	—
69	Stavenhagen	91½	34½	8	793½	244	31½	5	—	—	14	4½	346	13	15	—
70	Sternberg	20½	8½	67	4314	410	1	15½	—	—	—	—	34	2	1	—
71	Sülze	7	½	—	—	29	½	—	—	—	—	2	40	1½	—	—
72	Tessin	83	2½	—	401½	59½	—	—	—	—	—	—	156	2	—	—
73	Teterow	35	24½	21	300½	468	48	—	—	—	—	21	365	2½	—	—
74	Teterow-See	55	—	—	260½	128½	7½	10	—	—	—	—	100	—	—	1
75	Thürkow	5½	—	—	10	37	35	—	—	—	—	—	40½	—	—	—
76	Tribsees	8	—	—	147½	116	8	—	—	—	—	—	10½	8	—	—
77	Ventschow	10½	—	—	15	19½	33	—	—	—	—	—	5	48½	—	—
78	Vollrathsruhe	49	3½	—	—	74½	—	25	—	—	—	9½	55	—	—	—
79	Waren	315½	48½	21	801	458	90½	8	—	4½	—	27	296	67½	—	—
80	Warin	½	3½	394	14	770½	22	1	—	—	—	—	94	—	—	—
81	Warnemünde	19	34½	26½	599	334½	3681½	—	—	5	10½	—	150	316	—	6
82	Wanow	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	—	—
83	Wendisch-Priborn	7½	—	—	—	25½	—	—	—	—	—	—	10½	37½	—	—
84	Wiligrad	3	—	—	51½	7½	59½	—	—	—	—	1⅓	12	—	—	—
85	Wismar	130	249	17	254	2338½	2060	66½	459½	1	—	50½	830½	276½	2½	—
86	Zachun	—	—	—	—	17	—	—	—	—	—	—	30	5	—	—
87	Uebrige Stationen	102½	12½	—	1431	587	375	—	5	—	—	1	623½	232	—	—
	Summa 1898/99	2434½	2131	946½	31166	18988½	19371	1125	582	67	63	1053½	10065½	20523½	630	7½
	Summa 1897/98	3193	2261	765	26257½	16073½	12236½	—	452	62½	58½	1053½	9987	14127⅓	317	5

№	Bezeichnung der Empfang-Station.	Lumpen.	Mehl und Mühlenfabrikate.	Kleie.	Obst, Gemüse, Pflanzen ꝛc.	Oele, Fette, Thran und Talg.	Oelkuchen, Oelkuchenmehl, Leinkuchen, Cokoskuchenmehl ꝛc.	Papier und Pappe ꝛc.	Petroleum und andere Mineral-Oele.	Reis und Reisfleie.	Thonröhren und Drainröhren.	Rüben, Zucker- und Futterrüben, Schnitze, Cichorienwurzel.	Rübensyrup, Melasse.	Salpetersäure, Salzsäure.
		40	41a	41b	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51
1	Basedow	—	—	10	1	½	208	—	—	—	81	3001½	—	—
2	Blankenberg	—	—	—	—	—	209½	½	16½	10	—	670	—	—
3	Bobitz	—	15	80	½	—	251½	30½	—	—	2½	454½	—	—
4	Borkow	—	16	35½	1½	—	93½	½	2	1	—	101½	15	—
5	Brüel	—	1	20	1½	4	227½	½	96½	10	31½	110½	12	—
6	Bützow	79½	18½	86	½	16½	433½	2028	210	23½	339	1740	20½	—
7	Crivitz	—	51½	234½	—	3	170½	½	100½	6	61½	—	—	—
8	Dettmannsdorf-Kölzow	—	7	5	5	½	96½	5½	—	—	171	1954½	—	—
9	Doberan	—	44	227	1	—	133½	—	1	—	90	375	6	—
10	Dömitz	4	17½	10	—	12	—	1½	—	5½	—	2	—	—
11	Eldena	—	84½	12	½	1½	3	—	10½	75½	12½	—	—	—
12	Gallin	—	7½	5	1	—	112	—	—	—	—	2315½	—	—
13	Ganzlin	—	10	20	1½	—	294	15	—	—	30	34	—	—
14	Gielow	—	3	—	—	5	48½	2½	9½	—	42	1981	10½	—
15	Gnoien	1	30	40	3	11½	677½	8½	61½	50	53½	5711	—	—
16	Goldberg	—	24	30	—	1	136½	1	65½	2½	66	160	—	1
17	Grevesmühlen	86½	160½	365	35	5	1008	10	226	94	61	40	25	—
18	Groß-Wüstenfelde	—	20	25	—	—	70	—	—	20	—	677½	—	—
19	Güstrow	675	29	25½	67	58½	1131	47	217	40	74	312331½	—	25½
20	Hagebök	—	10½	29	½	—	242	½	1½	10	1½	3220	—	—
21	Hagenow Land	—	11	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22	Holthusen	—	6	69½	—	—	20	—	½	—	2	—	—	—
23	Hoppenrade	—	5	20	—	—	124	—	—	10	132½	1040	—	—
24	Jessenitz	—	2	5	1	—	37½	—	—	—	—	—	—	—
25	Kargow	—	—	—	—	—	132½	—	—	—	—	500	10	—
26	Karow	—	—	—	2½	—	31½	1	½	—	—	592½	—	—
27	Kleeth	—	3	41	2½	1½	606½	—	8½	½	248½	7224½	—	—
28	Kleinen	—	57	84	—	1	129½	—	14	17½	10	1080	1	—
29	Klein-Plasten	—	—	20	5	—	225½	—	—	—	121	2615	15	—
30	Krakow	10	66	—	—	—	101½	—	37	—	—	480	—	—
31	Kratzeburg	—	53½	16	10½	—	19	5½	1½	15	20	101	—	—
32	Kröpelin	—	21½	165	—	—	291½	—	2½	1	45	321	16½	—
33	Laage	—	30	24	2	—	430½	3	30	13	244½	720	21	—
34	Lalendorf	—	—	130	5	—	553½	—	—	—	59½	3842½	15	—
35	Ludwigslust	—	62	—	10	—	—	22½	½	—	—	—	—	—
36	Lübeck	192½	35½	26	37	10	3	676	6	—	—	200½	—	—
37	Lübtheen	—	139	10	1½	—	—	—	2½	—	—	—	—	—
38	Lübz	—	1	220½	—	6½	748½	—	106½	11	46½	129151½	—	10
39	Malchin	27	61	125½	—	283	1575	21½	20	—	356	25147	—	10
40	Malchow	—	105	25½	6½	5½	296	—	157½	24	130	170	25	—
41	Malliß	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
42	Marin	—	—	1½	—	—	240	—	—	—	—	190	—	—
43	Mecklenburg	—	—	—	—	—	216	—	—	—	10	1710	—	—
44	Mistorf	—	1	21	—	—	101	—	1	—	45	1783½	—	—

№	Bezeichnung der Empfang-Station.	Lumpen.	Mehl und Mühlenfabrikate.	Kleie.	Obst, Gemüse, Pflanzen 2c.	Oele, Fette, Thran und Talg.	Oelkuchen, Oelkuchenmehl, Leinkuchen, Cocoskuchenmehl 2c.	Papier und Pappe 2c.	Petroleum und andere Mineral-Oele.	Reis und Reisfleie.	Thonröhren und Drainröhren.	Rüben, Zucker- und Futterrüben, Schnitze, Cichorienwurzel.	Rübensyrup, Melasse.	Salpeterfäure, Salzfäure.
		40	41a	41b	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51
45	Möllenhagen	—	108	10	—	1	115½	—	9½	—	—	470	—	—
46	Mölln	—	—	—	—	—	205	—	—	—	145½	1518½	—	—
47	Neubrandenburg	1229½	51	50½	15	3½	312½	27	446½	69	—	—	406½	—
48	Neubukow	—	35	102	6	½	705½	1	38½	1½	5½	502	—	—
49	Neukaliß	1301½	20	15	½	15½	—	20½	2½	—	12	10	—	10
50	Neukloster	—	32	80	5	½	68½	10	47	½	32	170	—	—
51	Neustadt i. M.	—	26	64½	—	6	20	3	45½	½	50½	—	—	—
52	Neustrelitz	—	1½	3½	7½	5½	98½	4	495½	13½	22	—	—	—
53	Oertzenhof	—	60	198½	½	1	151	—	½	—	—	2363½	—	—
54	Parchim	—	299½	276	17	10½	460	961½	389	179	37	2417½	55	½
55	Passow	—	—	25	—	—	70	10	—	10	—	—	—	—
56	Penzlin	—	105	30	7	5	283	—	1	1	202½	1687	10	—
57	Plaaz	—	10	21	—	—	493	—	—	40	14	1471	—	—
58	Plau	—	343	192	1½	1½	318	—	253	½	—	91	80½	—
59	Poggelow	—	—	—	—	—	345½	—	—	—	89	2685	—	—
60	Rastow	—	93	223½	—	—	6½	—	—	—	2½	—	—	—
61	Rostock FF.	12½	309	152	491½	470	593½	819	89½	—	161	25½	130	2
62	Rostock Cb. und Hafen	3½	80	210	142	329½	—	133	243	10	75	270	495½	—
63	Sanitz	—	20	32	5	—	188½	—	—	5	156	1533	—	—
64	Schönberg	—	28½	168	18½	7½	312½	10	172½	11½	64½	—	10	—
65	Schwaan	—	5	82	½	—	320	½	½	31	274½	966½	—	—
66	Schwerin	42½	1306	434	145½	450½	531½	591½	1783	255	173	410	11½	6
67	Schwinkendorf	—	1½	15	—	—	285½	—	—	—	—	3300	—	—
68	Sponholz	—	—	25	—	—	115½	—	—	—	66	824	—	—
69	Stavenhagen	11	259½	141½	1½	5	678	18	68½	31½	448½	22232	30	5
70	Sternberg	—	76½	30	1	—	131½	—	106½	6	2	54	—	—
71	Sülze	—	24½	66	1	2½	30	½	20½	1	½	394	2	—
72	Teffin	—	12½	17½	1	36½	372	—	17	—	248	10373	—	6
73	Teterow	—	15	55	111	9	305½	2	172	30	387½	1475	10½	—
74	Teterow-See	—	—	—	—	3	578	5	6½	—	—	29674	—	10½
75	Thürkow	—	1	31½	5	—	482½	—	—	—	925	1670½	—	—
76	Tribsees	—	46	80	—	—	166	—	7½	5½	1	—	—	—
77	Ventschow	—	1	½	—	—	201½	—	—	10	29	600	—	—
78	Vollrathsruhe	—	123	28½	11	5½	554½	—	53	10	41½	7294½	—	6½
79	Waren	—	480	46½	13½	26½	1347½	29½	298½	45	269½	37930	18	37
80	Warin	—	12	—	5	—	43	—	62½	—	12	—	—	—
81	Warnemünde	—	—	10	291½	10	22½	57½	554½	20	64	202½	—	—
82	Warnow	—	—	—	—	—	144½	—	—	10	—	20	—	—
83	Wendisch-Priborn	—	—	67½	—	—	72	—	—	—	—	—	—	—
84	Wiligrad	—	15	6½	13½	—	305½	—	1½	—	39½	660	—	—
85	Wismar	8½	367	561	18½	103	1316	137	545	123	124½	544101½	27½	83½
86	Zachun	—	5	5	—	—	40	—	—	—	—	—	10	—
87	Uebrige Stationen	31½	602	1288½	39	2	3986	5½	20½	72½	2079	31737½	30	—
	Summa 1898/99	3716	6182½	7121	1578½	1937½	28205	5727½	7357½	1432½	8841½	333857	1519½	213½
			13303½											
	Summa 1897/98	3292½	14362½		874	1551½	23024½	5795	6912½	1329½	7578½	473088½	3160	118½

№	Bezeichnung der Empfang-Station.	Salz, Koch-, Speise-, Vieh-, Bitter-, Glauberſalz.	Schiefer.	Schwefelſäure,	Soda.		Spiritus, Branntwein, Eſſig.	Stärke, Stärkeſyrup, Stärkezucker, Traubenzucker, Kartoffelmehl ꝛc.	Steine, bearbeitet, Krippen und Tröge, Brunnen-, Mühlſteine, Marmor-platten ꝛc.	Steine, gebrannt, Bruch-, Pflaſter- und Bauſteine.	Steinkohlen.	Steinkohlenbriquets.	Steinkohlenkoks.	Taback, roh, Tabackſtrippen.
					roh, kalzinirte, kryſtalliſirte	kauſtiſche								
		52	53	54	55a	55b	56	57	58	59	60a	60b	60c	61
1	Baſedow	—	—	—	—	—	1	—	2½	1000	134½	—	93	—
2	Blankenberg	—	—	—	—	—	½	—	6	—	745	10	—	—
3	Bobitz	10	—	—	—	—	—	—	1	—	355	—	—	—
4	Borkow	2	—	—	1½	—	—	—	2	704½	400½	—	—	—
5	Brüel	20	—	—	3½	—	8½	—	8½	13½	1005	—	—	—
6	Bützow	150½	33½	—	20½	—	9½	½	11½	274½	1031½	140	465	—
7	Crivitz	80	—	—	—	—	1	—	43½	308½	1069	—	12½	—
8	Dettmannsdorf-Kölzow	—	—	—	1½	1	—	—	—	83	866½	—	—	—
9	Doberan	½	10½	—	—	—	—	—	½	125½	3123	10	70	—
10	Dömitz	—	—	—	5	—	39	1½	—	209½	30½	—	—	—
11	Eldena	40	—	—	1	—	—	—	1½	98	17	—	—	—
12	Gallin	1½	8	—	—	—	—	—	—	260½	167	—	18½	—
13	Ganzlin	—	31	—	—	—	—	—	—	249½	939½	50	20	—
14	Gielow	—	—	—	—	—	11½	—	—	903	118½	—	—	—
15	Gnoien	35	—	—	15½	—	4	—	10	841	1624½	25	32½	1½
16	Goldberg	89½	—	15½	½	—	2	½	½	741½	543½	—	17½	—
17	Grevesmühlen	202	—	—	30	—	80½	—	89½	5238	3126½	60	30	—
18	Groß-Wüſtenfelde	—	—	—	—	—	—	—	—	—	165	—	—	—
19	Güſtrow	300½	8	—	185	—	512	10	10	5935½	10082	30	128½	—
20	Hagebök	—	—	—	—	—	—	—	—	17	258	—	—	—
21	Hagenow Land	—	—	—	—	—	—	—	—	—	56½	—	—	—
22	Holthuſen	½	—	—	—	—	—	—	—	502½	43½	—	—	—
23	Hoppenrade	—	—	—	—	—	—	—	2	—	180	—	—	—
24	Jeſſenitz	—	—	—	—	—	—	—	—	32½	1493	—	—	—
25	Kargow	—	—	—	—	—	—	—	—	484	344	—	—	—
26	Karow	51	—	—	6	—	—	—	—	42	386½	—	—	—
27	Kleeth	2½	—	—	—	—	—	—	½	1411½	605	10	53½	—
28	Kleinen	5½	—	—	—	1	2	—	1	440½	2606½	—	186	—
29	Klein-Plaſten	10	22½	—	—	—	—	—	—	1290	511	—	5	—
30	Krakow	25	—	—	6	—	2890	—	—	264½	1409	50	10½	—
31	Kratzeburg	—	—	—	—	—	—	1	5½	63½	38	½	10	—
32	Kröpelin	1½	—	—	6	—	1	—	—	476½	1452½	55½	—	—
33	Laage	21½	—	—	—	—	—	—	2	547½	678	—	20	—
34	Lalendorf	15½	—	—	—	—	½	—	—	400½	1017	30	—	—
35	Ludwigsluſt	—	—	—	—	—	8	—	—	1303½	1512	—	3	—
36	Lübeck	—	—	10	—	—	611	410½	16½	550½	55	—	1029½	5½
37	Lübtheen	40	—	—	—	—	—	—	1½	547½	2626	—	5	1½
38	Lübz	81½	63½	1	11½	12½	1½	—	23	3166	4380½	35½	142	—
39	Malchin	40	10	—	35	21	—	—	150	1954½	1405	100	325	—
40	Malchow	123½	½	—	20½	—	4½	—	—	232	2056½	6½	—	7
41	Malliß	—	—	—	—	—	—	—	—	6½	—	—	—	—
42	Marin	—	—	—	—	—	—	—	2	½	245	—	10	—
43	Mecklenburg	—	—	—	—	—	—	—	—	131	120	—	—	—
44	Miſtorf	—	—	—	—	—	—	—	—	70	451	10	—	—

№	Bezeichnung der Empfang-Station.	Salz, Koch-, Speise-, Vieh-, Bitter-, Glaubersalz.	Schiefer.	Schwefelsäure.	Soda, rohe, kalzinirte, krystallisirte.	Soda, kaustische.	Spiritus, Branntwein, Essig.	Stärke, Stärkesyrup, Stärkezucker, Traubenzucker, Kartoffelmehl 2c.	Steine, bearbeitet, Krippen und Tröge, Brunnen-, Mühlsteine, Marmorplatten 2c.	Steine, gebrannt, Bruch-, Pflaster- und Bausteine.	Steinkohlen.	Steinkohlenbriquets.	Steinkohlenkoks.	Tabak, roh, Tabacksrippen.
		52	53	54	55a	55b	56	57	58	59	60a	60b	60c	61
45	Möllenhagen	2	—	—	—	—	½	—	—	11	310	—	5	—
46	Mölln	11	—	—	—	—	—	—	3⅓	490	369	10	—	—
47	Neubrandenburg	62	7	—	5½	—	39	—	1	1383	726	—	92½	—
48	Neubukow	16½	—	—	7½	½	4½	—	2	1159⅔	1645⅓	10	51½	—
49	Neukaliß	—	1	6	27	—	—	75	—	104	172½	10	70	—
50	Neukloster	5	—	—	1½	—	1	—	15	698	444	—	—	—
51	Neustadt i. M.	½	10	½	2⅓	—	4	½	—	2157⅓	2966	25	55	—
52	Neustrelitz	30	18	—	27½	—	2½	—	—	19	192⅔	3½	26½	—
53	Oertzenhof	15⅕	1½	—	—	—	3	—	½	217½	677	35	—	—
54	Parchim	316	10	—	25	21½	96½	—	50	268½	12670⅓	507½	220	5½
55	Passow	—	—	—	—	—	—	—	—	523	188	—	10	—
56	Penzlin	29	1	5	—	—	½	—	7	100	1339⅓	—	40½	17½
57	Plaaz	3	—	—	—	—	—	—	10	315	348⅓	—	5	—
58	Plau	111½	10	—	22½	—	20½	714	25½	113⅓	2067	10	61⅓	—
59	Poggelow	½	—	—	—	—	—	—	—	270	145½	—	—	—
60	Rastow	—	—	—	—	—	—	—	—	206	255	—	—	—
61	Rostock FF.	541⅓	54½	24⅓	94½	40½	470	352	222	2470½	2344⅓	132	90	2½
62	Rostock Cb. und Hafen	462	15	5	315	—	—	189	44	828	2168	10	694½	20
63	Sanitz	—	—	—	—	—	—	—	—	784	242⅓	2	—	—
64	Schönberg	126½	10	—	20	—	14	—	2	281½	937⅓	20	35	—
65	Schwaan	6	—	—	—	—	3⅓	—	24½	62⅓	760	40	10½	40
66	Schwerin	656	44	5	259	31	666	35½	267	6343½	23119½	886½	1025	1
67	Schwinkendorf	17½	—	—	—	—	—	—	1	10	217	—	—	—
68	Sponholz	—	—	—	—	—	—	—	—	415	175	—	—	—
69	Stavenhagen	99½	11½	2	2½	2	4	—	1	4416½	5212½	170	190	42
70	Sternberg	94	—	—	21	—	13	—	12	88	497	20	—	1
71	Sülze	24½	7	—	3	—	5	½	2½	87⅕	338	70	11	—
72	Tessin	5½	—	—	2½	—	—	—	12½	1308½	4601	10	147½	—
73	Teterow	147½	5	—	16½	—	—	—	—	3026	2620	—	42½	—
74	Teterow-See	—	—	—	1	—	—	—	10	4168	4899½	—	335	—
75	Thürkow	—	—	—	—	—	—	—	—	1447⅓	725½	—	55	—
76	Tribsees	—	—	—	—	—	—	—	—	14	259	—	40	—
77	Ventschow	5½	—	—	—	—	—	—	—	19	325	—	—	—
78	Vollrathsruhe	39½	—	—	3	—	12	—	2	511	4159½	—	175	—
79	Waren	241½	39½	—	32	—	11½	27½	140	1868	9752⅔	120	788½	3⅓
80	Warin	40	—	26	2½	—	—	—	—	57	445½	½	—	—
81	Warnemünde	8½	—	—	½	—	1	—	13	191½	353⅓	30	146	—
82	Warnow	—	—	—	—	—	—	—	—	314½	241½	—	—	—
83	Wendisch-Priborn	—	—	—	—	—	—	—	—	472½	356	32½	—	—
84	Wiligrad	1½	5	—	—	—	—	—	1½	121⅓	778	—	1	—
85	Wismar	13635	10	—	43	10	77	23	176	2985½	1949½	—	717⅓	—
86	Zachun	—	—	—	—	—	—	—	—	449	95	—	10	—
87	Uebrige Stationen	18½	16½	10	—	—	11	—	20	6599	6928½	15	314½	—
	Summa 1898/99	18122½	463½	110½	1284	141	5648	1841	1457	78295½	148491	2792½	8153	148½
											159436½			
	Summa 1897/98	11816	413	108½	1163½	245½	5411½	1645½	3957½	77482½	169602			251

№	Bezeichnung der Empfang-Station.	Theer, Pech, Asphalt, Harz ꝛc.	Thonwaaren, Porzellan, Steingut, Fayence.	Torf, Torfstreu, Holzkohlen.	Wein.	Wolle aller Art.	Zink, Zinkasche, Zinkbrocken.	Zucker, roh.	Zucker, raffinirt.	Sammelladungen.	Sonstige Güter.	Summe (1—70).
		62	63	64	65	66	67	68a	68b	69	70	71
1	Basedow	3	—	—	½	—	—	—	—	—	41½	5312½
2	Blankenberg	—	17	—	—	—	½	—	½	—	96	4204
3	Bobitz	13½	2½	—	1	3½	—	—	—	—	255	3726½
4	Borkow	1½	—	—	1½	—	—	—	—	4	63	3521
5	Brüel	21½	13	—	6½	—	—	—	11	33½	311	4585
6	Bützow	50	13	15	4	12½	—	47½	24	—	774	13516½
7	Crivitz	14½	19	1½	—	—	—	—	13	—	521½	6432½
8	Dettmannsdorf-Kölzow	5	10	—	2	—	½	—	—	5	131½	5663½
9	Doberan	81	31½	—	10	—	—	—	1	—	708	9322
10	Dömitz	—	—	½	1	—	—	920	—	—	181	4032
11	Eldena	1	16	—	—	—	—	—	—	—	70½	2283½
12	Gallin	—	3	—	½	—	2	—	—	—	37½	4117
13	Ganzlin	—	—	10	2	—	—	—	—	1	101	6718
14	Gielow	1½	½	—	½	—	—	½	14	—	102	5485
15	Gnoien	9	66	—	—	—	—	—	104½	70	362	16863½
16	Goldberg	39	3½	—	—	—	—	—	35	—	364	5011
17	Grevesmühlen	5	39	—	—	10	—	—	30½	25	388	26505
18	Groß-Wüstenfelde	—	—	—	—	—	—	—	—	—	46½	1869
19	Güstrow	38	187	11	39½	36½	—	—	242	130½	3307	71583
20	Hagebök	2½	—	20	—	—	—	—	—	—	73½	5238½
21	Hagenow Land	—	—	1	—	—	—	—	—	—	124	267½
22	Holthusen		½	—	—	—	—	—	—	—	40	1458½
23	Hoppenrade	5	—	—	—	—	—	—	—	—	3	3002½
24	Jessenitz	—	—	—	—	—	4½	—	—	—	2	3372½
25	Kargow	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22	2597½
26	Karow	—	—	—	—	—	—	—	—	—	155	3590
27	Kleeth	11	20	157	—	—	—	1	1½	—	244½	15073½
28	Kleinen	—	2½	10	½	—	—	2	53½	—	124	6989
29	Klein-Plasten	10	5	—	—	—	—	—	—	—	15	7243½
30	Krakow	20	—	—	—	—	—	1	41	—	247	7580½
31	Kratzeburg	—	1	—	—	—	—	—	½	—	42	945½
32	Kröpelin	17	27½	—	1	½	—	—	10	—	224½	6843½
33	Laage	7	½	2	6	—	—	—	17	—	240½	6369½
34	Lalendorf	—	15	75½	—	—	—	—	—	—	80½	8664½
35	Ludwigslust	—	½	3	—	—	—	—	—	54	418½	7436½
36	Lübeck	3½	42½	1½	7½	51	—	—	290½	—	2308½	30035
37	Lübtheen	1	6	—	—	—	—	—	5	—	100	5986½
38	Lübz	22½	51	—	—	—	—	8½	8	—	430½	30259
39	Malchin	30½	37½	20	21½	4	—	6525	132½	32	989½	47662½
40	Malchow	24	27½	10	5	202½	—	—	32	129½	459½	7747
41	Malliß	15	—	—	—	—	—	—	—	—	5	8787
42	Marin	—	2½	—	—	—	—	—	—	—	41	1874
43	Mecklenburg	—	—	—	—	5	—	—	—	5	95	3076
44	Mistorf	1	—	—	—	—	—	—	—	—	45	3361

№	Bezeichnung der Empfang-Station.	Theer, Pech, Asphalt, Harz ꝛc.	Thonwaaren, Porzellan, Steingut, Fayence.	Torf, Torfstreu, Holzkohlen.	Wein.	Wolle aller Art.	Zink, Zinkasche, Zinkbrocken.	Zucker, roh.	Zucker, raffinirt.	Sammelladungen.	Sonstige Güter.	Summe (1—70).
		62	63	64	65	66	67	68a	68b	69	70	71
45	Möllenhagen	4½	1	—	1	—	—	—	3	—	52⅓	2613½
46	Mölln	20	—	10	½	10	—	—	—	—	108	4258
47	Neubrandenburg	160½	43½	292½	23	62	½	—	137½	385½	1180	15128
48	Neubukow	26½	18½	—	—	12½	—	—	5½	8	736	9931½
49	Neukaliß	49½	6½	—	1½	—	—	—	—	—	108	5751½
50	Neukloster	½	22½	—	½	5	—	4½	6½	—	285½	3873
51	Neustadt i. M.	11½	21	—	—	3	—	—	1½	—	445	15116½
52	Neustrelitz	—	—	2½	32	1½	1	—	54	8	724	4627
53	Oertzenhof	9½	1	—	½	—	—	—	6½	—	80½	5233½
54	Parchim	57½	69½	20½	13½	43	—	2599½	588	175	730	39195
55	Passow	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25	2364
56	Penzlin	12	4½	10	2½	—	—	—	24	35½	668	8140½
57	Plaaz	½	—	—	—	—	—	—	—	—	50	4617
58	Plau	11	14½	—	2	10½	—	—	30	12½	483	18530½
59	Poggelow	3½	—	—	—	—	—	—	—	—	40½	4739
60	Rastow	1	21½	—	—	—	—	—	—	—	35½	2472
61	Rostock FF.	433	445½	11	61½	9½	—	670	317½	500½	4691½	40663½
62	Rostock Cb. und Hafen	275½	265	82	—	23½	187	5897½	1394	333	985	47333½
63	Sanitz	½	1	—	—	—	—	—	—	—	33½	4267½
64	Schönberg	—	15½	—	3	3	—	—	24½	5	202	8293
65	Schwaan	11½	6	—	10½	—	—	—	9½	—	249	6049
66	Schwerin	86	315½	167½	455	12½	49½	—	194	74½	7561½	95680½
67	Schwinkendorf	1½	—	—	2	—	—	—	1	—	73	4783
68	Sponholz	2	—	—	—	—	—	—	—	—	15	2533
69	Stavenhagen	17	78½	1	4½	8½	2	5½	39	26	875½	41334
70	Sternberg	23½	—	—	—	1	—	—	31	4	597½	9138½
71	Sülze	4	15	—	1	—	—	—	8½	16	172½	1886½
72	Tessin	5	3	2	½	18½	—	—	7	12	520½	23295
73	Teterow	40	21	10	—	12	—	—	17	6	775	18841
74	Teterow-See	—	6	—	—	—	—	—	3	—	154½	41775
75	Thürkow	1	5	—	—	—	—	—	—	—	58½	8502
76	Tribsees	—	1	—	½	—	—	—	—	2	193	2642½
77	Ventschow	6	—	—	1	—	—	—	—	—	108½	2432½
78	Vollrathsruhe	2	7	—	½	—	—	—	16½	11	331	16535½
79	Waren	205½	112½	—	23½	30½	—	1834	36	53	868½	75045½
80	Warin	15	21⅓	1	—	—	—	—	2½	—	143⅓	4391
81	Warnemünde	20	157½	—	1½	13½	—	5167	1	1266	702½	17632½
82	Warnow	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21½	1143½
83	Wendisch-Priborn	—	15	—	—	—	—	—	—	—	152	2613½
84	Wiligrad	10	—	—	1½	—	—	—	—	2	60½	2962½
85	Wismar	363	115	96½	59	15½	25	—	345	105½	1818	121139
86	Zachun	—	—	—	—	—	—	—	—	—	40	1597
87	Uebrige Stationen	40½	27½	40	8½	—	—	1	6½	26½	1335½	87737
	Summa 1898/99	2384½	2499½	1082½	817½	627	328½	23704½	4877	3527	42881½	1263154
	Summa 1897/98	2226½	2712½	1750½	995	674	228½	31113	4385	4194½	42776	1371507

Uebersicht

über den

Versand der Waarengattungen

nach den einzelnen Verkehrsbezirken.

Betriebsjahr 1898/99.

Bemerkung. Gewicht ist in Tonnen von je 1000 kg dargestellt. Halbe Tonnen werden mit ½ bezeichnet. Sendungen unter 500 kg, also die Mehrzahl der Stückgutsendungen, sind überall nicht mit in Anrechnung gekommen.

№	Bezeichnung der Verkehrs-Bezirke.	Abfälle von Horn, Klauen, Häuten 2c.	Baumwolle, rohe Abfälle von Baumwolle 2c.	Bier.	Blei, Bleidraht, Bleizink, Bleiglätte 2c.	Borke und Lohe.	Braunkohlen, rohe.	Braunkohlenbriquets und Braunkohlenkoks.	Cement, Steine, Platten, Fliesen von Cement.	Chemikalien und Drogueriewaaren.	Dachpappe, Steinpappe, Theerpappe 2c.	Düngemittel, auch künstliche.	Roheisen.	Luppen, Schweißeisen.	Eisen- und Stahlbruch, alte Schienen 2c.
		1	2	3	4	5	6a	6b	7	8	9	10	11a	11b	11c
1	Prov. Ost- u. Westpreuß.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30	—	—	$16\frac{1}{2}$
2	Ost- u. Westpreuß. Häfen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	Provinz Pommern . .	—	—	320	—	$21\frac{1}{2}$	—	—	88	10	1	357	—	—	$34\frac{1}{2}$
4	Pommersche Häfen . .	—	—	$57\frac{1}{2}$	—	—	—	—	26	3	—	10	—	—	15
5	Großh. Mecklenburg .	48	9	$9649\frac{1}{2}$	$2\frac{1}{2}$	$219\frac{1}{2}$	$35853\frac{1}{2}$	$1067\frac{1}{2}$	$2776\frac{1}{2}$	$70\frac{1}{2}$	1521	$20179\frac{1}{2}$	22	—	909
6	Häfen Rostock 2c. . .	—	1	2518	1	31	$345\frac{1}{2}$	147	$411\frac{1}{2}$	40	130	257	—	—	$546\frac{1}{2}$
7	Prov. Schleswig-Holst.	$249\frac{1}{2}$	—	196	—	—	30	—	$59\frac{1}{2}$	$1\frac{1}{2}$	$192\frac{1}{2}$	$819\frac{1}{2}$	—	—	—
8	Elbhäfen	—	—	3	12	4	—	—	43	7	—	110	—	—	$298\frac{1}{2}$
9	Weserhäfen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3
10	Emshäfen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11	Provinz Hannover . .	12	—	—	—	—	—	—	6	1	1	$5\frac{1}{2}$	—	—	174
12	Provinz Posen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Reg.-Bezirk Oppeln .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	$669\frac{1}{2}$
14	Stadt Breslau . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	—	—	$83\frac{1}{2}$
15	Reg.-Bezirk Breslau 2c.	48	—	—	—	—	—	—	—	—	—	60	—	—	—
16	Berlin	—	—	—	4	—	—	—	$97\frac{1}{2}$	$5\frac{1}{2}$	—	—	—	—	223
17	Provinz Brandenburg	$12\frac{1}{2}$	—	$18\frac{1}{2}$	1	—	—	30	$109\frac{1}{2}$	$2\frac{1}{2}$	$7\frac{1}{2}$	$51\frac{1}{2}$	—	—	589
18	Reg.-Bezirk Magdeburg	—	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{2}$	$1\frac{1}{2}$	—	—	—	90	$12\frac{1}{2}$	—	$30\frac{1}{2}$	—	—	104
19	Reg.-Bezirk Merseburg	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	$121\frac{1}{2}$	—	—	—
20	Königreich Sachsen . .	10	—	—	—	—	—	—	—	21	9	$82\frac{1}{2}$	—	—	$207\frac{1}{2}$
21	Provinz Hessen-Nassau	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22	Ruhrrevier (Westfalen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	—	—	461
23	Ruhrrevier (Rheinprov.)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	—	—	109
24	Provinz Westfalen . .	$30\frac{1}{2}$	—	—	—	—	—	—	—	$12\frac{1}{2}$	—	—	—	—	—
25	Rheinpr. rechts d. Rheins	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
26	Rheinpr. links d. Rheins	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15
27	Saarrevier 2c. . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28	Rheinhafenstationen .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	69
29	Lothringen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30	Elsaß	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31	Bayerische Pfalz . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
32	Großh. Hessen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33	Großh. Baden . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
34	Mannheim 2c. . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35	KönigreichWürttemberg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
36	Königreich Bayern . .	—	—	$8\frac{1}{2}$	—	—	—	—	—	$6\frac{1}{2}$	—	10	—	—	—
50	Rußland	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
51	Polen	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
52	Galizien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
53	Ungarn 2c.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
54	Böhmen	—	—	—	—	—	—	—	—	$5\frac{1}{2}$	—	20	—	—	$24\frac{1}{2}$
55	das übrige Oesterreich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
56	Schweiz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
61	Holland	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
64	Dänemark	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

№	Bezeichnung der Verkehrs-Bezirke.	Eisen und Stahl, Stab- und Façon-Eisen 2c.	Eisenbahnschienen, Schienen-Befestigungsgegenstände 2c.	Eisenbahnschwellen, eiserne.	Eiserne Achsen und Bandagen, Räder 2c.	Eiserne Dampfkessel, Reservoirs 2c.	Eiserne Röhren und Säulen.	Eisen- und Stahldraht.	Eisen- und Stahlwaaren.	Eisenerz (ausschließlich Schwefelkies).	Erde, Kies, Mergel, Lehm, Thon 2c.	Erze, rohe.	Kupfererze.	Uebrige Erze.
		12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22a	22b	22c
1	Prov. Ost- u. Westpreuß.	4	70½	—	—	72	—	2	26	—	—	—	—	—
2	Ost- u. Westpreuß. Häfen	—	—	—	—	21½	—	—	9½	—	—	—	—	—
3	Provinz Pommern . .	16	92	—	—	111½	—	6½	131½	—	—	—	—	—
4	Pommersche Häfen . .	36½	135	—	—	223	—	2	80½	—	12	—	—	22½
5	Großh. Mecklenburg .	886½	2135½	6	186	2221½	83½	240	1067	—	1533	—	—	—
6	Häfen Rostock 2c. . .	96½	326	—	464½	579½	21½	14½	219½	—	836½	—	—	—
7	Prov. Schleswig-Holst.	15½	31½	—	—	112	2	3½	81	—	—	—	—	—
8	Elbhäfen	202½	10½	—	3	112	4½	6½	85	—	10½	—	—	—
9	Weserhäfen	—	1	—	—	—	—	—	10½	—	—	—	—	—
10	Emshäfen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11	Provinz Hannover . .	131	138½	—	10	144	—	6	47½	—	1808	—	—	—
12	Provinz Posen . . .	1½	—	—	—	10½	—	10½	2	—	—	—	—	—
13	Reg.-Bezirk Oppeln .	—	137	—	—	10	—	—	11	—	—	—	—	—
14	Stadt Breslau . . .	—	—	—	—	5½	—	—	—	—	—	—	—	—
15	Reg.-Bezirk Breslau 2c.	5½	1	—	—	9½	—	3½	4	—	—	—	—	—
16	Berlin	20	33	—	21	65½	3½	2	41½	—	—	—	—	—
17	Provinz Brandenburg	49	116	—	—	330½	2	4½	66	—	36	—	—	—
18	Reg.-Bezirk Magdeburg	17½	40½	½	5	85½	—	2	30	—	—	—	—	—
19	Reg.-Bezirk Merseburg	3½	89	—	—	39½	—	—	30	—	—	—	—	—
20	Königreich Sachsen . .	3	½	—	—	19½	—	—	1	—	—	—	—	—
21	Provinz Hessen-Nassau.	—	—	—	—	2½	—	—	1½	—	—	—	—	—
22	Ruhrrevier (Westfalen).	—	13	—	3½	48	66	—	9	—	—	—	—	—
23	Ruhrrevier(Rheinprov.)	2	16	—	—	59½	—	—	67	—	—	—	—	—
24	Provinz Westfalen . .	8	42½	—	—	23	—	—	6½	—	—	—	—	—
25	Rheinpr. rechts d. Rheins	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
26	Rheinpr. links d. Rheins	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
27	Saarrevier 2c. . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28	Rheinhafenstationen .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29	Lothringen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30	Elsaß	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31	Bayerische Pfalz . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
32	Großh. Hessen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33	Großh. Baden . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
34	Mannheim 2c. . . .	½	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35	Königreich Württemberg	—	—	—	—	9½	—	—	½	—	—	—	—	—
36	Königreich Bayern . .	—	5	—	—	7	—	1	½	—	—	—	—	—
50	Rußland	—	—	—	—	1½	—	—	5½	—	—	—	—	—
51	Polen	1½	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
52	Galizien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
53	Ungarn 2c.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
54	Böhmen	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
55	das übrige Oesterreich	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
56	Schweiz	—	—	—	—	5	—	—	1½	—	—	—	—	—
61	Holland	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
64	Dänemark	16½	—	—	1	31	—	2	11½	½	—	—	—	—

№	Bezeichnung der Verkehrs-Bezirke.	Farbehölzer.	Fische und Heringe.	Flachs, Hanf, Heede, Werg.	Fleisch, auch Speck.	Garne und Twiste.	Weizen.	Roggen.	Hafer.	Gerste.	Hülsenfrüchte, Hirse, Buchweizen.	Mais.	Malz.	Lein- und Oelsamen.
		23	24	25	26	27	28a	28b	28c	28d	28e	28f	28g	28h
1	Prov. Ost- u. Westpreuß.	—	—	—	—	—	26½	—	—	—	—	—	—	—
2	Ost- u. Westpreuß. Hafen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	Provinz Pommern . .	3	84	½	—	—	952	183	28	45	43	237	50	162½
4	Pommersche Häfen . .	—	57	—	1	—	156½	65	35	60	1	—	25	379½
5	Großh. Mecklenburg .	½	695	22	20	17	27704½	14676	5832½	6605½	2726½	19396½	1105½	2121½
6	Häfen Rostock 2c. . .	—	142½	1½	16½	8	12935½	12303½	4721	1802	296	70½	363	2549
7	Prov. Schleswig-Holst.	—	9½	—	24½	—	1037½	1414½	1452½	464	62	—	530	14
8	Elbhäfen	—	22	1	34½	7½	1616	1166½	4804	493	294	1	200	157½
9	Weserhäfen	—	—	—	—	—	—	10	20	—	—	—	—	—
10	Emshäfen	—	—	—	—	—	--	—	—	—	—	—	—	—
11	Provinz Hannover . .	—	1	25	—	—	1155½	536½	2092	102½	94½	—	135½	1499
12	Provinz Posen . . .	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—
13	Reg.-Bezirk Oppeln .	—	—	—	—	—	½	11	—	—	—	—	—	—
14	Stadt Breslau . . .	—	—	—	—	—	10	—	—	—	—	—	—	—
15	Reg.-Bezirk Breslau 2c.	—	—	—	—	—	41	—	—	1	—	—	—	—
16	Berlin	—	304½	—	604½	—	804	417	3033½	116	53½	—	190½	5
17	Provinz Brandenburg	—	234½	1	698½	—	1483	2347½	446	420½	50	—	190½	2037
18	Reg.-Bezirk Magdeburg	—	23½	—	—	2	71	216½	1156	175½	88	1	20	471½
19	Reg.-Bezirk Merseburg	—	2	—	—	—	2½	295	379	326½	20	—	—	—
20	Königreich Sachsen .	—	—	—	—	—	36	110	20	40	—	—	—	—
21	Provinz Hessen-Nassau	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22	Ruhrrevier (Westfalen)	—	—	—	½	—	—	—	—	—	—	—	281	39½
23	Ruhrrevier (Rheinprov.)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	—	—	—
24	Provinz Westfalen . .	—	—	—	—	—	—	—	140	—	10½	—	—	9
25	Rheinpr. rechts d. Rheins	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
26	Rheinpr. links d. Rheins	—	—	7	—	—	—	—	10	—	—	—	—	—
27	Saarrevier 2c. . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28	Rheinhafenstationen .	—	—	—	—	—	—	—	12	—	—	—	—	—
29	Lothringen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30	Elsaß	—	—	—	—	—	—	—	123	—	—	—	—	—
31	Bayerische Pfalz . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
32	Großh. Hessen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33	Großh. Baden . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
34	Mannheim 2c. . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35	Königreich Württemberg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
36	Königreich Bayern . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
50	Rußland	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—
51	Polen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
52	Galizien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
53	Ungarn 2c.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
54	Böhmen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
55	das übrige Oesterreich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
56	Schweiz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
61	Holland	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
64	Dänemark	—	—	—	1½	—	—	—	—	—	—	—	—	—

№	Bezeichnung der Verkehrs-Bezirke.	Andere Sämereien aller Art.	Glas und Glaswaaren.	Häute, Felle, Leder, Pelzwaaren.	Rundholz, roh beschlagene Stämme.	Nutzholz, Werkholz, Holzdraht, Bohlen, Bretter 2c.	Brennholz, Grubenhölzer, Faschinen, Eisenbahnschwellen 2c.	Außereurop. Holz.	Sägespähne, Holzzeugmasse, Sägemehl.	Hopfen.	Jute.	Kaffee, Kaffeesurrogate, Cacao, Thee 2c.	Kalk, gebrannter.	Kartoffeln.	Knochen.	Knochenkohle.
		28i	29	30	31a	31b	31c	31d	32	33	34	35	36	37	38	39
1	Prov. Ost-u Westpreuß.	—	—	—	—	21½	12	11	—	—	—	1	—	—	10½	—
2	Ost-u. Westpreuß. Häfen	—	—	—	—	12	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—
3	Provinz Pommern . .	8	125	17	307	1261	46	148	—	—	—	25	—	54	—	—
4	Pommersche Häfen . .	17	8	—	64½	264	696⅓	202	—	—	—	6⅓	—	506⅓	—	—
5	Großh. Mecklenburg .	1136	313	253	17458	18427½	8863	881	59½	8½	—	573½	1489½	5233	234	—
6	Häfen Rostock 2c. . .	105⅓	175	62½	4508	4365½	5946	139	302½	2	—	348	385	15098	99½	—
7	Prov. Schleswig-Holst	7½	27	38	4056	4186	2192	277	12	—	—	—	—	2953⅓	113	—
8	Elbhäfen	128	140½	171	4811	6662⅓	4846½	570	192	—	—	41½	—	17992	3	—
9	Weserhäfen	—	—	—	71½	31	22	—	—	—	—	—	—	325	—	—
10	Emshäfen	—	—	—	12	—	8	—	—	—	—	—	—	60½	—	—
11	Provinz Hannover .	111½	15	28½	1529	7722	5499	189½	—	—	—	—	—	1249	549⅓	—
12	Provinz Posen . . .	—	—	—	—	10⅓	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
13	Reg.-Bezirk Oppeln .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14	Stadt Breslau . . .	3	—	—	—	—	—	10½	—	—	—	—	—	—	—	—
15	Reg.-Bezirk Breslau 2c.	—	—	11	10	50	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16	Berlin	21⅓	38⅓	540	1851⅓	2945½	1039	373½	—	—	—	1½	—	70⅓	—	—
17	Provinz Brandenburg	152⅓	12	210½	1034	733½	466	316½	15	—	—	19½	—	1204⅓	1	—
18	Reg.-Bezirk Magdeburg	106½	1½	2	511	2132½	482	125	10	—	—	—	—	21½	100	—
19	Reg.-Bezirk Merseburg	6	—	—	—	6743½	188½	391	—	—	—	—	—	16	—	—
20	Königreich Sachsen . .	—	47	61	353	7880½	311	793	—	—	—	—	10	½	43	—
21	Provinz Hessen-Nassau	—	—	11	—	1147	—	31	—	—	—	—	—	40	—	—
22	Ruhrrevier (Westfalen)	10	1	—	413½	571½	11409	—	—	—	—	—	—	4822½	—	—
23	Ruhrrevier(Rheinprov.)	1	—	—	177	435	6093	—	—	—	—	—	—	1686	—	—
24	Provinz Westfalen . .	10	—	—	173	431⅓	227½	—	20½	—	—	—	—	2381½	—	—
25	Rheinpr. rechts d. Rheins	1	—	—	—	172½	—	14	—	—	—	—	—	—	—	—
26	Rheinpr. links d. Rheins	1	—	—	—	437½	—	—	—	—	—	—	—	80	—	—
27	Saarrevier 2c. . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28	Rheinhafenstationen .	—	½	—	—	70	15	—	—	—	—	—	—	60	—	—
29	Lothringen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30	Elsaß	—	—	—	—	25	280	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31	Bayerische Pfalz . .	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
32	Großh. Hessen . . .	96	—	—	—	97	16	17	—	—	—	—	—	—	—	—
33	Großh. Baden . . .	—	—	—	—	11½	10	—	—	—	—	—	—	10	—	—
34	Mannheim 2c. . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35	KönigreichWürttemberg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
36	Königreich Bayern . .	30	—	1	11½	326½	—	32½	—	—	—	—	11	—	—	—
50	Rußland	—	—	—	14	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
51	Polen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
52	Galizien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
53	Ungarn 2c.	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10½	—
54	Böhmen	½	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	—
55	das übrige Oesterreich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
56	Schweiz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
61	Holland	16½	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
64	Dänemark	18½	½	2½	—	—	—	—	—	—	10½	—	—	10½	3½	—

№	Bezeichnung der Verkehrs-Bezirke.	Lumpen.	Mehl und Mühlenfabrikate.	Kleie.	Obst, Gemüse, Pflanzen 2c.	Oele, Fette, Thran und Talg.	Oelkuchen, Oelkuchenmehl, Leinkuchen, Cokskuchenmehl 2c.	Papier und Pappe 2c.	Petroleum und andere Mineral-Oele.	Reis und Reiskleie.	Thonröhren und Drainröhren.	Rüben, Zucker- und Futterrüben, Schnitze, Cichorienwurzel.	Rübensyrup, Melasse.	Salpetersäure, Salzsäure.
		40	41a	41b	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51
1	Prov. Ost- u. Westpreuß.	106½	—	—	5	½	12	10	—	—	—	—	—	—
2	Ost- u. Westpreuß. Häfen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	Provinz Pommern . .	157	88½	127	2½	4½	311½	66½	42	7	5½	712½	—	—
4	Pommersche Häfen . .	452	457	80	82	24	32½	344	—	6	—	—	—	—
5	Großh. Mecklenburg .	2031½	5052	3908½	236½	256	8039	1073½	674	252	5513½	281895½	812½	½
6	Häfen Rostock 2c. . .	172½	454	150½	171	35½	185	727	5½	15	334½	46545½	194	—
7	Prov. Schleswig-Holst.	89	571½	72	5½	4	35½	349	—	—	408½	304½	6½	—
8	Elbhäfen	551½	559½	220	55½	7½	16	1313½	12½	3	—	—	—	—
9	Weserhäfen	30	20	—	—	—	—	75	—	—	—	—	177	—
10	Emshäfen	—	—	—	—	—	—	28	—	—	—	—	—	—
11	Provinz Hannover . .	51	1011	191	—	6½	—	227½	23½	—	105	20	1621½	—
12	Provinz Posen . . .	—	—	—	—	—	—	21½	—	—	—	—	—	—
13	Reg.-Bezirk Oppeln .	—	40	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14	Stadt Breslau . . .	—	—	—	—	—	—	½	—	—	—	—	—	—
15	Reg.-Bezirk Breslau 2c.	95	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16	Berlin	291	3572½	38	49	57	40½	757	35	—	—	21	91½	—
17	Provinz Brandenburg	487	1932½	1033½	10	12½	343½	36½	13	38½	47	6433½	1	—
18	Reg.-Bezirk Magdeburg	29	1375½	813½	—	½	225½	245	—	—	—	—	1154	—
19	Reg.-Bezirk Merseburg	—	380½	40	½	5	—	5½	2½	—	—	—	—	—
20	Königreich Sachsen . .	137½	10½	—	1½	3½	—	39	—	—	—	—	—	—
21	Provinz Hessen-Nassau	—	—	—	—	—	—	14½	—	—	—	—	—	—
22	Ruhrrevier (Westfalen)	10½	—	20	—	—	—	20½	—	—	—	—	—	—
23	Ruhrrevier (Rheinprov.)	—	—	—	6	—	—	1½	—	—	—	—	—	—
24	Provinz Westfalen . .	—	—	—	—	—	—	122½	—	—	—	—	—	—
25	Rheinpr. rechts d. Rheins	22½	—	—	—	—	—	—	2½	—	—	—	—	—
26	Rheinpr. links d. Rheins	—	—	10	—	2	—	38	—	—	—	—	—	—
27	Saarrevier 2c. . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28	Rheinhafenstationen .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29	Lothringen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30	Elsaß	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31	Bayerische Pfalz . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
32	Großh. Hessen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33	Großh. Baden . . .	—	—	—	—	—	—	33	—	—	—	—	—	—
34	Mannheim 2c. . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35	Königreich Württemberg	—	—	—	2½	—	—	1½	—	—	—	—	—	—
36	Königreich Bayern . .	—	½	10	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—
50	Rußland	40	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
51	Polen	63½	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
52	Galizien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
53	Ungarn 2c.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
54	Böhmen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
55	das übrige Oesterreich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
56	Schweiz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
61	Holland	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
64	Dänemark	—	—	—	—	4½	—	—	—	—	—	—	—	—

№	Bezeichnung der Verkehrs-Bezirke.	Salz, Koch-, Speise, Vieh-, Bitter-, Glaubersalz.	Schiefer.	Schwefelsäure.	Soda, roh, kalzinirte, krystallisirte.	Soda, kaustische.	Spiritus, Branntwein, Essig.	Stärke, Stärkesyrup, Stärkezucker, Traubenzucker, Kartoffelmehl 2c.	Steine, bearbeitet, Krippen und Tröge, Brunnen-, Mühlsteine, Marmorplatten 2c.	Steine, gebrannt, Bruch-, Pflaster- und Bausteine.	Steinkohlen.	Steinkohlenbriquets.	Steinkohlenkoks.	Taback, roh, Tabacksrippen.
		52	53	54	55a	55b	56	57	58	59	60a	60b	60c	61
1	Prov. Ost- u. Westpreuß.	—	—	—	—	—	—	—	1½	—	—	—	—	—
2	Ost- u. Westpreuß. Häfen	—	—	—	—	—	—	—	13	—	—	—	—	—
3	Provinz Pommern . .	3½	½	—	½	5	1	—	3	101	610½	—	10	1
4	Pommersche Häfen . .	1	—	—	—	1	—	39½	18½	304½	75	5	—	—
5	Großh. Mecklenburg .	236	42½	8	99	75½	2500½	960½	286	61754	844961½	228	841	27
6	Häfen Rostock 2c. . .	26	22½	5	23½	—	1377	749	330½	4994½	1563½	137	913	2
7	Prov. Schleswig-Holst.	—	—	—	—	—	790½	30½	133	4405	59½	—	20	3
8	Elbhäfen	—	—	—	—	—	386½	737	66	57½	—	—	10	—
9	Weserhäfen	—	—	—	—	—	3	20	40	9	—	—	—	—
10	Emshäfen	—	—	—	—	—	—	—	1⅓	—	—	—	—	—
11	Provinz Hannover . .	—	—	—	—	—	82	51	62½	163	18½	—	—	—
12	Provinz Posen . . .	—	—	—	—	—	—	—	34½	—	—	—	—	—
13	Reg.-Bezirk Oppeln .	—	—	—	—	—	—	—	117	64½	30	—	—	—
14	Stadt Breslau . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15	Reg.-Bezirk Breslau 2c.	—	—	—	—	—	—	—	11	15	—	—	—	—
16	Berlin	—	5½	½	—	—	23½	—	89	224	—	12½	—	2½
17	Provinz Brandenburg	2	—	—	—	—	101⅕	10½	46½	1247½	4266⅓	—	—	—
18	Reg.-Bezirk Magdeburg	—	—	—	—	—	44	300	38	20	293	—	—	—
19	Reg.-Bezirk Merseburg	—	—	—	—	—	10	73	217½	158½	—	—	—	—
20	Königreich Sachsen . .	—	—	—	—	—	128	10	953½	1681½	—	—	—	—
21	Provinz Hessen-Nassau	—	—	—	—	—	—	—	442	383	—	—	—	—
22	Ruhrrevier (Westfalen)	—	—	—	—	—	—	10	52½	—	—	—	—	—
23	Ruhrrevier (Rheinprov.)	—	—	—	—	—	70	—	—	13	—	—	—	—
24	Provinz Westfalen . .	—	—	—	—	—	—	—	137	170½	—	—	—	—
25	Rheinpr. rechts d. Rheins	—	—	—	—	—	5	—	6⅓	5	—	—	—	—
26	Rheinpr. links d. Rheins	—	—	—	—	—	10	—	29½	—	—	—	—	—
27	Saarrevier 2c. . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28	Rheinhafenstationen .	—	—	—	—	—	—	—	5	—	—	—	—	—
29	Lothringen	—	—	—	—	—	—	—	11	—	—	—	—	—
30	Elsaß	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31	Bayerische Pfalz . .	—	—	—	—	—	—	—	—	12	—	—	—	—
32	Großh. Hessen . . .	—	—	—	—	—	—	—	241½	147	—	—	—	—
33	Großh. Baden . . .	—	—	—	—	—	—	—	98½	234½	—	—	—	—
34	Mannheim 2c.	—	—	—	—	—	—	—	58½	137	—	—	—	—
35	Königreich Württemberg	—	—	—	—	—	—	—	41½	463	—	—	—	—
36	Königreich Bayern . .	—	—	—	—	—	11½	—	2156½	2868	—	—	—	—
50	Rußland	—	—	—	—	—	—	—	26	—	—	—	—	—
51	Polen	—	—	—	—	—	—	—	15½	—	—	—	—	—
52	Galizien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
53	Ungarn 2c.	—	—	—	—	—	—	—	—	49	—	—	—	—
54	Böhmen	—	—	—	—	—	—	—	429½	238½	—	—	—	—
55	das übrige Oesterreich	—	—	—	—	—	—	—	14	72	—	—	—	—
56	Schweiz	—	—	—	—	—	—	—	12	18½	—	—	—	—
61	Holland	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
64	Dänemark	—	—	—	—	—	1	—	85½	—	—	—	—	—

№	Bezeichnung der Verkehrs-Bezirke.	Theer, Pech, Asphalt, Harz 2c.	Thonwaaren, Porzellan, Steingut, Fayence.	Torf, Torfstreu, Holzkohlen.	Wein.	Wolle aller Art.	Zink, Zinkasche, Zinkbrocken.	Zucker, roh.	Zucker, raffinirt.	Sammelladungen.	Sonstige Güter.	Summe (1—70).
		62	63	64	65	66	67	68a	68b	69	70	71
1	Prov. Ost- u. Westpreuß.	—	—	—	½	—	—	—	—	—	379½	819
2	Ost- u. Westpreuß. Häfen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	139	178
3	Provinz Pommern . .	5	56⅓	4	13	1	—	2	4	—	741	8055½
4	Pommersche Häfen . .	—	14⅓	5	1	—	5½	25	46	10	810½	5998
5	Großh. Mecklenburg	550½	775½	204⅓	247½	405	14	14539	2191	1120½	25167½	724056
6	Häfen Rostock 2c. . .	153	215½	54½	23½	133½	—	9777	1736	49	5784½	148690½
7	Prov. Schleswig-Holst.	1	41	—	3	56	—	505	—	—	2101½	30146
8	Elbhäfen	11	74	110½	1½	31½	3	504	½	—	3810½	53809½
9	Weserhäfen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	372½	1240½
10	Emshäfen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	69	179
11	Provinz Hannover . .	21	28½	—	4	197½	—	—	—	—	1012	29816½
12	Provinz Posen . . .	—	—	—	1	—	—	—	—	—	234	329
13	Reg.-Bezirk Oppeln .	½	—	—	½	—	—	—	—	—	8	1099½
14	Stadt Breslau . . .	—	—	—	6½	—	—	—	—	—	73	202½
15	Reg.-Bezirk Breslau 2c.	—	—	—	5½	5½	—	—	—	—	102½	479
16	Berlin	51	—	4½	80	269	9½	—	61	—	2767	21479½
17	Provinz Brandenburg .	3½	30½	120	8	329	½	—	46	50	2965	33115½
18	Reg.-Bezirk Magdeburg	—	—	47½	—	7½	—	10	—	—	383½	11124½
19	Reg.-Bezirk Merseburg	—	—	—	1	6	—	—	—	—	143½	9698
20	Königreich Sachsen . .	—	—	11½	1	148½	—	—	—	—	394½	13579½
21	Provinz Hessen-Nassau	—	—	—	—	½	—	—	—	—	54	2127
22	Ruhrrevier (Westfalen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	106½	18379
23	Ruhrrevier (Rheinprov.)	—	—	11	—	100½	—	—	—	—	110½	8978
24	Provinz Westfalen . .	—	4½	—	—	—	—	—	—	—	132	1950
25	Rheinpr. rechts d. Rheins	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20	249
26	Rheinpr. links d. Rheins	—	—	—	2	16	—	—	—	—	83	742
27	Saarrevier 2c. . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28	Rheinhafenstationen .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	231½
29	Lothringen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	26	37
30	Elsaß	—	—	1	—	½	—	—	—	—	5	434½
31	Bayerische Pfalz . .	—	—	—	—	23½	—	—	—	—	6⅓	48
32	Großh. Hessen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20½	635⅓
33	Großh. Baden . . .	—	—	—	—	10½	—	—	—	—	21	429
34	Mannheim 2c . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	27⅓	231½
35	Königreich Württemberg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	66⅔	585
36	Königreich Bayern . .	—	—	—	—	5	—	—	—	—	636	6140½
50	Rußland	—	—	10	—	—	—	—	—	—	3	103
51	Polen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	81⅓
52	Galizien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
53	Ungarn 2c.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	64½
54	Böhmen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	33⅓	763
55	das übrige Oesterreich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	87
56	Schweiz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	⅓	37½
61	Holland	—	—	—	—	—	—	—	—	—	52½	69
64	Dänemark	10	3	1½	—	—	—	—	—	—	60	275½

Uebersicht

über den

Empfang der Waarengattungen

von den einzelnen Verkehrsbezirken.

Betriebsjahr 1898/99.

Bemerkung. Gewicht ist in Tonnen von je 1000 kg dargestellt. Halbe Tonnen werden mit ½ bezeichnet. Sendungen unter 500 kg, also die Mehrzahl der Stückgutsendungen, sind überall nicht mit in Anrechnung gekommen.

№	Bezeichnung der Verkehrs-Bezirke.	Abfälle von Horn, Klauen, Häuten 2c.	Baumwolle, rohe Abfälle von Baumwolle 2c.	Bier.	Blei, Bleidraht, Bleizink, Bleiglätte 2c.	Borke und Lohe.	Braunkohlen, rohe.	Braunkohlenbriquets und Braunkohlenkoks.	Cement, Steine, Platten, Fliesen von Cement.	Chemikalien und Drogueriewaaren.	Dachpappe, Steinpappe, Theerpappe 2c.	Düngemittel, auch künstliche.	Roheisen.	Luppen, Schweißeisen.	Eisen- und Stahlbruch, alte Schienen 2c.
		1	2	3	4	5	6a	6b	7	8	9	10	11a	11b	11c
1	Prov. Ost- u. Westpreuß.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	—	—	5
2	Ost- u. Westpreuß. Häfen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30	—	—	—
3	Provinz Pommern . .	—	—	66	—	49½	—	—	1670½	13½	133½	2698½	11	—	16½
4	Pommersche Häfen . .	—	—	127½	—	—	—	—	2228	17½	24½	5227½	217½	—	20
5	Großh. Mecklenburg .	2	6	4821½	1	175½	34531	779½	2016	28½	280½	16237	199½	—	852
6	Häfen Rostock 2c. . .	10½	—	4155½	20½	49	227	792½	797	19½	1142½	4927½	45½	—	286½
7	Prov. Schleswig-Holst.	—	—	14	13	75	72	20	808½	½	20	3770½	—	—	155½
8	Elbhäfen Hamburg 2c	—	5½	75½	23	1354½	—	—	242	80	107	21904	539	—	112
9	Weserhäfen Bremen 2c.	—	—	1½	—	7	—	—	—	1	23½	—	10	—	—
10	Emshäfen Emden 2c.	—	—	—	—	—	—	—	10	—	—	10	—	—	—
11	Provinz Hannover . .	—	26½	12½	—	—	20	516½	2203	59½	167½	6382½	50	—	61
12	Provinz Posen . . .	—	—	—	—	—	—	—	11	—	—	20	—	—	—
13	Reg.-Bezirk Oppeln .	—	—	—	—	10½	40	45	63	—	30	105	—	—	11
14	Stadt Breslau . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15	—	6½
15	Reg.-Bezirk Breslau 2c.	—	—	—	—	20	55	20	—	1	—	20	—	—	—
16	Berlin	43½	4	196	39	23	—	20	67	26½	208	12	11	—	92
17	Provinz Brandenburg	10	—	228½	—	104½	2170½	33371½	684	29½	309	4581½	—	—	65½
18	Reg.-Bezirk Magdeburg	—	—	59½	6	32½	365	690	130	242½	199	26232	—	—	70
19	Reg.-Bezirk Merseburg	—	—	3	½	½	143	1218½	½	52½	—	47½	—	—	—
20	Königreich Sachsen . .	—	10	1½	1½	10½	10	—	—	1½	—	50	—	—	10
21	Provinz Hessen-Nassau	—	—	—	—	5	—	—	—	116½	—	65	130	—	6½
22	Ruhrrevier (Westfalen)	—	—	—	—	—	10	317½	20½	—	10	5603½	236	—	24
23	Ruhrrevier (Rheinprov.)	—	—	—	—	—	23	70	—	—	—	4458	40	—	16
24	Provinz Westfalen . .	—	—	—	—	—	—	—	10½	—	—	91	10	—	28½
25	Rheinpr. rechts d. Rheins	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	25	50	—	—
26	Rheinpr. links d. Rheins	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	732	15½	—	5
27	Saarrevier 2c.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	245	—	—	—
28	Rheinhafenstationen .	—	—	—	—	—	—	—	10	—	—	3933	60	—	—
29	Lothringen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30	Elsaß	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5
31	Bayerische Pfalz . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	210	—	—	—
32	Großh. Hessen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	—	—	—
33	Großh. Baden . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
34	Mannheim 2c. . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35	Königreich Württemberg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
36	Königreich Bayern . .	—	—	1925	—	—	—	—	—	—	—	231½	—	—	15
52	Galizien 2c.	—	—	—	—	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—
53	Ungarn 2c.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
54	Böhmen	—	—	35	—	54½	80	—	—	—	—	—	—	—	—
55	das übrige Oesterreich	—	—	—	—	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—
56	Schweiz	—	—	—	—	10½	—	—	—	—	—	—	—	—	—
59	Luxemburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2½
60	Belgien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
61	Holland	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
63	Schweden u. Norwegen .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
64	Dänemark	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

№	Bezeichnung der Verkehrs-Bezirke.	Eisen und Stahl, Stab- und Façon-Eisen 2c.	Eisenbahnschienen, Schienen-Befestigungsgegenstände 2c.	Eisenbahnschwellen, eiserne.	Eiserne Achsen und Bandagen, Räder 2c.	Eiserne Dampfkessel, Reservoirs 2c.	Eiserne Röhren und Säulen.	Eisen- und Stahldraht.	Eisen- und Stahlwaaren.	Eisenerz (ausschließlich Schwefelkies).	Erde, Kies, Mergel, Lehm, Thon 2c.	Erze, rohe,	Kupfererze.	Uebrige Erze.
		12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22a	22b	22c
1	Prov. Ost- u. Westpreuß.	127	—	—	—	3½	—	—	58½	—		—	—	—
2	Ost- u. Westpreuß. Häfen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	Provinz Pommern . .	15	—	—	—	106½	47½	—	90	—	—	—	—	—
4	Pommersche Häfen . .	213½	11	—	1	295½	24	6	91½	—	26½	—	—	—
5	Groß. Mecklenburg . .	490	2964	22	696½	1928½	73	232½	498½	1	2428½	½	—	5
6	Häfen Rostock 2c. . .	425	708½	10	35½	622½	88	65½	783½	—	966½	—	1	10
7	Prov. Schleswig-Holst.	38	21½	—	1	218	3	1	35	—	—	—	—	—
8	Elbhäfen Hamburg 2c.	314	106	4	—	959½	34½	65	288	—	272	—	—	83½
9	Weserhäfen Bremen 2c.	½	—	—	—	5	30	10	5	—	—	—	—	—
10	Emshäfen Emden 2c.	11	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
11	Provinz Hannover . .	1452½	481	—	41½	393	268½	483	201½	22½	4062	10	—	—
12	Provinz Posen . . .	1½	—	—	—	17½	—	—	1½	—	—	—	—	—
13	Reg.-Bezirk Oppeln .	646½	11½	—	21	½	—	½	11½	—	36½	—	—	—
14	Stadt Breslau . . .	21½	—	—	58½	—	—	—	2	—	—	—	—	—
15	Reg.-Bezirk Breslau 2c.	51½	—	—	1	15	20	—	12	—	—	—	—	—
16	Berlin	668	113	21½	7	310	168½	31½	594½	—	12½	—	1	—
17	Provinz Brandenburg	175	170½	5	68½	468	108	4	377½	—	45½	—	—	7
18	Reg.-Bezirk Magdeburg	177½	26	—	1	947	57½	17½	134	—	30	—	—	—
19	Reg.-Bezirk Merseburg	94	3	—	1	437	2½	10	92½	—	435½	—	—	—
20	Königreich Sachsen . .	124	—	—	1	483½	42	21½	113	20	80	—	3	—
21	Provinz Hessen-Nassau	217⅓	—	—	—	75	22	—	60	—	2990½	—	—	—
22	Ruhrrevier (Westfalen)	1934⅓	3659½	24	595	123½	232½	609	607	—	—	—	—	10
23	Ruhrrevier(Rheinprov.)	2330½	2274	—	249	110	869	10	129	—	—	—	—	—
24	Provinz Westfalen . .	309	20½	—	24	6	3	10½	51	—	—	—	—	—
25	Rheinpr. rechts d. Rheins	401½	20	—	22	58½	43	½	21	—	—	—	—	—
26	Rheinpr. links d. Rheins	1370½	10	—	—	29	10	—	4½	—	—	—	—	—
27	Saarrevier 2c. . . .	83½	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28	Rheinhafenstationen .	400½	266	—	—	3	—	½	4½	—	—	—	—	—
29	Lothringen	54	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30	Elsaß	—	—	—	—	12	—	—	—	—	—	—	—	—
31	Bayerische Pfalz . .	—	—	—	—	26½	—	—	2	—	—	—	—	—
32	Großh. Hessen . . .	11	—	—	2	23½	3	1	1	—	—	—	—	—
33	Großh. Baden . . .	—	—	—	—	27	—	—	½	—	—	—	—	—
34	Mannheim 2c. . . .	1	—	—	—	112½	—	—	—	—	—	—	—	—
35	KönigreichWürttemberg	50	—	—	—	46	3	47	15	—	—	—	—	—
36	Königreich Bayern . .	3	1	—	—	101½	—	—	7½	—	10	—	—	—
52	Galizien 2c.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
53	Ungarn 2c.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
54	Böhmen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
55	das übrige Oesterreich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
56	Schweiz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
59	Luxemburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
60	Belgien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
61	Holland	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
63	Schweden u. Norwegen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
64	Dänemark	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

№	Bezeichnung der Verkehrs-Bezirke.	Farbehölzer.	Fische und Heringe.	Flachs, Hanf, Heede, Werg.	Fleisch, auch Speck.	Garne und Twiste.	Weizen.	Roggen.	Hafer.	Gerste.	Hülsenfrüchte, Hirse, Buchweizen.	Mais.	Malz.	Lein- und Oelsaamen.
		23	24	25	26	27	28a	28b	28c	28d	28e	28f	28g	28h
1	Prov. Ost- u. Westpreuß.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	Ost- u. Westpreuß. Häfen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	Provinz Pommern . .	—	$1\frac{1}{2}$	5	—	—	393	298	$198\frac{1}{2}$	129	54	—	$27\frac{1}{2}$	—
4	Pommersche Häfen . .	—	$85\frac{1}{2}$	6	$\frac{1}{2}$	—	21	$58\frac{1}{2}$	$25\frac{1}{2}$	212	185	$1774\frac{1}{2}$	60	—
5	Großh. Mecklenburg .	—	147	$20\frac{1}{2}$	17	$1\frac{1}{2}$	$349301\frac{1}{2}$	25400	$10398\frac{1}{2}$	$4886\frac{1}{2}$	$1520\frac{1}{2}$	7033	$620\frac{1}{2}$	$4459\frac{1}{2}$
6	Häfen Rostock 2c. . .	—	$691\frac{1}{2}$	$24\frac{1}{2}$	13	—	$2364\frac{1}{2}$	$804\frac{1}{2}$	202	3865	$949\frac{1}{2}$	$12150\frac{1}{2}$	$419\frac{1}{2}$	$28\frac{1}{2}$
7	Prov. Schleswig-Holst.	—	12	—	$\frac{1}{2}$	—	$40\frac{1}{2}$	$6\frac{1}{2}$	13	$588\frac{1}{2}$	$35\frac{1}{2}$	40	32	—
8	Elbhäfen Hamburg 2c.	$10\frac{1}{2}$	546	$12\frac{1}{2}$	40	3	579	50	35	$291\frac{1}{2}$	$16\frac{1}{2}$	6867	281	51
9	Weserhäfen Bremen 2c.	—	30	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10	Emshäfen Emden 2c.	—	$241\frac{1}{2}$	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	—
11	Provinz Hannover . .	—	—	5	20	5	—	10	$\frac{1}{2}$	—	43	15	—	—
12	Provinz Posen . . .	—	—	—	—	—	11	10	—	—	—	—	—	—
13	Reg.-Bezirk Oppeln .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	—
14	Stadt Breslau . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	45	—
15	Reg.-Bezirk Breslau 2c.	—	11	—	—	$1\frac{1}{2}$	—	—	—	—	—	—	—	—
16	Berlin	—	$6\frac{1}{2}$	$2\frac{1}{2}$	$9\frac{1}{2}$	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{2}$	3	$\frac{1}{2}$	11	38	100	20	—
17	Provinz Brandenburg .	—	19	—	67	$\frac{1}{2}$	86	$330\frac{1}{2}$	42	$14\frac{1}{2}$	30	$657\frac{1}{2}$	$84\frac{1}{2}$	13
18	Reg.-Bezirk Magdeburg	—	15	—	26	$1\frac{1}{2}$	49	38	—	100	—	11	$35\frac{1}{2}$	—
19	Reg.-Bezirk Merseburg	—	—	—	—	$\frac{1}{2}$	$1\frac{1}{2}$	—	—	$1\frac{1}{2}$	—	10	11	—
20	Königreich Sachsen . .	—	—	—	—	$45\frac{1}{2}$	1	—	$\frac{1}{2}$	—	—	—	218	—
21	Provinz Hessen-Nassau	—	—	10	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
22	Ruhrrevier (Westfalen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
23	Ruhrrevier(Rheinprov.)	—	—	—	—	$1\frac{1}{2}$	—	—	—	—	—	—	—	—
24	Provinz Westfalen . .	—	—	—	—	$\frac{1}{2}$	—	—	—	—	—	—	—	—
25	Rheinpr. rechts d. Rheins	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
26	Rheinpr. links d. Rheins	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	$5\frac{1}{2}$	—	—
27	Saarrevier 2c. . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28	Rheinhafenstationen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	50	—	—
29	Lothringen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	56	—	—	—
30	Elsaß	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31	Bayerische Pfalz . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
32	Großh. Hessen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
33	Großh. Baden . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
34	Mannheim 2c. . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35	KönigreichWürttemberg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
36	Königreich Bayern . .	—	—	—	—	$\frac{1}{2}$	—	—	$\frac{1}{2}$	—	—	—	$31\frac{1}{2}$	—
52	Galizien 2c.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
53	Ungarn 2c.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
54	Böhmen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
55	das übrige Oesterreich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
56	Schweiz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
59	Luxemburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
60	Belgien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
61	Holland	—	—	20	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
63	Schweden-Norwegen .	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
64	Dänemark	—	186	—	118	—	5	—	—	—	—	—	—	—

№	Bezeichnung der Verkehrs-Bezirke.	Andere Sämereien aller Art.	Glas und Glaswaaren.	Häute, Felle, Leder, Pelzwaaren.	Rundholz, roh beschlagene Stämme.	Nutzholz, Werkholz, Holzdraht, Bohlen, Bretter 2c.	Brennholz, Grubenhölzer, Faschinen, Eisenbahnschwellen 2c.	Außereurop. Holz.	Sägespähne, Holzzeugmasse, Sägemehl	Hopfen.	Jute.	Kaffee, Kaffeesurrogate, Cacao, Thee 2c.	Kalk, gebrannter.	Kartoffeln.	Knochen.	Knochenkohle.
		28i	29	30	31a	31b	31c	31d	32	33	34	35	36	37	38	39
1	Prov. Ost- u. Westpreuß.	—	—	—	—	79½	—	—	—	—	—	—	—	10	—	—
2	Ost- u. Westpreuß. Häfen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	Provinz Pommern . .	5	121⅓	1½	192½	539½	652	—	277	—	—	—	16½	658½	80	—
4	Pommersche Häfen . .	304	43½	2	135½	146	88	13½	10½	—	—	3	10½	5	106	—
5	Großh. Mecklenburg .	849	391½	229½	25113	8561½	16010	2	99½	1	—	817	1210⅓	14529½	230	—
6	Häfen Rostock 2c. . .	348	90½	65	4895⅓	8015½	1406⅓	734½	169	11	10½	28½	428½	163	15½	—
7	Prov. Schleswig-Holst.	5	2	3½	26	689	38	38	—	1	—	—	—	5½	25	—
8	Elbhäfen Hamburg 2c.	254	217	532	20	311⅓	—	280½	20	4	38½	120	20	38	164½	—
9	Weserhäfen Bremen 2c.	—	—	—	24½	—	—	40½	—	—	—	—	—	—	—	—
10	Emshäfen Emden 2c. .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11	Provinz Hannover . .	2	72	5	35	58½	21½	—	—	—	2	—	3458	—	—	—
12	Provinz Posen . . .	—	12	½	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	—	—
13	Reg.-Bezirk Oppeln .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	247½	—	—	—
14	Stadt Breslau . . .	77½	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	10	—	—	10
15	Reg.-Bezirk Breslau 2c.	11½	81	—	—	37	—	—	—	—	—	—	30	10½	—	—
16	Berlin	70	375½	53⅓	13	144⅓	—	—	—	6½	1½	1	7	—	—	—
17	Provinz Brandenburg	41	84	1	249	212	838½	—	—	—	½	14½	1128½	4795½	—	—
18	Reg.-Bezirk Magdeburg	443	10½	2½	—	16	13	—	½	5	—	70	645⅓	1	—	½
19	Reg.-Bezirk Merseburg	36½	1	—	32	6½	—	—	—	—	10	—	111	1	—	1
20	Königreich Sachsen . .	11½	387	42½	—	50	—	—	—	1½	—	—	—	—	—	—
21	Provinz Hessen-Nassau	—	1	1	—	12	—	—	—	—	—	—	40	—	—	—
22	Ruhrrevier (Westfalen)	—	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1065	—	—	—
23	Ruhrrevier (Rheinprov.)	15	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20	—	—	—
24	Provinz Westfalen . .	—	38	1	—	—	—	—	—	—	—	—	170	—	—	—
25	Rheinpr. rechts d. Rheins	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
26	Rheinpr. links d. Rheins	—	24½	19	—	—	—	—	—	—	—	—	10	—	—	—
27	Saarrevier 2c. . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28	Rheinhafenstationen .	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
29	Lothringen	—	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30	Elsaß	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31	Bayerische Pfalz . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
32	Großh. Hessen . . .	2½	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33	Großh. Baden . . .	—	½	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
34	Mannheim 2c. . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	½	—	—	—	—	—	—
35	Königreich Württemberg	—	—	—	—	1	—	—	30½	—	—	—	—	—	—	—
36	Königreich Bayern . .	1½	6½	1	—	1	—	—	—	35½	—	—	335	—	—	—
52	Galizien 2c.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
53	Ungarn 2c.	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
54	Böhmen 2c.	½	1½	—	—	—	—	—	—	—	—	—	26	—	—	—
55	Das übrige Oesterreich	5	1	—	—	—	—	—	10	—	—	—	—	—	—	—
56	Schweiz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
59	Luxemburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
60	Belgien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
61	Holland	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
63	Schweden u. Norwegen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
64	Dänemark	—	—	1½	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	—	—

№	Bezeichnung der Verkehrs-Bezirke.	Lumpen.	Mehl und Mühlenfabrikate.	Kleie.	Obst, Gemüse, Pflanzen 2c.	Oele, Fette, Thran und Talg.	Oelkuchen, Oelkuchenmehl, Leinkuchen, Cokoskuchenmehl 2c.	Papier und Pappe 2c.	Petroleum und andere Mineral-Oele.	Reis und Reisfleie.	Thonröhren und Drainröhren.	Rüben, Zucker- und Futterrüben, Schnitze, Cichorienwurzel.	Rübensyrup, Melasse.	Salpetersäure, Salzsäure.
		40	41a	41b	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51
1	Prov. Ost- u. Westpreuß.	20	—	—	—	—	30	—	—	—	—	—	—	—
2	Ost- u. Westpreuß. Häfen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	Provinz Pommern	239½	104	10½	31½	—	143½	88	1½	—	2450½	—	—	48
4	Pommersche Häfen	394½	57½	145	42	21	1142	161½	179	27½	20½	93	85	23
5	Großh. Mecklenburg	1382	4001	2882	227	59	6011	1102½	398	50½	4735½	308075	986½	5
6	Häfen Rostock 2c.	630½	1130½	940	308½	172½	2262½	878	484½	191	161½	19832½	16½	3½
7	Prov. Schleswig-Holst.	226½	10	97½	81½	104½	522½	168	10	—	—	138½	10	—
8	Elbhäfen Hamburg 2c.	85	220½	2471½	157	1113	14642	1688½	5349½	894	11	31	27	1
9	Weserhäfen Bremen 2c.	48	—	—	—	—	50	50½	19½	179½	—	—	—	—
10	Emshäfen Emden 2c.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11	Provinz Hannover	208½	229	620	17½	47	90	110½	20	21½	47	15½	86	20
12	Provinz Posen	—	—	—	—	½	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Reg.-Bezirk Oppeln	—	—	—	—	—	10	—	—	—	—	—	—	—
14	Stadt Breslau	12	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—
15	Reg.-Bezirk Breslau 2c.	—	10	—	—	½	—	25½	—	—	22½	—	—	—
16	Berlin	149½	37½	—	42	27	100	410	323½	—	19	—	—	11
17	Provinz Brandenburg	137	40	33½	81½	13	564	185½	—	10½	15	3566	5	1
18	Reg.-Bezirk Magdeburg	52½	55½	—	179½	19½	2951½	55½	½	1	67½	1140	153½	84½
19	Reg.-Bezirk Merseburg	30	—	—	62	37	10	53½	133½	20½	1054½	—	—	—
20	Königreich Sachsen	34½	—	—	25	½	—	425	—	—	60	10	145½	—
21	Provinz Hessen-Nassau	10	—	1	—	—	—	3	—	—	—	—	—	½
22	Ruhrrevier (Westfalen)	—	—	—	1½	—	—	48½	—	—	—	—	—	—
23	Ruhrrevier(Rheinprov.)	—	—	—	—	3½	—	1	1½	—	—	—	—	—
24	Provinz Westfalen	1	—	—	—	½	—	12½	—	—	10	—	—	—
25	Rheinpr.rechts d.Rheins	—	—	—	—	½	—	5½	—	—	14	—	—	—
26	Rheinpr. links d. Rheins	—	—	—	—	291	—	250	—	—	36	—	—	—
27	Saarrevier 2c.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28	Rheinhafenstationen	—	—	—	—	—	10	—	—	—	—	—	—	—
29	Lothringen	—	—	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30	Elsaß	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31	Bayerische Pfalz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
32	Großh. Hessen	—	—	—	—	—	—	½	—	—	—	—	—	—
33	Großh. Baden	—	—	—	—	—	—	3½	—	—	—	—	—	—
34	Mannheim 2c.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35	KönigreichWürttemberg	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
36	Königreich Bayern	—	—	—	—	12½	40	5½	—	—	—	—	—	—
52	Galizien 2c.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
53	Ungarn 2c.	—	—	—	110	—	—	—	—	—	—	—	—	—
54	Böhmen	—	—	—	174	—	—	—	—	—	—	—	—	—
55	das übrige Oesterreich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
56	Schweiz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
59	Luxemburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
60	Belgien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
61	Holland	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
63	Schweden-Norwegen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
64	Dänemark	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

№	Bezeichnung der Verkehrs-Bezirke.	Salz, Koch-, Speise-, Vieh-, Bitter-, Glaubersalz.	Schiefer.	Schwefelsäure,	Soda.		Spiritus, Branntwein, Essig.	Stärke, Stärkesyrup, Stärkezucker, Traubenzucker, Kartoffelmehl 2c.	Steine, bearbeitet, Krippen und Tröge, Brunnen-, Mühlsteine, Marmorplatten 2c.	Steine, gebrannt, Bruch-, Pflaster- und Bausteine.	Steinkohlen.	Steinkohlenbriquets.	Steinkohlenkoks.	Taback, roh, Tabacksrippen.
					roh, kalzinirte, krystallisirte	kaustische								
		52	53	54	55a	55b	56	57	58	59	60a	60b	60c	61
1	Prov. Ost- u. Westpreuß.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	—	10	—
2	Ost- u. Westpreuß. Häfen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	Provinz Pommern . .	21½	—	—	—	—	98½	— ½	10	773½	20	—	—	5½
4	Pommersche Häfen . .	20	11½	17	1	—	102	—	13	404½	747½	—	70	—
5	Großh. Mecklenburg .	210½	48½	10½	31½	8	3780	1571½	296½	64515	8626½	58	10931½	103½
6	Häfen Rostock 2c. . .	33	8½	—	121	34½	227	2	285½	4871½	161128½	186½	950½	1½
7	Prov. Schleswig-Holst.	10	—	—	118	66	17	10	—	529½	1127	—	—	—
8	Elbhäfen Hamburg 2c.	507	224½	46½	26½	12	19½	—	77½	280½	1604	—	91	3
9	Weserhäfen Bremen 2c.	—	—	—	—	—	3	—	—	1½	—	—	—	26½
10	Emshäfen Emden 2c.	—	—	—	—	—	—	—	—	125	—	—	—	—
11	Provinz Hannover . .	2891½	34	10	35½	—	1½	25	211	2074½	126	90	527½	1½
12	Provinz Posen . . .	—	—	—	—	—	10	—	—	—	50	—	—	—
13	Reg.-Bezirk Oppeln .	—	—	2	—	—	—	—	½	173	17861½	30	317	—
14	Stadt Breslau . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15	Reg.-Bezirk Breslau 2c.	—	—	—	—	—	—	—	7½	669½	570½	—	—	—
16	Berlin	—	4	3½	—	—	8½	—	22	131	225½	20	101½	—
17	Provinz Brandenburg	12	20	20	—	5	1266	134	10	2197½	425	970	230	—
18	Reg.-Bezirk Magdeburg	14349½	—	—	909½	115½	59	60	15	323	200	60	20	—
19	Reg.-Bezirk Merseburg	19	16½	—	1	—	1	—	11	353½	22	40	233½	1
20	Königreich Sachsen . .	—	—	—	—	—	1	11½	315½	989	½	—	—	—
21	Provinz Hessen-Nassau	—	20	1	—	—	—	—	11	49½	527½	—	—	—
22	Ruhrrevier (Westfalen)	—	—	—	—	—	—	—	—	75½	40291½	692	3995	—
23	Ruhrrevier(Rheinprov.)	—	—	—	—	—	—	—	—	13	4464½	407½	377½	—
24	Provinz Westfalen . .	—	10	—	8	—	—	—	—	11	42	46½	—	—
25	Rheinpr. rechts d. Rheins	—	—	—	—	—	—	—	—	33½	—	—	—	1
26	Rheinpr. links d. Rheins	—	—	—	—	10	—	16	—	20	—	10	—	—
27	Saarrevier 2c. . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	48½	—	10	—	—
28	Rheinhafenstationen .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29	Lothringen	—	—	—	—	—	—	—	10½	—	—	—	—	—
30	Elsaß	—	—	—	—	—	—	—	5	13	—	—	—	—
31	Bayerische Pfalz . .	—	—	—	—	—	—	—	—	10	—	—	—	— ½
32	Großh. Hessen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33	Großh. Baden . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	—
34	Mannheim 2c. . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35	Königreich Württemberg	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
36	Königreich Bayern . .	—	37½	—	—	—	—	—	11	291½	—	—	—	—
52	Galizien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
53	Ungarn 2c.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
54	Böhmen	—	—	—	—	—	—	—	—	142½	25½	—	—	—
55	das übrige Oesterreich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
56	Schweiz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5½
59	Luxemburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
60	Belgien	—	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
61	Holland	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
63	Schweden u. Norwegen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
64	Dänemark	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

№	Bezeichnung der Verkehrs-Bezirke.	Theer, Pech, Asphalt, Harz 2c.	Thonwaaren, Porzellan, Steingut, Fayence.	Torf, Torfstreu, Holzkohlen.	Wein.	Wolle aller Art.	Zink, Zinkasche, Zinkbrocken.	Zucker, roh.	Zucker, raffinirt.	Sammelladungen.	Sonstige Güter.	Summa (1—70).
		62	63	64	65	66	67	68a	68b	69	70	71
1	Prov. Ost- u. Westpreuß.	—	—	—	—	1½	—	—	—	—	116	481
2	Ost- u. Westpreuß. Häfen	—	2	—	—	—	—	—	—	—	17	49
3	Provinz Pommern . .	110½	2	65	1½	53½	—	—	1	—	637½	13485½
4	Pommersche Häfen . .	24⅓	6½	—	1½	10½	½	—	40½	343	1695½	17718
5	Großh. Mecklenburg .	966	577	218½	90	456½	6	8847½	3483½	77	19959½	671699
6	Häfen Rostock 2c. . .	434	180½	8	129½	40½	18½	507	88½	793	9715½	260860
7	Prov. Schleswig-Holst.	51½	10	10	1½	3½	—	10½	245	—	642½	11090
8	Elbhäfen Hamburg 2c.	309	76½	47	274½	10½	5½	1	14½	401	2433	70507
9	Weserhäfen Bremen 2c.	11	—	1	36	15½	—	—	1	—	153	784½
10	Emshäfen Emden 2c.	—	—	—	—	—	1½	—	—	—	2	412
11	Provinz Hannover . .	110½	31	642	8	½	—	—	26½	5	1075	30121
12	Provinz Posen . . .	—	7	—	—	—	—	—	5	—	143	310½
13	Reg.-Bezirk Oppeln .	99	—	—	—	—	180	—	—	—	51½	20014½
14	Stadt Breslau . . .	—	—	—	—	—	10	—	—	—	5½	276½
15	Reg.-Bezirk Breslau 2c.	—	219	—	5½	1	—	—	—	161½	89	2180½
16	Berlin	39½	77½	—	34½	19½	1½	—	1½	975	1063	7381
17	Provinz Brandenburg	94½	506	21½	½	22½	28½	—	13	20	1805	59826½
18	Reg.-Bezirk Magdeburg	—	140½	10	2	3	—	10½	377½	613½	576	50850
19	Reg.-Bezirk Merseburg	44½	359	—	6	1½	—	—	21½	—	291	5588
20	Königreich Sachsen . .	⅔	180	—	1	—	—	—	3⅓	—	308	4350½
21	Provinz Hessen-Nassau	12	3½	—	25	—	—	—	—	—	145	4562
22	Ruhrrevier (Westfalen)	100½	14	—	—	11	4½	10	—	—	36½	60375
23	Ruhrrevier (Rheinprov.)	5	2	—	—	—	—	—	—	10	132	16034⅓
24	Provinz Westfalen . .	—	3	174	—	—	—	—	1½	—	34	1127½
25	Rheinpr. rechts d. Rheins	—	11	—	—	—	—	—	—	—	34	742
26	Rheinpr. links d. Rheins	—	13	—	119½	—	—	—	—	—	104½	3106½
27	Saarrevier 2c. . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	387
28	Rheinhafenstationen .	—	12	—	—	—	—	—	—	—	3½	4754
29	Lothringen	—	—	—	1½	—	—	—	—	—	1	140
30	Elsaß	—	—	—	2	—	—	—	—	—	16	53½
31	Bayerische Pfalz . . .	—	—	—	1½	—	—	—	—	—	27½	277½
32	Großh. Hessen . . .	—	—	—	36	—	—	—	—	—	38	129½
33	Großh. Baden . . .	—	—	—	½	—	—	—	—	—	61½	103½
34	Mannheim 2c. . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11½	125½
35	Königreich Württemberg	1	—	—	6½	—	—	—	—	—	27	229
36	Königreich Bayern . .	—	54½	—	—	—	—	—	—	—	100½	3260½
52	Galizien 2c.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10
53	Ungarn 2c.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15	135
54	Böhmen	—	½	—	—	—	—	—	—	—	5½	545½
55	das übrige Oesterreich	—	—	—	6½	—	—	—	—	—	20	52⅓
56	Schweiz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	21
59	Luxemburg	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	3½
60	Belgien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10
61	Holland	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10½	30½
63	Schweden u. Norwegen.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
64	Dänemark	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10½	334½

Monatsweise Zusammenstellung

der

Einnahmen der Großherzoglich Mecklenburgischen Friedrich Franz-Eisenbahn (einschließlich Doberan—Heiligendamm und des Dampfschiffsverkehrs).

Monate		Tit. I. Aus dem Personen- und Gepäckverkehr.		Tit. II. Aus dem Güterverkehr.		Tit. III. Vergütung für Ueberlassung von Bahnanlagen ꝛc.		Tit. IV. Vergütung für Ueberlassung von Betriebsmitteln.		Tit. V. Erträge aus Veräußerungen.		Tit. VI. Sonstige Einnahmen.		Tit. VII. Schiffsverkehr.		Summa.	
		ℳ	₰	ℳ	₰	ℳ	₰	ℳ	₰	ℳ	₰	ℳ	₰	ℳ	₰	ℳ	₰
April . .	1898	447 414	14	447 667	88	9 121	93	22 505	84	110	65	12 765	15	13 340	27	952 925	86
Mai . .	„	455 442	96	398 784	08	9 128	95	20 999	06	1 288	48	9 755	73	12 076	83	907 476	09
Juni . .	„	429 824	71	417 253	78	9 128	98	19 090	12	1 681	85	12 463	56	17 431	01	906 874	01
Juli . .	„	615 494	40	441 154	04	9 581	45	20 346	90	4 511	55	15 026	20	20 974	01	1 127 088	55
August .	„	524 647	35	446 435	29	9 543	92	21 964	75	4 479	30	11 472	30	14 371	97	1 032 914	88
Sept. .	„	449 292	49	458 048	04	9 581	52	24 232	18	51 079	61	13 204	02	13 058	83	1 018 496	69
Oktober.	„	448 295	78	671 303	43	12 333	06	26 888	00	4 661	59	17 835	84	10 679	76	1 191 997	46
Nov. . .	„	333 405	62	662 096	32	12 336	08	25 010	21	11 754	15	13 238	03	11 223	09	1 069 063	50
Dezemb.	„	385 987	52	450 824	94	12 489	43	18 259	32	3 740	51	16 435	19	9 492	61	897 229	52
Januar.	1899	298 525	05	350 284	34	12 139	47	20 631	41	5 169	52	24 144	44	9 896	93	720 791	16
Febr. . .	„	278 384	18	395 371	70	12 201	70	19 864	95	5 045	17	12 357	64	9 974	26	733 199	60
März . .	„	354 000	74	502 496	81	12 147	71	18 426	43	27 522	15	19 526	66	11 071	60	945 192	10
Summa		5 020 714	94	5 641 720	65	129 734	20	258 219	17	121 044	53	178 224	76	153 591	17	11 503 249	42

Wird von der vorstehenden Gesammtsumme der Einnahme von . . . . . 11 503 249,42 ℳ
die Einnahme des Schiffsbetriebes mit . . . . . 153 591,17 „
abgesetzt, so ergiebt sich als Gesammteinnahme des Eisenbahnbetriebes . . . . . 11 349 658,25 ℳ.
wie solche auf Seite 53 des vorliegenden Verwaltungsberichts zu 5 A angegeben ist.

Nachweisung über die Ergebnisse des Verkehrs

1	2	3	4			
			Zahl der zusammengestellten			
			nach Entfer-			
Von der Tariflänge der Bahn sind in den Vereins-Reise-Verkehr einbezogen	Die geringste Entfernung, für welche Hefte zusammengestellt werden (Spalte 5 a), beträgt	Gesammtzahl (I., II., III. Klasse)	a. bis 600 km	b. von 601 bis 700 km	c. von 701 bis 1000 km	d. von 1001 bis 1500 km
km	km		Sp. 4a bis 4f			
829	600	5419	18	867	1861	1398

7				8			
Eigene Fahrscheine wurden abgesetzt: bei Ausgabestellen **fremder** Verwaltungen							
Fahrscheine				Geldbetrag			
a. I.	b. II.	c. III.	d. zusammen	a. I.	b. II.	c. III.	d. zusammen
Klasse				Klasse			
Anzahl				Mark			
2601	40 255	44 400	87 256	9003	107 733	88 977	205 713

Anzahl der zurückgelegten **Personenkilometer:**			
a. I.	b. II.	c. III.	d. zusammen
Klasse			
139 040	2 185 668	2 962 939	5 287 647

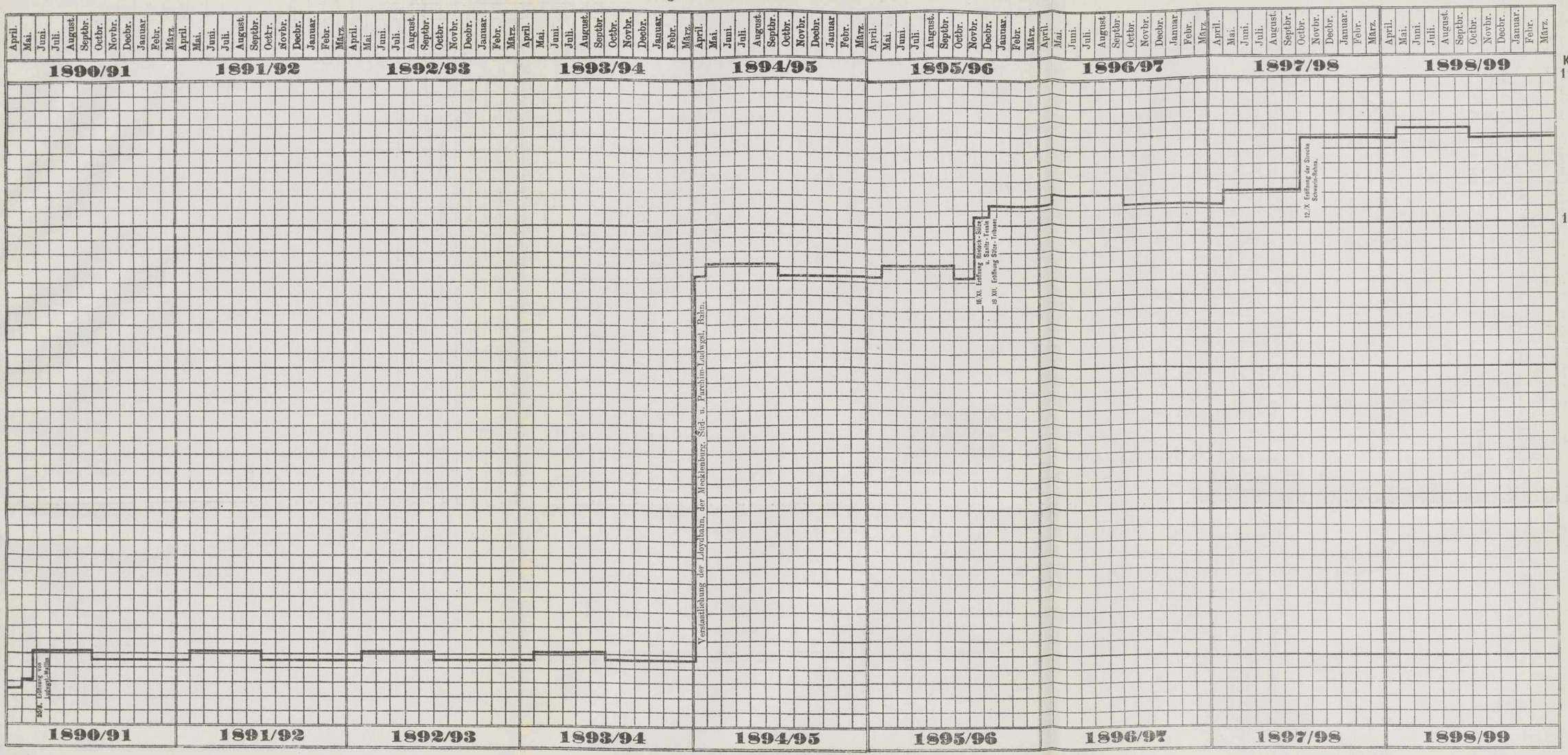
auf zusammenstellbare Fahrscheinhefte.

4		5				6			
Hefte (Umschläge):		Eigene Fahrscheine wurden abgesetzt:							
nungen		bei eigenen Ausgabestellen							
e.	f.	Fahrscheine				Geldbetrag			
von 1501 bis 2000 km	über 2000 km	a. I.	b. II.	c. III.	d. zusammen	a. I.	b. II.	c. III.	d. zusammen
		Klasse				Klasse			
= Sp. 3.		Anzahl				Mark			
706	569	114	8567	10 904	19 585	497	20 496	18 536	39 529

9				10			
Eigene Fahrscheine wurden abgesetzt:							
im Ganzen							
Fahrscheine (Sp. 5 + 7)				Geldbetrag (Sp. 6 + 8)			
a. I.	b. II.	c. III.	d. zusammen	a. I.	b. II.	c. III.	d. zusammen
Klasse				Klasse			
Anzahl				Mark			
2715	48 822	55 304	106 841	9500	128 229	107 513	245 242

Zu Anlage XIV.

Betriebslängen in den Jahren 1890/91 bis 1898/99.



Bildliche Darstellung

der

monatl. Betriebs-Einnahmen

[incl. Doberan-Heiligendamm] in den Betriebsjahren 1890/91 bis 1898/99 und incl. der Einnahmen aus dem Schiffsverkehr aus 1894/95 bis 1898/99

Einnahmen:

- Personenverkehr.
- Güterverkehr.
- Sonstige Einnahmen.
- Gesammt-Einnahme.
- Schiffsverkehr.

April. Mai. Juni. Juli. August. Septbr. Octbr. Novbr. Decbr. Januar. Febr. März.

1890/91 | **1891/92** | **1892/93** | **1893/94** | **1894/95*)** | **1895/96*)** | **1896/97*)** | **1897/98*)** | **1898/99*)**

20 10 1200000 90 80 70 60 1150000 40 30 20 10 100000 90 80 70 1050000 60 40 30 20 10 1000000 90 80 70 60 950000 40 30 20 10 900000 90 80 70 60 850000 40 30 20 10 800000 90 80 70 60 750000 40 30 20 10 700000 90 80 70 60 650000 40 30 20 10 600000 90 80 70 60 550000 40 30 20 10 500000 90 80 70 60 450000 40 30 20 10 400000 90 80 70 60 350000 40 30 20 10 300000 90 80 70 60 250000 40 30 20 10 200000 90 80 70 60 150000 40 30 20 10 100000 90 80 70 60 50000 40 30 20 10 0

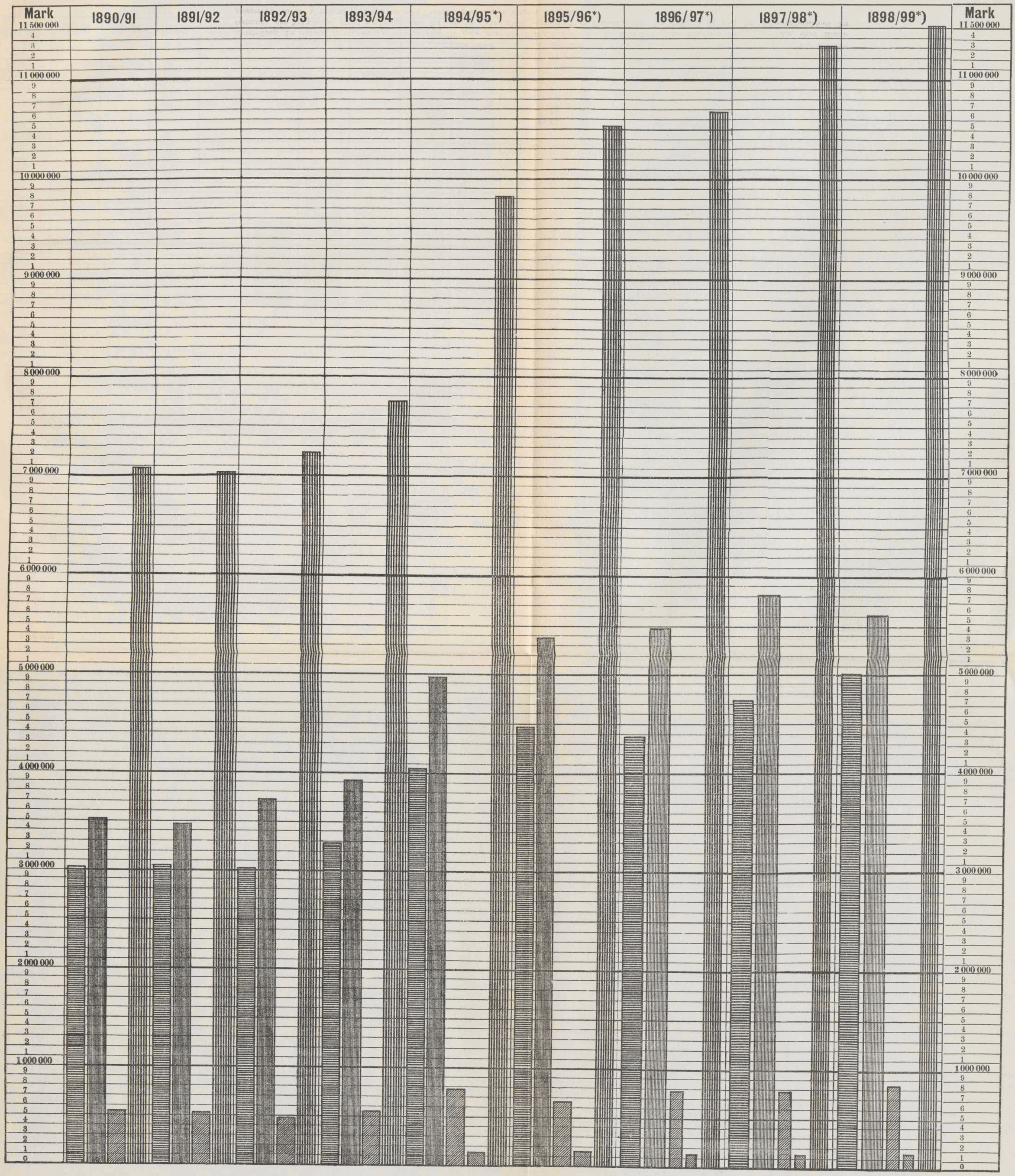
*) Die graphisch dargestellten Erträgnisse aus dem Schiffsverkehr sind bereits in den Darstellungen der Ergebnisse aus „Sonstigen Einnahmen", sowie in den „Gesammt-Einnahmen" berücksichtigt; sie sind hier **für sich** nur aufgenommen, um die **monatlichen** Gesammt-Einnahmen aus dem Schiffsverkehr zur Erscheinung zu bringen.



Bildliche Darstellung

der

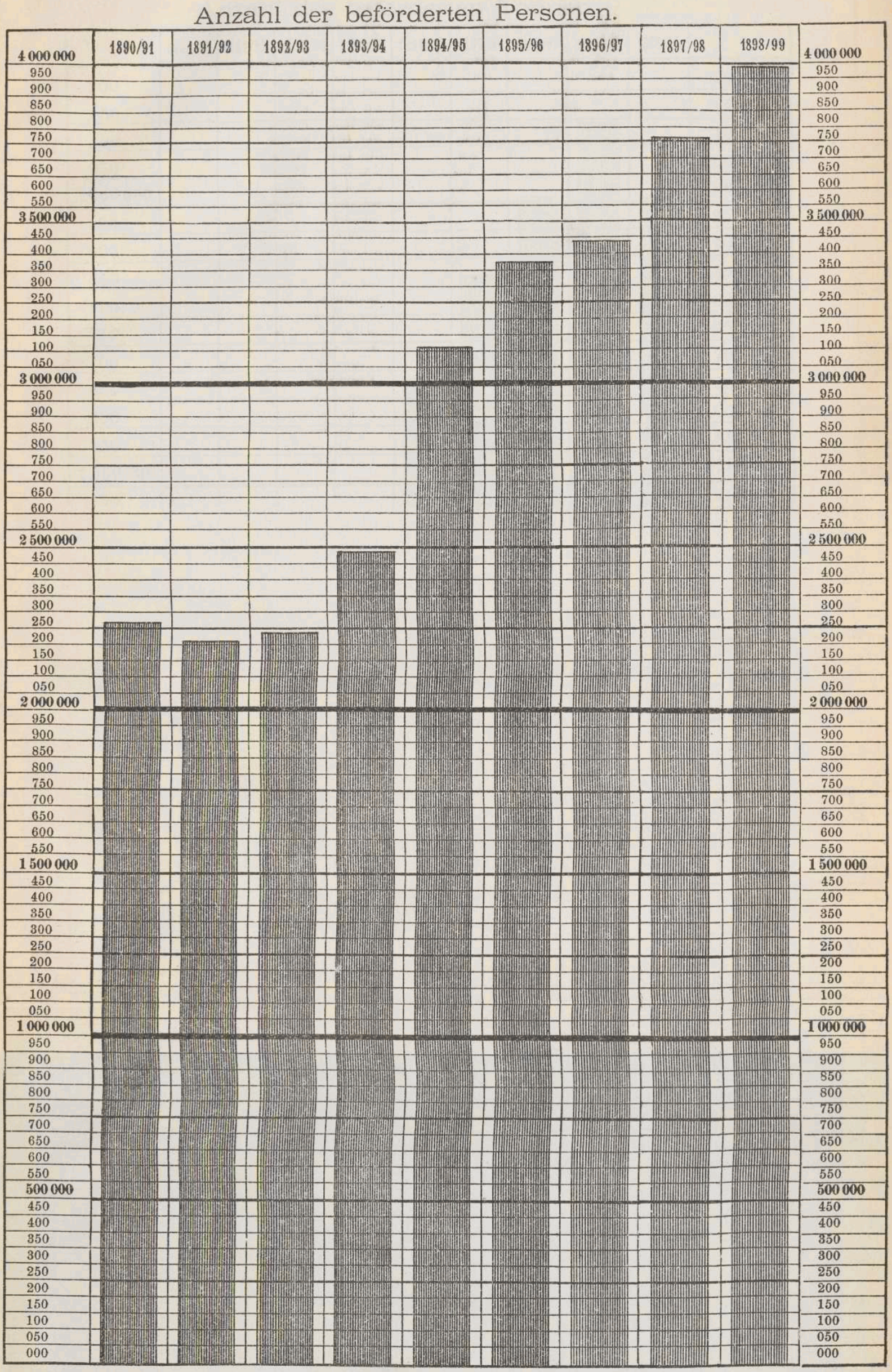
Jahres-Einnahmen in den Betriebsjahren



*) Die graphisch dargestellten Erträgnisse aus dem Schiffsverkehr sind hier nur aufgenommen, um die Gesammt-Einnahmen aus demselben zur Erscheinung zu bringen, im Uebrigen sind diese Erträgnisse unter „Sonstige Einnahmen“ und „Gesammt-Einnahmen“ bereits berücksichtigt. — Die bildliche Darstellung der Jahres-Einnahmen 1890/91 bis 1893/94 giebt nur die Feststellungen für die Grossherzogliche Friedrich Franz-Eisenbahn, ohne Hinzurechnung der Erträgnisse dieser Rechnungsjahre für die im Jahre 1894 verstaatlichten Bahnen; erst von 1894/95 ab sind die Jahres-Einnahmen der gesammten, in der Grossherzoglichen Eisenbahn-Verwaltung stehenden Bahnen dargestellt.

Bildliche Darstellung
des Personenverkehrs in den Betriebsjahren **1890/91** bis **1898/99.**

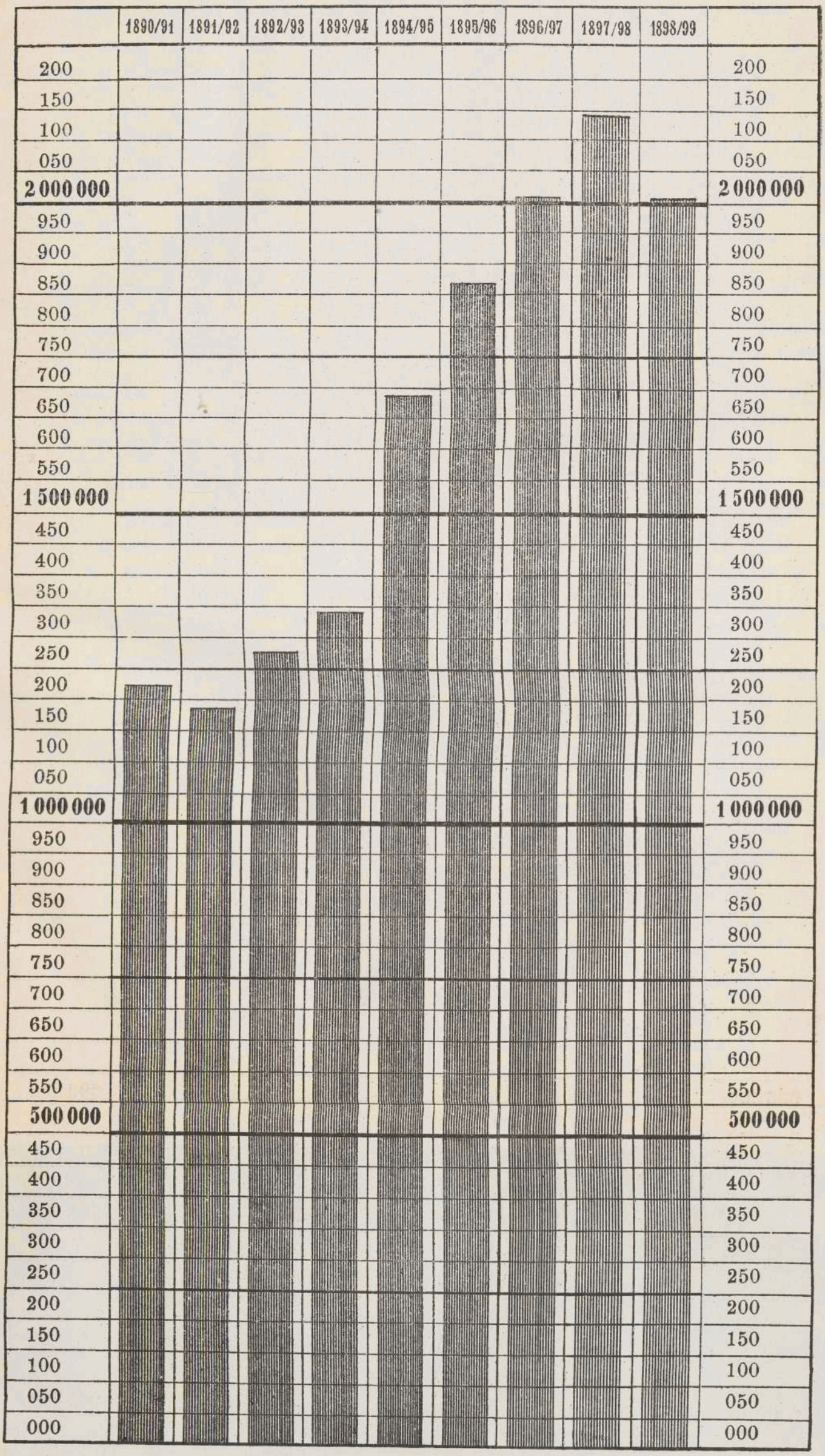
Anzahl der beförderten Personen.



Anmerkung: Die bildliche Darstellung der Anzahl der in den Jahren 1890/91 bis 1893/94 beförderten Personen giebt nur die Feststellungen für die Grossh. Friedrich Franz-Eisenbahn ohne Berücksichtigung des Personenverkehres dieser Jahre auf den im Jahre 1894 verstaatlichten Bahnen; erst von 1894/95 ab kommt der Personenverkehr auf den **gesammten,** in der Grossherzoglichen Eisenbahn-Verwaltung stehenden Bahnen zur Darstellung.

Bildliche Darstellung
des Güterverkehrs in den Betriebsjahren **1890/91** bis **1898/99.**

Anzahl der beförderten Tonnen.



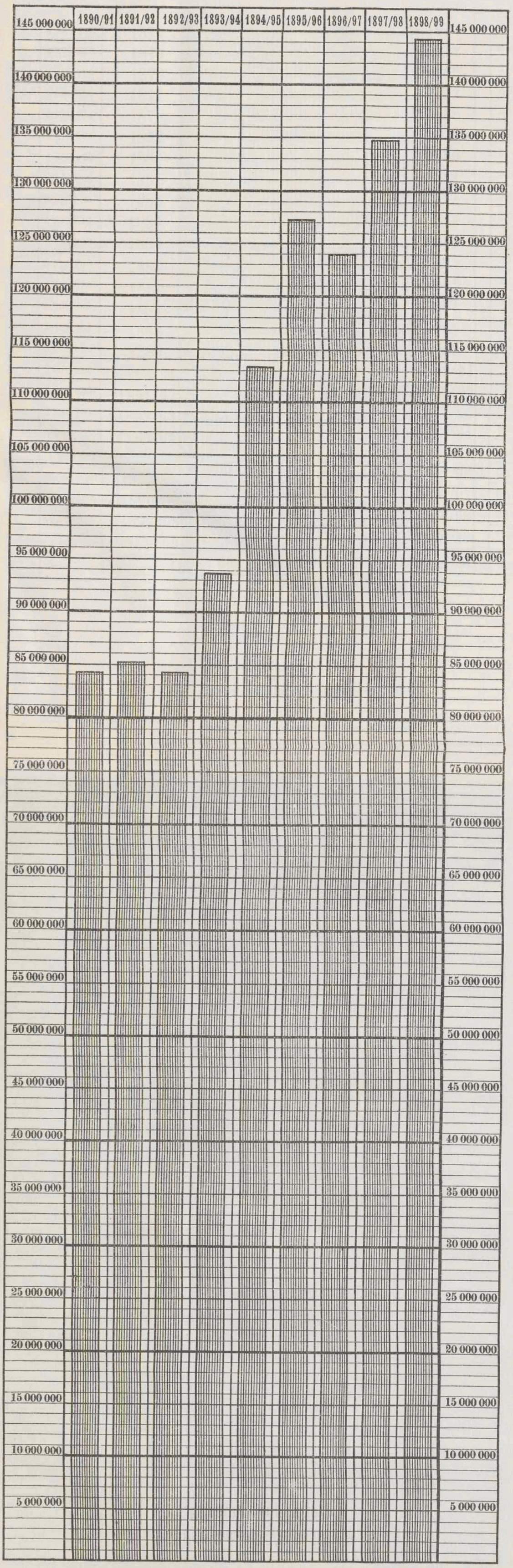
Anmerkung: Die bildliche Darstellung der Anzahl der in den Jahren 1890/91 bis 1893/94 beförderten To. Güter giebt nur die Feststellungen für die Grossh. Friedrich Franz-Eisenbahn ohne Berücksichtigung des Güterverkehres dieser Jahre auf den im Jahre 1894 verstaatlichten Bahnen; erst von 1894/95 ab kommt der Güterverkehr auf den **gesammten**, der Grossherzoglichen Eisenbahn-Verwaltung unterstehenden Bahnen zur Darstellung.

Bildliche Darstellung

a.

der in den Betriebsjahren 1890/91 bis 1898/99 geleisteten

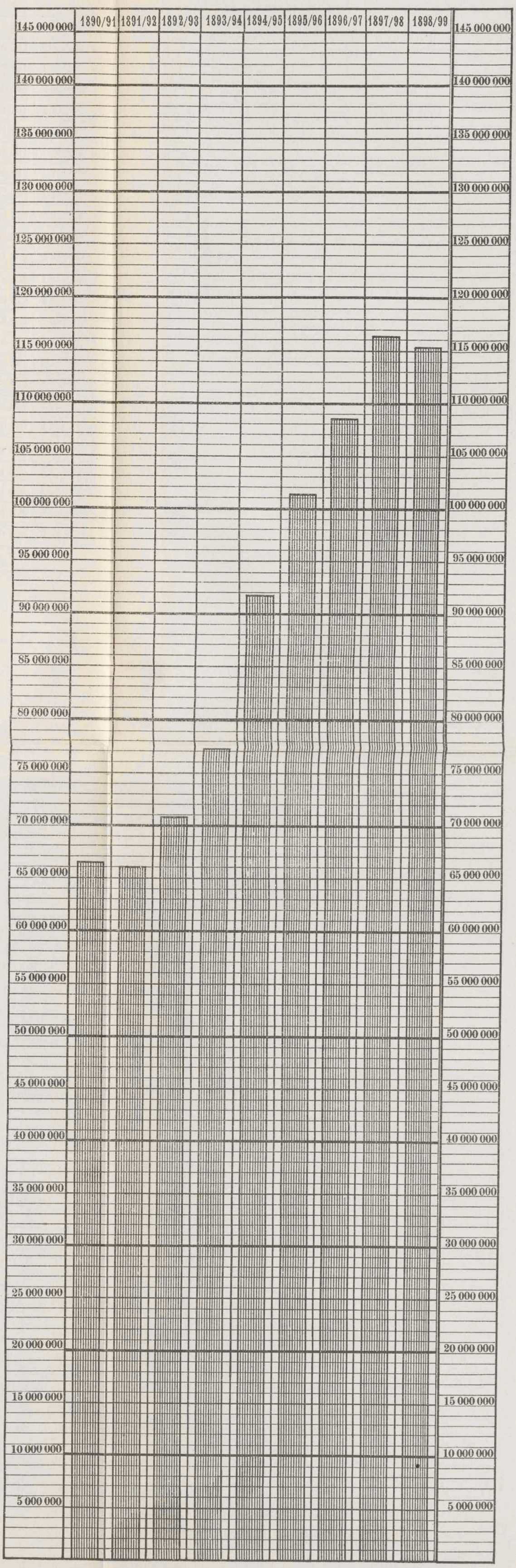
Personenkilometer.



b.

der in den Betriebsjahren 1890/91 bis 1898/99 geleisteten

Tonnenkilometer.



Anmerkung zu a und b: Wegen Vergleichung der Feststellungen aus den Rechnungsjahren 1890/91 bis 1893/94 mit denjenigen aus 1894/95 bis 1898/99 wird auf die Anmerkungen zu Anlage XVI und XVII verwiesen.

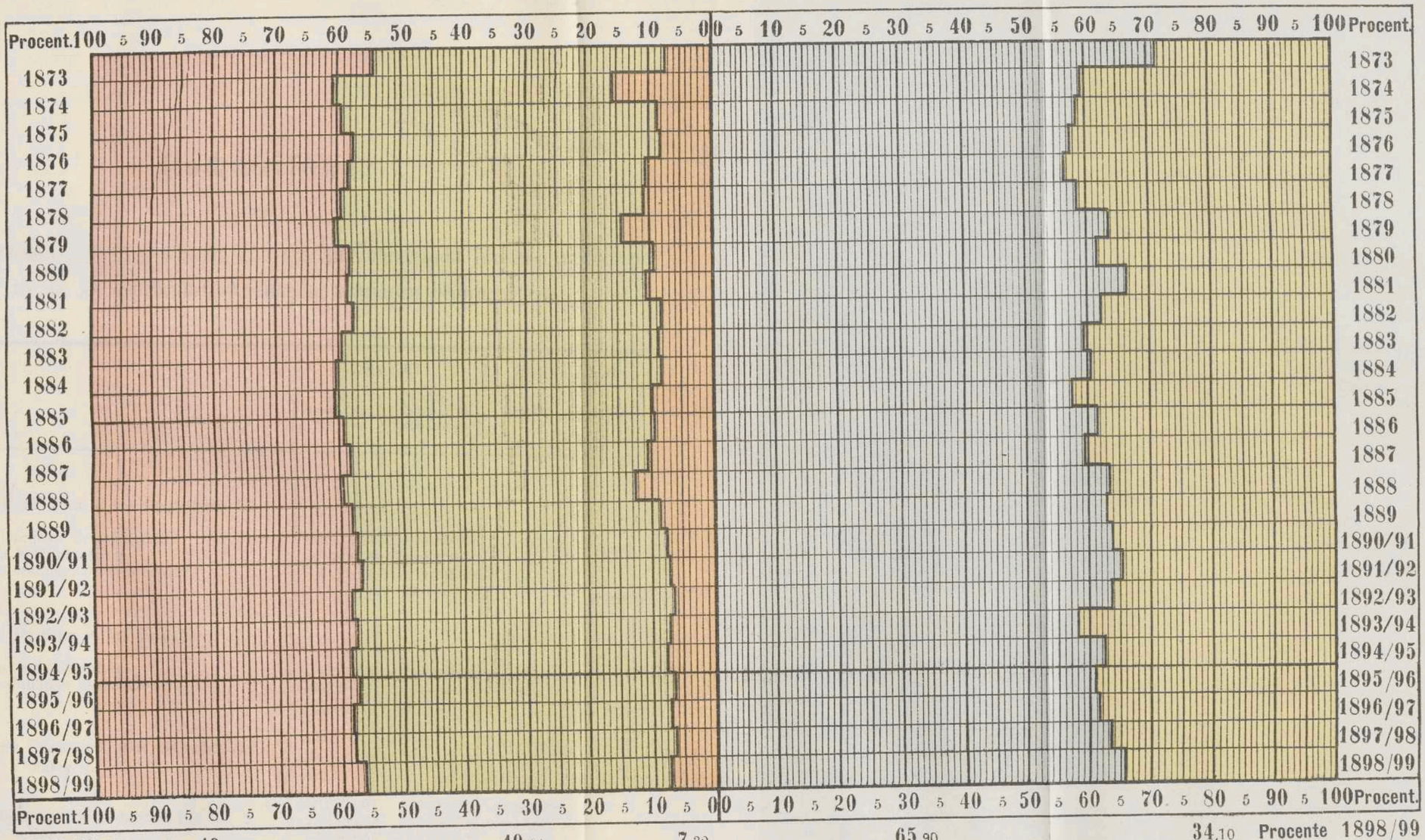
Bildliche Darstellung

einer

procentualen Vergleichung der Betriebs-Ergebnisse

für die Jahre 1873 bis 1898/99.

Gesammt-Einnahme.
3 827 967
4 787 169
4 815 846
4 665 108
4 692 524
4 733 004
4 813 073
4 919 774
5 036 969
5 098 523
5 519 642
5 621 299
5 518 950
5 060 090
5 037 999
5 457 266
6 623 626
7 073 615
7 033 033
7 248 737
7 747 267
9 805 331
10 532 122
10 660 665
11 327 320
11 503 249



Ausgabe.	Ueberschuss.
2 732 006	1 095 961
2 830 832	1 956 337
2 816 194	1 999 652
2 687 196	1 977 912
2 660 643	2 031 881
2 761 701	1 971 303
3 071 678	1 741 395
3 038 901	1 880 873
3 325 412	1 711 557
3 174 951	1 923 572
3 282 785	2 236 857
3 402 031	2 219 268
3 161 702	2 357 248
3 102 903	1 957 188
2 990 617	2 047 382
3 469 105	1 988 161
4 178 471	2 445 155
4 526 161	2 547 454
4 577 230	2 455 803
4 635 927	2 612 810
4 540 118	3 207 149
6 093 718	3 711 613
6 414 556	4 117 566
6 572 686	4 087 979
7 173 436	4 153 884
7 580 136	3 923 113

Anmerkung: In der procentualen Vergleichung der Betriebs-Ergebnisse von 1894/95 ab sind auch die Ergebnisse der im Jahre 1894 verstaatlichten Lloydbahn, der Südbahn und Parchim-Ludwigsluster Bahn mit zur Berechnung gezogen.

Bei Absetzung der Einnahmen und Ausgaben des Schiffsverkehrs von den Gesammt-Einnahmen und Ausgaben pro 1898/99 stellt sich der Procentsatz der Ausgaben auf 65,57 % (statt 65,90 %), des Ueberschusses auf 34,43 % (statt 34,10 %).

Nachweisung

des

Unterschiedes zwischen der Normalfracht und der Ausnahmefracht für Wagenladungsgüter, welche zu bestehenden Ausnahmefrachtsätzen befördert sind.

	Fracht nach normalen Sätzen		Fracht nach bestehenden Ausnahmesätzen		Unterschied einzeln		Unterschied zusammen	
	ℳ	₰	ℳ	₰	ℳ	₰	ℳ	₰
1. Ausnahmetarif für Eisen ꝛc. des Spezialtarifs I.								
a) Im Hanseatisch-Ostdeutschen Verbandsverkehr	2 064	24	1 156	51	907	73		
b) Im Niederdeutschen Verbandsverkehr	3 769	14	2 678	64	1 090	50		
c) Im Rheinisch-Niederdeutschen Verbandsverkehr	4 225	23	2 935	80	1 289	43		
							3 287	66
2. Ausnahmetarif für Eisen ꝛc. des Spezialtarifs II.								
a) Im Niederdeutschen Verbandsverkehr	6 302	35	4 447	34	1 855	01		
b) Im Rheinisch-Niederdeutschen Verbandsverkehr	43 746	53	31 445	90	12 300	63		
							14 155	64
3. Ausnahmetarif für Düngemittel, Erde, Kartoffeln und Rüben ꝛc.								
a) Im Lokalverkehr	518 869	00	434 619	70	84 249	30		
b) Im Hamburg-Mecklenburgischen Verbandsverkehr	22 138	79	19 986	54	2 152	25		
c) Im Nord-Ostsee-Verbandsverkehr	64 930	84	55 664	13	9 266	71		
d) Im Hanseatisch-Ostdeutschen Verbandsverkehr	42 276	48	33 574	67	8 701	81		
e) Im Niederdeutschen Verbandsverkehr	41 103	69	34 495	04	6 608	65		
f) Im Rheinisch-Niederdeutschen Verbandsverkehr	63 943	11	51 591	14	12 351	97		
g) In den Preußischen Staatsbahnverkehren	195	34	170	53	24	81		
							123 355	50
					Uebertrag		140 798	80

	Fracht				Unterschied			
	nach normalen Sätzen		nach bestehenden Ausnahmesätzen		einzeln		zusammen	
	ℳ	₰	ℳ	₰	ℳ	₰	ℳ	₰
Uebertrag							140 798	80
4. Ausnahmetarif für Düngemittel ꝛc. (Nothstandstarif.)								
a) Im Lokalverkehr	18 190	80	14 707	10	3 483	70		
b) Im Hamburg-Mecklenburgischen Verbandsverkehr	14 054	10	11 243	19	2 810	91		
c) Im Nord-Ostsee-Verbandsverkehr	57 556	90	46 049	45	11 507	45		
d) Im Hanseatisch-Ostdeutschen Verbandsverkehr	30 518	37	24 414	92	6 103	45		
e) Im Niederdeutschen Verbandsverkehr	61 501	82	49 200	66	12 301	16		
f) Im Rheinisch-Niederdeutschen Verbandsverkehr	34 479	87	27 585	21	6 894	66		
g) Im Norddeutsch-Hessisch-Südwestdeutschen Verbandsverkehr	685	63	548	51	137	12		
h) In den Preußischen Staatsbahnverkehren	187	78	150	22	37	56		
							43 276	01
5. Ausnahmetarif für Kohlen.								
Im Lokalverkehr	80 392	00	57 115	30	23 276	70		
							23 276	70
6. Ausnahmetarif für Staubkalk (Kalkasche) ꝛc. zum Düngen.								
Ist unter 3 und 4 mit berücksichtigt.								
					Zusammen		207 351	51

Ordentliche Hauptrechnung
der Großherzoglichen Eisenbahnen
vom 1. April 1898 bis 31. März 1899.

Tit.	Pos.	Einnahme.	Voranschlag. ℳ	₰	Wirklichkeit. ℳ	₰
	1	Vortrag aus der Rechnung 1897/98 (Betriebs-Fonds)	1 040 000	—	1 040 000	—
	2	Ueberschuß aus der Betriebs-Rechnung 1898/99	3 497 860	—	3 923 113	61
	3	Ersparte Zinsen auf Landes-Konsols von 1890, welche sich im Depot der Renterei befinden	96 908	—	97 447	60
	4	Ersparte Zinsen auf Landes-Konsols von 1894, welche sich im Depot der Renterei befinden	3 430	—	8 652	80
	5	Zinsen auf Landes-Konsols von 1894, welche für den Neubau Ganzlin—Röbel zur Verwendung gekommen sind	15 855	—	18 634	75
	6	Ersparte Zinsen auf die Konsols unter 5	5 460	—	5 464	90
	7	Zinsen auf 110 000 ℳ Hypotheken-Forderung an das Schiff „Direktor Arthur Bartz“ zu 4% jährlich	4 400	—	4 400	—
	8	Zuschuß der Dölitz—Grammower Rübenbahn-Gesellschaft aus den eigenen Einnahmen der Strecke zur Auslosung der Antheilsscheine	7 000	—	7 787	02
	9	Dividende auf 25 000 ℳ Aktien der Nordischen Dampfschifffahrts-Aktien-Gesellschaft in Rostock	500	—	—	—
		Summa der Einnahmen	4 671 413	—	5 105 500	68

Tit.	Pos.	Ausgabe.	Voranschlag. ℳ	₰	Wirklichkeit. ℳ	₰
	1	Zinsen auf 38 500 000 ℳ 3½% Landes-Konsols von 1890 für 1898/99	1 347 500	—	1 347 500	—
	2	Zinsen auf 21 500 000 ℳ „ „ „ 1894 „ „	752 500	—	752 500	—
	3	Zinsen auf 6 000 000 ℳ „ „ „ 1894 „ „	210 000	—	210 000	—
	4	Zinsen auf Anleihen beim Landkasten	69 728	28	69 728	27
	5	Zinsen auf die Prioritäten der Mecklenburgischen Friedrich Franz-Eisenbahn-Gesellschaft	85 465	63	85 465	63
	6	Zinsen auf die Prioritäts-Anleihe der Wismar-Karower Eisenbahn-Gesellschaft	32 970	—	32 951	62
	7	Zinsen auf 36 000 ℳ Zuschuß zur Verlängerung der Strecke Neubukow—Blengow zu 3% jährlich	765	—	765	—
	8a	Tilgung der Anleihen beim Landkasten	13 171	72	13 171	73
	8b	Tilgung der Prioritätsschuld zu 5	8 284	37	8 284	37
	8c	Tilgung der Prioritätsschuld zu 6	7 030	—	7 341	—
	8d	Tilgung auf die Baukosten zur Verlängerung der Strecke Neubukow—Blengow	3 000	—	3 000	—
	9	Annuität der Friedrich Franz-Eisenbahn-Gesellschaft	960 000	—	960 000	—
	10	Diäten u. s. w. des Landes-Eisenbahn-Rathes	800	—	1 041	2
	11	Eisenbahnsteuer in Lübeck	900	—	657	49
	12	Zum Erwerb von Antheilsscheinen der Dölitz—Grammower Rübenbahn	19 000	—	16 377	—
	13	Zum Vortrag auf neue Rechnung (Betriebsfonds)	1 040 000	—	1 040 000	—
	14	Zur weiteren Verwendung (Ueberschuß):				
		a) Ueberweisung an die außerordentliche Hauptrechnung 1898/99 zur Abzahlung auf gelieferte offene Güterwagen (etatsmäßig)	30 000	—	30 000	—
		b) Ueberweisung an den Sicherheitsfonds . . 278 365,76 ℳ				
		c) Zur weiteren Verwendung:				
		1. Zur Deckung eines Fehlbetrages beim Ergänzungsfonds IV . . 21 751,79 ℳ				
		2. Zur Zahlung eines Theils des Kaufpreises für in 1899/1900 zu liefernde 40 Personenwagen III. Kl. und 6 desgl. IV. Kl. . . 202 600,00 ℳ				
		3. Zur Herstellung der Erdarbeiten für das 2. Gleise Schwaan—Dalwitzhof in 1899/1900 . . . . . 24 000,00 ℳ				
		248 351,79 ℳ	90 298	—	526 717	55
		Zu b und c vorbehaltlich endgültiger Genehmigung.				
		Summe der Ausgaben	4 671 413	—	5 105 500	68
		Abschluß.				
		Einnahme . . . . . ℳ	4 671 413	—	5 105 500	68
		Ausgabe . . . . . ℳ	4 671 413	—	5 105 500	68
		Bestand ℳ	—	—	—	—

Außerordentliche Hauptrechnung der Großherzoglichen Eisenbahnen

vom 1. April 1898 bis 31. März 1899.

Tit.	Pos.	Einnahme.	Voranschlag.	Wirklichkeit im Einzelnen.		Wirklichkeit im Ganzen.	
			ℳ	ℳ	₰	ℳ	₰
	1	Ueberweisung aus der Ordentlichen Hauptrechnung 1897/98 . . .	18 500	—	—	18 500	—
	2	Aus dem Verkaufe von Mecklenburger 3½ % Landes-Konsols von 1894, welche gegenüber den Bewilligungen für den Neubau Rostock—Tribsees nicht zur Verwendung gekommen sind . . .	75 000	—	—	75 000	—
	3	Aus Ueberschüssen der Ordentlichen Hauptrechnung 1898/99 . . .	30 000	—	—	30 000	—
	4	„ „ „ 1897/98 . . .	300 000	—	—	300 000	—
	5	„ „ „ 1897/98 . . .	100 000	—	—	100 000	—
		Außeretatsmäßig:					
		Aus Ueberschüssen der Ordentlichen Hauptrechnung 1897/98 . . .	—	—	—	7 294	63
		„ „ „ 1897/98 . . .	—	—	—	133 854	—
			523 500	—	—	664 648	63

Tit.	Pos.	Ausgabe.	Voranschlag.	Wirklichkeit im Einzelnen.		Wirklichkeit im Ganzen.	
			ℳ	ℳ	₰	ℳ	₰
	1	Zuschuß zur Erbauung eines neuen Leuchtthurms in Warnemünde (hier wieder aufgenommen wegen Nichtverwendung im Jahre 1897/98) an Stadtkasse Rostock	18 500	—	–	18 500	—
	2	Zu den Kosten des Umbaues Schwerin (2. Theilbetrag) Ueberweisung an das Conto Umbau Bahnhof Schwerin	75 000	—	—	75 000	—
	3	Zum Ankaufe von 75 Stück bereits gelieferten offenen Güterwagen (Breslauer Aktien-Gesellschaft) 1. Theilbetrag	30 000	30 000	—		
	4	Desgl. (2. Theilbetrag)	100 000	100 000	—	130 000	—
	5	Zur Beschaffung weiterer bedeckter, offener und Specialwagen:					
		F. Crull & Co.-Wismar für 10 Stück 2-achsige Plattformwagen Nr. 4549, 4550 4567 - 4574 à 2495 Mk. . .	—	24 950	—	—	—
		Breslauer Aktien-Gesellschaft für 7 offene Güterwagen ohne Bremse Nr. 6650—56 à 2450 Mk.	—	17 150	–	—	—
		Dieselbe für 3 desgl. Nr. 6667—69 mit Bremse à 2975 Mk.	—	8 925	—	—	—
		Dieselbe für 25 Stück bedeckte Güterwagen mit Bremse Nr. 1054 – 1078 à 3958 Mk.	—	98 950	—	—	—
		F. Crull & Co.-Wismar für 40 bedeckte Güterwagen Nr. 1001—1040 à 3100 Mk.	—	124 000	—	—	—
		Horney & Rödler-Neustadt für 5 Stück desgl. Nr. 1041—45 à 3175 Mk.	—	15 875	–	—	—
		Werkstätten für das Einbinden von Dampfheiz- und Luftbremsschläuchen an 25 bedeckten Güterwagen Nr. 1054—79 .	—	1 771	—	—	—
		F. Crull & Co. für Militär-Ausrüstungsstücke zu bedeckten Güterwagen	—	2 412	30	—	—
		Summa für 10 Plattformwagen, 10 offene Güterwagen und 70 bedeckte Güterwagen	300 000	—	—	294 033	30
		Außeretatsmäßig:					
		Ueberweisung an das Conto Neubau einer Warnowbrücke bei Benitz zur Deckung des Mehraufwandes	—	—	–	7 294	63
		Restzahlung an die Breslauer Aktien-Gesellschaft für Eisenbahn-Wagenbau für 75 offene Güterwagen (vergl. Ausgabe Pos. 3 und 5) .	—	—	–	73 454	—
		Ueberweisung von Mitteln an das Conto Umbau Bahnhof Schwerin (aus Ueberschüssen 1897 98)	—	—	—	60 400	—
		Kosten der Vorarbeiten für die nicht zur Ausführung gekommene Bahnstrecke Waren – Röbel	—	—	–	3 218	50
		Ueberweisung an das Vorschuß-Conto (Aptirung von Wagen) aus den Ersparnissen zu Pos. 4	—	—	—	2 748	20
		Summa	523 500	—	—	664 648	63
		Abschluß.					
		Einnahme	523 500	—	—	664 648	63
		Ausgabe	523 500	—	—	664 648	63
		Bestand	—	—	—	—	—

UEBERSICHTSKARTE
DER
Grossherzoglich Mecklenburgischen
FRIEDRICH-FRANZ-EISENBAHN.

Maassstab. 0 10 20 km

OSTSEE

GROSSHERZOGTHUM MECKLENBURG-SCHWERIN

GROSSHERZOGTHUM MECKLENBURG-STRELITZ

FürstenthUm Ratzeburg (zu Mecklenburg-Strelitz)

LÜBECK · WISMAR · ROSTOCK · SCHWERIN · GÜSTROW · MALCHIN · WAREN · LUDWIGSLUST · NEUSTRELITZ · STRELITZ · Lüneburg

Stralsund · Greifswald · Anklam · Demmin · Pasewalk · Prenzlau · Neubrandenburg · Friedland · Gransee · Fürstenberg · Fürstenwerder · Templin · Penzlin · Malchow · Plau · Röbel · Waren · Klockow · Krakow · Güstrow · Teterow · Tessin · Doberan · Bad Doberan · Heiligendamm · Kühlungsborn · Warnemünde · Travemünde · Timmendorf · Neustadt · Oldenburg · Eutin · Plön · Lütjenburg · Kiel · Kiel-Canal · Hamburg · Berlin · Wismar · Grevesmühlen · Schönberg · Boltenhagen · Klütz · Poel · Wismar-Bucht · Salzhaff · Darss · Zingst · Barth · Ribnitz · Damgarten · Tribsees · Grimmen · Stralsund · Rügen · Putbus · Bergen · Sassnitz · Saal · Stralsund · Rambin · Altefähr · Samtens · Kenz · Vorgast · Heide · Voigdehagen · Alt-Zarrendorf · Elmenhorst · Wüstenfelde · Milzow · Jeeser · Bremerhagen · Hohenwarth · Schützenplatz · Viglipp · Borgesdorf · Strelow · Voigtsdorf · Rakow · Toitz-Rustow · Lotin · Randow · Jarmen · Dargun · Zachariae · Utzedel · Sternfeld · Gnevkow · Gültz · Treptow · Borckenfriede · Ferdinandshof · Züssow · Gützkow · Groß-Kiesow · Buddenhagen · Zarnekow · Wolfsee · Hohendorf · Carnin · Ducherow · Zachow · Pasewalk · Prenzlau · Strasburg · Blumenhagen · Gartzanhof · Dabertow · Mildenitz · Stargard · Woldegk · Hinrichshagen · Quastenberg · Bredenfelde · Varchelde · Schönfeld · Blumenhagen · Feldberg · Franzland · Neustrelitz · Strelitz · Mirow · Starsow · Buschhof · Lychen · Fürstenberg · Himmelpfort · Zehdenick · Templin · Penzlin · Malchow · Plau · Röbel · Waren · Klockow · Kratzeburg · Ziekow · Mallin · Neubrandenburg · Sponholz · Gertzanhof · Dabertow · Strasburg · Blumenhagen · Kleeth · Kasterl · Stavenhagen · Malchin · Cölpin-See · Malchower See · Fleesensee · Müritz-See · Kölpin-See · Tollense-See · Tollense · Peene · Trebel · Recknitz · Barthe · Peenestrom · Achterwasser · Usedom · Wolgast · Anklam · Demmin · Loitz · Tribsees · Stralsund · Greifswald · Wolgast · Usedom · Ueckermünde · Stettin · Pasewalk · Prenzlau · Strasburg · Templin · Fürstenberg · Gransee · Zehdenick · Oranienburg · Berlin · Potsdam · Wittenberge · Perleberg · Pritzwalk · Meyenburg · Putlitz · Lenzen · Elbe · Schnackenburg · Dömitz · Boizenburg · Hagenow · Ludwigslust · Grabow · Parchim · Lübz · Plau · Malchow · Waren · Röbel · Müritz-See · Plauer See · Schweriner See · Ostorfer See · Lankower See · Krakower See · Fleesensee · Malchower

№	Bezeichnung der Empfang-Station	Stahl, Stab- und Façon-	Eisenbahnschienen, Schienen-Befestigungsgegenstände 2c.	Eisenbahnschwellen, eiserne.	Eiserne Achsen und Bandagen, Räder 2c.	Eiserne Dampfkessel, Reservoirs 2c.	Eiserne Röhren und Säulen.	Eisen- und Stahldraht.	Eisen- und Stahlwaaren.	Eisenerz (ausschließlich Schwefelkies).	Erde, Kies, Mergel, Lehm, Thon 2c.	Erze, rohe,	Kupfererze.	Uebrige Erze.
				14	15	16	17	18	19	20	21	22a	22b	22c
1	Basedow					5	—	—	3½	—	—	—	—	—
2	Blankenberg					8	—	11	½	—	100	—	—	—
3	Bobitz					10½	—	—	7	—	160	—	—	—
4	Borkow					12	—	—	14½	—	—	—	—	—
5	Brüel					55	6½	6	12	—	—	—	—	—
6	Bützow					72½	15	48½	54	—	169½	—	—	—
7	Crivitz	28				32½	—	1½	5	—	20	—	—	—
8	Dettmannsdorf-Kölzow	19½				27½		7½	9	—	10	—	—	—
9	Doberan	7½				4	8½	3	29½	—	30	—	—	—
10	Dömitz	—				19	1	1½	23½	—	57	—	—	—
11	Eldena	—				19½	1½		1½	—	60	—	—	—
12	Gallin	5				15			4½	—	—	—	—	—
13	Ganzlin	19½	17			34½	79	20	24	—	—	—	—	—
14	Gielow	4				16	—	—	3	—	340	—	—	—
15	Gnoien	30½	20			121½	8	6½	86	—	373	—	—	—
16	Goldberg	29½	101			46	—	10½	8½	—	—	—	—	—
17	Grevesmühlen	266½	2979½			177½	176½	42½	89	—	33½	—	—	—
18	Groß-Wüstenfelde	—	48			—	—	—	—	—	—	—	—	—
19	Güstrow	362½	95½			5	48	117	132½	—	231½	—	4	—
20	Hagebök	6½	—			—	—	—	5½	—	10	—	—	—
21	Hagenow Land	2	—			—	—	2	—	—	—	—	—	—
22	Holthusen	—	—			—	—	13½	—	—	27	—	—	—
23	Hoppenrade	3½	—			—	—	—	5½	—	10	—	—	—
24	Jessenitz	94½	—			—	1	1	69½	—	521	—	—	—
25	Kargow	3	—			—	—	—	—	—	—	—	—	—
26	Karow	7	30			—	—	17	—	13	70½	—	—	—
27	Kleeth	20½	15			—	—	—	6½	—	396	—	—	—
28	Kleinen	16	29½			—	—	17	11	—	10	—	—	—
29	Klein-Plasten	15	—			—	—	—	—	—	322	—	—	—
30	Krakow	47	24			—	—	—	—	—	10	—	—	—
31	Kratzeburg	—	1			—	—	30½	—	—	—	—	—	—
32	Kröpelin	36	11½			—	—	—	1½	—	—	—	—	—
33	Laage	30	—			13	—	—	—	—	—	—	—	—
34	Lalendorf	12½	—			—	—	6	44½	—	50	—	—	—
35	Ludwigslust	2½	122			—	—	—	—	—	10	—	—	—
36	Lübeck	140½	27			1	—	—	20½	—	42½	—	—	—
37	Lübtheen	48½	5½			257	—	—	46½	—	—	—	—	—
38	Lübz	54½	214½			53	—	—	19½	—	243	—	—	—
39	Malchin	51	62			161½	—	—	41	—	5	—	—	—
40	Malchow	93	—			66½	—	—	—	—	36½	—	—	—
41	Malliß	—	—			141½	—	—	31	—	50½	—	—	—
42	Marin	3½	—			9½	—	—	—	—	10	—	—	—
43	Mecklenburg	—	—			5	—	—	—	—	20	—	—	—
44	Mistorf	15	—			5	—	—	—	—	—	—	—	—
						½	—	—	—	—	30½	—	—	—

